

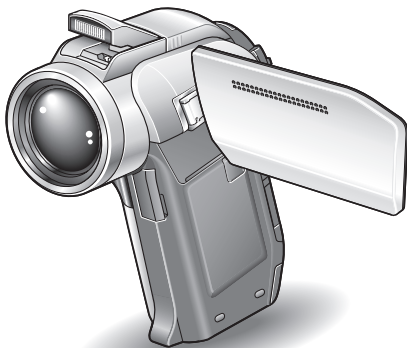
# SANYO

## BEDIENUNGSANLEITUNG

# VPC-HD1010EX VPC-HD1010 VPC-HD1010GX

### Digitalfilmkamera

Xacti **HD**  
HIGH DEFINITION



**HDMI**  
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

### **Wichtiger Hinweis**

Diese Anleitung erläutert den sicheren Betrieb von VPC-HD1010EX, VPC-HD1010 und VPC-HD1010GX.

Wenn sich Informationen nur auf ein Modell beziehen, sind sie entsprechend gekennzeichnet.

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera sorgfältig durch. Besonders wichtig ist, dass Sie das separate Heft "SICHERHEITSANLEITUNG" gründlich durchlesen und verstehen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

## Warnung

UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

## FÜR DIE BENUTZER IN AMERIKA

- Dieses Gerät wurde überprüft und dabei wurde festgestellt, dass es den Anforderungen an ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien entspricht. Diese Anforderungen wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz gegen Störungen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät kann Funkfrequenzen erzeugen, verwenden oder abstrahlen und bei unsachgemäßer Installation bzw. Nichtbefolgung der Bedienanweisungen schädliche Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass bei bestimmten Installationen Funkstörungen auftreten. Wird Funk- oder Fernsehempfang durch dieses Gerät gestört, durch Ein- und Ausschalten des Geräts feststellbar, sollten Sie versuchen, diese Störungen mit Hilfe der nachstehenden Maßnahmen zu beheben:
  - Die Empfangsantenne neu ausrichten oder verlagern.
  - Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
  - Das Gerät an eine Steckdose anschließen, die sich in einem anderen Stromkreis als der Funkempfänger befindet.
  - Den Fachhändler oder einen erfahrenen Funk- und Fernsichttechniker um Rat fragen.
- Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können den Verlust der Betriebszulassung für dieses Gerät zur Folge haben.

### Konformitätserklärung

Modellnummer: VPC-HD1010

Hersteller: SANYO

Verantwortliche Stelle: SANYO FISHER COMPANY

Adresse: 21605 Plummer Street, Chatsworth, California 91311

Telefonnummer: (818) 998-7322

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb des Geräts gelten die folgenden zwei Bedingungen:

- (1) das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und
- (2) das Gerät muss in der Lage sein, Störungen aufzunehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

## FÜR DIE BENUTZER IN KANADA

- Dieses Digitalgerät der Klasse B entspricht den kanadischen Bestimmungen ICES-003.

## FÜR DIE BENUTZER IN DER EU



### Hinweis:

- Dieses Symbol und Recyclingsystem gelten nur für die EU und haben für die Länder in anderen Teilen der Welt keine Bedeutung.

Ihr SANYO Produkt wurde entworfen und hergestellt aus qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten, die recycelt und wiederverwendet werden können.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt entsorgt werden sollen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle (Recycling-Hof).

In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für Elektro- und Elektronikgeräte.

Helfen Sie uns bitte, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!

### **SANYO FISHER Sales (Europe) GmbH**

Stahlgruberring 4, D-81829 München, Germany

### **SANYO Electric Co., Ltd.**

1-1, Sanyo-cho, Daito City, Osaka 574-8534, Japan

## In dieser Anleitung verwendete Symbole

- TIPP** Weiterführende Gebrauchsanweisungen oder spezielle Themen, die Sie beachten sollten.
- VORSICHT** Punkte, die Ihre besondere Aufmerksamkeit erfordern.
- (Seite xx)** Nähere Einzelheiten werden auf der angegebenen Seite erläutert.

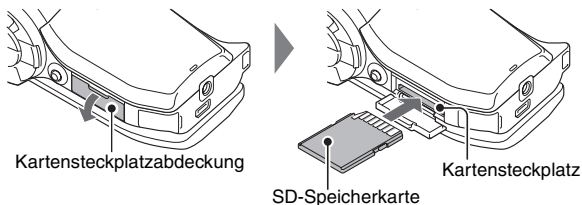
Bei Fragen zum Betrieb der Kamera oder bei Vorliegen von Störungen finden Sie möglicherweise Antworten in den Abschnitten "HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN" (Seite 194) und "FEHLERBEHEBUNG" (Seite 202).

# AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

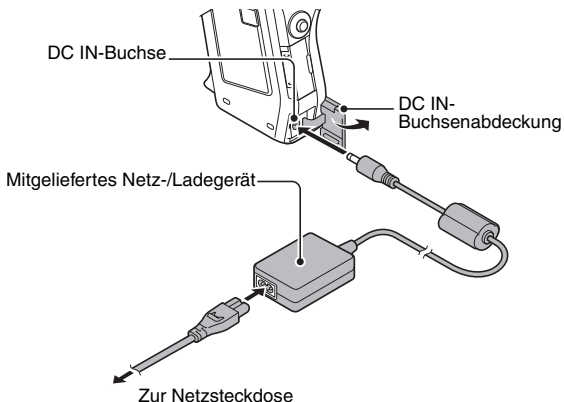
## Vorbereiten der Kamera

### 1 Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein.

- Im Lieferumfang Ihrer Kamera ist keine SD-Speicherkarte enthalten. Kaufen Sie eine handelsübliche Karte.
- In dieser Anleitung wird die SD-Speicherkarte als "Karte" bezeichnet.



### 2 Schließen Sie das Netz-/Ladegerät an die Kamera an.



# AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein Probefoto aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera richtig eingestellt und einsatzbereit ist

- Sanyo lehnt alle Schadenersatzansprüche für aufgenommene Inhalte etc. ab im Falle fehlgeschlagener Fotografien oder Aufnahmen aufgrund eines möglichen Kamera- oder Kartenfehlers.

## Aufnahme

- 1 Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf die Position REC.**



- 2 Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde, um die Kamera einzuschalten.**

- Wenn der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit angezeigt wird, drücken Sie die MENU-Taste 2 Mal, um abzubrechen.


**Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit siehe Seite 43.**

- 3 Aufnehmen.**


**Aufnahme eines Videoclips:**


- Drücken Sie die [  ]-Taste, um die Aufnahme eines Videoclips zu starten.
- Drücken Sie die [  ]-Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden

**Aufnahme eines Fotos:**

- Drücken Sie die [  ]-Taste.
- Ein Einzelbild wird aufgenommen.

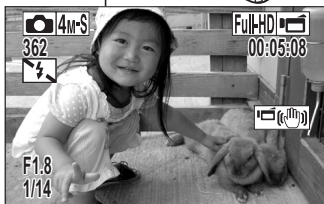
REC/PLAY-Schalter auf Position REC

[  ]-Taste

[  ]-Taste

ON/OFF-Taste

Bildschirm



## Wiedergabe

### 1 Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf PLAY.

- Die Kamera schaltet in den Wiedergabebildschirm und das eben aufgenommene Bild wird angezeigt.



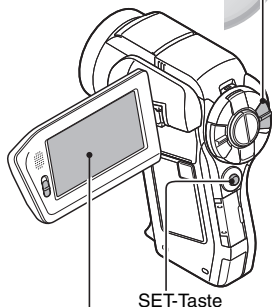
### 2 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das anzuzeigende Bild aufzurufen.

#### <Videoclip-Wiedergabe>

- Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster an der linken und rechten Seite des Bildschirms angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste, um mit der Wiedergabe des Videoclips zu beginnen.

#### <Rückkehr in den Aufnahmemodus>

- Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf die Position REC.



<Beispiel: Nach Aufnahme eines Videoclips>

## Wenn Sie die Kamera nicht weiter benutzen möchten...

Drücken Sie die ON/OFF-Taste für wenigstens 1 Sekunde, um die Kamera auszuschalten.

---

## AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

---

### Brennen Sie Ihre Videoclip-Aufnahmen auf DVD (Windows Vista)

Mit Hilfe der beigelegten CD-ROM (Sanyo Software Pack) können Sie die aufgenommenen Bilder auf einer DVD speichern. Genauere Informationen über das SANYO Software Pack finden Sie auf Seite 4 in der SANYO Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG.

### Installieren von Anwendungsprogrammen

---

- 1 Legen Sie die mitgelieferte DVD-ROM (Xacti Software DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.**
  - Das Installationsfenster öffnet sich.
- 2 Klicken Sie auf [Nero 8 Essentials].**
  - Folgen Sie, nachdem Sie auf ein Anwendungsprogramm geklickt haben, den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Programm zu installieren.
- 3 Klicken Sie im Installationsfenster auf [Finish (Fertig stellen)] und nehmen Sie die CD-ROM aus dem DVD-ROM-Laufwerk des Computers.**

**<Hinweise zum Online-Service von Kodak>**

  - Nach dem Schließen des Installationsfensters erscheint ein Dialogfeld für die Verbindung mit dem Online-Service von Kodak. Markieren Sie die Option [No thanks! (Nein, danke!)], und klicken Sie dann auf [OK].



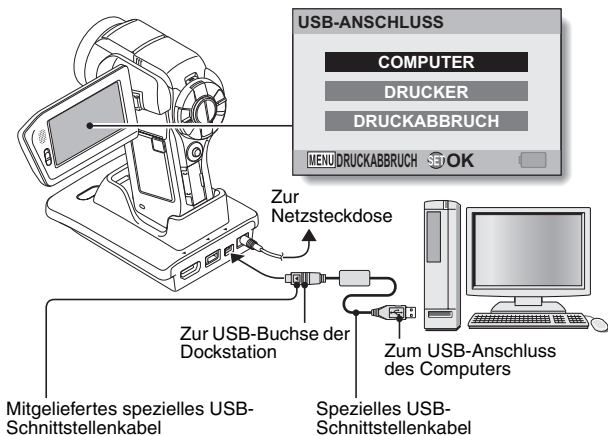
# Anschließen der Kamera an einen Computer

Schließen Sie die Kamera an einen Computer an und kopieren Sie die gewünschten Dateien auf den Computer.

- 1 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem mitgelieferten speziellen USB-Schnittstellenkabel an den Computer an.**

- 2 Schalten Sie die Kamera ein.**

- Der USB-Anschlussbildschirm wird auf dem Bildschirm der Kamera angezeigt.



Mitgeliefertes spezielles USB-Schnittstellenkabel

- Stecken Sie den Stecker mit der [▲]-Kennzeichnung nach oben ein.

---

## AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

---

### **3 Wählen Sie "COMPUTER" und drücken Sie die SET-Taste.**

- Der Bildschirm zur Auswahl des Computer-Verbindungsmodus erscheint.

### **4 Wählen Sie "KARTENLESER" und drücken Sie die SET-Taste.**

- Die Meldung [Neue Hardware gefunden] erscheint in der Taskleiste und zeigt an, dass die Kamera als ein Laufwerk erkannt wurde.
- Die Karte wird als Laufwerk erkannt (angemeldet) und das [XACTI (E:)] Symbol wird im Fenster [Arbeitsplatz] angezeigt.
  - \* Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.

### **5 Kopieren Sie die Dateien von der Karte auf die Festplatte.**

- Die Daten, die Sie mit Ihrer Kamera aufgenommen haben, werden im folgenden Ordner gespeichert.  
Sie können festlegen, in welchen Ordner auf der Festplatte die Dateien kopiert werden sollen.  
XACTI (E:)\DCIM\\*\*\*\*SANYO  
(\*\*\*\* steht für Nummern [Seite 11 im Sanyo Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG]).
  - \* Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.

# Videoclips auf DVD brennen (Für Benutzer von Windows Vista)

Hier wird beschrieben, wie sich Ihre aufgezeichneten Daten im MPEG-2-Format auf eine DVD schreiben lassen. Informationen zu anderen Bedienungsvorgängen finden Sie in der Hilfe-Datei für Nero Vision. Wenn Sie auf die Nero Vision-Hilfedatei zugreifen möchten, klicken Sie auf [?] auf dem Begrüßungsbildschirm von Nero Vision.

---

**1** Legen Sie eine beschreibbare DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.

---

**2** Klicken Sie auf die Start-Taste, gehen Sie mit dem Mauszeiger auf [All Programs (Alle Programme)] → [Nero 8] und klicken Sie dann auf [Nero Vision Essentials].

- Nero Vision startet und der Begrüßungsbildschirm wird angezeigt.



---

## AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

---

**3** Die Nachfrage “What would you like to do? (Was möchten Sie jetzt tun?)” wird angezeigt; gehen Sie mit dem Mauszeiger auf die Option [Make DVD (DVD erstellen)] und klicken Sie auf [DVD-video (DVD-Video)].

- Das Tippfenster, in dem Sie Erklärungen zu den einzelnen Bildschirmen finden, öffnet sich.

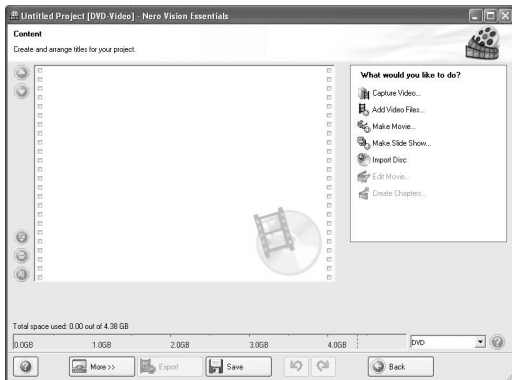
<Das Tippfenster deaktivieren>

- Wählen Sie im Menü [Show hints when moving to page (Tipps für neue Seite anzeigen)] des Tippfensters die Option [Disable (Deaktivieren)].

---

**4** Klicken Sie auf [Close (Schließen)].

- Der Bildschirm für die Erstellung einer Video-DVD wird angezeigt.
- <Zum vorigen Schritt zurückkehren>
- Klicken Sie auf [Back (Zurück)].



---

**5** Die Nachfrage “What would you like to do? (Was möchten Sie jetzt tun?)” wird angezeigt; klicken Sie auf [Add video files (Videodateien hinzufügen)].

- Es wird das Fenster für die Auswahl der Dateien, die auf DVD gebrannt werden sollen, angezeigt.

---

**6** Klicken Sie auf eine Datei, um sie zum Brennen auf DVD auszuwählen.

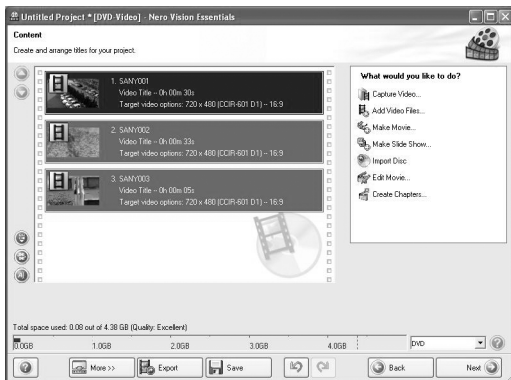
<Auswahl mehrerer Dateien>

- Klicken Sie bei gehaltener [Strg]-Taste auf die Dateien.

---

**7** Klicken Sie auf [Open (Öffnen)].

- Die ausgewählten Dateien werden im “Content (Inhalt)”-Feld aufgeführt.



---

## AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

---

### <Den Inhalt der gewählten Dateien überprüfen>

- Bei einem Doppelklick auf eine Datei im "Content (Inhalt)"-Feld wird ein Fenster zum Abspielen der Datei geöffnet. Klicken Sie auf [Next (Weiter)], wenn Sie zum vorigen Fenster zurückkehren möchten.

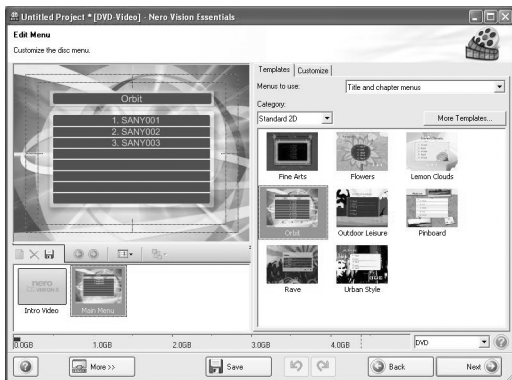
### <Auswahl einer Datei deaktivieren>

- ① Klicken Sie im "Content (Inhalt)"-Feld mit der rechten Maustaste auf die Datei, die gegebenenfalls nicht gebrannt werden soll.
  - Ein Pull-down-Menü wird angezeigt.
- ② Klicken Sie auf [Remove (Entfernen)].
  - Die gewählte Datei wird aus dem "Content (Inhalt)"-Feld entfernt.

---

## 8 Klicken Sie auf [Next (Weiter)].

- Das Fenster für die Bearbeitung des Disk-Menüs wird angezeigt.



## 9 Klicken Sie auf eines der Designs unter “Vorlagen” und anschließend auf [Weiter].

- Es erscheint eine Vorschau des gewählten Designs.



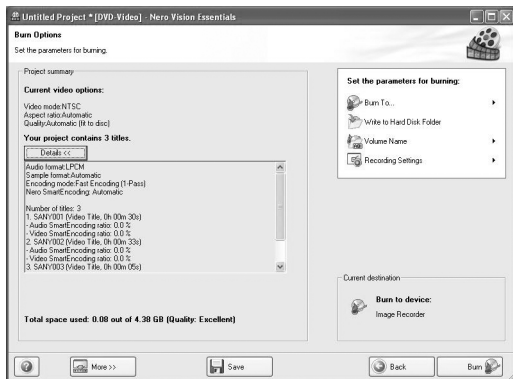
---

# AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

---

## 10 Klicken Sie auf [Next (Weiter)].

- Ein Fenster für die Konfiguration der DVD-Brenneinstellungen wird angezeigt.

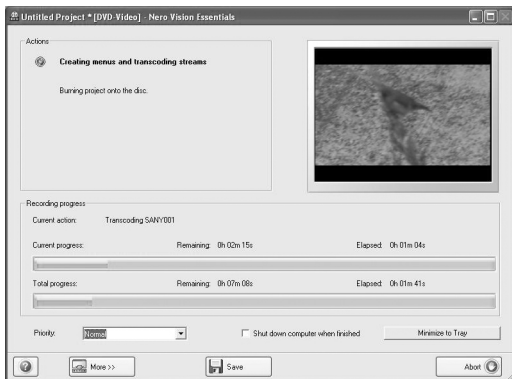




---

## 11 Klicken Sie auf [Burn (Brennen)].

- Das Beschreiben der Disk startet.
- Der Prozessstatus wird im Feld "Recording progress (Brennvorgang)" angezeigt.



- Nach Abschluss des Brennvorgangs, werden Sie über einen angezeigten Bildschirm gefragt, ob Sie eine Protokolldatei des Brennprozesses speichern möchten.

---

## 12 Klicken Sie auf [Yes (Ja)].

- Geben Sie einen Namen für die Protokolldatei ein.

---

## 13 Klicken Sie auf [Save (Speichern)].

- Ein Bildschirm für die Auswahl des nächsten Vorgangs wird angezeigt.

---

## AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

---

### **14** Klicken Sie auf **[Finish (Beenden)]**.

- Ein angezeigter Bildschirm fragt, ob Sie das Projekt speichern möchten.

### **15** Klicken Sie auf **[Yes (Ja)]**.

- Geben Sie einen Namen für die Projektdatei ein.

### **16** Klicken Sie auf **[Save (Speichern)]**.

- Nero Vision Essentials wird beendet.

Wie war es? Mithilfe des praktischen Zubehörs können Sie die aufgenommenen Bilder nicht nur sofort mit der Kamera betrachten, sondern auch auf den Computer laden und Ihre eigenen DVDs erstellen. Lesen Sie die folgenden Erläuterungen, um sämtliche Vorzüge der Digitalfilmfunktion kennenzulernen.



---

# INHALT

---

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART .....	6
ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS .....	11
Verwendung des Zubehörs .....	13
Separat erhältliches Zubehör .....	15
In dieser Kamera verwendbare Medienkarten .....	16
Die Bedeutung des Begriffs "Karte" in dieser Anleitung .....	16
OPTIMALER EINSATZ IHRER KAMERA .....	17
Qualitativ hochwertige Bilder durch "Full High Definition*" .....	17
SIMPLE-Modus für schnelle und leichte Bedienung .....	18
Bildstabilisator für scharfe Bilder .....	18
Scharfe Gesichtsufnahmen .....	19
Xacti Library-Funktion .....	19
Viel Zubehör für die optimale Nutzung Ihrer aufgenommenen Bilder .....	20
SYSTEMDIAGRAMM .....	21

## ■ EINRICHTUNG

BEZEICHNUNG DER TEILE .....	22
Kamera .....	22
Dockstation .....	25
Fernbedienung .....	26
EINSETZEN DER KARTE .....	27
VORBEREITEN DER DOCKSTATION .....	29
VORBEREITEN DER FERNBEDIENUNG .....	30
Batterie vorbereiten .....	30
Verwenden der Fernbedienung .....	31
VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG .....	33
Laden der Batterie .....	33
Bei Verwendung einer Netzsteckdose .....	37
Hinweise zum Aufladen .....	39
Warnung bezüglich der Batterietemperatur .....	39
EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA .....	40
Einschalten der Kamera .....	40
Einschalten der Kamera bei aktiviertem Energiesparmodus (Ruhezustand) .....	41
Ausschalten der Kamera .....	41
EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT .....	43
WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHMEMODUS UND WIEDERGABEMODUS .....	46

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS .....	47
Hinweise zum SIMPLE-Modus und zum NORMAL-Modus .....	47
Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus .....	48
Aufrufen/Verlassen der Menüanzeige für den SIMPLE/NORMAL-Modus .....	49
Überblick über den Einstellbildschirm im SIMPLE-Modus .....	55
Überblick über den Einstellbildschirm im NORMAL-Modus .....	59
SICHTFELD .....	67

## ■ SIMPLE

### AUFNAHME

VOR DER BILDAUFNAHME .....	68
Für beste Ergebnisse .....	68
Verwenden des Autofokus .....	69
Auswählen der Aufnahmeauflösung .....	71
Auswählen der Fokuseinstellung .....	72
Tipps zur Aufnahme von Bildern .....	73
VIDEOCLIP AUFNAHME .....	74
AUFNAHME VON EINZELBILDERN .....	75
Verwenden des Blitzes .....	77
AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS .....	79
MAKRO-FOTOGRAFIE (ZOOM) .....	81

### WIEDERGABE

AUFNAHME UND WIEDERGABE MIT FERNBEDIENUNG .....	82
WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN .....	83
Speichern eines Bildes aus einem Videoclip als Einzelbild .....	85
PRÄSENTATIONSWIEDERGABE .....	86
WIEDERGABELAUTSTÄRKE .....	87
LÖSCHEN VON DATEIEN .....	88
WIEDERGABE MODUS .....	90
Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige .....	90
Auswählen des Wiedergabeordners .....	91
Vergrößern eines Bilds (Einzoomen) .....	92

## ■ NORMAL

### AUFNAHME

AUFNAHMEAUFLÖSUNG .....	93
Filme .....	93
Einzelbilder .....	94
Serienbilder .....	95
Audioaufnahme .....	96

---

# INHALT

---

MOTIVWAHL .....	99
FILTER .....	101
BLITZMODUS .....	102
SELBSTAUSLÖSER .....	103
BEWEGUNGS AUSGLEICH (BILDSTABILISATOR) .....	105
Kompensieren von Verwacklungen während der Filmaufnahme .....	105
Kompensieren von Verwacklungen während der Einzelbildaufnahme .....	105
FOKUSBEREICH .....	107
Verwenden des manuellen Fokus .....	108
FOKUS-MODUS .....	109
EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG .....	110
ISO-EMPFINDLICHKEIT .....	111
WEISSABGLEICH .....	113
EINSTELLEN DER BELICHTUNG .....	114
GESICHTSVERFOLGUNG .....	116
WIDE D-FUNKTION .....	117
HOCHEMPFLINDLICHKEITSMODUS .....	119
DIGITALZOOM-EINSTELLUNG .....	120
BELICHTUNGS AUSGLEICHUNG .....	121

## WIEDERGABE

PRÄSENTATIONSWIEDERGABE .....	122
DATEISCHUTZ .....	124
DRUCKANWEISUNGEN .....	125
Anzeigen des Druckanweisungsbildschirms .....	125
Festlegen von Datumsaufdruck und Druckanzahl .....	127
Indexdruck .....	129
Alle Druckanweisungen löschen .....	130
EINZELBILDDREHUNG .....	131
REDUZIERUNG DER EINZELBILDGRÖSSE (ANPASSEN) .....	132
KONTRASTKORREKTUR .....	133
BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS .....	135
Verfahren zum Wegschneiden eines Teils des Videoclips (extrahieren) .....	135
Vorgehensweise beim Zusammenfügen von Videoclips .....	136
Schneiden von Videoclips (Extrahieren) .....	137
Zusammenfügen von zwei Videoclips .....	140
DATEIEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM) .....	143

## ■ OPTIONSEINSTELLUNGEN

AUFRUFEN DES OPTIONSEINSTELLMENÜS .....	144
BILDSCHIRMANZEIGE .....	145
WAHL DES STARTBILDSCHIRMS .....	146
AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE .....	147
BILDANZEIGEEINSTELLUNG .....	149
FESTLEGUNG EINES ORDNERS FÜR DATEISPEICHERUNG .....	150
SET-TASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN .....	151
RAUSCHUNTERDRÜCKUNG .....	153
BILDQUALITÄT ANPASSEN .....	155
FLACKERUNTERDRÜCKUNG .....	156
BILDSCHIRMHELLIGKEIT .....	157
DIE LAUTSTÄRKE EINES EXTERNEN MIKROFONS EINSTELLEN .....	158
BILDSCHIRMSPRACHE .....	159
TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN .....	160
ENERGIESPARFUNKTION .....	165
DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTION .....	167
FORMATIEREN EINER KARTE .....	170
ZURÜCKSTELLEN DER KAMERA-EINSTELLUNGEN .....	172
ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN- SPEICHERKAPAZITÄT .....	173
Überprüfen der verbleibenden Bildanzahl und Videoaufnahmezeitdauer .....	173
Für Audioaufnahmen .....	173
ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS .....	175

## ■ SONSTIGE GERÄTE UND VERBINDUNGEN

### ANSCHLUSS AN EIN FERNSEHGERÄT

ANSCHLUSS AN EINE STANDARD-VIDEOEINGANGSBUCHSE ...	177
VORZÜGE HOHER BILDQUALITÄT .....	178
Anschluss der S-VIDEO-Buchse .....	178
Anschluss der 480p/720p/1080i Buchse .....	179
Anschluss an die HDMI-Buchse .....	180
WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT .....	181
Xacti Library .....	182

### ANSCHLUSS AN EINEN DRUCKER

PictBridge-MODUS .....	183
DRUCKEN .....	185
Bilderauswahl drucken .....	185

---

# INHALT

---

Alle Bilder drucken .....	187
Indexdruck erstellen .....	188
Drucken von Bildern gemäß Druckanweisungen (gewünschte Bilder) .....	189
Ändern der Druckereinstellungen .....	190

## SONSTIGE ANSCHLÜSSE

ANSCHLUSS EINES EXTERNEN MIKROFONS/KOPFHÖRERS ....	192
ZUBEHÖRSCHUH .....	193

## ■ ANHANG

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN .....	194
FEHLERBEHEBUNG .....	202
Kamera .....	202
Dockstation .....	212
Hinweise zu Motivwahlfunktion und Filtern .....	214
TECHNISCHE DATEN .....	216
Kamera .....	216
Kamera-Anschlüsse .....	220
Batterielebensdauer .....	221
Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/Mögliche Aufzeichnungsdauer .....	222
Dockstation .....	223
Fernbedienung .....	223
Zur Multianzeige und blauen LED-Anzeige .....	224
Mitgeliefertes Netz-/Ladegerät .....	225
Mitgelieferte Li-Ion-Batterie .....	225
Sonstiges .....	226
Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein Probekopf aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera richtig eingestellt und einsatzbereit ist .....	227
TIPPS ZUR AUFNAHME VON BILDERN .....	228



# SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Ihre Kamera verfügt über eine Vielzahl von nützlichen Merkmalen und Funktionen. In der folgenden Tabelle finden Sie genau die Funktion, die Sie für Ihre Zwecke brauchen - vom Erstellen exakt des Fotos, das Sie sich vorstellen, zum Anzeigen von Bildern mit verschiedenen Verfahren.

Aufnahme/Aufzeichnung		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
<b>Erste Schritte für Aufnahme/Aufzeichnung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "VIDEOCLIP AUFNAHME" auf Seite 74</li> <li>• "AUFNAHME VON EINZELBILDERN" auf Seite 75</li> <li>• "Serienbilder" auf Seite 95</li> <li>• "Audioaufnahme" auf Seite 96</li> </ul>	<b>Aufzeichnen von Datum und Zeit Ihrer Fotos</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT" auf Seite 43</li> </ul> <b>Heranzoomen an den Gegenstand</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "MAKRO-FOTOGRAFIE (ZOOM)" auf Seite 81</li> </ul> <b>Nahaufnahme-Fotografie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Auswählen der Fokuseinstellung" (Supermakromodus) auf Seite 72</li> <li>• "FOKUSBEREICH" (Supermakromodus) auf Seite 107</li> </ul>	<b>Für eine genauere Fokussierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Verwenden des manuellen Fokus" (manuelle Fokussierung) auf Seite 108</li> </ul> <b>Einstellen des Fokus auf einen engen Bereich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "FOKUS-MODUS" auf Seite 109</li> </ul> <b>Geräusche unterdrücken bei der Aufnahme</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "RAUSCHUNTERDRÜCKUNG" auf Seite 153</li> </ul>
<b>Optimieren der Fotoqualität</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Auswählen der Aufnahmeauflösung" auf Seite 71</li> <li>• "AUFNAHMEAUFLÖSUNG" auf Seite 93</li> </ul>	<b>Videoclip-Flackerunterdrückung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "FLACKERUNTERDRÜCKUNG" auf Seite 156</li> </ul> <b>Einstellen der Farb-/Kontrasteigenschaften der Kamera</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "BILDQUALITÄT ANPASSEN" auf Seite 155</li> </ul>	
<b>Aufnehmen sich schnell bewogender Gegenstände</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "MOTIVWAHL" (Sportmodus) auf Seite 99</li> </ul> <b>Unterdrücken von Kameraverwacklungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Kompensieren von Verwacklungen während der Filmaufnahme" auf Seite 105</li> <li>• "Kompensieren von Verwacklungen während der Einzelaufnahme" auf Seite 105</li> </ul>		
<b>Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "BELICHTUNGS AUSGLEICHUNG" auf Seite 121</li> <li>• "Verwenden des Blitzes" auf Seite 77</li> <li>• "BLITZMODUS" auf Seite 102</li> <li>• "MOTIVWAHL" (Nachtaufnahme im Porträt-Modus/Feuerwerk-Modus/Lampen-Modus) auf Seite 99</li> </ul>		
<b>Erhöhen der Empfindlichkeit der Kamera</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "ISO-EMPFINDLICHKEIT" auf Seite 111</li> <li>• "HOHEMPFINDLICHKEITSMODUS" auf Seite 119</li> </ul>		

# SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Aufnahme/Aufzeichnung		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
<b>Fotografieren von Menschen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "MOTIVWAHL" (Porträt-Modus/Nachtaufnahme im Porträt-Modus) auf Seite 99</li> <li>• "FILTER" (Kosmetikfilter) auf Seite 101</li> <li>• "Verwenden des Blitzes" (Reduktion roter Augen) auf Seite 77</li> <li>• "BLITZMODUS" (Reduktion roter Augen) auf Seite 102</li> </ul> <b>Scharfe Gesichtsaufnahmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "GESICHTSVERFOLGUNG" auf Seite 116</li> </ul>		
<b>Vereinfachte Bedienung für Aufnahme/Wiedergabe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS" auf Seite 47</li> </ul>		
<b>Landschaftsfotografie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "MOTIVWAHL" (Landschaftsmodus) auf Seite 99</li> </ul>		
<b>Selbstportrait</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "SELBSTAUSLÖSER" auf Seite 103</li> </ul>		
	<b>Bilder heller oder dunkler einstellen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "BELICHTUNGS- AUSGLEICHUNG" auf Seite 121</li> <li>• "HOCH- EMPFINDLICH- KEITSMODUS" auf Seite 119</li> </ul>	<b>Messen der Helligkeit eines bestimmten Bereichs</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "EINSTELLEN DER BELICHTUNGS- MES- SUNG" auf Seite 110</li> </ul> <b>Einstellen der Kameraempfindlichkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "ISO- EMPFINDLICHKEIT" auf Seite 111</li> </ul> <b>Für eine präzisere Belichtungseinstellung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "EINSTELLEN DER BELICHTUNG" (manuelle Belichtungseinstellung) auf Seite 114</li> </ul>
	<b>Ändern der Bildfarbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "FILTER" (Monochromfilter/ Sepiafilter) auf Seite 101</li> </ul>	<b>Natürlichen Eindruck von Weiß herstellen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "WEISSABGLEICH" auf Seite 113</li> </ul>

Wiedergabe		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
<b>Erste Schritte für Anzeigen von Bildern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN" auf Seite 83</li> </ul>	<b>Einstellen der Lautstärke</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "WIEDERGABELAUTSTÄRKE" auf Seite 87</li> </ul> <b>Suchen nach Bild-/ Audiodateien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige" auf Seite 90</li> <li>• "Auswählen des Wiedergabeorders" auf Seite 91</li> </ul> <b>Vergrößern eines Bildes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)" auf Seite 92</li> </ul>	<b>Ändern des Blickwinkels</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "EINZELBILDDREHUNG" auf Seite 131</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• "Audiowiedergabe" auf Seite 97</li> </ul>	<b>Einstellen der Lautstärke</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "WIEDERGABELAUTSTÄRKE" auf Seite 87</li> </ul>	
<b>Kontinuierliche Wiedergabe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "PRÄSENTATIONSWIEDERGABE" auf Seiten 86 und 122</li> </ul>		
<b>Einstellen der Helligkeit des Bildschirms</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "BILDSCHIRMHELLIGKEIT" auf Seite 157</li> </ul>		
<b>Wiedergabe auf einem Fernsehgerät</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT" auf Seite 181</li> </ul> <b>Einstellen des Fernsehgeräts</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN" auf Seite 160</li> </ul> <b>Verwendung der Xacti Library</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Xacti Library" auf Seite 182</li> </ul>		

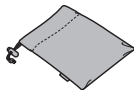
# SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Dateiverwaltung/-verarbeitung		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
<b>Suchen nach Bild-/Audiodateien</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige" auf Seite 90</li><li>• "Auswählen des Wiedergabeordners" auf Seite 91</li></ul>		
<b>Löschen von Dateien</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "LÖSCHEN VON DATEIEN" auf Seite 88</li></ul>	<b>Schützen von Dateien vor versehentlichem Löschen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "DATEISCHUTZ" auf Seite 124</li></ul> <b>Formatieren einer Karte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "FORMATIEREN EINER KARTE" auf Seite 170</li></ul>	
<b>Teile von Videoclips löschen und Videoclips zusammenfügen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS" auf Seite 135</li></ul>		
<b>Festlegen der Anzahl der Drucke, Indexdruck und Datumsaufdruck</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "DRUCKANWEISUNGEN" auf Seite 125</li></ul>		
<b>Anzeigen der Einstellungen, die wirksam waren, als die Bild-/Audiodateien aufgenommen wurden</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• "DATEIEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)" auf Seite 143</li></ul>		

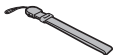
<b>Dateiverwaltung/-verarbeitung</b>		
<b>Grundbetrieb</b>	<b>Einfache Funktionen</b>	<b>Zusätzliche Funktionen</b>
<b>Verwendung der Kamera als Kartenleser</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "VERWENDUNG ALS KARTENLESER" auf Seite 8 in der Sanyo Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG</li> </ul>		
<b>Kopieren der Dateien von der Kamera auf einen Computer</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Anschließen der Kamera an einen Computer" auf Seite viii</li> </ul>	<b>Verwendung mit Windows Vista</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "ANSCHLIESSEN IM MTP-MODUS" auf Seite 15 in der Sanyo Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG</li> </ul>	
<b>Brennen der Dateien, die auf einen Computer kopiert wurden, auf eine DVD</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Brennen Sie Ihre Videoclip-Aufnahmen auf DVD (Windows Vista)" auf Seite vii</li> </ul>		
<b>Wiedergabe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Hinweis zu mit dieser Kamera aufgezeichneten Videoclipdateien" auf Seite 13 in der Sanyo Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG</li> </ul>		
<b>Verwendung als Webcam</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Verwendung als PC-Kamera" auf Seite 16 in der Sanyo Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG</li> </ul>		
<b>Ein Bild des Computerbildschirms aufnehmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "BILDSCHIRMSPEICHER" auf Seite 19 in der Sanyo Software Pack BEDIENUNGSANLEITUNG</li> </ul>		

# ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

- Kameratasche (Seite 14): 1



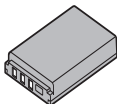
- Trageriemen (Seite 13): 1



- Sanyo Software Pack (CD-ROM)  
(Seite 4 in der Sanyo Software  
Pack BEDIENUNGSANLEITUNG): 1



- Li-Ion-Batterie (Seite 34): 1



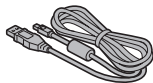
- Dockstation (Seiten 25 und 29): 1



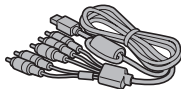
- Spezielles S-AV-Schnittstellenkabel  
(Seiten 177 und 178): 1



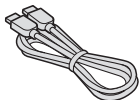
- Spezielles USB-  
Schnittstellenkabel (Seite 6 in der  
Sanyo Software Pack  
BEDIENUNGSANLEITUNG): 1



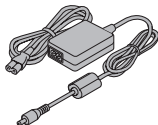
- Spezielles Komponentenkabel  
(Seite 179): 1



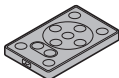
- HDMI-Kabel (Seite 180): 1  
Im Lieferumfang von Modell  
VPC-HD1010EX enthalten. Nicht im  
Lieferumfang von anderen  
Modellen enthalten.



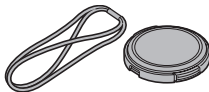
- Netz-/Ladegerät und Netzkabel  
(Seiten 29, 37 und 38): 1



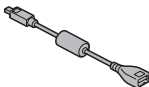
- Fernbedienung (Seiten 26, 30 bis 32 und 82): 1



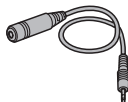
- Objektivabdeckung (Seite 13): 1



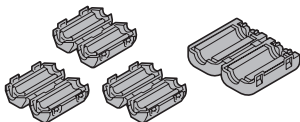
- Spezielles USB-Konverterkabel: 1
  - Zum Gebrauch mit der Xacti Library-Funktion



- Mikrofon-Anschlusskabel (Seite 192): 1



- Ferritkerne: (4)



- "SICHERHEITSANLEITUNG" (Heft mit Sicherheitsanweisungen)  
Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera bitte sorgfältig durch.



- Xacti Library-Bedienungsanleitung



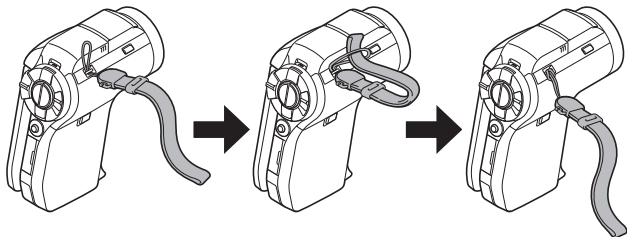
- Kurzanleitung  
Im Lieferumfang von Modell VPC-HD1010GX enthalten. Nicht im Lieferumfang von anderen Modellen enthalten.



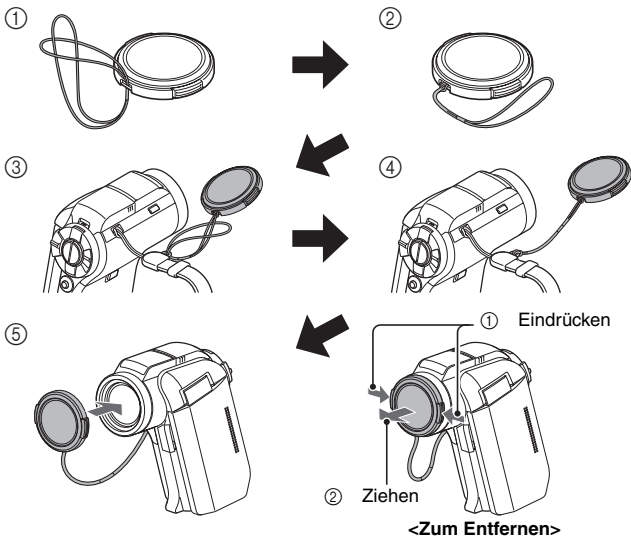
# ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

## Verwendung des Zubehörs

### ■ Trageriem

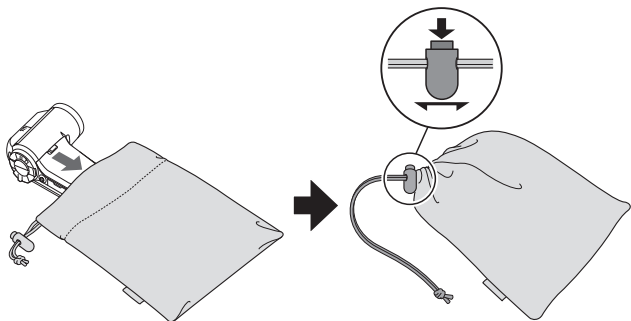


### ■ Objektivabdeckung





## ■ Kameratasche



---

# ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

---

## Separat erhältliches Zubehör

- **HDMI-Kabel VCP-HDMI01**  
Kabel zum Anschluss der HDMI-Buchse an der Dockstation.
- **Li-Ion-Batterie-Ladegerät VAR-L50**  
Ladegerät für mitgelieferte oder separat erhältliche Li-Ion-Batterie (DB-L50A).
- **Li-Ion-Batterie DB-L50**  
Gleiches Modell wie mitgelieferte Li-Ion-Batterie.
- **Weitwinkelkonverter VCP-L07W**  
Erweitern Sie den Weitwinkelbereich der Kamera.
- **Telekonverter VCP-L16T**  
Lassen Sie weit entfernte Gegenstände näher erscheinen.
- **Semi-Fisheye-Objektiv VCP-L04F**  
Für Weitwinkel-Aufnahme von Aufnahmegegenständen in der Nähe des Fisheye-Objektivs.
- **Kabelloses Mikrofon HM-W300**  
Ermöglicht Tonaufnahmen, bei denen sich das Stereo-Mikrofon in einem Abstand zur Kamera befindet.
- **Trageriemen VCP-S02H**  
Anbringen des Trageriemens an Ihre Kamera.

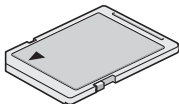
## Empfohlenes Zubehör

- **Externes Mikrofon (Produktcode: 645 056 9692)**  
Das empfohlene Stereo-Mikrofon für diese Kamera.

## In dieser Kamera verwendbare Medienkarten

Der folgende Kartentyp lässt sich in die Kamera einsetzen und verwenden:

- SD-Speicherkarte
- SDHC-Speicherkarte



## Die Bedeutung des Begriffs “Karte” in dieser Anleitung

- In dieser Anleitung werden SD-Speicherkarten und SDHC-Speicherkarten, die in dieser Digitalkamera verwendet werden können, als “Karte” bezeichnet.

---


# OPTIMALER EINSATZ IHRER KAMERA

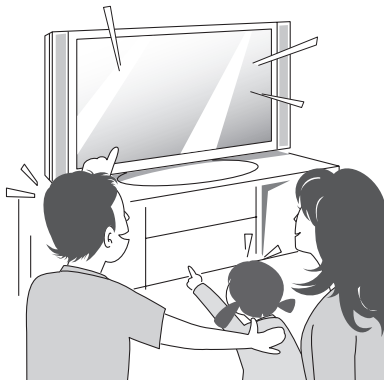
---

Ihre Digitalfilmkamera kann Videoclips in Full High Definition\* aufnehmen. Sie verfügt über einen Betriebsmodus, in dem auch Fotografieneulinge Aufnahmen machen und sie wiedergeben können ohne nervös zu werden, sowie Software, mit der Sie ganz leicht Ihre eigenen DVDs erstellen können. Darüber hinaus ist sie mit der "Xacti Library"-Funktion ausgestattet, um aufgenommene Daten auf eine Festplatte zu speichern und die Dateien ohne Computer verwalten zu können.

## Qualitativ hochwertige Bilder durch "Full High Definition\*" (Seiten 71 und 93)

Ihre Kamera kann Videoclips in Full High Definition (Full HD) 1920 × 1080 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde aufnehmen. Darüber hinaus wird der H.264/MPEG-4 AVC-Standard zur Formatierung der Videodateien verwendet. Sie erhalten gleichzeitig kompakte Größe und hohe Bildqualität in nur einer leistungsstarken Kamera.

\* "Full High Definition" steht bei SANYO-Digitalfilmkameras für Aufnahmen mit einer Auflösung von 1920 Pixel horizontal × 1080 Pixel vertikal (bei Aufnahmen im Modus )



## SIMPLE-Modus für schnelle und leichte Bedienung (Seite 47)

Wählen Sie aus zwei Aufnahme-/Wiedergabe-Betriebsarten: dem "SIMPLE-Modus" für Einsteiger und dem "NORMAL-Modus" zur Nutzung aller Merkmale und Funktionen der Kamera.

Beispiel:



<SIMPLE-Modus  
LAufnahmemenü>



<NORMAL-Modus  
Aufnahmemenü>

## Bildstabilisator für scharfe Bilder (Seite 105)

Ihre Kamera kann Kameraverwacklungen kompensieren, die zu unscharfen Bildern führen, wenn Sie versuchen, sich schnell bewegende Gegenstände aufzunehmen oder einen Gegenstand heranzoomen. Es sind Bildstabilisator-Funktionen sowohl für die Aufnahme von Videoclips als auch für die Aufnahme von Einzelbildern enthalten.



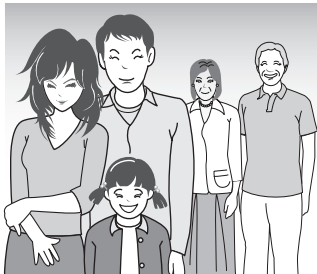
---

## OPTIMALER EINSATZ IHRER KAMERA

---

### Scharfe Gesichtsaufnahmen (Seite 116)

Die Kamera verfügt über eine Funktion zur Gesichtserkennung, die selbst bei leichtem Gegenlicht oder schlechten Lichtverhältnissen Gesichter erkennt und automatisch auf sie scharf stellt und die Helligkeit anpasst. Damit können diese sonst perfekten Fotos, die durch verschattete Gesichter ruiniert werden, vermieden werden.



### Xacti Library-Funktion (Seite 182)

Mit der Xacti Library-Funktion können Sie die mit der Kamera aufgenommenen Dateien auf eine Festplatte mit viel Speicherplatz speichern, ohne einen Computer zu benutzen, und sie auf einem Fernsehgerät wiedergeben. Der Computer wird nicht benötigt. Sie können die Full High Definition-Bilder direkt auf dem Fernsehgerät ansehen.



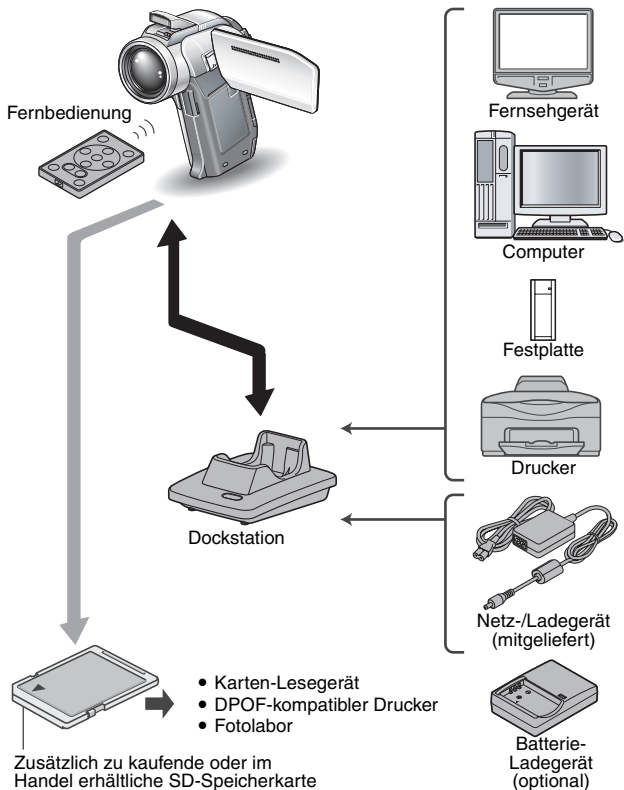
## Viel Zubehör für die optimale Nutzung Ihrer aufgenommenen Bilder (Seiten 21 und 4 in der Sanyo Software Pack **BEDIENUNGSANLEITUNG**)

Nutzen Sie die mitgelieferten Kabel, um sich Bilder auf dem Fernsehgerät oder dem Computer anzusehen. Oder schließen Sie die Kamera direkt an einen Drucker an, um Ihre Fotos auszudrucken. Und mit der Software auf der mitgelieferten CD-ROM (Sanyo Software Pack), können Sie Ihre eigenen DVDs und CDs erstellen.



# SYSTEMDIAGRAMM

Sie können die Kamera an verschiedene Geräte anschließen, um ihre Funktionen zu erweitern.





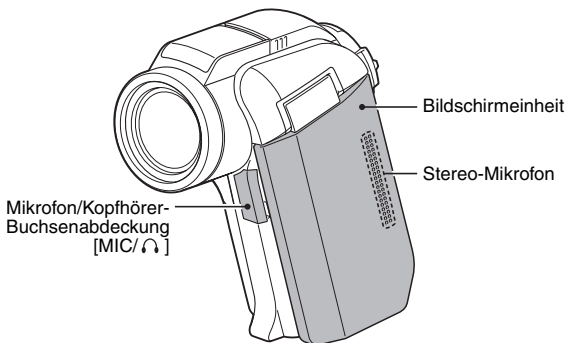
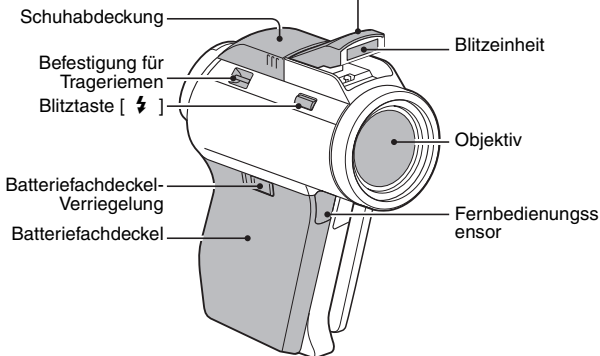
# BEZEICHNUNG DER TEILE

## Kamera

### Vorderseite

Blitz

- Fährt aus, wenn die Blitztaste [ ⚡ ] gedrückt wird.

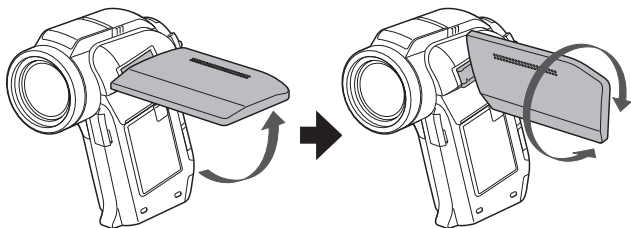


---

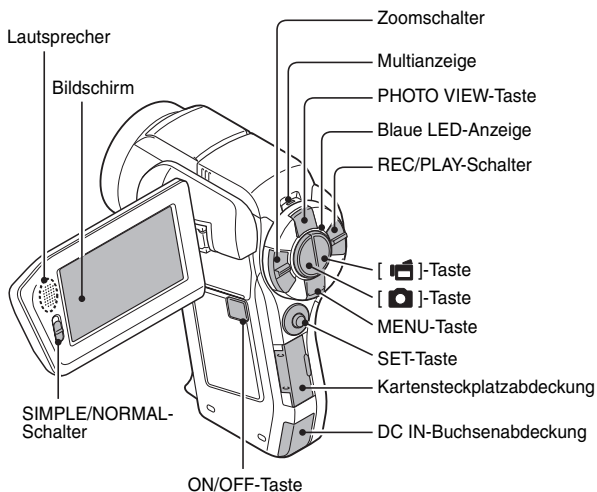
## BEZEICHNUNG DER TEILE

---

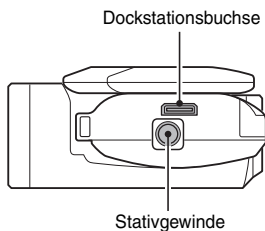
<Öffnen der Bildschirmeinheit>



## Rückseite



## Unterseite



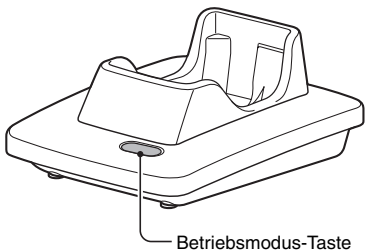
---

## BEZEICHNUNG DER TEILE

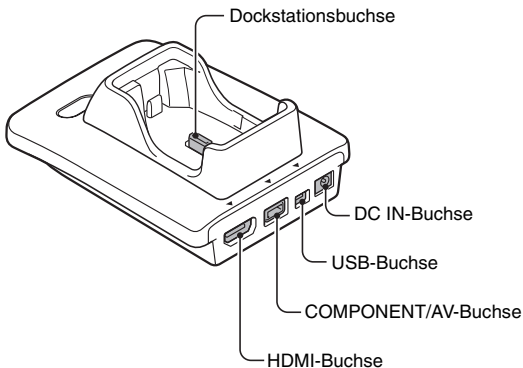
---

### Dockstation

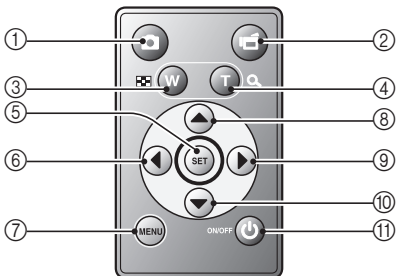
#### Vorderseite



#### Rückseite



## Fernbedienung



### <Im Aufnahmemodus>

- ① [ ]-Taste
- ② [ ]-Taste
- ③ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [W] () gedrückte Zoomschalter
- ④ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [T] () gedrückte Zoomschalter
- ⑤ SET-Taste
- ⑥ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach links gedrückte SET-Taste
- ⑦ MENU-Taste
- ⑧ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach oben gedrückte SET-Taste
- ⑨ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach rechts gedrückte SET-Taste
- ⑩ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach unten gedrückte SET-Taste
- ⑪ ON/OFF-Taste
  - Nur aktiv, wenn die Kamera in die Dockstation eingesetzt ist.

### <Im Wiedergabemodus>

- ① [ ]-Taste
- ② [ ]-Taste
- ③ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [W] () gedrückte Zoomschalter
- ④ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [T] () gedrückte Zoomschalter
- ⑤ SET-Taste
- ⑥ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach links gedrückte SET-Taste
- ⑦ MENU-Taste
- ⑧ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach oben gedrückte SET-Taste
- ⑨ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach rechts gedrückte SET-Taste
- ⑩ Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach unten gedrückte SET-Taste
- ⑪ ON/OFF-Taste
  - Nur aktiv, wenn die Kamera in die Dockstation eingesetzt ist.

---

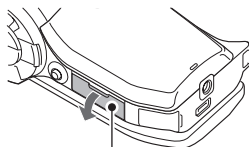
# EINSETZEN DER KARTE

---

Stellen Sie sicher, dass Sie eine neu gekaufte Karte oder eine Karte, die bereits in einem anderen Gerät benutzt wurde, vor dem Gebrauch in Ihrer Kamera formatieren (Seite 170). Wird eine nicht formatierte Karte verwendet, kann die Karte selbst unbrauchbar werden.

---

- 1** Öffnen Sie die Kartensteckplatzabdeckung und setzen Sie die Karte in den Kartensteckplatz ein.



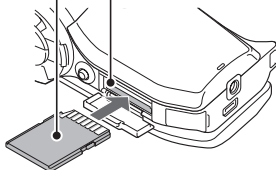
Kartensteckplatzabdeckung



- 2** Schieben Sie die Karte ganz ein.
- Setzen Sie die Karte fest ein, bis sie mit einem Klicken in ihre Position einrastet.

SD-Speicherkarte

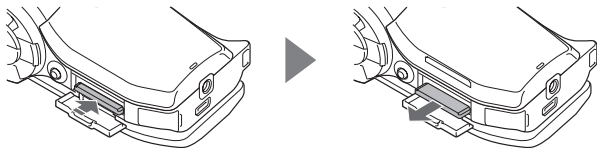
Kartensteckplatz



- 3** Schließen Sie die Kartensteckplatzabdeckung.

### <Zum Entfernen der Karte...>

- Wenn Sie die Karte entfernen wollen, drücken Sie sie hinein und lassen Sie dann los. Die Karte wird ein wenig aus dem Fach geschoben, so dass Sie sie dann herausnehmen können.



### VORSICHT

#### Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen

- Andernfalls kann die Karte beschädigt werden oder die gespeicherten Dateien können verloren gehen.

#### Wenn die Multianzeige rot blinkt...

- Entfernen Sie die Karte niemals, wenn die Multianzeige rot blinkt, andernfalls können auf der Karte gespeicherte Dateien verloren gehen.

---

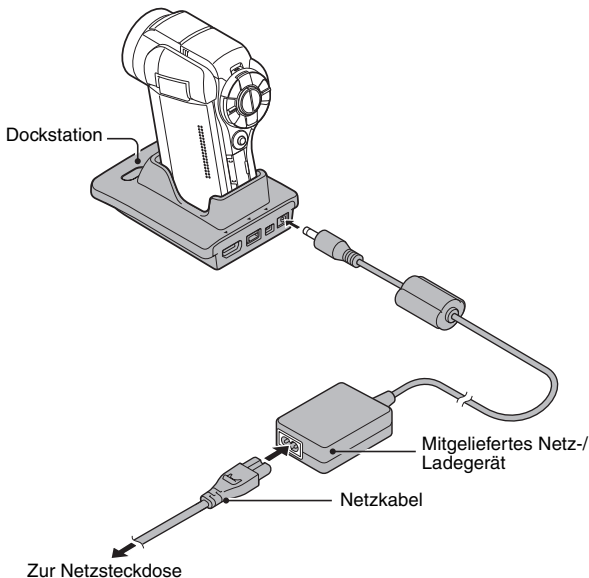
# VORBEREITEN DER DOCKSTATION

---

Die mitgelieferte Dockstation wird zum Anschluss der Kamera an einen Computer, Drucker oder an ein Fernsehgerät sowie zum Laden der in die Kamera eingesetzten Batterie verwendet.

---

- 1 Schließen Sie die Dockstation an eine Netzsteckdose an.**
- Benutzen Sie das mitgelieferte Netz-/Ladegerät und Netzkabel.





# VORBEREITEN DER FERNBEDIENUNG

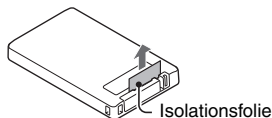
Die Fernbedienung kann verwendet werden, um Bilder mit der Kamera aufzunehmen und sie wiederzugeben.

## Batterie vorbereiten

Zum Zeitpunkt des Erwerbs ist eine Batterie in die Fernbedienung eingelegt.

### 1 Ziehen Sie die Isolationsfolie für die Batterie heraus.

- Die Fernbedienung ist betriebsbereit, sobald die Isolationsfolie entfernt wird.

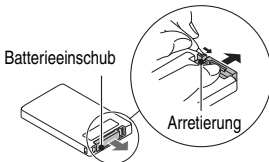


## Austausch der Batterie der Fernbedienung

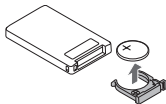
Gehen Sie wie folgt vor, um die CR2025-Batterie in der Fernbedienung etwa jedes Jahr auszutauschen (je nach Nutzungshäufigkeit).

### Alte Batterie herausnehmen

- 1 Ziehen Sie den Batterieeinschub heraus.
  - Halten Sie die Arretierung gedrückt und ziehen Sie den Batterieeinschub heraus.

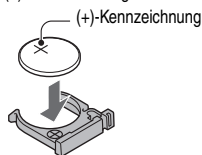


- 2 Nehmen Sie die Batterie heraus.

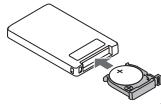


### Neue Batterie einlegen

- 1 Legen Sie eine neue Batterie ein.
  - Wischen Sie die Batterie zunächst mit einem sauberen, trockenen Tuch ab und legen Sie sie mit der (+)-Kennzeichnung nach oben ein.



- 2 Setzen Sie den Batterieeinschub wieder ein.



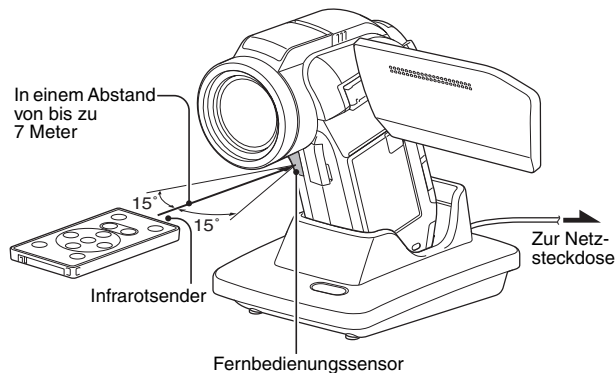
---

## VORBEREITEN DER FERNBEDIENUNG

---

### Verwenden der Fernbedienung

Die Fernbedienung kann in einem bis zu 15 Grad aus der Horizontalen versetzten Winkel zum Fernbedienungssensor an der Vorderseite der Kamera und in einem Abstand von bis zu 7 Meter verwendet werden. Wenn die Fernbedienung benutzt wird, müssen sämtliche Gegenstände entfernt werden, die sich zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor befinden.



---

### VORSICHT

- Wenn die Fernbedienung bei einfallendem Sonnenlicht oder pulsierendem Leuchtstofflampenlicht verwendet wird, kann sich der Wirkungsbereich der Fernbedienung verkürzen. Dies ist eine Eigenschaft von Infrarot-Fernbedienungen und keine Störung. Um Fehlfunktionen beim Betrieb der Fernbedienung zu vermeiden, schirmen Sie den Fernbedienungssensor vor starkem Lichteinfall ab.

## Ändern des Fernsteuerungscodes

Diese Fernbedienung funktioniert auch mit anderen Kameras von Sanyo, die mit einer Infrarot-Fernbedienungsfunktion ausgestattet sind. Wenn mehr als eine Kamera vor Ort vorhanden ist, empfiehlt es sich, den Fernsteuerungscodes zu ändern und auf diese Weise sicherzustellen, dass die vorgesehene Kamera auf die Befehle der Fernbedienung reagiert. Zum Zeitpunkt des Erwerbs ist der Fernsteuerungscodes in der Fernbedienung auf "RC CODE 1" gesetzt.

<Umschalten des Fernsteuerungscodes von "RC CODE 1" auf "RC CODE 2">

---

**1** Richten Sie den Infrarotsender der Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Dockstation.

---

**2** Drücken Sie gleichzeitig die MENU-Taste und die [  ]-Taste für mindestens 3 Sekunden.

---

**3** Drücken Sie eine Taste auf der Fernbedienung und überprüfen Sie, ob die Kamera korrekt reagiert.

- Die eingestellten Fernsteuerungscodes bleiben erhalten, auch wenn die Batterie der Fernbedienung oder der Kamera ausgetauscht wird.
- Stimmen die Fernsteuerungscodes der Fernbedienung und der Kamera nicht überein, lässt sich die betreffende Fernbedienung nicht mit der vorliegenden Kamera verwenden.

<Zurückstellen des Fernsteuerungscodes auf "RC CODE 1">

---

**1** Richten Sie den Infrarotsender der Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Dockstation.

---

**2** Drücken Sie gleichzeitig die MENU-Taste und die [  ]-Taste für mindestens 3 Sekunden.

---

# VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

---

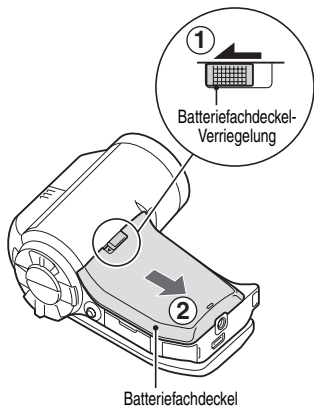
Bitte laden Sie die Batterie vor dem Gebrauch auf. Die Kamera kann darüber hinaus über eine Netzsteckdose mit Strom versorgt werden, wenn die Dockstation oder das Netzteil verwendet werden.

## Laden der Batterie

---

- 1** Halten Sie die Verriegelung des Batteriefachdeckels gedrückt, schieben Sie den Batteriefachdeckel (1) heraus und ziehen Sie dann den Batteriefachdeckel zur Unterseite der Kamera heraus (2).

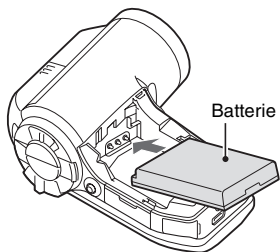
- Der Batteriefachdeckel lässt sich nun abnehmen.



---

**2** Setzen Sie die Batterie ein.

- Achten Sie darauf, dass sie richtig eingesetzt ist.

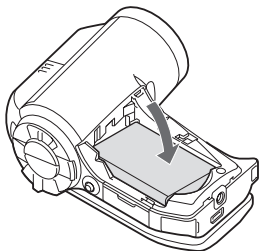


---

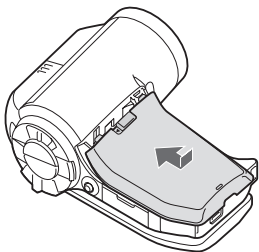
**3** Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.

<Zum Entfernen der Batterie...>

- Heben Sie zum Entfernen der Batterie das Ende der Batterie an.



---

**4** Bereiten Sie die Dockstation vor (Seite 29).

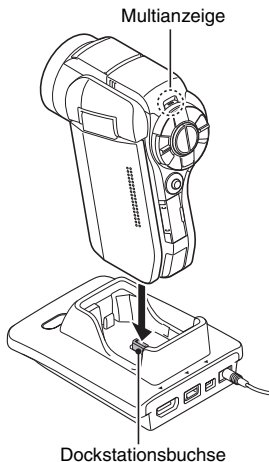
---

## VORBEREITEN DER STROMVERSORUNG

---

### 5 Schließen Sie die Kamerabildschirmleinheit und setzen Sie die Kamera in die Dockstation ein.

- Setzen Sie die Kamera fest ein und achten Sie darauf, die Kamera richtig herum auf die Anschlusskontakte in der Dockstation auszurichten.
- Das Laden beginnt, sobald die Kamera in die Dockstation eingesetzt wird.
- Während des Ladevorgangs leuchtet die Multianzeige rot auf. Nach Beendigung der Ladung schaltet sich die Anzeige wieder aus.
- Wenn die Multianzeige rot blinkt, ist entweder die Batterie defekt oder die Kamera wurde nicht richtig in die Dockstation eingesetzt. Setzen Sie die Kamera richtig in die Dockstation ein.
- Die Ladezeit beträgt ca. 200 Minuten.
- Sie können das Netz-/Ladegerät (mitgeliefert) an die DC IN-Buchse anschließen, um die Batterie aufzuladen.



---

## VORSICHT

### Verwendung der Kamera, wenn sie in die Dockstation eingesetzt ist...

- Sie können Bilder aufnehmen und wiedergeben, während die Kamera in die Dockstation eingesetzt ist.

### Laden Sie die Batterie nicht unmittelbar nach längerem Kamerabetrieb auf

- Die Batterie wird bei längerem Kamerabetrieb heiß. Wenn der Versuch unternommen wird, die Batterie in diesem Zustand aufzuladen, blinkt die Ladeanzeige eventuell rot, und das Laden der Batterie kann möglicherweise nicht fortgesetzt werden. Warten Sie deshalb, bis sich die Batterie abgekühlt hat, und beginnen Sie mit dem Laden erst danach.

### Sieht die Batterie geschwollen aus?

- Die in der Kamera verwendete Li-Ion-Batterie kann sich bei Lagerung in warmer Umgebung oder bei wiederholter Nutzung leicht ausdehnen, jedoch ist dies kein Sicherheitsrisiko.

---

## TIPP

### Info zur internen Sicherungsbatterie

- Die interne Batterie dieser Kamera dient zur Sicherung der Zeiteinstellungen (Datum und Uhrzeit) sowie der Aufnahmeeinstellungen. Die Sicherungsbatterie wird vollständig geladen, wenn die Batterie für ca. 2 Tage in der Kamera eingesetzt bleibt. Im vollständig geladenen Zustand kann die Sicherungsbatterie die Kameraeinstellungen für ca. 7 Tage aufrechterhalten.

### Wird die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, nehmen Sie die Batterie heraus

- Die Kamera verbraucht auch nach dem Ausschalten eine geringe Menge Strom. Deshalb ist es ratsam, die Batterie aus der Kamera zu entfernen, wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird. Beachten Sie, dass die Zeiteinstellungen (Datum und Uhrzeit) verloren gehen, wenn die Batterie über einen längeren Zeitraum aus der Kamera entfernt wird. Stellen Sie deshalb vor erneutem Gebrauch der Kamera sicher, dass die Kameraeinstellungen richtig sind.

### Zur Verlängerung der Lebensdauer der Batterie

- Obwohl die Batterie ein Verschleißteil ist, können Sie die Lebensdauer der Batterie durch Beachten folgender Hinweise verlängern.
  - Setzen Sie die Batterie im Sommer keiner direkten Sonneneinstrahlung aus bzw. anderen Umgebungen mit hohen Temperaturen.
  - Laden Sie die Batterie nicht weiter auf, wenn sie bereits voll geladen ist. Verwenden Sie zum Beispiel die Batterie nach dem Aufladen eine Weile, bis sie teilweise entladen ist, bevor Sie sie erneut aufladen.
  - Wenn Sie die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzen möchten, bewahren Sie die teilweise entladene (nicht voll aufgeladene) Batterie in kühler Umgebung auf.

---

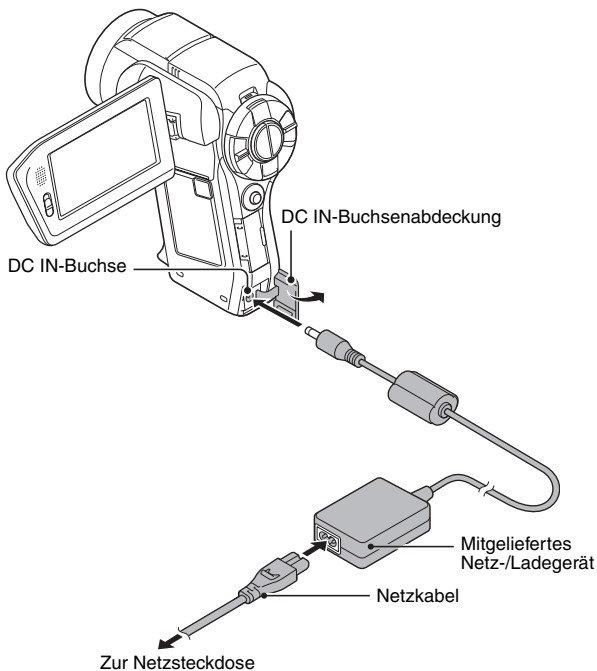
## VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

---

### Bei Verwendung einer Netzsteckdose

Die Kamera kann über eine Netzsteckdose mit Strom versorgt werden, wenn die Dockstation oder das Netzteil verwendet wird.

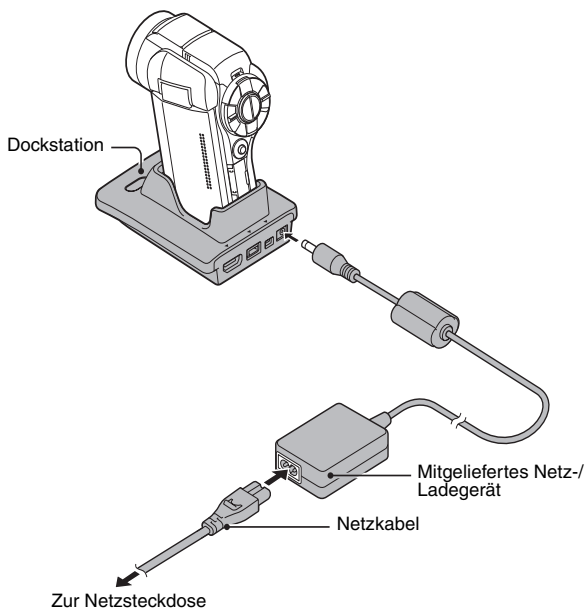
### Verwendung des Netz-/Ladegeräts





## Verwenden der Dockstation

Verwenden Sie das mitgelieferte Netz-/Ladegerät und Netzkabel, um die Dockstation an eine Netzsteckdose anzuschließen, und setzen Sie die Kamera in die Dockstation ein.



---


## VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

---

### Hinweise zum Aufladen

Aufladen der Batterie erfolgt nur, wenn die Kamera ausgeschaltet ist oder die Energiesparfunktion (Ruhezustand) aktiviert ist. Das Aufladen der Batterie erfolgt nicht, wenn sich die Kamera im Aufnahme- oder Wiedergabemodus befindet.

### Warnung bezüglich der Batterietemperatur

- Wenn die Batterie in der Kamera zu heiß wird, wird auf dem Bildschirm ein blinkendes Temperaturwarnsymbol  angezeigt. Wenn das blinkende Symbol angezeigt wird, sollte die Kamera so schnell wie möglich ausgeschaltet werden. Vor dem erneuten Einschalten der Kamera sollte die Batterie ausreichend Zeit zum Abkühlen haben.
- Beachten Sie, dass sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn sie weiter mit erhöhter Batterietemperatur verwendet wird.
- Wenn Sie versuchen die Kamera einzuschalten, während die Batterietemperatur zu hoch ist, blinkt das Temperaturwarnsymbol und die Kamera lässt sich nicht einschalten.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

## Einschalten der Kamera

- 1** Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter ein.

**Bildaufnahme:**

Auf die Position REC

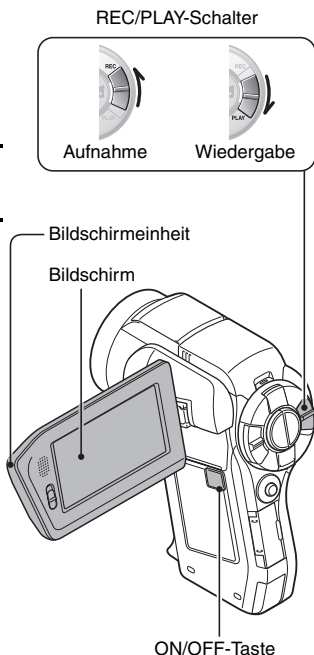
**Bildwiedergabe:**

Auf die Position PLAY

- 2** Öffnen Sie die Bildschirmeinheit.

- 3** Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Die Kamera wird eingeschaltet.
- Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt wurden, wird der Bildschirm zur Einstellung von Datum und Uhrzeit angezeigt.





---

## EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

---

### Einschalten der Kamera bei aktiviertem Energiesparmodus (Ruhezustand)

Um die Batterieladung zu schonen, wird die Kamera durch die Energiesparfunktion automatisch ausgeschaltet, wenn sie im Aufnahmemodus 1 Minute lang bzw. im Wiedergabemodus 5 Minuten lang nicht betätigt wird (werkseitige Voreinstellung).

- Wenn der Energiesparmodus aktiviert ist, können Sie die Stromversorgung der Kamera mit Hilfe einer der folgenden Methoden wieder einschalten:
  - **Verstellen Sie den REC/PLAY-Schalter.**
  - **Drücken Sie die ON/OFF-Taste.**
  - **Drücken Sie die [  ] oder [  ]-Taste.**
  - **Drücken Sie die Taste SET oder MENU.**
  - **Drücken Sie den Zoomschalter.**
  - **Verstellen Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter.**
  - **Drücken Sie die PHOTO VIEW-Taste.**
- \* Wenn die MENU-Taste verwendet wird, um die Kamera einzuschalten, wird der Bildschirm zur Einstellung der akustischen Bedienungssignale angezeigt (Seite 148).
- Wenn der Energiesparmodus für ca. 1 Stunde aktiv bleibt, schaltet die Kamera in den Bereitschaftsmodus um. In diesem Fall müssen Sie zum Einschalten der Kamera die ON/OFF-Taste drücken oder die Bildschirmeinheit schließen und wieder öffnen.
- Wenn das Netz-/Ladegerät angeschlossen ist, wird der Energiesparmodus ca. 10 Minuten nach dem Einschalten der Kamera aktiviert (werkseitige Voreinstellung).
- Sie können den Zeitraum bis zum Einschalten des Energiesparmodus selbst einstellen (Seite 165).
- Ist die Kamera an einen Computer oder Drucker angeschlossen, wird der Energiesparmodus nach ca. 12 Stunden aktiviert.

### Ausschalten der Kamera

- 
- 1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.**
    - Die Kamera wird ausgeschaltet.

**TIPP****Sofortige Aktivierung des Energiesparmodus**

- Drücken Sie die ON/OFF-Taste kurz, um die Energiesparfunktion zu aktivieren.


**Hinweise zum Bereitschaftsmodus**

- Zum kurzzeitigen Ausschalten der Kamera können Sie die Bildschirmeinheit schließen und auf diese Weise die Kamera in den Bereitschaftsmodus versetzen. Im Bereitschaftsmodus wird nahezu kein Strom verbraucht. Wenn Sie die Bildschirmeinheit wieder öffnen, wird die Kamera sofort eingeschaltet und Sie können ohne Verzögerung Aufnahmen erstellen oder wiedergeben.

**Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellung abgeschlossen ist (Seite 43)**

- Wenn die Kamera eingeschaltet und der REC/PLAY-Schalter auf REC gesetzt ist, wird die momentane Uhrzeit auf dem Bildschirm eingeblendet.

**VORSICHT****Wenn das Symbol  erscheint...**

- Bei Aufnahme von Bildern werden Datum und Uhrzeit der Aufnahme mit dem entsprechenden Bild gespeichert. Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellung noch nicht abgeschlossen ist (Seite 43), können Datum und Uhrzeit nicht mit den entsprechenden aufgenommenen Bildern gespeichert werden. Aus diesem Grund erscheint direkt nach dem Einschalten der Kamera kurz die Erinnerung "Datum und Uhrzeit einstellen", bevor das Symbol  auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt wird. Nehmen Sie diese Einstellungen vor der Bildaufnahme vor, damit Datum und Uhrzeit entsprechend gespeichert werden können.

---

# EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

---

Die Kamera speichert das Aufnahme­datum und die -uhrzeit zusammen mit dem Bild oder der Audioaufnahme, sodass sich Datum und Uhrzeit bei der Wiedergabe anzeigen lassen. Achten Sie deshalb vor der Bildaufnahme darauf, dass Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.

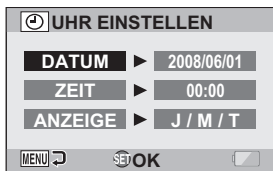
\* Weitere Informationen zum Ändern von Datum und Uhrzeit finden Sie im **TIPP** auf Seite 45.

Beispiel: Einstellen von Datum/Uhrzeit auf den Dezember 24, 2008 um 19:30 Uhr.

---

## 1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit erscheint.
- Führen Sie die nachstehenden Schritte zur Aktivierung oder Deaktivierung der Datumsanzeige während der Wiedergabe, der Einstellung des Datumsanzei­geformats und der Einstellung von Datum und Uhrzeit durch.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste 2 Mal.



---

## 2 Stellen Sie das Datum ein.

- ① Wählen Sie "DATUM".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen des Datums erscheint.
- ③ Stellen Sie das Datum auf "2008/12/24".
  - Das Datum wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Jahr eingeben → Monat eingeben → Tag eingeben.
  - Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um Jahr, Monat oder Tag zu wählen. Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Zahl zu erhöhen oder zu verringern.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



### 3 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

- ① Wählen Sie "ZEIT".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit wird angezeigt.
- ③ Stellen Sie die Uhrzeit auf "19:30".
  - Die Uhrzeit wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Stunden eingeben → Minuten eingeben.
  - Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



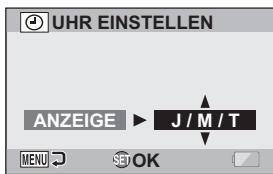
### 4 Legen Sie die Reihenfolge fest, in der das Datum bei der Wiedergabe angezeigt werden soll.

- ① Wählen Sie "ANZEIGE".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen des Datumsformats wird angezeigt.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten.
  - Drücken Sie die SET-Taste nach oben, um die Reihenfolge der Datumsanzeige wie folgt zu ändern:

→ J / M / T → M / T / J → T / M / J

Drücken Sie die SET-Taste nach unten, um die Datumsanzeige in die umgekehrte Reihenfolge zu ändern.

- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



---

## EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

---

### **5 Drücken Sie die MENU-Taste.**

- Damit ist die Einstellung von Datum und Uhrzeit abgeschlossen.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste.

---

### **TIPP**

- Unter normalen Bedingungen werden die Datums- und Uhrzeiteinstellungen durch eine interne Batterie gesichert, wenn die Hauptbatterie ausgewechselt wird. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass die Einstellungen verloren gehen (die Batterieladung reicht für ca. 7 Tage). Es empfiehlt sich deshalb, nach Auswechseln der Batterie und vor der Aufnahme von Bildern oder anderen Aufzeichnungen, die Zeiteinstellungen zu überprüfen (befolgen Sie den Schritt 1).

### **Um die Datums- und Uhrzeiteinstellungen zu korrigieren**

- ① Schalten Sie die Kamera ein.
- ② Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [1] (Seite 144).
- ③ Wählen Sie "UHR EINSTELLEN" und drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit wird angezeigt.
  - Die gegenwärtigen Datums- und Uhrzeiteinstellungen werden angezeigt.
- ④ Wählen Sie die zu ändernde Zeile aus, und nehmen Sie die Korrektur vor.



# WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHMEMODUS UND WIEDERGABEMODUS

Wechseln Sie zwischen Aufnahmemodus (zum Aufzeichnen) und Wiedergabemodus (zum Wiedergeben aufgezeichneter Bilder).

- 1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40).

- 2 Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf den gewünschten Modus.

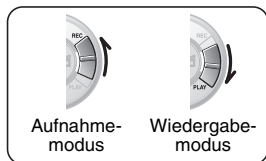
**Aufzeichnung:**

Auf die Position REC

**Wiedergabe:**

Auf die Position PLAY

REC/PLAY-Taste



<Beispiel für Aufnahmemodus>



<Beispiel für Wiedergabemodus>

# SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

## Hinweise zum SIMPLE-Modus und zum NORMAL-Modus

Im "SIMPLE-Modus" stehen nur die am häufigsten verwendeten Funktionen, die zur Bedienung der Kamera erforderlich sind, zur Verfügung, während im "NORMAL-Modus" sämtliche der zahlreichen Funktionen der Kamera verwendet werden können. Wählen Sie den Modus, der für Ihre Zwecke geeignet ist.



<NORMAL-Modus  
Einstellbildschirm>



<SIMPLE-Modus  
Einstellbildschirm>

## Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus

Verwenden Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter neben dem Bildschirm, um zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus zu wechseln.

- 1 Stellen Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter auf den gewünschten Modus.

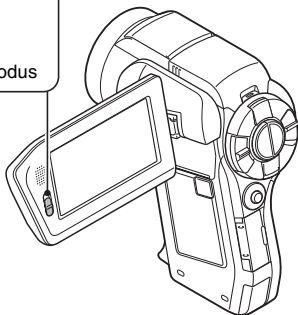
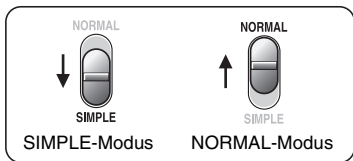
**SIMPLE-Modus:**

Auf die Position SIMPLE

**NORMAL-Modus:**

Auf die Position NORMAL

SIMPLE/NORMAL-Schalter



## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

### Aufrufen/Verlassen der Menüanzeige für den SIMPLE/NORMAL-Modus

#### 1 Stellen Sie die Kamera auf den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.

- Wählen Sie mit dem REC/PLAY-Schalter den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.

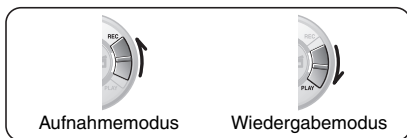
##### Aufrufen des Aufnahmemenüs:

Schalter auf die Position REC

##### Aufrufen des Wiedergabemenüs:

Schalter auf die Position PLAY

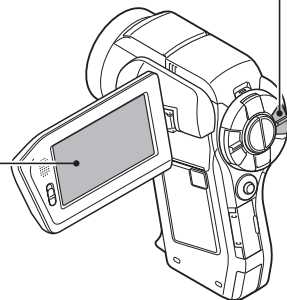
REC/PLAY-Schalter



<Aufnahmemodus>



<Wiedergabemodus>



## 2 Stellen Sie die Kamera auf den SIMPLE-Modus oder NORMAL-Modus.

- Wählen Sie mit dem SIMPLE/NORMAL-Schalter den gewünschten Modus.

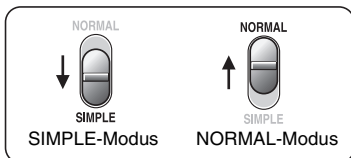
### Wählen des SIMPLE-Modus:

Schalter auf die Position SIMPLE

### Wählen des NORMAL-Modus:

Schalter auf die Position NORMAL

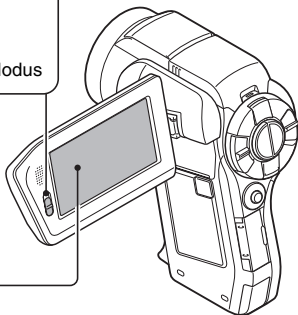
SIMPLE/NORMAL-Schalter



<Beispiel: NORMAL-Modus Aufnahmebildschirm>



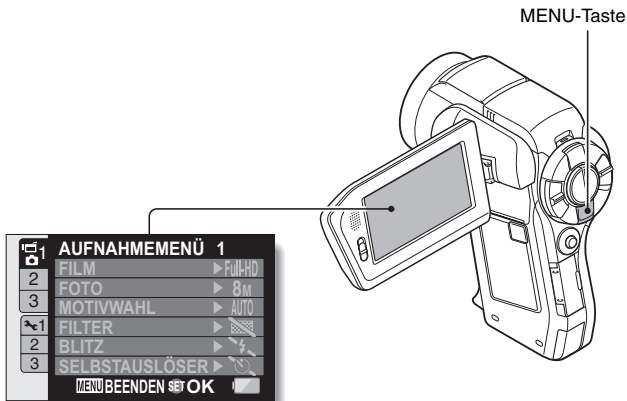
<Beispiel: SIMPLE-Modus Aufnahmebildschirm>



## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

### 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Menüanzeige für den Modus, den Sie in Schritt 1 und 2 ausgewählt haben, wird auf dem Bildschirm angezeigt. Rufen Sie das SIMPLE-Modus Einstellmenü auf → siehe Seite 52, Schritt 4.  
Rufen Sie das NORMAL-Modus Einstellmenü auf → siehe Seite 53, Schritt 4.
- Um die Menüanzeige zu verlassen, drücken Sie die MENU-Taste.



<Beispiel: NORMAL-Modus  
Aufnahmemenü>

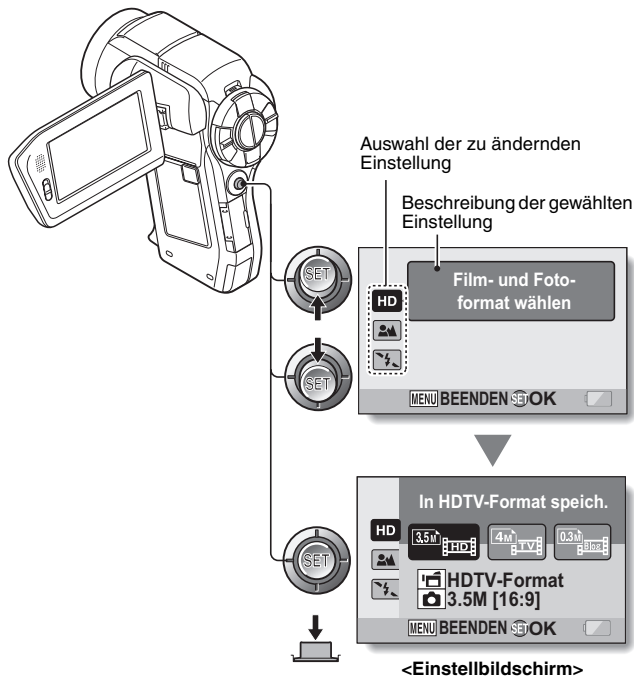


<Beispiel: SIMPLE-Modus  
Aufnahmemenü>

## Aufrufen des SIMPLE-Modus Einstellmenübildschirms

- 4** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

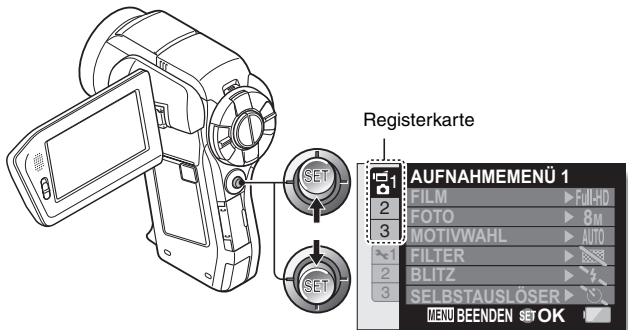
- Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.



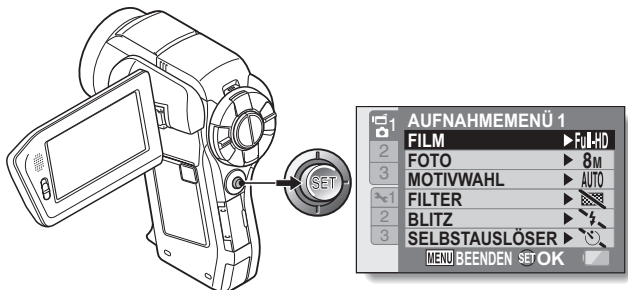
## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

### Aufrufen des Einstellmenüs im NORMAL-Modus

- 4** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um eine Registerkarte auszuwählen.
- Der Menübildschirm für die gewählte Registerkarte wird angezeigt.



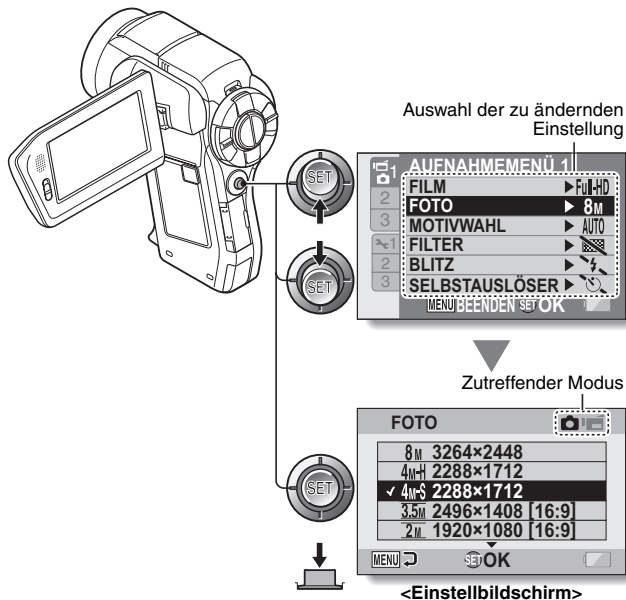
- 5** Drücken Sie die SET-Taste nach rechts.





## 6 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die MENU-Taste.



### TIPP

#### Hinweise zur Anzeige für zutreffenden Modus

- Diese Anzeige gibt an, bei welchen Aufnahmemodi die gewählte Einstellung wirksam ist.

: Diese Einstellung ist nur bei Einzelaufnahmen wirksam.

: Diese Einstellung ist nur bei Videoclips wirksam.

: Diese Einstellung ist bei Einzelaufnahmen und bei Videoclips wirksam.

---

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

---

### Überblick über den Einstellbildschirm im SIMPLE-Modus

#### SIMPLE-Modus Aufnahmemenü



① **Aufnahmeauflösung (Seite 71)**

- Wählen Sie die Auflösung, mit der Videoclips aufgenommen werden.



- Die Auflösung der aufgenommenen Videoclips beträgt  $1920 \times 1080$  Bildpunkte und die Auflösung der aufgenommenen Einzelbilder  $2496 \times 1408$  ( $16:9$ ) Bildpunkte.



- Die Auflösung der Videoclips beträgt  $640 \times 480$  Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder  $2288 \times 1712$  ( $4:3$ ) Bildpunkte.



- Die Auflösung der Videoclips beträgt  $320 \times 240$  Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder  $640 \times 480$  ( $4:3$ ) Bildpunkte.

② **Fokusbereich (Seite 72)**

- Wählen Sie den Fokusbereich entsprechend der Entfernung zum Gegenstand.



- Die Kamera stellt automatisch auf den Gegenstand scharf innerhalb eines Bereichs von 10 cm bis unendlich (Normal).



- Die Kamera stellt auf einen Gegenstand scharf in einem Bereich von 1 cm bis 1 m (Supermakro).

③ **Blitz (Seite 77)**

- Legen Sie die Blitzbetriebsart fest.



- Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.



- Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.



- Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.



- Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu. Dabei reduziert der Blitz die roten Reflexionen in den Augen ("rote Augen") fotografiierter Personen.

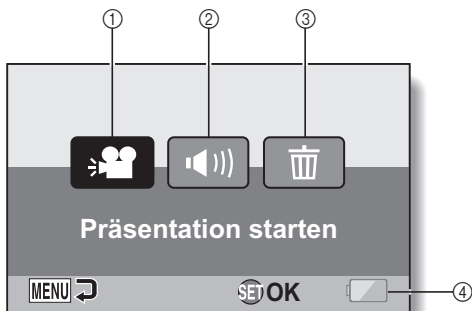
④ **Anzeige für Batteriezustand (Seite 175)**

---

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

---

### SIMPLE-Modus Wiedergabemenü



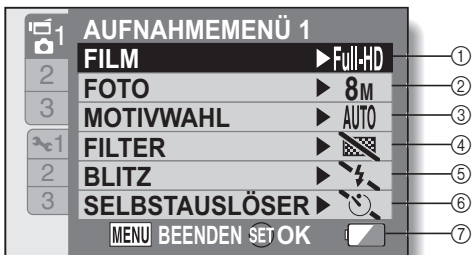
- ① **Präsentation (Seite 86)**
  - Legen Sie die Einstellungen für die Präsentation fest und starten Sie die Präsentation.
- ② **Wiedergabelautstärke (Seite 87)**
  - Stellt die Lautstärke für die Wiedergabe von Videoclips und Audiodateien ein.
- ③ **Löschen (Seite 88)**
  - Löschen Sie Dateien.
- ④ **Anzeige für Batteriezustand (Seite 175)**

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS


### Überblick über den Einstellbildschirm im NORMAL-Modus


#### NORMAL-Modus Aufnahmemenü


<Registerkarte 1>




① **Videoclippeinstellungen****(Seite 93)****<HD-Modus>**


 **Full HD**: Aufnahme mit 1920 × 1080  
Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.


 **Full HD**: Aufnahme mit 1920 × 1080  
Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.


 **HD-HR**: Aufnahme mit 1280 × 720  
Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.


 **HD-SHQ**: Aufnahme mit 1280 × 720  
Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.

**<SD-Modus>**

 **TV-HR**: Aufnahme mit 640 × 480  
Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.


 **TV-SHQ**: Aufnahme mit 640 × 480  
Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde


 **WS-HR**: Aufnahme mit 448 × 336  
Bildpunkten, 300 Bilder pro Sekunde.


 **WS-SHQ**: Aufnahme mit 320 × 240  
Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.


 **Audioaufnahme**


② **Einzelbildeinstellungen****(Seite 94)**


 **8M**: Bildauflösung 3264 × 2448  
Bildpunkte.


 **4M-H**: Bildauflösung 2288 × 1712  
Bildpunkte (geringe Komprimierung).


 **4M-S**: Bildauflösung 2288 × 1712  
Bildpunkte (normale  
Komprimierung).


 **3.5M**: Bildauflösung 2496 × 1408  
Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

 **2M**: Bildauflösung 1920 × 1080  
Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).


 **2M**: Bildauflösung 1600 × 1200  
Bildpunkte.

 **0.9M**: Bildauflösung 1280 × 720 Bildpunkte  
(Seitenverhältnis 16:9).

 **0.3M**: Bildauflösung 640 × 480 Bildpunkte.

 **4M**: Bildauflösung 2288 × 1712  
Bildpunkte.


③ **Motivwahl (Seite 99)**


 **AUTO**: Vollautomatische Einstellung


 **Sportmodus**


 **Portrait-Modus**

 **Landschaftsmodus**


 **Nachtaufnahmen-Portraitmodus**

 **Schnee & Strand-Modus**

 **Feuerwerk-Modus**

 **Dunkel-Modus**

④ **Filter (Seite 101)**


 **Ohne Filter**


 **Kosmetikfilter**


 **Monochromfilter**


 **Sepiafilter**

⑤ **Blitz (Seite 102)**

 **Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.**




 **Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.**




 **Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.**

 **Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu. Dabei reduziert der Blitz die roten Reflexionen in den Augen ("rote Augen") fotografierter Personen.**

⑥ **Selbstausröser (Seite 103)**

 **Selbstausröser ist ausgeschaltet.**

 **Die Aufnahme beginnt 2 Sekunden, nachdem die [  ]- oder [  ]-Taste gedrückt wurde.**

 **Die Aufnahme beginnt 10 Sekunden, nachdem die [  ]- oder [  ]-Taste gedrückt wurde.**

⑦ **Batteriezustand (Seite 175)**

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

<Registerkarte 2>





① **Filmstabilisator (Seite 105)**

- Kompensieren Sie Verwacklungen während der Videoclipaufnahme.



Aufnahmen mit aktiviertem Bildstabilisator.



Aufnahmen ohne Bildstabilisator.

② **Fotostabilisator (Seite 105)**

- Kompensieren Sie Verwacklungen während der Einzelaufnahme.



Aufnahmen mit aktiviertem Bildstabilisator.



Aufnahmen ohne Bildstabilisator.

③ **Fokusbereich (Seite 107)**

- Wählen Sie den Fokusbereich entsprechend der Entfernung zum Gegenstand.



Die Kamera stellt automatisch auf den Gegenstand scharf innerhalb eines Bereichs von 10 cm bis unendlich.



Die Kamera stellt automatisch auf den Gegenstand scharf innerhalb eines Bereichs von 80 cm bis unendlich.



Der Fokus lässt sich manuell einstellen.



Die Kamera stellt auf einen Gegenstand scharf in einem Bereich von 1 cm bis 1 m (Supermakro).

④ **Fokussfeld (Seite 109)**

: 9-Punkt-Sucherfokus

: Spotfokus

⑤ **Lichtmessung (Seite 110)**

Mehrbereichs-Belichtungsmessung



Mittenbetonte Belichtungsmessung



Spot-Belichtungsmessung

⑥ **ISO-Empfindlichkeit (Seite 111)**

: Die Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 50 bis 1000; bei Einzelbildern: ISO 50 bis 200)

: Empfindlichkeit auf ISO 50

: Empfindlichkeit auf ISO 100

: Empfindlichkeit auf ISO 200

: Empfindlichkeit auf ISO 400

: Empfindlichkeit auf ISO 800

: Empfindlichkeit auf ISO 1600

: Empfindlichkeit auf ISO 3200 (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 1600)

\* Die angegebenen ISO-Werte entsprechen der Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit.

⑦ **Batteriezustand (Seite 175)**



















---

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

---

<Registerkarte 3>

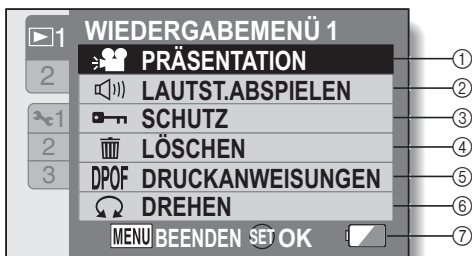


- ① **Weißabgleich (Seite 113)**  
: Der Weißabgleich wird je nach Umgebungsbeleuchtung automatisch eingestellt (auto).  
: Für Aufnahmen bei sonnigem Wetter (Tageslicht)  
: Für Aufnahmen bei bedecktem Himmel (bewölkt)  
: Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht (Fluoreszenz)  
: Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht (Glühlampe)  
: Einstellung des genauesten Weißabgleichs (einmal drücken)
- ② **Belichtung (Seite 114)**  
: Automatische Einstellung der Belichtungszeit.  
: Manuelle Einstellung der Verschlusszeit.  
: Manuelle Einstellung der Blende.  
: Manuelle Einstellung der Blende und Verschlusszeit.
- ③ **Gesichtsverfolgung (Seite 116)**  
: Gesichtsverfolgung aktiviert.  
: Gesichtsverfolgung deaktiviert.
- ④ **Wide D-Funktion (Seite 117)**  
: Aufnahmen mit Wide D aktiviert.  
: Aufnahmen mit Wide D deaktiviert.
- ⑤ **Hochempfindlichkeitsmodus (Seite 119)**  
: Hohe Empfindlichkeit  
: Normale Empfindlichkeit
- ⑥ **Digitalzoom (Seite 120)**  
: Digitalzoom aktiviert.  
: Digitalzoom deaktiviert.
- ⑦ **Anzeige für Batteriezustand (Seite 175)**

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

### NORMAL-Modus Wiedergabemenü

<Registerkarte 1>



- ① **Präsentation (Seite 122)**
  - Legen Sie die Einstellungen für die Präsentation fest und starten Sie die Präsentation.
- ② **Wiedergabelautstärke (Seite 87)**
  - Stellt die Lautstärke für die Wiedergabe von Videoclips und Audiodateien ein.
- ③ **Schutz (Seite 124)**
  - Dateischutzeinstellung (Löschen nicht möglich)
- ④ **Löschen (Seite 88)**
  - Löschen Sie Dateien.
- ⑤ **Druckanweisungen (Seite 125)**
  - Spezifizieren Sie die Druckanweisungen (DPOF-Einstellungen).
- ⑥ **Drehen (Seite 131)**
  - Drehen Sie ein Einzelbild.
- ⑦ **Batteriezustand (Seite 175)**

## &lt;Registerkarte 2&gt;

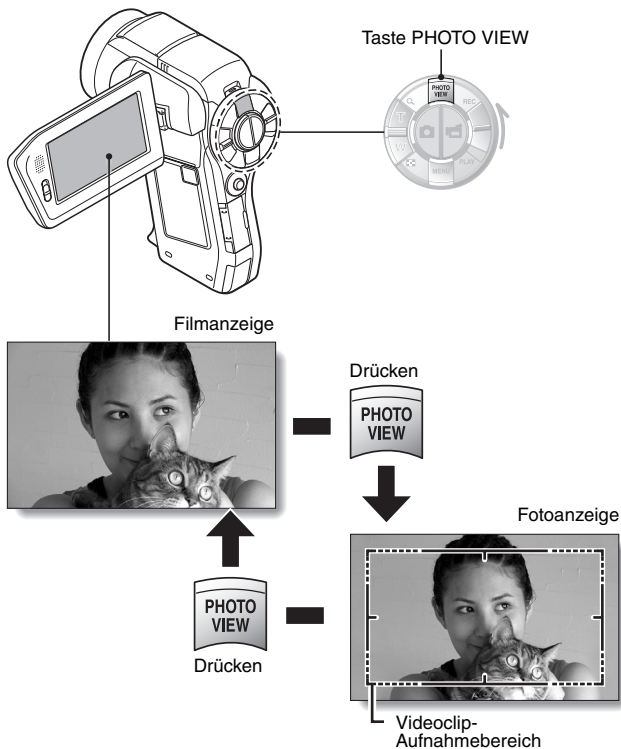


- |  |  |
|--|--|
| <p>① <b>Anpassen (Seite 132)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reduzieren Sie die Auflösung eines Einzelbildes.</li> </ul> <p>② <b>Kontrastkorrektur (Seite 133)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Korrigiert den Kontrast im Bild.</li> </ul> <p>③ <b>Videoclipbearbeitung (Seite 135)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeiten Sie Videoclips.</li> </ul> | <p>④ <b>Ordner wählen (Seite 91)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.</li> </ul> <p>⑤ <b>Anzeige für Batteriezustand (Seite 175)</b></p> |
|--|--|

# SICHTFELD

Sie können zwischen dem Fotoanzeige-Aufnahmebildschirm und dem Filmanzeige-Aufnahmebildschirm wählen. Das Sichtfeld ist für das Auge angenehmer, wenn für den ausgewählten Aufnahmemodus der Aufnahmebildschirm gewählt wurde.

\* Die Taste FOTOANZEIGE ist deaktiviert, wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist.



# VOR DER BILDAUFNAHME

## Für beste Ergebnisse

Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie die Ellbogen fest an den Körper, um die Kamera möglichst stabil zu halten.

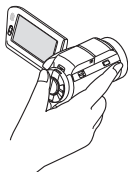
Richtig



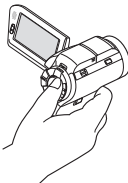
Falsch



<Halten der Kamera>



Beispiel 1:  
Halten Sie die Kamera, indem Sie die Finger der rechten Hand, vom kleinen Finger zum mittleren Finger, um die Kamera legen, und legen Sie den Zeigefinger über das Objektiv.



Beispiel 2:  
Halten Sie die Kamera, indem Sie die Finger der rechten Hand, vom kleinen Finger zum Zeigefinger, um die Kamera legen.

Ein Finger deckt das Objektiv oder den Blitz ab.

Achten Sie darauf, dass Objektiv und Blitz nicht durch Finger oder Trageriemen abgedeckt werden.

---

## VOR DER BILDAUFNAHME

---

### Verwenden des Autofokus

Der Autofokus funktioniert in den meisten Fällen, es gibt jedoch bestimmte Bedingungen, unter denen eine automatische Fokuseinstellung nicht zu guten Ergebnissen führt. Wenn die automatische Fokuseinstellung nicht richtig funktioniert, stellen Sie für die Bildaufnahme den Fokusbereich ein (Seite 72).

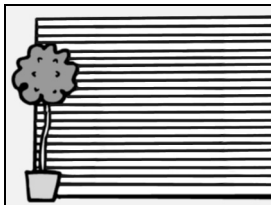
■ **Bedingungen, die eine falsche Fokuseinstellung verursachen können**  
Im Folgenden sind einige Beispiele aufgeführt, bei denen die automatische Fokuseinstellung zu unbefriedigenden Ergebnissen führt.

- **Kontrastarme Gegenstände, Gegenstände mit einer sehr hellen Bildmitte, dunkle Gegenstände oder dunkle Umgebungen**

Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf einen kontrastreicheren Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren.



- **Gegenstände ohne vertikale Linien**  
Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus zu fixieren, während das Objekt vertikal eingefangen wird. Richten Sie dann die Kamera so aus, dass ein Horizontalbild erstellt werden kann.





Im Folgenden sind einige Beispiele aufgeführt, bei denen die automatische Fokuseinstellung funktioniert, jedoch möglicherweise nicht so wie gewünscht.

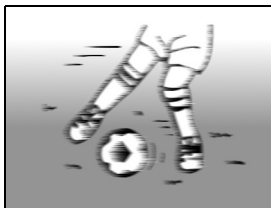
- **Gegenstände in unterschiedlichen Entfernungen**

Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf einen anderen Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren, und visieren Sie dann das gewünschte Motiv an.




- **Sich schnell bewegende Gegenstände**

Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf einen anderen Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren, und visieren Sie dann das gewünschte Motiv an.



---

#### TIPP

- Bilder, die im Einzelbild-Aufnahmemodus erstellt wurden, können bei der Wiedergabe gedreht werden (Seite 131).
- Wenn die [  ]-Taste halb gedrückt wird, kann das Bild auf dem LCD-Bildschirm in Vertikalrichtung flackern. Dies ist auf die interne Bildverarbeitung zurückzuführen und ist keine Fehlfunktion der Kamera. Dieses Flackern wird aber weder aufgezeichnet noch werden Ihre Bilder auf irgendeine andere Weise beeinflusst.
- Bei Verwendung des optischen Zooms oder des Autofokus kann das Bild flackern, aber das ist keine Störung.

---

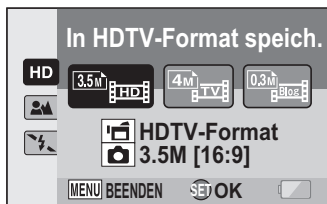
## VOR DER BILDAUFNAHME




---

### Auswählen der Aufnahmeauflösung

Je höher die Bildauflösung (Anzahl der Bildpunkte), desto besser wird die Bildqualität, allerdings wird auch die Dateigröße entsprechend größer. Wählen Sie die passende Bildqualität für den vorgesehenen Zweck aus.

- 1 Rufen Sie das **SIMPLE-Modus Aufnahmemenü (Seite 49)** auf, wählen Sie die **Aufnahmeauflösungseinstellung** und drücken Sie die **SET-Taste**.



-  : Die Auflösung der aufgenommenen Videoclips beträgt  $1920 \times 1080$  Bildpunkte und die Auflösung der aufgenommenen Einzelbilder  $2496 \times 1408$  (16:9) Bildpunkte.
-  : Die Auflösung der Videoclips beträgt  $640 \times 480$  Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder  $2288 \times 1712$  (4:3) Bildpunkte.
-  : Die Auflösung der Videoclips beträgt  $320 \times 240$  Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder  $640 \times 480$  (4:3) Bildpunkte.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmeauflösung des Videoclips und drücken Sie die **SET-Taste**.



- Damit ist die Aufnahmeauflösungseinstellung abgeschlossen.

## Auswählen der Fokuseinstellung

Wählen Sie den Fokusbereich entsprechend der Entfernung zwischen Kamera und Gegenstand.

- 1 Rufen Sie das **SIMPLE-Modus Aufnahmemenü** (Seite 49) auf, wählen Sie die **Fokuseinstellung** und drücken Sie die **SET-Taste**.



- : Die Kamera stellt automatisch auf das Motiv scharf innerhalb eines Bereichs von 80 cm bis unendlich (Normal).
- : Die Kamera stellt auf ein Motiv scharf in einem Bereich von 1 cm bis 1 m (Supermakro).

- 2 Wählen Sie den gewünschten **Fokusbereich** und drücken Sie die **SET-Taste**.
  - Damit sind die Fokusbereichseinstellungen abgeschlossen.

---

## VOR DER BILDAUFNAHME

---

### Tipps zur Aufnahme von Bildern

#### **Ausschalten der akustischen Bedienungssignale**

- Die Audio-Führung, die beim Bedienen der Kamera ertönt, kann stumm geschaltet werden (Seite 147).

#### **Wo werden die Bild- und Tondateien gespeichert?**

- Alle Bild- und Tondateien werden auf der in der Kamera eingesetzten Karte aufgezeichnet.

#### **Aufnahmen bei Gegenlicht...**

- Bei der Aufnahme eines von hinten beleuchteten Gegenstands erscheinen im aufgezeichneten Bild aufgrund der Objektiveigenschaften Geisterbilder (helle Linien). In solchen Situationen wird empfohlen, keine Gegenlichtaufnahmen zu machen.

#### **Während der Bilddateienspeicherung...**



- Wenn die Multianzeige rot blinkt, werden Bilddateien gespeichert, und es lassen sich keine weiteren Bilder aufnehmen. Sobald die rote Anzeige erlischt, können weitere Bilder aufgenommen werden. Je nach verbleibender interner Speicherkapazität lässt sich das nächste Bild in einigen Fällen bereits nach 2 Sekunden erstellen, auch wenn die Multianzeige noch rot blinkt.


#### **Überprüfen der letzten Bildaufnahme (sofortige Prüfung)**

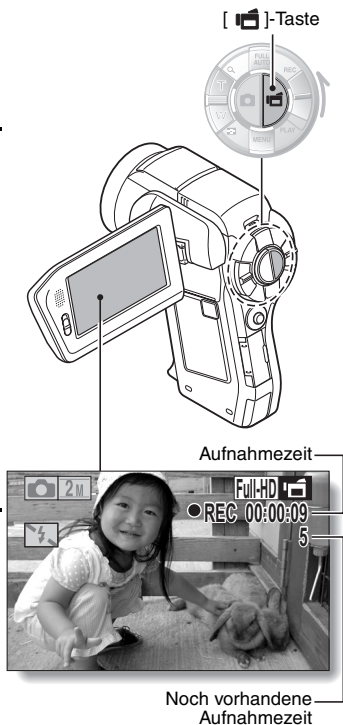
- Nach Aufnahme eines Bildes können Sie es sich sofort ansehen, indem Sie die SET-Taste einmal drücken.
- Bei der sofortigen Prüfung eines Videoclips stehen Normalwiedergabe, schnelle Rücklaufwiedergabe, bildweise Rücklaufwiedergabe und Pause zur Verfügung (Seite 84).
- Wenn Sie das Bild löschen wollen (bei einem Videoclip muss der Pausen- oder Stopmodus verwendet werden), drücken Sie die SET-Taste bis zum Aufrufen der Löschfunktion.
- Sie können sich weitere Bilder in der Sofortprüfanzeige ansehen, indem Sie die SET-Taste nach links oder rechts drücken.
- Schalten Sie die Sofortprüfanzeige ab, indem Sie die SET-Taste nach unten drücken.

# VIDEOCLIP AUFNAHME

- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und stellen Sie sie auf **Aufnahmemodus** (Seite 46).

- 2** Drücken Sie die [  ]-Taste.
  - Der Aufnahmeprozess beginnt.
  - Es ist nicht notwendig, die [  ]-Taste während der Aufnahme gedrückt zu halten.
  - Wenn die verfügbare Aufnahmezeit für den gegenwärtigen Videoclip abläuft, wird eine Anzeige eingeblendet, auf der die restliche Aufnahmezeit zurückgezählt wird.

- 3** Beenden der Aufnahme.
  - Drücken Sie die [  ]-Taste erneut, um den Aufnahmeprozess zu stoppen.






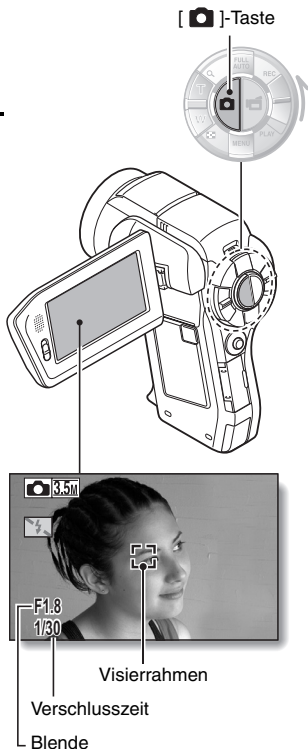
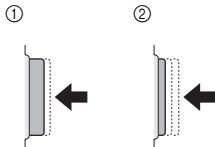
# AUFNAHME VON EINZELBILDERN

Nehmen Sie ein Einzelbild auf.

- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und stellen Sie sie auf Aufnahmemodus (Seite 46).

- 2** Drücken Sie die [  ]-Taste.


- ①** Drücken Sie die [  ]-Taste halb durch.
  - Der Autofokus wird aktiviert und das Bild wird scharf eingestellt (Fokussperre).
- ②** Drücken Sie nun die [  ]-Taste langsam ganz durch.
  - Der Verschluss wird ausgelöst und das Bild wird aufgenommen.
  - Sie können das aufgenommene Bild auf dem Bildschirm sehen, indem die [  ]-Taste bei der Aufnahme gedrückt gehalten wird.

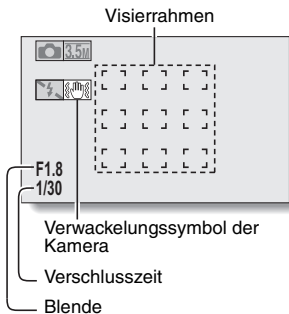




**TIPP****Einstellen der Bildschirmhelligkeit**

- Während der Aufnahmebildschirm aktiv ist, können Sie schnell auf den Bildschirm zur Einstellung der Helligkeit (Seite 157) zugreifen, indem Sie die MENU-Taste für wenigstens 1 Sekunde drücken.

**Worauf stellt die Kamera scharf?**

- Ein Visierahmen  auf dem Bildschirm zeigt den Bereich, auf den die Kamera scharf einstellt.
- Die Kamera bestimmt die richtige Schärfstellung automatisch durch Messung von 9 verschiedenen Schärfepunkten im Bildfeld. Wenn der Visierahmen an einer anderen Stelle sitzt als der, die Sie scharf stellen möchten, können Sie erneut scharf stellen, indem Sie beispielsweise den Aufnahmewinkel ändern.
- Ein großer Visierahmen erscheint, wenn sich die Kamera auf einen weiten Bereich in der Mitte des Bildschirms scharf stellt.


**Fokus und Belichtungszeit lassen sich fixieren**

- Indem Sie der SET-Taste eine Schnellstastenfunktion zuweisen (Seite 151), können Sie den Autofokus oder die Belichtungszeit auf eine festgelegte Einstellung umstellen. Wenn die Belichtungszeit fest eingestellt ist, erscheint das Symbol  auf dem Bildschirm; wenn der Autofokus fest eingestellt ist, erscheint das Symbol  auf dem Bildschirm.
- Bei Änderungen der Einstellung für den Fokusbereich (Seite 72) oder die Motivwahl wird die Fokussperre freigegeben.

**Verschlusszeit und Blende werden angezeigt**

- Die Verschlusszeit und Blendeneinstellungen werden auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt. Sie können diese bei der Aufnahme als Referenz verwenden.

**Wenn das Verwackelungssymbol  erscheint ...**

- Während der Einzelaufnahme kann das Verwackelungssymbol auf dem Bildschirm erscheinen, wenn die Verschlusszeit langsam ist und die Möglichkeit der Unschärfe durch Verwackelungsgefahr besteht. In diesem Fall ist ein Stativ zu verwenden, oder der Blitzmodus auf Automatik einzustellen (Seite 77).
- Wenn bei der Aufnahme die Einstellung für den Feuerwerk-Modus  gewählt wurde, erscheint das Verwackelungssymbol immer. Dies ist jedoch durchaus normal.


---

## AUFNAHME VON EINZELBILDERN

---

### Verwenden des Blitzes

Der Blitz wird nicht ausschließlich für Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen verwendet, er ist ebenso nützlich, wenn sich der Aufnahmegegenstand im Schatten oder Gegenlicht befindet. Ihre Kamera ist mit vier Blitzfunktionen ausgestattet: Reduktion roter Augen, automatische Blitzzuschaltung, Blitzzwangszuschaltung und Blitz aus. Wählen Sie den Blitzmodus, der für die Aufnahmebedingungen am besten geeignet ist. Der Blitz ist nur bei Aufnahmen von Einzelbildern verfügbar.

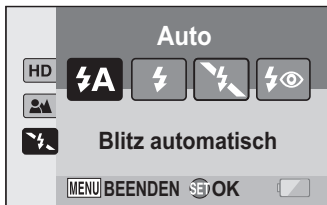
- 1 Drücken Sie die -Taste, um die Blitzeinheit zu öffnen.**





- Die Blitzeinheit öffnet sich.



- 2 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Aufnahmemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Fokuseinstellung und drücken Sie die SET-Taste.**

- Der Bildschirm zur Auswahl der Blitzfunktion wird angezeigt.



- : Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
- : Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.
- : Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
- : Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu. Dabei reduziert der Blitz die roten Reflexionen in den Augen ("rote Augen") fotografierter Personen.



---

**3 Wählen Sie den gewünschten Blitzfunktion und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist die Blitzfunktionseinstellung abgeschlossen.

---

**4 Drücken Sie die [  ]- Taste, um ein Bild aufzunehmen.**

---

**VORSICHT**

**Berühren Sie den Blitz bei der Aufnahme nicht**

- Die Blitzeinheit wird sehr heiß und kann Verbrennungen verursachen. Vermeiden Sie es, den Blitz während der Aufnahme zu berühren.

---

**TIPP**


- Der Blitz kann während der Videoclipaufnahme nicht verwendet werden.
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnellstastenfunktion zuordnen (Seite 151), können Sie den Blitzmodus auch vom Aufnahmebildschirm aus verändern (im NORMAL-Modus).


# AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS

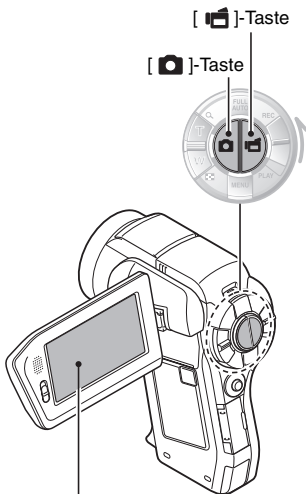
Sie können ein Standbild (Einzelbild) während einer Videoclip-Aufnahme machen.

- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und stellen Sie sie auf Aufnahmemodus (Seite 46).

- 2** Drücken Sie die [  ]-Taste.

- 3** Wenn Sie eine Szene sehen, die Sie gern als ein Einzelbild erfassen wollen, drücken Sie die [  ]-Taste.

- 4** Drücken Sie die [  ]-Taste, um die Videoclipaufnahme zu beenden.













**TIPP**

- Wenn ein Einzelbild während der Aufnahme eines Videoclips erstellt wird, funktioniert der Blitz nicht.
- Der Fotostabilisator (Seite 105) kann nicht verwendet werden.
- Es kann kein Einzelbild aufgenommen werden, während ein Videoclip aufgezeichnet wird, wenn die verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit ungefähr 50 Sekunden beträgt. Die genaue verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit, zu der dies auftritt, hängt vom Gegenstand und der Videoclipmoduseinstellung ab (Seite 93). Wenn Sie beabsichtigen, ein Einzelbild während der Aufzeichnung eines Videoclips festzuhalten, ist es daher ratsam, die verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit zu beachten.

**Hinweise zur Aufnahmeauflösung von Einzelbildern**

- Die Auflösung eines Einzelbilds, das während der Videoclipaufnahme erfasst wird, ist von der Aufnahmeauflösung des Videoclips abhängig.

Einstellung für Videoclip-Aufnahmeauflösung	Einzelbild-Aufnahmeauflösung
 	 (16:9)
 	 (16:9)
  	 (4:3)

# MAKRO-FOTOGRAFIE (ZOOM)

Ihre Kamera verfügt über zwei Zoom-Funktionen: optischer Zoom und Digitalzoom.

**1** Richten Sie das Kameraobjektiv auf den Gegenstand.

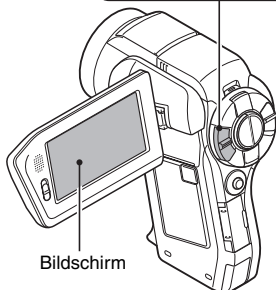
**2** Drücken Sie den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/🔍] oder [W/📐], um den gewünschten Bildausschnitt zu wählen.

[T/🔍]: Heranzoomen an den Gegenstand.

[W/📐]: Auszoomen.

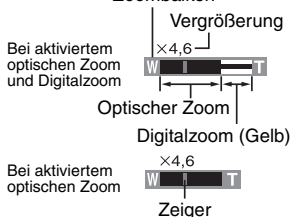
- Wenn der Zoom-Schalter gedrückt wird, erscheint der Zoom-Balken auf dem Bildschirm.
- Wenn der optische Zoom verwendet wird, drücken Sie den Zoom-Schalter leicht hinein, um langsam zu zoomen. Für schnelleres Zoomen ist die Taste stärker hineinzudrücken.
- Wenn der maximale optische Zoom erreicht ist, wird das Einzoomen kurzzeitig unterbrochen. Beim erneuten Drücken des Zoomschalters auf die Seite mit dem [T/🔍], wird der Modus auf Digitalzoom umgeschaltet und das Einzoomen wird fortgesetzt.

Zoomschalter



Bildschirm

Zoombalken



**3** Nehmen Sie das Bild auf.

Zur Videoclipaufnahme siehe Seite 74.

Zur Aufnahme von Einzelbildern siehe Seite 75.

Zur Aufnahme von Serienbildern siehe Seite 95.

---

# AUFNAHME UND WIEDERGABE MIT FERNBEDIENUNG

---

Durch den Fernbedienungssensor an Ihrer Kamera ist es möglich, mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung Bilder aufzunehmen und wiederzugeben.

---

- 1** Bereiten Sie die Fernbedienung vor (Seite 30).
  - 2** Schalten Sie die Kamera ein und stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf REC oder PLAY.
    - Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf REC für Aufnahme oder auf PLAY für Wiedergabe.
  - 3** Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Kamera.
    - Öffnen Sie die Bildschirmeinheit.
  - 4** Drücken Sie die Tasten auf der Fernbedienung, um die Kamera zu bedienen (Seite 26).
-

---

# WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

---

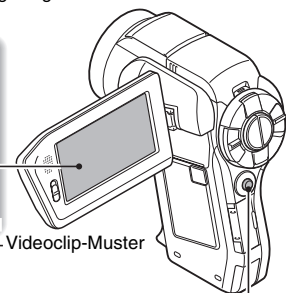
**1** Stellen Sie die Kamera auf den Wiedergabemodus (Seite 46).

**2** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das wiederzugebende Bild anzuzeigen.

- Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster an der linken und rechten Seite des Bildschirms angezeigt.



<Beispiel: Nach Aufnahme  
eines Videoclips>



SET-Taste



<Beispiel: Nach Aufnahme  
eines Einzelbildes>


---


**3** Drücken Sie die SET-Taste für die Wiedergabe eines Videoclip.

- Wiedergabe beginnt.

Gewünschte Funktion...		Bedienung
Normale Wiedergabe in Vorwärtsrichtung		Drücken Sie die SET-Taste.
Wiedergabe beenden		Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste nach unten.
Pause		Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste oder drücken Sie die SET-Taste nach oben. Während der Schnellwiedergabe, SET-Taste nach oben drücken.
Anzeige von Video-Einzelbildern (schrittweise Einzelbilder)	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie dann die SET-Taste nach rechts.
	Bei Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie dann die SET-Taste nach links.
Langsame Wiedergabe	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken und halten Sie dann die SET-Taste nach links.
	Bei Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken und halten Sie dann die SET-Taste nach links.
Beschleunigte Wiedergabe	Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung drücken Sie die SET-Taste nach rechts. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich jedes Mal, wenn die SET-Taste nach rechts gedrückt wird, wie folgt: Normale Wiedergabe → 2× → 5× → 10× → 15× Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste nach links.
	Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung drücken Sie die SET-Taste nach links. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Drücken der SET-Taste nach links wie folgt: 15× ← 10× ← 5× Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste nach rechts.
Zurückschalten auf die normale Wiedergabegeschwindigkeit		Drücken Sie die SET-Taste.
Einstellen der Lautstärke		<b>Lauter:</b> Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T]. <b>Leiser:</b> Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter auf die Seite mit dem [W].

**TIPP**

**Wenn  auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt wird...**



- Bei der Wiedergabe einer Datei, die in Segmenten gespeichert wurde, erscheint das Symbol  (Seite 97). Die Wiedergabe dieser Dateien ist kontinuierlich; an deren Schnittstelle entsteht jedoch eine kleine Pause.

---

## WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

---

### Speichern eines Bildes aus einem Videoclip als Einzelbild

- 1** Spielen Sie den Videoclip ab. Halten Sie die Wiedergabe an dem Punkt an, an dem Sie ein Bild "knipsen" möchten.
- 2** Drücken Sie die [  ]-Taste.
  - Der Bildschirm zur Auswahl des Seitenverhältnisses für das Stillbild wird angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Seitenverhältnis und drücken Sie dann die [  ]-Taste. Beachten Sie jedoch, dass 16:9 sich nicht auswählen lässt, wenn das Videoclip-Seitenverhältnis 4:3 ist.

---

#### TIPP

##### Der Dateiumfang eines Videoclips ist sehr groß

- Wenn Sie den Videoclip auf einen Computer übertragen, kann es vorkommen, dass die Wiedergabe des Videoclips zu langsam abläuft. Dabei kommt es zu Bildzittern. (Der Videoclip wird jedoch immer ordnungsgemäß am Bildschirm oder einem Fernseher wiedergegeben.)
- Je nach verwendeter Karte wird der Aufnahmevorgang möglicherweise noch vor der angegebenen möglichen Aufnahmedauer beendet.

##### Anzeige des Videoclip-Wiedergabepunkts

- Drücken Sie während der Videoclip-Wiedergabe die MENU-Taste mindestens 1 Sekunde lang, um einen Balken mit dem aktuellen Wiedergabepunkt im Videoclip anzuzeigen.
- Drücken Sie die MENU-Taste ca. 1 Sekunde lang, um den Balken auszublenden.

---

#### VORSICHT

##### Während der Videoclip-Wiedergabe ist ein Motorengeräusch hörbar...

- Während der Aufnahme wurde die Betätigung des optischen Zooms oder des Autofokus aufgenommen. Dies ist keine Fehlfunktion.

##### Wenn kein Ton zu hören ist...




- Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn ein Videoclip bildweise beschleunigt oder rückwärts wiedergegeben wird.

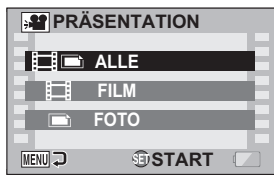


# PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

Sie können Dateien mit der "Präsentationswiedergabe"-Funktion in Folge wiedergeben.

- 1 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Wiedergabemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Einstellung für die Präsentation und drücken Sie die SET-Taste.**

- : Alle Dateien wiedergeben.
- : Videoclips und Audiodateien wiedergeben.
- : Einzelbilddateien wiedergeben.



- 2 Wählen Sie den wiederzugebenden Dateityp und drücken Sie die SET-Taste.**

- Die Präsentationswiedergabe beginnt.
- Um die Wiedergabe der Präsentation zu beenden, drücken Sie die SET-Taste oder die MENU-Taste.

## TIPP

### Über die Einstellung für die Präsentation

- Während der Präsentationswiedergabe wird die BGM abgespielt, die für die Präsentation im NORMAL-Modus Wiedergabemenü ausgewählt wurde. Rufen Sie zum Ändern der BGM das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf und ändern Sie die BGM-Einstellungen für die PRÄSENTATION (Seite 122).
- Für Präsentationen, die im SIMPLE-Modus abgespielt werden, ist der Überblendungseffekt fest auf FADE gestellt und das Überblendungsinterfall fest auf 2 S gestellt.

---

# WIEDERGABELAUTSTÄRKE

---

Stellen Sie die Wiedergabe-Lautstärke für Videoclips und Tondateien ein.

---

- 1** Rufen Sie das Aufnahmemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 49) auf, wählen Sie "Wiedergabe Lautstärkepegel", und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Lautstärkepegelbalken wird angezeigt.



- 2** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die Lautstärke einzustellen, und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Wiedergabelautstärke ist eingestellt und das der Bildschirm schaltet wieder auf SIMPLE-Modus Wiedergabemenü

---

## TIPP

**Die Lautstärke kann während der Wiedergabe eingestellt werden**

- Wenn Sie den Zoomschalter während der Videoclip- oder Audiowiedergabe nach oben oder unten drücken, erscheint der Lautstärkepegelbalken und Sie können die Lautstärke einstellen.

## Im NORMAL-Modus

- Wenn Sie "LAUTST.ABSPIELEN" im NORMAL-Modus-Wiedergabemenü wählen und die SET-Taste drücken, wird der Lautstärkepegelbalken angezeigt.

# LÖSCHEN VON DATEIEN

Sie können die Dateien löschen, wenn sie nicht mehr benötigt werden. Dateien können einzeln oder auf einmal gelöscht werden.

- 1** Rufen Sie das Aufnahmemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 49) auf, wählen Sie "Löschen", und drücken Sie die SET-Taste.

**EINE LÖSCHEN:**

Löscht jeweils eine gewählte Datei.

**ALLES LÖSCHEN:**

Löscht alle Dateien.



- 2** Wählen Sie die gewünschte Löschfunktion und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Löschbestätigungsbildschirm erscheint.

**<EINE LÖSCHEN>**

- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die zu löschenden Dateien auszuwählen.
- Beim Löschen einzelner Dateien wird keine Bestätigung angezeigt. Achten Sie darauf, dass das aufgerufene Bild auch tatsächlich eines ist, das Sie löschen möchten.

**<ALLES LÖSCHEN>**

- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das Löschen der Dateien zu bestätigen.

---

## LÖSCHEN VON DATEIEN

---

### 3 Wählen Sie "LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

#### <EINE LÖSCHEN>

- Die gegenwärtig angezeigte Datei wird gelöscht.
- Um andere Dateien zu löschen, wählen Sie die Dateien aus, wählen Sie "LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

#### <ALLES LÖSCHEN>

- Der Löschbestätigungsbildschirm wird erneut angezeigt. Um die Dateien zu löschen, wählen Sie "JA", und drücken die SET-Taste. Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird "Kein Bild" angezeigt.

---

#### TIPP

##### Im NORMAL-Modus

- Wenn Sie "LÖSCHEN" im NORMAL-Modus-Wiedergabemenü wählen und die SET-Taste drücken, wird der Löschbildschirm angezeigt.

---

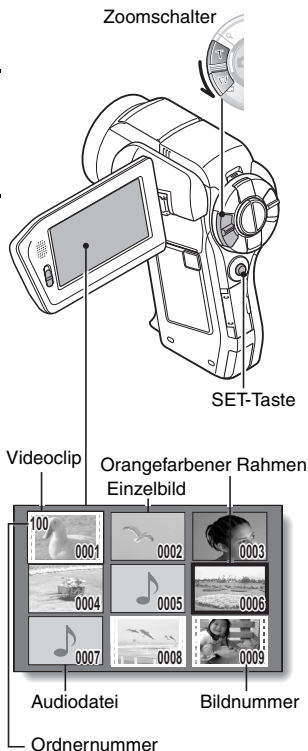
#### VORSICHT

- Dateien, die vor einem versehentlichen Löschen geschützt sind, lassen sich nicht löschen. Um die geschützten Daten zu löschen, heben Sie die Datenschutzeinstellung auf (Seite 124) und folgen Sie dann dem Ablauf zum Löschen der Dateien.

# WIEDERGABE MODUS

## Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige

- 1 Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.**
- 2 Drücken Sie den Zoomschalter auf die Seite mit dem [W/ ]].**
  - Die 9-Bild-Anzeige wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- 3 Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.**
  - Drücken Sie die SET-Taste nach oben, unten, links oder rechts, um den orangefarbenen Rahmen auf das gewünschte Bild zu verschieben, und drücken Sie dann die SET-Taste. Sie können anstatt der SET-Taste den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/ ], um auf dem Bildschirm ein Vollbild anzuzeigen.
  - Wenn der Zoomschalter während der 9-Bild-Anzeige in Richtung [W/ ] gedrückt wird, wechselt der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeorders (Seite 91).



---

## WIEDERGABE MODUS

---


### Auswählen des Wiedergabeordners

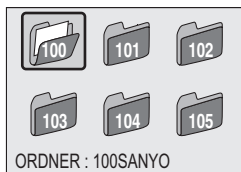
Enthält die Karte mehrere Ordner, so können Sie den wiederzugebenden Ordner auswählen.

---

**1** Zeigt den Wiedergabebildschirm an.

**2** Drücken Sie den Zoomschalter zweimal auf die Seite mit dem [W/ ].

- Der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeordners wird angezeigt.
- Wird der Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/ ] gedrückt, wechselt die Kamera in die 9-Bild-Anzeige (Seite 90).



---

**3** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den orangefarbenen Rahmen auf den gewünschte Ordner zu verschieben und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Dateien des ausgewählten Ordners werden im Wiedergabebildschirm angezeigt.

---

#### TIPP

##### Im NORMAL-Modus

- Wenn Sie "ORDNER WÄHLEN" im NORMAL-Modus-Wiedergabemenü wählen und die SET-Taste drücken, wird der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeordners angezeigt.

## Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)

### 1 Zeigen Sie das zu vergrößernde Bild an.

- Während der Wiedergabe eines Videoclips in den Pausenmodus schalten, und zwar an der Stelle, die Sie vergrößern wollen.

### 2 Drücken den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/🔍].

- Die Vergrößerung wird aktiviert.
- Das Bild wird vergrößert und der mittlere Bereich des Bildes wird angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste, um andere Ausschnitte des vergrößerten Bildes zu betrachten.

#### **Vergrößern:**

Die Vergrößerung wird bei jedem Drücken des Zoomschalters auf die Seite mit dem [T/🔍] um eine Stufe erhöht.

#### **Zurück zur normalen Größe:**

Die Vergrößerung wird bei jedem Drücken des Zoomschalters auf die Seite mit dem [W/🔍] um eine Stufe verringert.

- Um zur normalen Größe (100 %) zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste.



#### **TIPP**

**Der vergrößerte Bildausschnitt kann als separates Bild abgespeichert werden**

- Drücken Sie die [📷] -Taste. Der vergrößerte Bildteil wird als neues Einzelbild gespeichert.

---

# AUFNAHMEAUFÖSUNG

---

Die Bildqualität von Videoclips und Einzelbildern wird durch die Aufnahmeauflösung (Anzahl der Bildpunkte) bestimmt. Je höher die Aufnahmeauflösung, desto besser wird die Bildqualität, allerdings wird auch die Dateigröße entsprechend größer. Wählen Sie die passende Aufnahmeauflösung für den vorgesehenen Zweck aus.


## Filme


Sie können Videoclips entweder im HD-Mode (Seitenverhältnis 16:9 horizontal zu vertikal) oder im SD-Mode (Seitenverhältnis 4:3) aufnehmen. Darüber hinaus gilt: Je höher die Bildfrequenz ist, desto gleichmäßiger wird die Wiedergabe. Genau wie bei der Aufnahmeauflösung jedoch, wird die Dateigröße proportional größer und mehr Speicherplatz wird belegt. Dieses Menü wird auch bei Audioaufnahmen verwendet.

---

### 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FILM" und drücken Sie die SET-Taste.**

#### <HD-Modus>


: Videoclipaufnahme mit 1920 × 1080 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.

: Videoclipaufnahme mit 1920 × 1080 Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.


: Videoclipaufnahme mit 1280 × 720 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.


: Videoclipaufnahme mit 1280 × 720 Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.

#### <SD-Modus>


: Videoclipaufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.

: Videoclipaufnahme mit 640 × 480 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde.

: Videoclipaufnahme mit 448 × 336 Bildpunkte, 300 Bilder pro Sekunde.  
(Hochgeschwindigkeitsaufnahme: nur die Videodaten werden aufgezeichnet; die Audiodaten werden nicht aufgezeichnet.)

: Videoclipaufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.

#### <Audio-Modus>

: Audioaufnahme (Vertonung).

---


### 2 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmeauflösung und drücken Sie dann die SET-Taste.





- Damit ist die Aufnahmeauflösungseinstellung abgeschlossen.



**VORSICHT****Beim Bearbeiten von Videoclips...**

- Wenn Videoclips zusammengefügt werden sollen, müssen sie im selben Modus aufgenommen werden.
- Videoclips, die in unterschiedlichen Betriebsarten aufgenommen wurden, lassen sich nicht zusammenfügen.


**Einschränkungen mit der Einstellung **

- Ist die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen, wird das Bild auf dem Kamerabildschirm im Aufnahmemodus, auf dem Fernsehbildschirm jedoch im Wiedergabemodus angezeigt.
- Wenn die []-Taste gedrückt wird, wird ca. 10 Sekunden lang ein Videoclip aufgenommen. Die Aufnahme kann nicht abgebrochen werden, sie wird auch nicht durch nochmaliges Drücken der []-Taste abgebrochen.
- Die folgenden Aufnahmefunktionen stehen nicht zur Verfügung.
  - Einzelbildaufnahme während der Aufnahme eines Videoclips
  - Zoom
  - Bildstabilisator
  - Motivwahl (fest eingestellt auf )
  - Manuelle Belichtung
  - Aufnahme mit Gesichtsverfolgung
  - Aufnahmen im Hochempfindlichkeitsmodus
- Ist die Funktion AE SICHERN aktiv, so wird sie durch die Umstellung auf  deaktiviert.

**Einzelbilder**

Bei Einzelbildern können Sie zwischen den Seitenverhältnissen 4:3 oder 16:9 horizontal zu vertikal wählen. Dieses Menü wird auch bei Serienbildaufnahmen verwendet.

**1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOTO" und drücken Sie die SET-Taste.**

: Bildauflösung 3264 × 2448 Bildpunkte.

: Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte (geringe Komprimierung).

: Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte (normale Komprimierung).


: Bildauflösung 2496 × 1408 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

: Bildauflösung 1920 × 1080 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

: Bildauflösung 1600 × 1200 Bildpunkte.

: Bildauflösung 1280 × 720 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

: Bildauflösung 640 × 480 Bildpunkte.

: Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte.

**2 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmearbeitung und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Damit ist die Aufnahmearbeitungseinstellung abgeschlossen.




---

# AUFNAHMEAUFÖSUNG


---

## Serienbilder

---

- 1** Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“FOTO”** und drücken Sie die **SET-Taste**.
  - 2** Wählen Sie  und drücken Sie die **SET-Taste**.
  - 3** Drücken Sie die [  ]-Taste.
    - Die Aufnahme beginnt. Es wird weiter aufgenommen, solange die [  ]-Taste gedrückt gehalten wird.
- 

### TIPP

- Eine Serienbildsequenz umfasst maximal ca. 7 Bilder.
- Hinweise zur Fokuseinstellung bei der Aufnahme von Serienbildern**
- Bei der Aufnahme von Serienbildern wird der Autofokus aktiviert, wenn die [  ]-Taste halb gedrückt und damit die Fokuseinstellung festlegt wird.
- Kann der Blitz benutzt werden?**
- Der Blitz kann bei aufeinander folgenden Serienbildaufnahmen nicht benutzt werden.

## Audioaufnahme

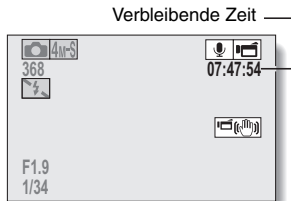
Mit Ihrer Kamera können Sie Audioaufnahmen machen und sie wiedergeben.

### Audioaufnahme

- 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“FILM”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- 2 Wählen Sie  und drücken Sie die **SET-Taste**.



- Der Audioaufnahmemodus ist aktiviert.
- Die Menüanzeige wird ausgeblendet, wenn die MENU-Taste gedrückt wird.

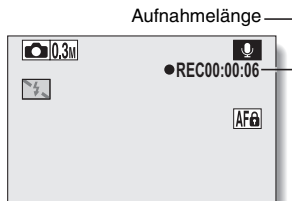


NORMAL/AUFNAHME

## AUFNAHMEAUFÖSUNG

### 3 Drücken Sie die [ ]-Taste.

- Die Audioaufnahme beginnt. Während der Aufnahme wird das Symbol  auf dem Bildschirm angezeigt. Während der Aufnahme muss die [  ]-Taste nicht weiter gedrückt gehalten werden.





### 4 Beenden Sie die Aufnahme.



- Drücken Sie [  ]-Taste erneut, um den Aufnahmevorgang zu beenden.

#### TIPP

#### Während einer Audioaufnahme kann ein Einzelbild aufgenommen werden

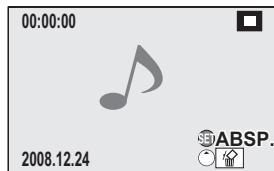
- Drücken Sie die [  ]-Taste während einer Audioaufnahme drücken, um ein -Einzelbild aufzunehmen.

#### Hinweis zu segmentiert gespeicherten Dateien

- Wenn die durchgehende Aufnahmezeit einer Tonaufnahme ca. 13 Stunden, eines Videoclips mit der Bildauflösungseinstellung  ca. 5 Stunden 30 Minuten überschreitet, wird die aufgenommene Datei einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. Während der Aufzeichnung eines Videoclips mit einer anderen Auflösung als  wird die Datei, sobald die Größe von 4 GB überschritten wird, einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. (Diese 4-GB-Segmente werden automatisch erstellt. Der Aufnahmemodus wird fortgesetzt, bis Sie ihn beenden; allerdings wird die Videoclip- oder Vertonungsaufnahme kurzzeitig zur Speicherung der Datei unterbrochen.)

## Audiowiedergabe

### 1 Wählen Sie die gewünschte Audiodatei.



## 2 Geben Sie die Aufnahme wieder.

Gewünschte Funktion...		Bedienung
Normale Wiedergabe	Wiedergabe starten	Drücken Sie die SET-Taste.
	Pause	Drücken Sie die SET-Taste. Drücken Sie die SET-Taste nach oben.
	Wiedergabe beenden	Drücken Sie die SET-Taste nach unten.
Schneller Vorlauf/ schneller Rücklauf	Schneller Vorlauf	Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste nach rechts. Bei jedem Drücken der SET-Taste nach rechts erhöht sich die Geschwindigkeit. Wird die SET-Taste beim schnellen Vorlauf nach links gedrückt, verringert sich die Geschwindigkeit.
	Schneller Rücklauf	Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste nach links. Bei jedem Drücken der SET-Taste nach links erhöht sich die Geschwindigkeit. Wird die SET-Taste beim schnellen Rücklauf nach rechts gedrückt, verringert sich die Geschwindigkeit.
	Pause	Drücken Sie die SET-Taste nach oben.
	Zurückschalten auf normale Wiedergabe	Drücken Sie die SET-Taste.
Einstellung der Lautstärke	Lauter	Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter zur [T/🔊]-Seite.
	Leiser	Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter zur [W/🔇]-Seite.

### VORSICHT









#### Wenn kein Ton zu hören ist...

- Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn eine Audioaufnahme im schnellen Vor- oder Rücklauf wiedergegeben wird.

# MOTIVWAHL

Sie können für spezielle Aufnahmebedingungen verschiedene Voreinstellungen wählen (Verschlussautomatik, Blendenautomatik usw.).

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "MOTIVWAHL" und drücken Sie die SET-Taste.**

Motiveinstellung	Funktionen	Aufnahmemoduseinstellung		
		Einzelbild	Serienbilder	Videoclip
 Auto	Die Kamera wählt die optimalen Einstellungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Sport	Erfassen Sie einen sich schnell bewegenden Aufnahmegegenstand im Bruchteil einer Sekunde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Portrait	Erhöhen Sie die dreidimensionale Wirkung des Gegenstands durch unscharfen Hintergrund.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Landschaft	Für wunderschöne Aufnahmen weit entfernter Motive.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Nachtaufnahme Portrait	Fotografieren Sie den Gegenstand und erhalten Sie die nächtliche Stimmung des Hintergrunds.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
 Schnee & Strand	Für sehr helle Aufnahmesituationen, wie zum Beispiel auf der Skipiste oder am Strand.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Feuerwerk	Für Aufnahmen von einem Feuerwerk bei Nacht.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
 Dunkel	Fotografieren Sie bei schlechten Lichtverhältnissen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

○: Verfügbar    ×: Nicht verfügbar




---

## 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Motivwahlfunktionseinstellung abgeschlossen.
- Um zu der normalen Fotografie zurückzukehren, wählen Sie **AUTO** im Motivwahlmenü und drücken Sie dann die SET-Taste.

---

### TIPP

- Wenn Aufnahmen mit der Einstellung Dunkel , Feuerwerk  oder Nachtaufnahmen-Portrait  gemacht werden, muss die Kamera mit einem Stativ oder auf andere Weise stabilisiert werden.
- Wenn als Aufnahmegröße **VS-SHR** gewählt ist, wird die Motivwahlfunktion fest auf **AUTO** eingestellt.
- Eine Tabelle, in der Einschränkungen für die auf Motivwahlensymbole bezogenen und von **AUTO** abweichenden Einstellungen aufgelistet sind, befindet sich auf Seite 214.

---





# FILTER

---

Die Filterfunktion ändert die Bildeigenschaften wie zum Beispiel Farbtöne, um dem erfassten Bild einzigartige Effekte zu verleihen.


---

## 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“FILTER”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- : Es wird kein Filter verwendet (kein).
- : Hautfarbtöne werden bei Nahaufnahmen verstärkt (Kosmetikfilter).
- : Machen Sie Schwarzweißaufnahmen (Monochromfilter).
- : Erstellen Sie ein Foto in Sepiatönen (Sepiafilter).


---

## 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Damit ist die Filtereinstellung abgeschlossen.
- Um zu der normalen Fotografie zurückzukehren, wählen Sie  im Filtermenü und drücken Sie dann die SET-Taste.

---

### TIPP

- Eine Tabelle, in der Einschränkungen für die auf Filtersymbole bezogenen und von  abweichenden Einstellungen aufgelistet sind, befindet sich auf Seite 215.



---

# BLITZMODUS





---

## 1 Drücken Sie die [ ]-Taste, um die Blitzeinheit zu öffnen.

- Die Blitzeinheit öffnet sich.



## 2 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "BLITZ" und drücken Sie die SET-Taste.

- : Die Kamera ermittelt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
- : Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von der Helligkeit des Gegenstands.
- : Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
- : Die Kamera ermittelt die Helligkeit des Gegenstands und bestimmt ob ein Blitz erforderlich ist. Wenn der Blitz erforderlich ist, löst die Kamera einen Vorblitz aus, bevor der Hauptblitz bei Aufnahme des Bildes ausgelöst wird. Dadurch wird die rote Reflexion ("rote Augen") fotografierter Personen minimiert.

## 3 Wählen Sie den gewünschten Blitzmodus und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Blitzfunktionseinstellung abgeschlossen.

## 4 Drücken Sie die [ ]-Taste zur Aufnahme des Bildes.

---

### TIPP

- Der Blitz funktioniert nur bei Aufnahmen von Einzelbildern.




---




# SELBSTAUSLÖSER

---

**1** Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“SELBSTAUSLÖSER”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

: Schaltet die Selbstauslöserfunktion aus.

: Das Bild wird ca. 2 Sekunden nach Drücken der [  ]-Taste oder [  ]-Taste aufgenommen.

: Das Bild wird ca. 10 Sekunden nach Drücken der [  ]-Taste oder [  ]-Taste aufgenommen.

---

**2** Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Damit sind die Selbstauslösereinstellungen abgeschlossen.







---

**3** Nehmen Sie das Bild auf.



**TIPP**

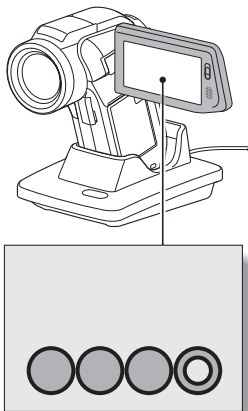
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnellstastenfunktion zuordnen (Seite 151), können Sie den Selbstaustlöser auch vom Aufnahmebildschirm aus einstellen.

**Unterbrechen oder Ausschalten der Selbstaustlöserfunktion...**

- Die Selbstaustlöserfunktion wird vorübergehend unterbrochen, wenn die [  ]-Taste oder [  ]-Taste vor dem Auslösen des Verschlusses erneut gedrückt wird. Drücken Sie die [  ]-Taste oder [  ]-Taste noch einmal, um den Selbstaustlöser erneut zu starten.
- Um die Selbstaustlöserfunktion abzubrechen, wählen Sie das Symbol  aus dem Selbstaustlösermenü und drücken Sie dann die SET-Taste.
- Die Selbstaustlöserfunktion wird automatisch wieder ausgestellt , nachdem der Energiesparmodus aktiviert und die Kamera ausgeschaltet wurde.

**Wenn  gewählt wurde...**

- Wenn die [  ]-Taste oder [  ]-Taste gedrückt wird, blinkt die Multianzeige ca. 10 Sekunden lang, bevor das Bild aufgenommen wird. Ebenso wird das aufzunehmende Bild 4 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses auf dem Bildschirm angezeigt.



Wenn Sie die Bildschirmeinheit bis zum Anschlag drehen, wird das Bild auf dem Bildschirm umgedreht.

---

# BEWEGUNGS AUSGLEICH (BILDSTABILISATOR)


---


Ihre Kamera kann Bildverwacklungen durch Ausgleich der unbeabsichtigten Handbewegungen minimieren.

## Kompensieren von Verwacklungen während der Filmaufnahme

---

- 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“FILMSTABILISATOR”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

: Bewegungsausgleich ist aktiviert.

: Bewegungsausgleich ist nicht aktiviert.


- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Filmstabilisatoreinstellung abgeschlossen.

## Kompensieren von Verwacklungen während der Einzelaufnahme

---

- 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“FOTOSTABILISATOR”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

: Bewegungsausgleich ist aktiviert.

: Bewegungsausgleich ist nicht aktiviert.






- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Fotostabilisatoreinstellung abgeschlossen.

**TIPP****Wenn es scheint, dass der Bewegungsausgleich nicht funktioniert...**

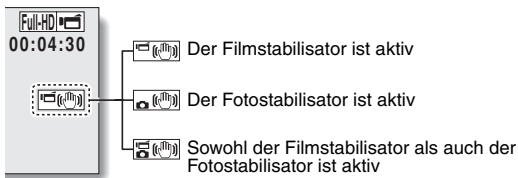
- Aufgrund der mechanischen Eigenschaften dieser Funktion ist die Kamera möglicherweise nicht in der Lage, zu heftige Bewegungen auszugleichen.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (Seite 81) verhindert möglicherweise ein zu starker Vergrößerungsfaktor, dass die Bewegungsausgleichsfunktion korrekt arbeiten kann.





**Der Einstellwert für “Foto-Stabilisator” kann nicht eingegeben werden?**

- Der Foto-Stabilisator wird automatisch nach einem der nachfolgenden Bedienungsschritte ausgeschaltet .
  - Drücken der Blitztaste [  ] zum Öffnen der Blitzlicht-Einheit.
  - Einstellen der Belichtung auf [  ], [  ] oder [  ] (Seite 114).
  - Einschalten der Wide D-Funktion (Seite 117) mit “EIN”.
  - Stellen die Stillbilder-Rauschunterdrückungs (Seite 153) auf “EIN”.
  - Stellen die Hochempfindlichkeit (Seite 156) auf “EIN”.
  - Starten ein Videoclipaufnahme.
  - Einstellen die Kamera auf das Serienbild-Aufnahmemodus (Seite 95).

**Bei aktivierter Bewegungsausgleichsfunktion,**

- werden die folgenden Symbole auf dem Bildschirm angezeigt:

**Hat sich die Motivwahlseinstellung geändert?**


- Wenn der Bewegungsausgleich eingestellt auf  ist, ändert sich die Motivwahlseinstellung automatisch auf **AUTO** wenn sie auch eingestellt auf ,  oder  ist.


---

# FOKUSBEREICH

---

## 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“FOKUS”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Wenn Sie einen Gegenstand in mittlerer bis weiter Entfernung aufnehmen wollen, können Sie den Fokusbereich für eine einfachere und schnellere Fokussierung auf  setzen.

: Weitwinkel: 10 cm bis unendlich  
Tele: 1 m bis unendlich (Gesamtbereichsmodus)

: 80 cm bis unendlich (Normalmodus)

**MF**: Der Fokus lässt sich manuell auf jede Entfernung zwischen 1 cm und 40 m sowie auf unendlich einstellen (manueller Fokus).

: 1 cm bis 1 m (Supermakromodus: nur Weitwinkel)

- Wenn der Fokusbereich auf ,  oder **MF** eingestellt ist, erscheint die entsprechende Anzeige auf dem Bildschirm.


---

## 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Damit sind die Fokusbereichseinstellungen abgeschlossen.

---

### TIPP

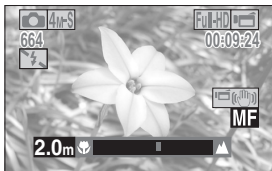
- Wenn Sie den Fokusbereich auf Supermakro  einstellen, wird der Zoom vorübergehend auf Weitwinkel gesetzt.
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnellstastenfunktion zuordnen (Seite 151), können Sie die Fokusbereichseinstellung auch vom Aufnahmebildschirm aus verändern.

## Verwenden des manuellen Fokus

- 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus** Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie **“FOKUS”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- 2 Wählen Sie **[MF]** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Einstellbalken für den Fokusabstand wird angezeigt.



- 3 Drücken Sie die **SET-Taste** nach links oder rechts, um den **Fokusabstand einzustellen**, und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist der Fokusabstand festgelegt und die Kamera schaltet zum Aufnahmebildschirm zurück.

### TIPP

#### Hinweise zum Fokusbereich

- Die Fokusabstandsanzeige gibt die Entfernung des Gegenstands von der Mitte der Objektivoberfläche an.
- In einigen Fällen kann es zu leichten Unterschieden zwischen dem eingestellten Abstand (numerischer Wert) bei der manuellen Fokuseinstellung und dem tatsächlichen Abstand kommen.

#### Hinweise zur Zoombewegung, wenn der manuelle Fokus benutzt wird

- Wenn der Fokusabstand auf 70 cm oder weniger eingestellt wird, ändert sich der Zoom auf die größtmögliche Einstellung, die für diesen Fokusabstand geeignet ist.
- Wenn der Fokusabstand auf 70 cm oder weniger eingestellt wird, funktioniert der Zoom nur innerhalb des Bereichs, in dem das Bild fokussiert wird.


---

# FOKUS-MODUS

---

Sie können zwischen 2 Autofokustypen wählen (nur im Einzelbildmodus verfügbar):

## 9-Punkt-Sucherfokus:

Der korrekte Fokus wird von 9 unterschiedlichen Fokussierpunkten innerhalb des Aufnahmebildes ermittelt (auf dem Bildschirm sichtbar). Wenn Bild scharf gestellt ist, wird das Symbol  angezeigt.


## Spotfokus:

Die Kamera stellt auf den Gegenstand in der Mitte des Bildschirms scharf.

---

## 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus-Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOKUS-MODUS" und drücken Sie die SET-Taste.

: 9-Punkt-Sucherfokus ist ausgewählt.

: Spotfokus ist ausgewählt.

---

## 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Fokusmodus ist eingestellt.
- Wenn die Spotfokuseinstellung gewählt wird, erscheint das Fokussymbol + in der Mitte des Bildschirms.



Fokusmarkierung



---

# EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG

---

Sie können zwischen 3 Typen der Belichtungsmessung wählen.

## **Mehrbereichs-Belichtungsmessung:**

Das Licht wird angepasst, nachdem eine Lichtmessung von unterschiedlichen Stellen des Gesamt-Aufnahmebildschirms vorgenommen wurde.

## **Mittenbetonte Belichtungsmessung:**

Das Licht wird für das Gesamtbild angepasst, nachdem die Lichtmessung hauptsächlich von der Mitte aus durchgeführt wurde.

## **Spot-Belichtungsmessung:**

Sie können das Bild erstellen und aufnehmen, nachdem das Licht ausschließlich anhand der Mitte des Bildschirms angepasst wurde.

---

## **1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "BELICHTUNG" und drücken Sie die SET-Taste.**


: Mehrbereichs-Belichtungsmessung

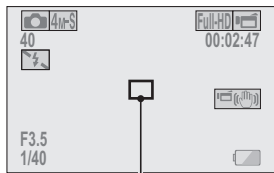
: Mittenbetonte Belichtungsmessung

: Spot-Belichtungsmessung

---

## **2 Wählen Sie die gewünschte Belichtungsmessung und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist die Einstellung der Belichtungsmessung abgeschlossen.
- Wenn Spot-Belichtungsmessung gewählt wurde, erscheint die Spotmarkierung  für die Lichtmessung in der Mitte des Bildschirms.



Spotmarkierung zur Belichtungsmessung

---

# ISO-EMPFINDLICHKEIT

---

Bei Verwendung der Anfangseinstellungen wird die ISO-Empfindlichkeit entsprechend der Helligkeit des Aufnahmegegenstands automatisch eingestellt. Die ISO-Empfindlichkeit lässt sich jedoch auch fest einstellen.

---

## 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“ISO”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**AUTO**: Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 50 bis 1000; bei Einzelbildern: ISO 50 bis 200).

**50**: Empfindlichkeit auf ISO 50.

**100**: Empfindlichkeit auf ISO 100.

**200**: Empfindlichkeit auf ISO 200.

**400**: Empfindlichkeit auf ISO 400.

**800**: Empfindlichkeit auf ISO 800.

**1600**: Empfindlichkeit auf ISO 1600.

**3200**: Empfindlichkeit auf ISO 3200 (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 1600).

\* Die angegebenen ISO-Werte entsprechen der Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit.

---

## 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Damit ist die ISO-Empfindlichkeitseinstellung abgeschlossen.

---

**TIPP**

- Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf **3200** eingestellt ist, werden Videoclips und die während der Videoclip-Aufzeichnung aufgenommenen Einzelbilder mit ISO **1600** aufgenommen.
- Durch Einstellen einer höheren ISO-Empfindlichkeit können kürzere Verschlusszeiten gewählt werden, und es lassen sich Aufnahmen bei schlechteren Lichtverhältnissen machen. Bei solchen Aufnahmen kann allerdings die Bildkörnigkeit zunehmen, oder die Bilder können asymmetrisch ausfallen.
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnellstastenfunktion zuordnen (Seite 151), können Sie die ISO-Einstellung auch vom Aufnahmebildschirm aus verändern.

---

**VORSICHT****Scheint das Bild während der Videoclipaufnahme zu flackern?**

- Während einer Videoclipaufnahme können Leuchtstofflampen bei der ISO-Einstellung **400** oder höher ein auffälliges Flackern erzeugen.

---


# WEISSABGLEICH

---


Diese Kamera nimmt den Weißabgleich bei den meisten Lichtverhältnissen automatisch vor. Möchten Sie aber besondere Lichtverhältnisse vorgeben oder Ihren Aufnahmen spezielle Lichteffekte verleihen, können Sie den Weißabgleich manuell einstellen.

---

## 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“WEISSABGLEICH”** und drücken Sie die **SET-Taste**.


: Die Kamera nimmt die Weißabgleichseinstellung bei natürlichen und künstlichen Lichtverhältnissen automatisch vor.

: Außenaufnahmen bei wolkenlosem Himmel.

: Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel.

: Innenaufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.

: Innenaufnahmen bei Glühlampenlicht.

: Diese Einstellung dient einem genaueren Weißabgleich, wobei die vorhandene Lichtquelle verwendet wird (einmal drücken). Bitte nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn diese Lichtquelle z.B. nicht identifiziert werden kann.

### **Einstellverfahren**

① Wählen Sie das  Symbol.

② Richten Sie die Kamera bildfüllend auf einen weißen Karton (oder ein Stück Papier etc.) und drücken Sie die SET-Taste.


- Damit ist die Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.
- 

## 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.
- 

### **TIPP**

#### **Aufheben der Weißabgleichseinstellung**

- Wählen Sie in Schritt 1 das Symbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.

---

# EINSTELLEN DER BELICHTUNG

---

Die Verschlusszeit und die Blende können vom Benutzer einzeln eingestellt werden.

---

## 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“BELICHTUNG”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**P**: Die optimale Verschlusszeit und Blende werden der Helligkeit des Aufnahmegegenstands angepasst (variables Programm für Blende und Verschlusszeit AE).

Beispiel: Für einfache Aufnahmen mit Minimaleinstellungen, wobei die automatischen Einstellungen der Kamera verwendet werden.

**S**: Mit dieser Funktion können Sie eine bestimmte Verschlusszeit einstellen. Die Kamera stellt auf der Grundlage dieser Einstellung automatisch eine geeignete Blende ein (Verschlusszeitvorrang bei AE).

Beispiel: Eine schnelle Verschlusszeit für eine scharfe Aufnahme eines Aufnahmegegenstands in schneller Bewegung oder eine lange Verschlusszeit, um das Dahinfließen eines Hintergrundmotivs festzuhalten.

Wenn Sie bei Aufnahmen mit langer Verschlusszeit den Blitz einsetzen, können Ihnen nachts damit wunderschöne Aufnahmen von Personen vor einem nächtlich anmutenden Hintergrundmotiv gelingen (Slow-Synchro-Fotografie).

**A**: Mit dieser Funktion können Sie eine bestimmte Blende einstellen. Die Kamera stellt auf Grundlage dieser Einstellung automatisch eine geeignete Verschlusszeit ein (Blendenvorrang bei AE).

Beispiel: Öffnen der Blende für Portraitaufnahmen mit unscharfem Hintergrund (für eine geringe Tiefenschärfe), oder Schließen der Blende für einen scharfen vorderen Bildbereich und einen scharfen Hintergrund (für eine hohe Tiefenschärfe).

**M**: Mit dieser Funktion können Sie eine bestimmte Verschlusszeit und Blende einstellen (manuelle Belichtungssteuerung).

Beispiel: Wenn Sie bei sehr schwachem Licht ohne Blitz fotografieren möchten, können Sie eine längere Belichtungszeit einstellen (lange Verschlusszeit). Wenn sich bei Nachtaufnahmen Lichter im Motiv befinden, können Sie diese mit dieser Technik so aufnehmen, dass sie in der Aufnahme über das Bild zu fließen scheinen.

---

## EINSTELLEN DER BELICHTUNG

---

### 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus dem Belichtungsmenü aus, und drücken Sie dann die SET-Taste.

<Wenn **S**, **A** oder **M** gewählt wurde>

- ① Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um den Blendenwert oder die Verschlusszeit auszuwählen.
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den Wert für die ausgewählten Parameter zu ändern.



---

### 3 Drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Belichtungseinstellung abgeschlossen.

---

#### TIPP

- Damit das Bild bei einer langen Verschlusszeit nicht verwackelt, sollten Sie ein Stativ oder ähnliches verwenden, um die Kamera zu stabilisieren.
- Eine lange Verschlusszeit eignet sich zwar gut für Aufnahmen bei schwacher Beleuchtung, jedoch können sich Bildstörungen hierbei verstärken.
- Um Bildstörungen möglichst gering zu halten, aktivieren Sie die Rauschunterdrückungs-Funktion (Seite 153).
- Bei aktiver Motivwahlfunktion wechselt die Belichtungseinstellung automatisch auf **P**.
- Wenn die Belichtungseinstellung auf **M** und die Blendenöffnung auf 4.7 oder weniger eingestellt ist, kann als Belichtungszeit nicht 1/500 gewählt werden.
- Im Serienbild-Aufnahmemodus ist die Verschlusszeit kürzer als 1/15 Sekunde.
- Selbst wenn die Verschlusszeit auf länger als 1/29 Sekunde eingestellt ist, beträgt die Verschlusszeit während einer Videoclipaufnahme 1/30 Sekunde.
- Wenn die Belichtungseinstellung auf **S**, **A** oder **M** eingestellt ist, können Sie, indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnellastenfunktion zuordnen (Seite 151), die Belichtungseinstellung **S**, **A** oder **M** auch vom Aufnahmebildschirm aus wählen.

---

# GESICHTSVERFOLGUNG

---

Während einer Aufnahme erkennt die Funktion zur Gesichtsverfolgung das Gesicht der aufzunehmenden Person, und passt die Helligkeit an und stellt auf das Gesicht entsprechend scharf, um eine klare und helle Fotografie des Gesichts der aufgenommenen Person zu erstellen.

---

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "GESICHTSPOS-VERF" und drücken Sie die SET-Taste.**



: Die Gesichtsverfolgung ist aktiviert.



: Die Gesichtsverfolgung ist nicht aktiviert.

---

- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Damit ist die Gesichtsverfolgungseinstellung abgeschlossen.
- 

## TIPP

### Wenn die Gesichtverfolgung eingeschaltet ist...

- Jedes Gesicht auf dem Aufnahmebildschirm ist mit einem grünen Rahmen markiert.
  - Gesichter, auf die scharf gestellt ist, sind mit einem doppelten grünen Rahmen markiert.
  - Sobald die Aufnahme beginnt, wechseln die Rahmen zur Markierung der Gesichter, auf die scharf gestellt ist, ihre Farbe zu orange.
  - Die Einstellung der Motivwahlfunktion wechselt automatisch auf **AUTO**.
  - Wenn Sie ein mit Gesichtsverfolgungsfunktion aufgenommenes Bild wiedergeben und vergrößern, wird das vergrößerte Bild um die scharf gestellten Gesichter zentriert.
- 

## VORSICHT

- Die Gesichtspositionsverfolgungs-Funktion kann nicht gleichzeitig mit dem digitalen Zoom verwendet werden.
- Die Gesichtsverfolgung funktioniert nicht beim Ein- oder Auszoomen.
- Die Funktion zur Gesichtsverfolgung funktioniert unter Umständen nicht, wenn das Gesicht der aufzunehmenden Person auf dem Bildschirm verhältnismäßig klein oder dunkel angezeigt wird.

---

# WIDE D-FUNKTION

---

Mit der Wide D-Funktion können Bilder mit einem großen Kontrastumfang, d.h. mit hellen und dunklen Aufnahmegegenständen, so aufgenommen werden, dass alle Gegenstände mit natürlicher Helligkeit erfasst werden. Wenn zum Beispiel ein starkes Gegenlicht erzeugt wird, wie beim Fotografieren in hellen Umgebungen, erscheint ein Gegenstand vor einem hellen Hintergrund komplett weiß. Darüber hinaus liegen Einzelheiten dunkler Bildbereiche, die durch Schatten des Gegenlichts erzeugt werden, vollständig im Dunkeln. Wird das Bild jedoch mit der Wide D-Funktion aufgenommen, werden die verschiedenen Helligkeiten von hellen bis zu dunklen Bereichen angepasst.

---

## 1 Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü (Seite 49)** auf, wählen Sie **“FOTO WEITW. DIG.”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

### **EIN:**

Fotos werden mit aktivierter Wide D-Funktion aufgenommen.

### **AUS:**

Die Wide D-Funktion ist nicht aktiviert.

---

## 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Wide D-Einstellung abgeschlossen.

---

### **TIPP**

#### **Weitere Einstellungen beim Aufnehmen mit der Wide D-Funktion**

- Sobald die Wide D-Funktion auf **“EIN”** gestellt ist, ändern sich die folgenden Einstellungen automatisch wie unten angegeben.
  - Blitz (Seite 102): deaktiviert (ohne Blitzlicht)
  - Belichtung (Seite 114):  **P**
  - Rauschunterdrückung (Seite 153): **“FOTO-RAUSCHUNT”** steht auf **“AUS”**
  - Flackerunterdrückung (Seite 156): **“AUS”**
- Wenn Videoclips aufgezeichnet werden, schaltet sich die Funktion Foto Weitw. Dig. automatisch auf **“AUS”**.
- Das Sichtfeld der aufgenommenen Bilder erscheint etwas schmaler.



---

**VORSICHT**

- Der Wide D-Effekt kann unerheblich sein, wenn Sie in extrem hellen oder dunklen Umgebungen aufnehmen.
- Beachten Sie, dass die Belichtungszeit bei Aufnahmen mit der Wide D-Funktion länger ist als bei normalen Aufnahmen.
- Bei Bildern mit Verwischungen oder hellen Linien, oder wenn es neblig ist, kann das Aufnehmen mit aktivierter Wide D-Funktion für Einzelbilder in einigen Fällen unnatürlich aussehende Bilder ergeben.
- Abhängig von den Umgebungsbedingungen während der Aufnahme, wenn beispielsweise die dunklen und die hellen Motivbereiche von unterschiedlichen Lichtquellen beleuchtet werden, kann ein unnatürlich wirkendes Bild entstehen.
- Die Bildbearbeitung nach der Aufnahme kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

---

# HOHEMPFINDLICHKEITSMODUS

---

Wenn Sie Aufnahmen im Hohempfindlichkeitsmodus durchführen, erscheint das aufgenommene Bild noch heller, als dies von der ISO-Empfindlichkeit und der Belichtungsausgleichung-Einstellung spezifiziert wird.

---

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "HOHE EMPFINDL." und drücken Sie die SET-Taste.**

: Der Hohempfindlichkeitsmodus ist aktiviert.

: Der Hohempfindlichkeitsmodus ist nicht aktiviert.




---

- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Damit ist die Hohempfindlichkeitseinstellung abgeschlossen.
- 

## VORSICHT

### Einschränkungen des Hohempfindlichkeitsmodus

- Wenn die Belichtung (Seite 114) auf ,  oder  eingestellt ist, oder wenn die Flackerunterdrückungsfunktion (Seite 156) auf "EIN" gestellt ist, wechselt der Hohempfindlichkeitsmodus automatisch zu "AUS".
- Wenn die Verschlusszeit zu Gunsten eines helleren Bildes reduziert wird, können die Bewegungen bei der Videoclip-Wiedergabe ungleichmäßig erscheinen.
- Bei Aufnahme in dunkler Umgebung arbeiten die Autofokus- und Automatik-Belichtungsfunktionen unter Umständen nicht einwandfrei.


---


# DIGITALZOOM-EINSTELLUNG

---

Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, ob der Digitalzoom bei Zoom-Aufnahmen aktiviert wird oder nicht.

- 
- 1** Rufen Sie das **NORMAL-Modus Aufnahmemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“DIGITALZOOM”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

: Digitalzoom kann verwendet werden.


: Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

- 
- 2** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Digitalzoomeinstellung abgeschlossen.

---

## TIPP

- Der Digitalzoom funktioniert in den folgenden Situationen nicht:  
Wenn der Einzelbildmodus auf  eingestellt ist.

# BELICHTUNGSAusGLEICHUNG

Wenn die Belichtungsausgleichung der SET-Taste (Seite 151) als Schnellstastenfunktion zugeordnet wird, können Sie das Bild während der Aufnahme heller oder dunkler gestalten.

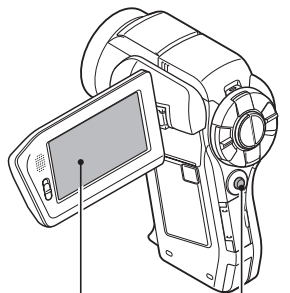
**1** Ordnen Sie der SET-Taste die Bedienungs-Schnellstastenfunktion zu (Seite 151).

**2** Drücken Sie die SET-Taste in die Richtung, für die die Schnellstastenfunktion festgelegt wurde.

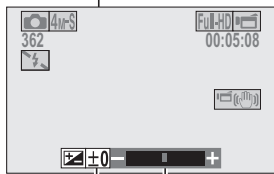
- Die Belichtungsausgleichung-Leiste erscheint.

**3** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die Belichtung einzustellen.

- Der numerische Wert für die Belichtungsausgleichung erscheint am linken Ende der Belichtungsausgleichung-Leiste.
- Die Belichtungsausgleichung kann auf einen Wert zwischen  $-1,8$  EV bis  $+1,8$  EV eingestellt werden.
- Die Belichtungsausgleichung-Leiste verschwindet, wenn die MENU-Taste oder die SET-Taste gedrückt wird.



SET-Taste



Zeiger

Belichtungsausgleichung-Leiste

## TIPP

Die Belichtungsausgleichung-Einstellung wird in den nachfolgenden Fällen aufgehoben:

- Wenn der Zeiger auf die Mittenposition gesetzt wird.
- Wenn die Kamera auf den Wiedergabemodus gestellt wird.
- Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird.
- Wenn die Kamera auf den Bereitschaftsmodus gestellt wird.

# PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

Festlegen der Einstellungen für die kontinuierliche Wiedergabe von Dateien in einem "Präsentationsformat". In einer Präsentation von Einzelbildern können Sie Anzeigedauer, Überblendungseffekte und Hintergrundmusik (BGM) einstellen.

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "PRÄSENTATION" und drücken Sie die SET-Taste. MODUS:**

Geben Sie den wiederzugebenden Dateityp an.

**ALLE:**

Alle Dateien wiedergeben.

**FILM:**

Videoclips und Audiodateien wiedergeben.

**FOTO:**

Einzelbilddateien wiedergeben.

**ZEIT:**

Stellen Sie die Anzeigedauer ein (die Dauer, die ein Bild angezeigt wird, bevor zum nächsten Bild gewechselt wird).

**EFFEKT:**

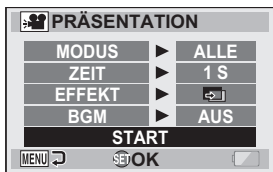
Wählen Sie einen Überblendungseffekt, mit dem das vorherige Bild zum nächsten übergeht.

**BGM:**

Legen Sie die Einstellungen für die Wiedergabe von Hintergrundmusik während der Präsentation fest.

**START:**

Beginnt die Wiedergabe der Präsentation.



**<Ändern einer Einstellung>**

- ① Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, und drücken Sie die SET-Taste.
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste.

---

## PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

---

### **2** Wählen Sie **“START”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Die Präsentationswiedergabe beginnt.
- Um die Wiedergabe der Präsentation zu beenden, drücken Sie die SET-Taste oder die MENU-Taste.

---

### **TIPP**

#### **BGM für Videoclips?**

- Wenn Videoclips in einer Präsentation wiedergegeben werden, wird die bespielte Audiospur wiedergegeben, nicht die Hintergrundmusik.

---

# DATEISCHUTZ

---


Vermeiden Sie versehentliches Löschen von Bild- und Audiodateien.

---

- 1** Zeigen Sie die Dateien an, die Sie vor versehentlichem Löschen schützen möchten, und rufen Sie das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49).
- 

- 2** Wählen Sie "SCHUTZ" und drücken Sie die SET-Taste.
- "SICHERN" wird angezeigt.
  - Wenn der Schutzmodus für die aufgerufene Datei bereits aktiviert wurde, wird "ENTSICHERN" angezeigt.
- 



- 3** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um "SICHERN" zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
- Der Schutzmodus ist für die Datei eingestellt.
  - Das Schutzsymbol  zeigt an, dass die Datei gesperrt (gesichert) ist.
- 

## VORSICHT


- Auch wenn der Schutzmodus für bestimmte Dateien aktiviert wurde, werden diese beim Neuformatieren der Karte gelöscht (Seite 170).
- 

## TIPP

### Auswahl eines anderen Bildes in Schritten 2 und 3...

- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts.

### Aufheben des Schutzmodus für eine Datei...

- Rufen Sie die gewünschte Datei auf und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3. Das Schutzsymbol  wird ausgeblendet und der Schutzmodus aufgehoben.

---

# DRUCKANWEISUNGEN

---

Neben dem Ausdruck der mit der Kamera aufgenommenen Einzelbilder auf Ihrem Drucker können Sie in Fotogeschäften, die einen Digitaldruckservice anbieten, Abzüge wie bei herkömmlichen Filmen anfertigen lassen. Da diese Kamera DPOF-kompatibel ist, können Sie mit Hilfe der Kamera die Anzahl der Drucke, den Aufdruck des Datums sowie Anforderung eines Indexdrucks festlegen.

## Anzeigen des Druckanweisungsbildschirms

- 1** Rufen Sie das **NORMAL-Modus Wiedergabemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“DRUCKANWEISUNGEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**ALLE BILDER:**

Die festgelegten Druckanweisungen gelten für alle Bilder.

**JEDES BILD:**

Die Druckanweisungen werden für jedes einzelne Bild festgelegt.

**INDEX:**

Alle Einzelbilder werden als Miniaturbilder (Piktogramme), d.h. mehrere Bilder auf einem Blatt, ausgedruckt.

**ALLES LÖSCHEN:**

Alle Druckanweisungen werden gelöscht. Diese Option kann nicht gewählt werden, wenn keine Druckanweisungen für das Bild festgelegt wurden.





---

**TIPP****Drucken eines Einzelbildes aus einem Videoclip**

- Um ein Einzelbild aus einem Videoclip auf einem Drucker oder in einem Fotogeschäft mit Digitaldruckservice auszudrucken, müssen Sie es zuerst als Einzelbild speichern (Einzelbild extrahieren) (Seite 85).

**Hinweise zum DPOF-Format**

- DPOF (Digital Print Order Format) ist ein Druckauftragsformat. Sie können Ihre Kamera an einen DPOF-kompatiblen Drucker anschließen und drucken. Darüber hinaus können Sie die Druckanweisungen für die gewünschten Bilder einstellen und dann diese Bilder automatisch ausdrucken (Seite 189).

**Hinweise zu erstellten Ausdrucken**

- Gedrehte Bilder (Seite 131) werden in ihrer ursprünglichen Ausrichtung gedruckt.
- Die Qualität der Drucke kann je nach angebotenen Druckservice und verwendetem Drucker variieren.

# DRUCKANWEISUNGEN

## Festlegen von Datumsaufdruck und Druckanzahl

Sie können die Druckanweisungen für jedes einzelne Bild (JEDES BILD) oder für alle Bilder (ALLE BILDER) festlegen.

**1** Aufrufen des Druckanweisungsbildschirms (Seite 125).

**2** Wählen Sie "ALLE BILDER" oder "JEDES BILD".

**ALLE BILDER:**

Die Druckanweisungen werden auf alle Bilder angewendet.

**JEDES BILD:**

Die Druckanweisungen werden nur auf das angezeigte Bild angewendet.

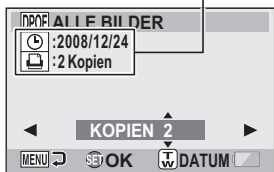


**3** Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm für Datumsaufdruck/Kopienanzahl wird angezeigt.
- Wenn "JEDES BILD" gewählt wurde, drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das zu druckende Bild anzuzeigen.
- Die momentan aktivierten Druckanweisungen für das angezeigte Bild erscheinen. Sie können die SET-Taste nach links oder rechts drücken, um die Druckanweisungen für jedes Bild zu überprüfen.



Druckanweisungen



<Festgelegte  
Druckanweisungen>

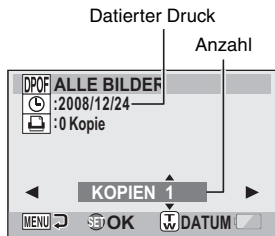
#### 4 Legen Sie fest, ob das Datum auf dem Druck erscheinen soll, und geben Sie die Druckanzahl an.

##### <Anzahl der Drucke eingeben>

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten.
  - Die angezeigte Anzahl verändert sich.
  - Rufen Sie die Anzahl der gewünschten Drucke auf.
- Drücken Sie die SET-Taste.
  - Die Druckanzahl ist eingestellt.

##### <Datierete Drucke festlegen>

- Während der Bildschirm zur Einstellung der Druckanzahl angezeigt wird, drücken Sie den Zoomschalter.
- Drücken Sie die SET-Taste.



#### 5 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Druckanweisungen für die angeforderte Anzahl an Drucken und datierten Drucken werden gespeichert.
- Die Anzeige kehrt zum Druckanweisungsbildschirm zurück.

#### TIPP

##### Lassen sich keine datierten Drucke festlegen?

- Datierter Drucke sind erst für Fotos möglich, die nach Abschluss der Datums- und Uhrzeiteinstellung der Kamera aufgenommen wurden.

---

# DRUCKANWEISUNGEN

---

## Indexdruck

Das Drucken von mehreren kleinen Bildern auf einem Blatt wird als "Indexdruck" bezeichnet. Dies ist praktisch für einen Überblick der aufgenommenen Bilder.

---

**1** Rufen Sie den Druckanweisungsbildschirm auf (Seite 125).

---

**2** Wählen Sie "INDEX".

---

**3** Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Indexdruckbildschirm wird angezeigt.

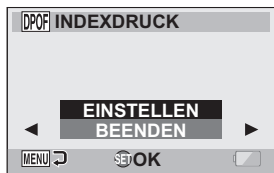
**EINSTELLEN:**

Legt eine Indexdruckkopie fest.

**BEENDEN:**

Beendet das Einstellverfahren und schaltet zum

Druckanweisungsbildschirm zurück.



---

**4** Wählen Sie "EINSTELLEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Indexdruckeinstellung abgeschlossen. Die Kamera schaltet zum Druckanweisungsbildschirm zurück.

---

### TIPP

#### Abbrechen der Indexdruckeinstellung

- Folgen Sie den Schritten **1** und **2**, wählen Sie "LÖSCHEN" in Schritt **3** und drücken Sie die SET-Taste.

## Alle Druckanweisungen löschen

Löschen Sie die Druckanweisungen für alle Bilder.

**1** Rufen Sie den Druckanweisungsbildschirm auf (Seite 125).

**2** Wählen Sie "ALLES LÖSCHEN".

**3** Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Bestätigung des Löschvorgangs wird angezeigt.

**ABBRECHEN:**

Druckanweisungen für alle Bilder werden gelöscht.

**BEENDEN:**

Brechen Sie den Löschvorgang ab und schalten Sie zum Bildschirm mit den Druckanweisungen zurück.



**4** Wählen Sie "ABBRECHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Alle Druckanweisungen werden gelöscht und die Kamera schaltet zum Druckanweisungsbildschirm zurück.

---

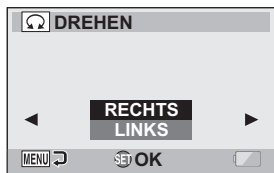
# INZELBILDDREHUNG

---

Die aufgezeichneten Einzelbilder lassen sich für die Betrachtung in die korrekte Richtung drehen.

- 1** Rufen Sie das zu drehende Einzelbild auf und rufen Sie dann das **NORMAL-Modus Wiedergabemenü** auf (Seite 49).

- 2** Wählen Sie **“DREHEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.  
**RECHTS:**  
Das Bild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.  
**LINKS:**  
Das Bild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.



- 3** Wählen Sie **“RECHTS”** oder **“LINKS”** und drücken Sie die **SET-Taste**.
  - Bei jedem Drücken der SET-Taste wird das Bild um weitere 90 Grad gedreht.

---

## TIPP

- Ein Bild kann nicht gedreht werden, wenn der Bildschutzmodus aktiviert ist. Um das Bild zu drehen, muss zuvor der Bildschutzmodus aufgehoben werden (Seite 124).

---

# REDUZIERUNG DER EINZELBILDGRÖSSE (ANPASSEN)

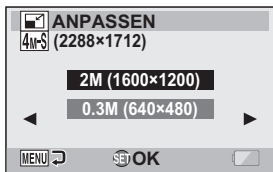
---

Ein aufgenommenes Bild kann auf eine kleinere Bildgröße reduziert und dann als separates Bild gespeichert werden.

---

- 1** Rufen Sie das Einzelbild auf, dessen Größe Sie ändern möchten, und rufen Sie dann das **NORMAL-Modus Wiedergabemenü** auf (Seite 49).
- 

- 2** Wählen Sie **“ANPASSEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.  
<Für Einzelbilder mit einem Seitenverhältnis von 4:3 vertikal zu horizontal>



**2M (4:3):** Die Größe wird auf 1600 × 1200 Bildpunkte geändert.

**0.3M (4:3):** Die Größe wird auf 640 × 480 Bildpunkte geändert.

<Für Einzelbilder mit einem Seitenverhältnis von 16:9>

**2M (16:9):** Die Größe wird auf 1920 × 1080 Bildpunkte geändert.

**0.9M (16:9):** Die Größe wird auf 1280 × 720 Bildpunkte geändert.

---

- 3** Wählen Sie das neue Bildformat, und drücken Sie dann die **SET-Taste**.  
• Die Anpassung beginnt.
- 

## TIPP

### Warum lässt sich die Bildgröße nicht anpassen?

- Ein Bild kann in seinen Abmessungen ausschließlich auf ein kleineres Maß oder ein Bild gleicher Größe verändert werden.

---

# KONTRASTKORREKTUR

---

Korrigiert den Kontrast in einer Fotoaufnahme.

---

- 1** Zeigen Sie das zu bearbeitende Bild an, und öffnen Sie anschließend das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 49).
- 

- 2** Wählen Sie **“KONTRAST KORRIG.”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

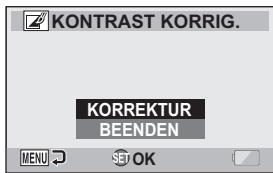
- Der Bildschirm **“Foto bearbeiten”** wird angezeigt.

**KORREKTUR:**

Zum Fortsetzen der Bildkorrektur.

**BEENDEN:**

Bringt Sie zurück zum Bildschirm **“Foto bearbeiten”**.



- 3** Wählen Sie **“KORREKTUR”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Die Bildbearbeitung beginnt. Während der Bildbearbeitung wird auf dem Bildschirm **“Verarbeiten”** angezeigt.
- Nach Abschluss der Bearbeitung wird das geänderte Bild angezeigt. Prüfen Sie das Bild, um sicherzustellen, dass das Ergebnis der Verarbeitung zufrieden stellend ist.



#### 4 Drücken Sie die SET-Taste.

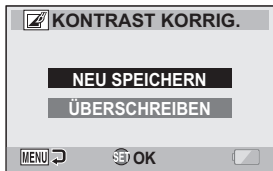
- Ein Bildschirm wird angezeigt. Sie können sich nun entscheiden, ob das ursprüngliche Bild gespeichert werden soll oder nicht.

##### NEU SPEICHERN:

Das korrigierte Bild wird als separate Datei gespeichert, sodass das ursprüngliche Bild erhalten bleibt.

##### ÜBERSCHREIBEN:

Das ursprüngliche Bild wird gelöscht und nur die korrigierte Version gespeichert.



#### 5 Wählen Sie die gewünschte Speichermethode für das korrigierte Bild aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Das korrigierte Bild wird gespeichert, und Sie kehren zum Bildschirm "Foto bearbeiten" zurück.

#### TIPP

Wenn die Meldung "Kontrastkorrektur nicht erfolgreich" angezeigt wird...

- Das Bild konnte nicht erfolgreich korrigiert werden.
- Die Korrekturfunktion bearbeitet automatisch Mängel, die im aufgenommenen Bild erkannt werden. In einigen Fällen können diese Mängel möglicherweise nicht korrigiert werden.

#### Hinweis zur Datums- und Uhrzeitinformation für das gespeicherte Bild

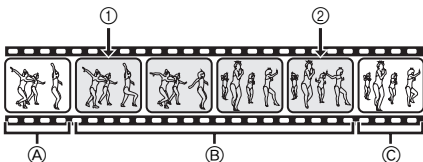
- Nach dem Korrigieren und Speichern eines Bilds bleiben Aufnahmezeitpunkt und -uhrzeit (Exif-Informationen) des ursprünglichen Bilds erhalten. Das auf dem Computer angezeigte Dateidatum wechselt jedoch zu Datum und Uhrzeit der Überarbeitung.

# BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Sie können unerwünschte Teile des Videoclips wegschneiden und dann als neuen Videoclip speichern (Videoclip schneiden [extrahieren]). Sie können darüber hinaus Videoclips verbinden und als einen separaten Videoclip speichern ("zusammenfügen").

## Verfahren zum Wegschneiden eines Teils des Videoclips (extrahieren)

Legen Sie die Bilder (①, ②) fest, an denen Sie den Videoclip schneiden wollen.



Extrahieren Sie den spezifizierten Teil.

### [Zwei Möglichkeiten zum Schneiden des Videoclips]

- Entfernen Sie die Ausschnitte A und C, und speichern Sie Ausschnitt B.
- Löschen Sie Ausschnitt B, und fügen Sie Ausschnitte A und C zusammen.
- Der ursprüngliche Videoclip bleibt unverändert.



(Sie können aber nach dem Speichern des neuen Videoclips bestimmen, ob der ursprüngliche Videoclip gelöscht wird oder nicht.)

## Vorgehensweise beim Zusammenfügen von Videoclips

Legen Sie den Videoclip fest, der zuerst kommt.



Legen Sie den Videoclip fest, den Sie hinzufügen (verbinden) möchten.

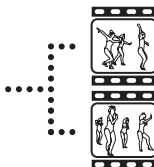


Fügen Sie die Videoclips zusammen.

- Die Videoclips werden zusammengefügt. ..



- Die ursprünglichen Videoclips bleiben unverändert.  
(Sie können aber auch festlegen, dass nach dem Speichern des neuen Videoclips die ursprünglichen Videoclips gelöscht werden.)



### VORSICHT

#### Vorsicht beim Bearbeiten von Videoclips

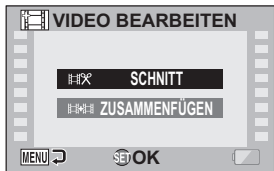
- Wenn Videoclips bearbeitet werden, darf der REC/PLAY-Schalter nicht bewegt werden. Wenn Sie den REC/PLAY-Schalter beim Bearbeiten von Videoclips bewegen, kann der Bearbeitungsvorgang nicht ordnungsgemäß abgeschlossen werden und es besteht darüber hinaus die Gefahr, dass der ursprüngliche Videoclip gelöscht wird.
- Mit zunehmender Anzahl und Größe der Videoclips kann der verfügbare Speicherplatz auf der Karte aufgebraucht werden, so dass eine weitere Bearbeitung oder Speicherung der Videoclips nicht mehr möglich ist. In einem solchen Fall können Sie wieder freien Speicherplatz auf der Karte schaffen, indem Sie Dateien löschen, die Sie nicht mehr benötigen (Seite 88).

## BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

### Schneiden von Videoclips (Extrahieren)

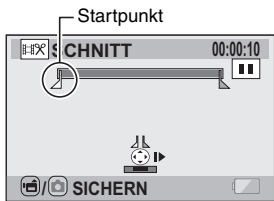
**1** Rufen Sie den Videoclip auf, von dem Sie ein Segment extrahieren möchten.

**2** Rufen Sie das **NORMAL-Modus** Wiedergabemenü auf (Seite 49), wählen Sie **“VIDEO BEARBEITEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.



**3** Wählen Sie **“SCHNITT”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm für das Bildbeschneiden erscheint.



## 4 Legen Sie den Startpunkt der Extraktion fest.

- Folgen Sie dem nachstehenden Verfahren, um das Bild zu bestimmen, bei dem die Extraktion des Videoclips beginnen soll.
- Spielen Sie den Videoclip ca. bis zur gewünschten Stelle ab, halten Sie den Videoclip an, geben Sie ihn dann Bild für Bild wieder, und halten Sie am Startpunkt der Extraktion an. Diese Stelle ist das erste Bild für den Extraktionsprozess.
- Wenn der Startpunkt des Videoclips mit dem Startpunkt für die Extraktion identisch ist, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

### <Verfahren>

#### Wiedergabe:

Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie die SET-Taste für etwa 2 Sekunden nach rechts für schnellen Vorlauf oder nach links für schnellen Rücklauf.

#### Pause:

Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste.

#### Beschleunigte Wiedergabe:

Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste entweder nach rechts oder links, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu verändern.

#### Einzelbild:

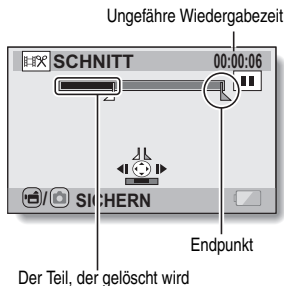
Drücken Sie nach dem Anhalten der Wiedergabe die SET-Taste nach rechts, um ein Bild weiter zu rücken, oder nach links, um ein Bild nach hinten zu rücken.

## 5 Drücken Sie die SET-Taste nach oben.

- Der Anfangspunkt der Videoclip-Extraktion ist eingestellt, und der Bildschirm zur Auswahl des Endpunkts wird angezeigt.
- Legen Sie den Endpunkt der Extraktion fest, indem Sie dem gleichen Verfahren folgen wie im Schritt 5.

### <Wenn die ersten und letzten Teile verbunden werden>

- ① Drücken Sie die SET-Taste nach unten.
  - Bei jedem Drücken der SET-Taste kehren sich die zu löschenden und die zu speichernden Abschnitt um.
- ② Legen Sie den Endpunkt der Extraktion fest. Das Bild, das dem Endpunkt der Extraktion folgt, wird zum Startpunkt des zu verbindenden letzten Teils.



---

## BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

---

### 6 Drücken Sie die [ / ]-Taste.

- Es erscheint ein Bildschirm, um den bearbeiteten Videoclip als neue (separate) Datei zu speichern, oder um den Original-Videoclip zu löschen und ihn mit dem bearbeiteten Videoclip zu ersetzen.

#### **NEU SPEICHERN:**

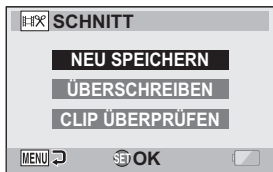
Der bearbeitete Videoclip wird als neue Datei gespeichert. Der Original-Videoclip bleibt dabei unverändert.

#### **ÜBERSCHREIBEN:**

Der Original-Videoclip wird gelöscht. Es wird ausschließlich der bearbeitete Videoclip gespeichert.

#### **CLIP ÜBERPRÜFEN:**

Spielen Sie den bearbeiteten Videoclip vor dem Speichern ab.



---

### 7 Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Bearbeitung beginnt.
- Nach abgeschlossener Bearbeitung schaltet die Kamera zum NORMAL-Modus Wiedergabemenü zurück.

---

#### **TIPP**

- Wenn die Originaldatei geschützt ist, kann sie nicht überschrieben werden.
- Wenn die Meldung "Karte voll" angezeigt wird, müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen, indem Sie nicht mehr benötigte Dateien löschen.

---

#### **VORSICHT**

##### **Warnhinweis zu der verbleibenden Batterieladung**

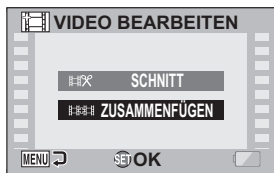
- Das Bearbeiten von langen Videoclips kann wegen des großen Datenumfangs sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Um zu vermeiden, dass sich die Batterieladung bei der Bearbeitung eines Videoclips erschöpft, müssen Sie vor Beginn des Vorgangs sicherstellen, dass eine vollständig aufgeladene Batterie in die Kamera eingesetzt oder das Netz-/Ladegerät angeschlossen wird.
- Für die Bearbeitung von langen Videoclips sollte ein Computer verwendet werden.

## Zusammenfügen von zwei Videoclips

### VORSICHT

- Videoclips, die in unterschiedlichen Betriebsarten aufgenommen wurden, lassen sich nicht zusammenfügen.

- 1** Rufen Sie das **NORMAL-Modus Wiedergabemenü** auf (Seite 49), wählen Sie **“VIDEO BEARBEITEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.



- 2** Wählen Sie **“ZUSAMMENFÜGEN”** und drücken Sie dann die **SET-Taste**.
  - Die 6-Bild-Wiedergabeanzeige für Videoclips erscheint.



## BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

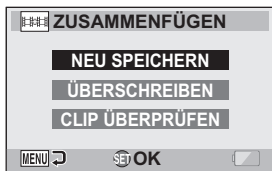
**3 Verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Videoclip, den Sie anfügen möchten, und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Der angegebene Videoclip wird mit einer Nummer versehen.
- Bis zu 9 Videoclips können gewählt werden.
- Um die Wahl aufzuheben und die Nummer vom Videoclip zu entfernen, wählen Sie den Videoclip und drücken Sie dann die SET-Taste.



**4 Drücken Sie die [  /  ]-Taste.**

- Es wird ein Bildschirm angezeigt mit der Auswahl den angefügten Videoclip als neue (separate) Datei zu speichern oder die Original-Videoclips zu löschen und diese mit dem angefügten Videoclip zu ersetzen.



### **NEU SPEICHERN:**

Der angefügte Videoclip wird als neue Datei gespeichert. Die Original-Videoclips bleiben dabei unverändert.

### **ÜBERSCHREIBEN:**

Die Original-Videoclips werden gelöscht. Es wird ausschließlich der angefügte Videoclip gespeichert.

### **CLIP ÜBERPRÜFEN:**

Spielen Sie den angefügten Videoclip vor dem Speichern ab.



---

## **5** Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Bearbeitung beginnt.
- Nach abgeschlossener Bearbeitung schaltet die Kamera zum Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus zurück.

---

### **TIPP**

- Wenn die Dateigröße des Videoclips nach der Bearbeitung 4 GB überschreitet, sind die Optionen NEU SPEICHERN oder ÜBERSCHREIBEN nicht verfügbar.
- Wenn der Original-Videoclip geschützt ist, wird er nicht gelöscht, auch wenn Sie "ÜBERSCHREIBEN" in Schritt 5 wählen und die SET-Taste drücken. Wenn Sie ihn löschen wollen, müssen Sie zuvor den Schutz aufheben (Seite 124).
- Wenn die Meldung "Karte voll" angezeigt wird, müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen, indem Sie nicht mehr benötigte Dateien löschen.

---

### **VORSICHT**

#### **Warnhinweis zu der verbleibenden Batterieladung**

- Das Bearbeiten von langen Videoclips kann wegen des großen Datenumfangs sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Um zu vermeiden, dass sich die Batterieladung bei der Bearbeitung eines Videoclips erschöpft, müssen Sie vor Beginn des Vorgangs sicherstellen, dass eine vollständig aufgeladene Batterie in die Kamera eingesetzt oder das Netz-/Ladegerät angeschlossen wird.
- Für die Bearbeitung von langen Videoclips sollte ein Computer verwendet werden.

# DATEIEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)

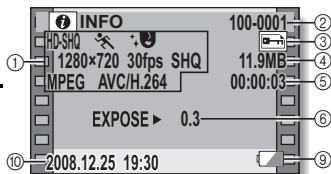
Auf dem Informationsbildschirm können Sie die Einstellungen bei der Aufnahme einer Datei mit der Kamera überprüfen.

- 1** Rufen Sie die gewünschte Datei auf dem Kamerabildschirm auf.

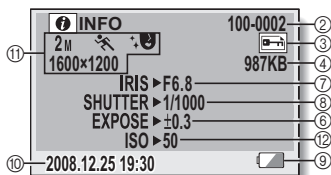
- 2** Drücken Sie die MENU-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Der Informationsbildschirm wird angezeigt.
- Bei erneutem Drücken der MENU-Taste wird der Informationsbildschirm ausgeblendet.

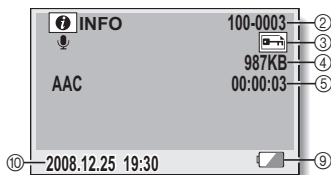
- ① Videoclip-Moduseinstellungen
- ② Bild- oder Tonnummer
- ③ Schutzeinstellung
- ④ Dateigröße
- ⑤ Aufnahme- oder Aufzeichnungszeit
- ⑥ Belichtungsausgleichung-Einstellung
- ⑦ Blendenwert
- ⑧ Verschlusszeit
- ⑨ Batteriezustand
- ⑩ Datum und Uhrzeit der Aufnahme
- ⑪ Einzelbild-Auflösungseinstellung
- ⑫ ISO-Empfindlichkeit



<Videoclipdatei>



<Einzelbilddatei>



<Audiodatei>

# AUFRUFEN DES OPTIONSEINSTELLMENÜS

Die Kameraeinstellungen werden im Optionseinstellmenü vorgenommen.

- 1 Schalten Sie die Kamera ein, wählen Sie den Modus **NORMAL** und drücken Sie die **MENU-Taste**.



Options-Registerkarte

- 2 Wählen Sie eine Options-Registerkarte (1, 2 oder 3) und drücken Sie die **SET-Taste**.
  - Das Optionseinstellmenü wird angezeigt.



## Aufrufen des Einstellbildschirms

- 3 Drücken Sie die **SET-Taste** nach oben oder unten, um die **Einstellung** auszuwählen, die Sie auswählen wollen, und drücken Sie dann die **SET-Taste**.
  - Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.
  - Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die **MENU-Taste**.

---

# BILDSCHIRMANZEIGE

---

Legen Sie fest, welche Informationen auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt werden sollen.

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 1 auf (Seite 144).

**2** Wählen Sie "INFO-ANZEIGE" und drücken Sie die SET-Taste.

**ALLE ZEIGEN:**

Das Aufnahmedatum und die Wiedergabezeit (für Videoclips) werden angezeigt.

**DATUM&UHRZ.:**

Anzeige des Aufnahmedatums.

**ZÄHLER:**

Anzeige der Wiedergabezeit für Videoclips.

**AUS:**

Das Aufnahmedatum und die Wiedergabezeit werden nicht angezeigt.



**3** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist die Bildschirmanzeigeeinstellung abgeschlossen.

---

# WAHL DES STARTBILDSCHIRMS

---

Der Startbildschirm ist die Anzeige, die beim Einschalten der Kamera im Aufnahmemodus auf dem Bildschirm erscheint.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 1 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie **“STARTANZEIGE”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**DATUM&UHRZ.:**

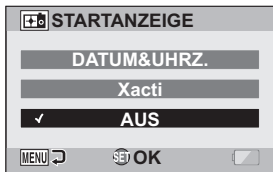
Datum und Uhrzeit der Kamera werden angezeigt.

**Xacti:**

Das Xacti-Logo wird angezeigt.

**AUS:**

Kein Startbildschirm.



---


**3** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Der gewählte Startbildschirm ist eingestellt.

---

# AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE

---

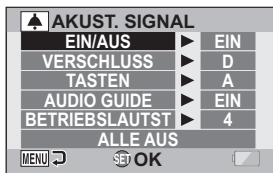
In diesem Menü können Sie den Ton einstellen, der zur Bestätigung ertönen soll, wenn die Kamera ein- oder ausgeschaltet wird oder wenn die Funktionstasten ([  ]-Taste, SET-Taste, MENU-Taste usw.) betätigt werden. Darüber hinaus können Sie die Lautstärke des Tons einstellen und den Audio Guide aktivieren oder deaktivieren.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 1 auf (Seite 144).

**2** Wählen Sie **“AKUST. SIGNAL”** und drücken Sie die **SET-Taste**.


- Wenn **“ALLE AUS”** gewählt ist und die SET-Taste gedrückt wird, werden alle Töne stumm geschaltet.
- Wenn die MENU-Taste gedrückt wird, schaltet die Kamera zum Optionsbildschirm zurück.



**EIN/AUS:**

Schaltet stumm oder aktiviert das Signal, das beim Ein- bzw. Ausschalten der Stromversorgung ertönt.

**VERSCHLUSS:**

Wählt ein Signal aus, das beim Drücken der [  ]-Taste oder bei Benutzung des Selbstauslösers ertönt.

**TASTEN:**

Wählt ein Signal aus, das beim Drücken der SET-Taste, MENU-Taste usw. ertönt.

**AUDIO GUIDE:**

Schaltet stumm oder aktiviert die akustische Kamera-Bedienerführung.

**BETRIEBSLAUTST:**

Stellt die Lautstärke der akustischen Bedienungssignale ein.

---

### 3 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl der akustischen Bedienungssignale erscheint.

#### <Wenn "EIN/AUS" oder "AUDIO GUIDE" gewählt wird>

- Der entsprechende Bildschirm zum Aktivieren oder Deaktivieren der akustischen Signale wird angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

**EIN:** Schaltet den Ton ein.

**AUS:** Schaltet den Ton aus.

#### <Wenn "VERSCHLUSS" oder "TASTEN" gewählt wird>

- Der Bildschirm zur Auswahl der akustischen Bedienungssignale erscheint.
- Wählen Sie eines der 8 verschiedenen Signale (A bis H).
- Um sich die gewählten akustischen Bedienungssignale testweise anzuhören, können Sie die SET-Taste nach rechts drücken.
- Wenn "AUS" gewählt ist, wird kein Ton erzeugt.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

#### <Wenn "BETRIEBSLAUTST" gewählt ist>

- Der Bildschirm zur Auswahl der Lautstärke der akustischen Bedienungssignale wird angezeigt.
- Sie können eine Signallautstärke von 1 (Minimum) bis 7 (Maximum) wählen.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Lautstärke auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

---

### 4 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Damit ist Einstellung der akustischen Bedienungssignale abgeschlossen.

---

#### TIPP

- Wenn Sie beim Einschalten der Kamera die MENU-Taste gedrückt halten, erscheint sofort der Bildschirm, auf dem Sie die akustischen Bedienungssignale ein- oder ausschalten können (EIN/AUS). Diese Funktion erweist sich zu solchen Gelegenheiten und an solchen Orten als nützlich, an denen die akustischen Bedienungssignale nicht (also auch nicht beim Einschalten) ertönen sollen.

---

# BILDANZEIGEEINSTELLUNG

---

Geben Sie an, wie lange das aufgenommene Bild auf dem Bildschirm (Bildanzeige) nach Drücken der [  ]-Taste angezeigt werden soll.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 1 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie **“BILDANZEIGE”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**1 S:**

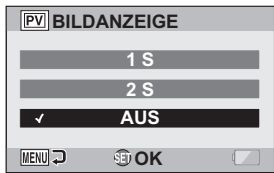
Das aufgenommene Bild wird  
1 Sekunde lang angezeigt.

**2 S:**

Das aufgenommene Bild wird  
2 Sekunden lang angezeigt.

**AUS:**

Das aufgenommene Bild wird nicht  
angezeigt.



---

**3** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Einstellung der Bildanzeige abgeschlossen.



---

# FESTLEGUNG EINES ORDNERS FÜR DATEISPEICHERUNG

---

Erstellen Sie einen Aufnahmeordner (einen Ordner, in dem die aufgenommenen Dateien gespeichert werden) oder wählen Sie einen aus.

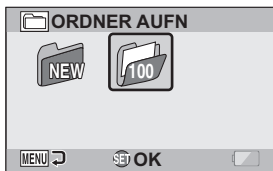
---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 1 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie "ORDNER AUFN" und drücken Sie die SET-Taste  
<Neuen Ordner erstellen>

- Wählen Sie "NEW".
- <Einen vorhandenen Ordner auswählen>
- Wählen Sie die gewünschte Ordernummer.



**3** Drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung zum Ordner erstellen/auswählen abgeschlossen.
- Wenn Sie einen neuen Ordner erstellt haben, wird er automatisch als Aufnahmeordner festgelegt.

---

## VORSICHT

Wenn ein vorhandener Ordner nicht gewählt oder ein neuer nicht erstellt werden kann...

- Ordner, die mit anderen Geräten erstellt wurden oder die bereits die Maximalzahl von Dateien enthalten, können nicht gewählt werden.

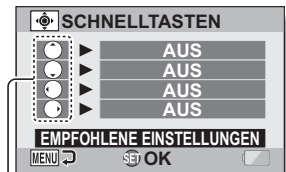
# SET-TASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN

Ordnen Sie der SET-Taste Funktionen (Bedienungs-Schnellstastenfunktionen) zu, die abgerufen werden, indem Sie die Taste bei Anzeige des Aufnahmebildschirms nach oben, unten, links oder rechts drücken.

**1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü 2 auf (Seite 144).**

**2 Wählen Sie "SCHNELLTASTEN" und drücken Sie die SET-Taste.**

- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach oben gedrückt wird.
- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach unten gedrückt wird.
- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach links gedrückt wird.
- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach rechts gedrückt wird.



Funktionen der SET-Taste

**EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN:**

Die gebräuchlichsten Einstellungen werden automatisch zugeordnet.

**3 Wählen Sie die SET-Tastenbedienung, der Sie eine Funktion zuordnen möchten, und drücken Sie die SET-Taste.**

- Der Bildschirm, auf dem der Taste Funktionen zugeordnet werden können, wird angezeigt.

**AUS:** Der Taste ist keine Schnellstastenfunktion zugeordnet.

**AF SICHERN:** Fokus fixieren (Seite 76).

**AE SICHERN:** Sichern der Belichtungseinstellung.

**FOKUS:** Fokusbereich einstellen (Seiten 72 und 107). (Diese Schnellstastenfunktion kann nur den Tasten ○ oder ○ zugeordnet werden.)

**BLITZ:** Blitzmodus einstellen (Seiten 77 und 102).

**BELICHT. AUSGL.:** Belichtung einstellen (Seite 121).

**ISO:** ISO-Empfindlichkeit einstellen (Seite 111).

**SELBSTAUSLÖSER:** Selbstauslöser einstellen (Seite 103).

**BELICHTUNG:** Den Belichtungswert für die Belichtung einstellen (Seite 114).

**ANZEIGE EIN/AUS:** Ein/Ausschalten der Anzeige für die Aufnahmeeinstellungen.

---

**4 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten.**

- Rufen Sie die Funktion auf, die Sie der Taste zuordnen möchten.



---

**5 Drücken Sie die SET-Taste.**

- Die gewählte Funktion wird der Taste zugeordnet und die Kamera schaltet wieder zum Schnellasten-Bildschirm zurück.
- Um den anderen Tasten Funktionen zuzuordnen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.



<Wenn "EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN" gewählt ist>

---

**6 Drücken Sie die MENU-Taste.**

- Der Bildschirm zur Bestätigung der Schnellasten-Einstellungen wird angezeigt und die Kamera schaltet zum Optionseinstellmenü zurück.
- Damit ist die Schnellasten-Einstellung abgeschlossen.

<Zugeordnete Schnellastenfunktionen bestätigen>

- Drücken Sie auf dem Bildschirm in Schritt 2 die MENU-Taste und der Bildschirm zur Bestätigung der Schnellasten-Einstellungen wird angezeigt.



---

# RAUSCHUNTERDRÜCKUNG

---

Bildrauschen bei der Aufnahme von Videoclips oder Einzelbildern sowie Geräusche wie zum Beispiel Wind können mit der Rauschunterdrückungsfunktion minimiert werden.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 2 auf (Seite 144).

---

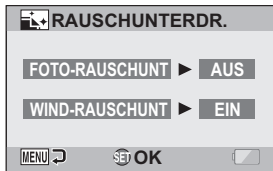
**2** Wählen Sie "RAUSCHUNTERDR." und drücken Sie die SET-Taste.

**FOTO-RAUSCHUNT:**

Rauschunterdrückung auf EIN/AUS stellen, um Bildrauschen bei der Einzelbildaufnahme zu unterdrücken.

**WIND-RAUSCHUNT:**

Rauschunterdrückung auf EIN/AUS stellen, um Windgeräusche bei der Videoclip-/Audioaufnahme zu unterdrücken.



**3** Wählen Sie die gewünschte Funktion und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl von EIN oder AUS wird angezeigt.

**EIN:**

Rauschunterdrückung aktiviert.

**AUS:**

Rauschunterdrückung nicht aktiviert.

---

---

## **4 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Damit ist die Rauschunterdrückungseinstellung abgeschlossen.

---

### **TIPP**

- Die Einzelbild-Rauschunterdrückung ist wirksam, wenn die Verschlusszeit 1/4 Sekunde oder weniger beträgt.
- Wenn die Einzelbild-Rauschunterdrückung aktiviert ist, dauert der Bildverarbeitungsvorgang nach der Bildaufnahme in diesem Modus im Vergleich zu der normalen Aufnahme geringfügig länger.

---

# BILDQUALITÄT ANPASSEN

---

Die Kamera kann direkt bei der Aufnahme die Bildqualität anpassen.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 2 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie **“BILDEINSTELL.”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**NORMAL:**

Aufnahmen erfolgen mit normaler Bildqualität.

**LEBHAFT:**

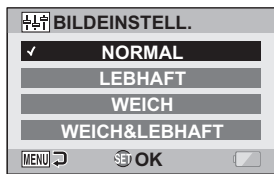
Die Farbsättigung wird erhöht.

**WEICH:**

Die Schärfe wird für ein weicher gezeichnetes Bild verringert.

**WEICH&LEBHAFT:**

Die Schärfe wird abgeschwächt und die Farbsättigung erhöht.



**3** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Bildqualitätseinstellung abgeschlossen.

# FLACKERUNTERDRÜCKUNG

Mit Hilfe der Flackerunterdrückung kann das durch Leuchtstofflampen und ähnliche Beleuchtung hervorgerufene Flackern bei Aufnahmen von Videoclips verringert werden. Das Flackern wird durch das mit der Netzfrequenz mitschwingende Lampenlicht im Bildhintergrund verursacht.

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 2 auf (Seite 144).

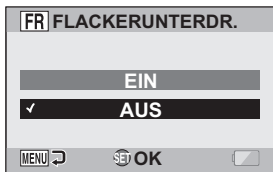
**2** Wählen Sie "FLACKERUNTERDR." und drücken Sie die SET-Taste.

**EIN:**

Schaltet die Flackerunterdrückung ein.

**AUS:**

Schaltet die Flackerunterdrückung aus.



**3** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist die Flackerunterdrückungseinstellung abgeschlossen.

## TIPP

- Wird die Flackerunterdrückungseinstellung bei Außenaufnahmen an einem sehr hellen Tag verwendet, kann sich ein Lichthof (zerstreute Lichtkreise um die hellen Bildstellen) bilden.
- Die Belichtungssteuerung und die Flackerunterdrückungsfunktion können nicht gleichzeitig aktiviert werden.
- Wenn die Flackerunterdrückung auf "EIN" gestellt wird, ist die Verschlusszeit während der Videoclipaufnahme auf 1/100 Sekunde festgelegt.

---

# BILDSCHIRMHELLIGKEIT

---

Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit der Kamera ein. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn das angezeigte Bild wegen der Umgebungsbeleuchtung schwer zu sehen ist.

---

**1** Rufen Sie das Optioneinstellmenü 2 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie "HELLIGKEIT" und drücken Sie die SET-Taste.

---

**3** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die Helligkeit einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Bildschirmhelligkeit ist eingestellt.



---

## TIPP

- Die Anzeige in Schritt 2 kann auch vom Aufnahmebildschirm aus aufgerufen werden. Drücken Sie die MENU-Taste für mindestens 1 Sekunde; die Helligkeitssteuerungsanzeige wird angezeigt und Sie können die Bildschirmhelligkeit einstellen.



---

# DIE LAUTSTÄRKE EINES EXTERNEN MIKROFONS EINSTELLEN

---

Der Eingangspiegel eines an die Kamera angeschlossenen Mikrofons kann eingestellt werden.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 2 auf (Seite 144).

**2** Wählen Sie "EXT.MIC LAUTST." und drücken Sie die SET-Taste.

**3** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den Eingangspiegel einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist der Eingangspiegel des externen Mikrofons eingestellt.



---

# BILDSCHIRMSPRACHE

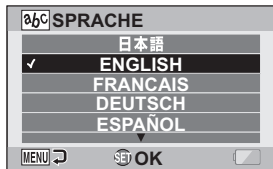
---

Sie können Ihre Kamera so einstellen, dass die Befehle in einer von mehreren Sprachen angezeigt werden.

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 3 auf (Seite 144).

**2** Wählen Sie "SPRACHE" und drücken Sie die SET-Taste.

日本語:	Japanisch
ENGLISH:	Englisch
FRANCAIS:	Französisch
DEUTSCH:	Deutsch
ESPAÑOL:	Spanisch
ITALIANO:	Italienisch
NEDERLANDS:	Niederländisch
РУССКИЙ:	Russisch
PORTUGUÊS:	Portugiesisch
TÜRKÇE:	Türkisch
ภาษาไทย:	Thai
한국어:	Koreanisch
中文(简):	Chinesisch (vereinfacht)
中文(繁):	Chinesisch (traditionell)



**3** Wählen Sie die gewünschte Sprache und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Spracheinstellung ist abgeschlossen.

# TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN

Bestimmen Sie den Typ des Videosignals, welches am USB/AV-, COMPONENT/AV- oder HDMI-Anschluss ausgegeben wird.

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 3 auf (Seite 144).

**2** Wählen Sie “TV-AUSGABE-EINST.” und drücken Sie die SET-Taste.

**TV NORM:**

Stellt den Typ für das TV-Signal ein, das über den COMPONENT/AV-Anschluss ausgegeben wird.

**TV TYP:**

Stellt das TV-Seitenverhältnis ein.

**HDMI:**

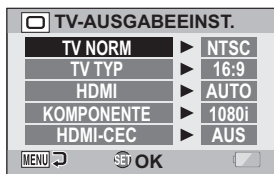
Stellt das Signal ein, das vom HDMI-Anschluss ausgegeben wird.

**KOMPONENTE:**

Stellt das Signal ein, das vom COMPONENT/AV-Anschluss ausgegeben wird.

**HDMI-CEC:**

Stellt die HDMI-CEC-Funktion ein.



---

## TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN

---

### 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Änderung der Parameter für die gewählte Einstellung wird angezeigt.

#### <Wenn "TV NORM" gewählt wurde>

**NTSC:** Gibt NTSC-Videosignale aus.

**PAL:** Gibt PAL-Videosignale aus.

#### <Wenn "TV TYP" gewählt wurde>

**4:3:** Diese Einstellung ist zu verwenden, wenn ein Fernsehgerät mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 angeschlossen ist.

**16:9:** Diese Einstellung ist zu verwenden, wenn ein Fernsehgerät mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 angeschlossen ist.

#### <Wenn "HDMI" gewählt wurde>

**AUTO:** Das ausgegebene Signal wird automatisch dem angeschlossenen Fernsehgerät angepasst.

**720p:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit einem 720p-Anschluss ausgestattet ist.

**1080i:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit einem 1080i-Anschluss ausgestattet ist.

**480p:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit einem 480p-Anschluss ausgestattet ist.

\* Kann nicht mit einem 480i-Anschluss verwendet werden.

#### <Wenn "KOMPONENTE" gewählt wurde>

**720p:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit einem 720p-Anschluss ausgestattet ist.

**1080i:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit einem 1080i-Anschluss ausgestattet ist.

**480p:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit einem 480p-Anschluss ausgestattet ist.

\* Kann nicht mit einem 480i-Anschluss verwendet werden.

#### <Wenn "HDMI-CEC" gewählt wurde>

**EIN:** Schaltet die HDMI-CEC-Funktion "EIN".

**AUS:** Schaltet die HDMI-CEC-Funktion "AUS".

---

**4** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um den gewünschten Parameter zu wählen.

---

**5** Drücken Sie die SET-Taste.

---

**6** Drücken Sie die MENU-Taste.  
• Damit ist die TV-Ausgabeinstellung abgeschlossen.

---

#### **TIPP**




##### **Info zur HDMI-CEC-Funktion**

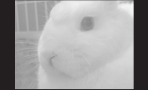


- Diese ist eine Systemsteuerungsfunktion, in der über ein HDMI-Kabel ein Steuersignal an elektronische Geräte ausgegeben und der Betrieb mehrerer Geräte koordiniert wird.
- Die HDMI-CEC-Funktion arbeitet nur ordnungsgemäß, wenn die Kamera an ein SANYO-Fernsehgerät angeschlossen ist, das ebenfalls mit der HDMI-CEC-Funktion arbeitet.
- HDMI-CEC verbindet beispielsweise die Spannungsquellen des Fernsehgeräts und der Kamera, aber die Energiesparfunktion der Kamera wird deaktiviert.
- Weitere Informationen zu Anschluss und Betrieb finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fernsehgeräts.  
(Ab Mai 2008, SANYO-Fernsehgeräte, die mit der HDMI-CEC-Funktion arbeiten, werden noch nicht verkauft.)

## TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN

### ■ Beziehung zwischen "TV-TYP"-Einstellung und TV-Anzeige

Die nachfolgenden Tabellen zeigen das ausgegebene Videosignal, wenn die "TV TYP"-Einstellung verändert wird. Wir weisen jedoch darauf hin, dass einige Fernseher eine automatische Signalerkennung besitzen. Das Ausgangssignal entspricht eventuell nicht den Tabellenwerten, oder das Fernsehbild verändert sich überhaupt nicht.

"TV TYP"-Einstellung	Anzuschließen der TV Typ	Anzuzeigende Bilddatei	TV-Anzeige
4:3	4:3	Einzelbild (4:3)	
		Videoclip im SD-Modus	
		Videoclip im HD-Modus	

"TV TYP"- Einstellung	Anzuschließen der TV Typ	Anzuzeigende Bilddatei	TV-Anzeige
16:9	16:9	Einzelbild (4:3)	
		Videoclip im SD-Modus	
		Videoclip im HD-Modus	

\* Die Einzelbildbeispiele gelten für Bilder, die im 16:9-Einzelbildmodus aufgenommen wurden.

## VORSICHT

### Wenn die Anzeige am Fernseher nicht korrekt ist...

- Wenn die Bilddarstellung am Fernseher nicht korrekt ist, können Sie entweder die "TV TYP"-Einstellung an der Kamera, oder die Bildschirmgrößeneinstellung am Fernseher verändern. Zur Veränderung der Bildschirmgrößeneinstellung Ihres Fernsehers siehe die zugehörige Bedienungsanleitung.

### Wird das Seitenverhältnis des ausgegebenen Einzelbilds nicht auf 16:9 geändert?

- Bilder, die im 16:9-Einzelbildmodus aufgenommen wurden, werden mit dem Seitenverhältnis von 4:3 ausgegeben.

---

# ENERGIESPARFUNKTION

---

Ihre Kamera verfügt über eine "Energiesparfunktion", die die Kamera nach Ablauf einer bestimmten Inaktivitätszeit automatisch ausschaltet. Die Energiesparfunktion hilft, Batterieladung zu sparen, wenn die Kamera nicht verwendet wird, und verhindert ein vollständiges Entladen der Batterie, falls Sie vergessen sollten, die Kamera auszuschalten. Sie können die Inaktivitätszeit (Bereitschaftszeit) bis zur Aktivierung der Energiesparfunktion festlegen.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 3 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie "STROM SPAREN" und drücken Sie die SET-Taste.

**BATT:AUFNAHME:**

Stellt die Bereitschaftszeit für die Aufnahmemodi ein, wenn die Batterie verwendet wird.



**BATT:WIEDERG.:**

Stellt die Bereitschaftszeit für die Wiedergabemodi ein, wenn die Batterie verwendet wird.

**NETZT:AUFN/WG:**

Stellt die Bereitschaftszeit für die Aufnahme- und Wiedergabemodi ein, wenn das Netz-/Ladegerät verwendet wird.

**BLAUES LICHT:**

Schalten Sie die blaue Ring-LED-Anzeige um die [  ]/[  ]-Tasten EIN oder AUS.





---

**3** Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Einstellung der Bereitschaftszeit wird angezeigt.

---

**4** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Bereitschaftszeit einzustellen.

<Wenn "BATT:AUFNAHME", "BATT:WIEDERG." oder "NETZT:AUFN/WG" in Schritt 3 gewählt wurde>

**Nach oben:**

Verlängert die Bereitschaftszeit.

**Nach unten:**

Verkürzt die Bereitschaftszeit.

<Wenn "BLAUES LICHT" in Schritt 3 gewählt wurde>

**EIN:**

Die Ring-LED leuchtet.

**AUS:**

Die Ring-LED leuchtet nicht.

---

**5** Drücken Sie die SET-Taste.

---

**6** Drücken Sie die MENU-Taste.

- Damit ist die Bereitschaftszeit eingestellt.

---

# DATEINUMMERN- SPEICHERFUNKTION

---

Wenn eine neu formatierte Karte verwendet wird, beginnt der Dateiname (die Bildnummer) der aufgenommenen Bilder automatisch bei 0001. Wird die Karte nach einiger Zeit erneut formatiert oder eine andere formatierte Karte benutzt, beginnen die Dateinamen erneut bei 0001. Dieser Vorgang wird durch die Dateinummern-Speicherfunktion gesteuert. Ist sie auf "AUS" gestellt, kann es vorkommen, dass mehrere Karten gleich nummerierte Bilder enthalten. Wird die Dateinummern-Speicherfunktion auf "EIN" gestellt, sorgt die Kamera selbst nach Neuformatieren oder Auswechseln der Karte für eine fortlaufende Nummerierung der Dateinamen.

## <Dateinummern-Speicherfunktion "AUS">

	<b>Dateiname (Bildnummer)</b>
Karte A	0001, 0002 ..... 0012, 0013

:  
Karte auswechseln

▼

Karte B	0001, 0002 ..... 0012, 0013
---------	-----------------------------

## <Dateinummern-Speicherfunktion "EIN">

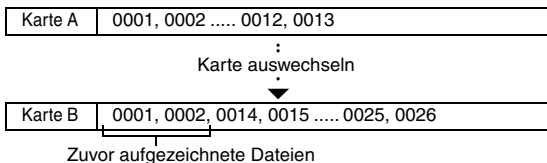
	<b>Dateiname (Bildnummer)</b>
Karte A	0001, 0002 ..... 0012, 0013

:  
Karte auswechseln

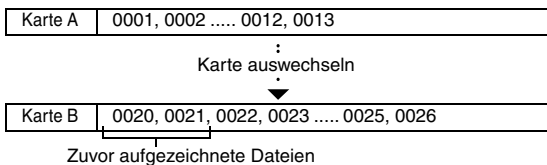
▼

Karte B	0014, 0015 ..... 0025, 0026
---------	-----------------------------

- Wenn die Karte B bereits Dateien enthält und anstelle der Karte A eingesetzt wird, werden die Dateinamen wie folgt zugewiesen.  
**Wenn die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte B (vor dem Auswechseln) niedriger ist als die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte A:** Der Dateiname des nachfolgenden Bilds setzt sich von dem letzten auf der Speicherkarte A aufgezeichneten Namen fort



- Wenn die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte B (vor dem Auswechseln) höher ist als die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte A:** Der Dateiname des nachfolgenden Bilds setzt sich von dem letzten auf der Speicherkarte B aufgezeichneten Namen fort.



---

## DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTION

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 3 auf (Seite 144).

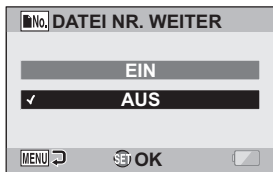
**2** Wählen Sie **“DATEI NR. WEITER”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

**EIN:**

Die Dateinummern-Speicherfunktion ist eingeschaltet.

**AUS:**

Die Dateinummern-Speicherfunktion ist ausgeschaltet.



**3** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die gewählte Dateinummern-Speicherfunktion eingestellt.

---

### TIPP

- Solange die Dateinummern-Speicherfunktion auf **“AUS”** gestellt ist, werden fortlaufende Dateinamen zugewiesen. Es wird empfohlen, die Dateinummern-Speicherfunktion nach Beendigung einer Aufnahmeserie wieder auf **“AUS”** zu stellen.

---

# FORMATIEREN EINER KARTE

---

Eine Karte muss in den folgenden Fällen mit dieser Kamera formatiert werden:

- Vor der ersten Inbetriebnahme (neu gekaufte Karte) oder
- Wenn die Karte mit einem Computer oder einer anderen Digitalkamera formatiert wurde.

Die Karte kann nicht formatiert werden, wenn der Verriegelungsschalter in die Stellung "LOCK" gestellt ist. Entriegeln Sie den Verriegelungsschalter, bevor Sie mit der Formatierung fortfahren.

---

## 1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü 3 auf (Seite 144).

---

## 2 Wählen Sie "FORMAT" und drücken Sie die SET-Taste.

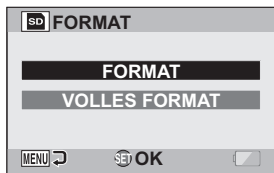
- Während des normalen Betriebs ist eine vollständige Formatierung nicht erforderlich. Tritt jedoch ein Kartenfehler nach einer Normalformatierung auf, kann das vorliegende Problem durch eine vollständige Formatierung behoben werden.

### **FORMAT:**

Eine normale Formatierung wird durchgeführt.

### **VOLLES FORMAT:**

Die gesamte Karte wird gescannt und formatiert. (Bei unzureichender Batterieladung kann diese Einstellung nicht gewählt werden.)



---

## 3 Wählen Sie die gewünschte Formatierungsoption und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

---

## FORMATIEREN EINER KARTE

---

### **4** Wählen Sie “JA” und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Formatierung beginnt.
- Während der Formatierung erscheinen “Formatieren” und “nicht ausschalten” auf dem Bildschirm.

---

### **VORSICHT**

#### **Sicherheitshinweise zur Formatierung**

- Während der Formatierung darf die Kamera weder ausgeschaltet noch die Karte entfernt werden.

#### **Bei der Formatierung werden Daten gelöscht**

- Wenn eine Karte formatiert wird, werden alle auf der Karte aufgezeichneten Daten gelöscht. Da in diesem Fall auch geschützte Daten (Seite 124) gelöscht werden, müssen Sie vor der Formatierung alle Daten, die Sie aufbewahren wollen, auf die Festplatte Ihres Computers oder auf einen anderen Datenträger kopieren.

#### **Vorsicht beim Entsorgen der Karte oder bei der Weitergabe an Dritte (Wiederherstellen von Daten auf einer neu formatierten Karte)**

- Wurde die Karte mithilfe der Kamera oder mithilfe eines Rechners neu formatiert oder wurden die auf der Karte befindlichen Daten gelöscht, so kann es sein, dass die Steuerdaten der Karte zwar vollständig geändert wurden, jedoch die auf der Karte befindlichen Daten nicht vollständig von der Karte gelöscht wurden.
- In einigen Fällen ist es möglich, die Daten mithilfe spezieller Software auf einer neu formatierten Karte wiederherzustellen. Wurde jedoch mit der Kamera eine vollständige Formatierung durchgeführt, ist die Wiederherstellung der Daten auch mit spezieller Software zur Datenwiederherstellung nicht mehr möglich.
- Wenn Sie eine Karte entsorgen, sollten Sie sie zunächst physisch zerstören. Wenn Sie die Karte an Dritte weitergeben, sollten Sie auf der Kamera eine vollständige Formatierung durchführen. Hierzu können Sie auch handelsübliche Software zum vollständigen Löschen von Kartendaten verwenden. Die Verantwortung für Daten obliegt dem Benutzer.

---

### **TIPP**

#### **Abbrechen der Formatierung**

- Wählen Sie in Schritt 4 “NEIN” und drücken Sie die SET-Taste.

---

# ZURÜCKSTELLEN DER KAMERA-EINSTELLUNGEN

---

Setzt die Kamera auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

---

**1** Rufen Sie das Optionseinstellmenü 3 auf (Seite 144).

---

**2** Wählen Sie **“RESET”** und drücken Sie die **SET-Taste**.  
**ZURÜCKSTELL.:**

Setzt die Einstellungen auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

**BEENDEN:**

Ändert die Einstellungen nicht und schaltet zum Optionseinstellbildschirm zurück.



**3** Wählen Sie **“ZURÜCKSTELL.”**, und drücken Sie danach die **SET-Taste**.

- Die Kameraeinstellungen werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgestellt.

---

## TIPP

- Beachten Sie, dass die folgenden Einstellungen nicht zurückgestellt werden:  
Einstellung von Datum und Uhrzeit  
Einstellung der Sprache  
Einstellung der Fernsehnorm

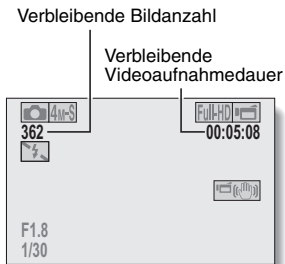
# ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN-SPEICHERKAPAZITÄT

Sie können prüfen, wie viele Bilder Sie noch aufnehmen können und wie viel Aufnahmezeit noch auf der Karte verfügbar ist. Eine Tabelle, die die maximale Anzahl von Bildern sowie die maximale Aufnahmezeit für bestimmte Karten aufführt, finden Sie unter "Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/Mögliche Aufzeichnungsdauer" auf Seite 222.

## Überprüfen der verbleibenden Bildanzahl und Videoaufnahmedauer

### 1 Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf REC und schalten Sie die Kamera ein.

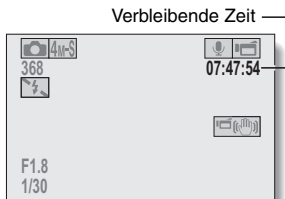
- Die verbleibende Anzahl der Bilder wird links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die verbleibende Videoaufnahmedauer wird rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die verbleibende Bildanzahl und Videoaufnahmedauer hängen von der verwendeten Bildauflösung und der gewählten Komprimierung ab.



## Für Audioaufnahmen

### 1 Schalten Sie die Kamera in den Audioaufnahmemodus (Seite 96).

- Die verbleibende Audioaufnahmedauer wird angezeigt.





---


**TIPP**

- Sobald die verbleibende Bildanzahl oder die Videoaufnahmedauer den Wert "0" erreicht, können Sie keine Bilder mehr aufnehmen. Zur Aufnahme weiterer Bilder müssen Sie entweder eine neue Karte einsetzen oder die Bilder auf einem Computer speichern und dann die Daten von der Karte löschen (Seite 88).
- Wenn die verbleibende Bildanzahl oder Videoaufnahmedauer den Wert "0" erreicht, lassen sich möglicherweise noch einige wenige Bilder erstellen, indem eine niedrigere Bildauflösungseinstellung (Seiten 71, 93 und 94) oder eine andere Bildqualitätseinstellung gewählt wird.

# ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS







Wenn ein Akku benutzt wird, kann die verbleibende Batteriekapazität auf dem Bildschirm überprüft werden. Kontrollieren Sie diese Anzeige, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen. Eine Übersicht über die gesamte verfügbare Batteriebetriebsdauer erhalten Sie auf Seite 221.

## 1 Rufen Sie das Aufnahmemenü oder das Wiedergabemenü auf (Seite 49).

- Die verbleibende Ladekapazität des Akkus erscheint rechts unten auf dem Bildschirm.
- Bei niedriger Umgebungstemperatur kann aufgrund der Batterieeigenschaften das Symbol  frühzeitig erscheinen und fehlerhafte Informationen über den Batteriezustand vermitteln. Außerdem kann die Anzeige des restlichen Ladezustands je nach Verwendung der Kamera und Umgebungsbedingungen (Temperatur usw.) variieren. Diese Anzeige gibt deshalb nur eine Einschätzung des restlichen Ladezustands der Batterie wieder.



Anzeige des Batterieladezustands

Anzeige des Batterieladezustands	Batterieladezustand
Keine Anzeige oder 	Voll aufgeladen.
	Der Ladezustand ist niedrig.
	In Kürze können keine Aufnahmen mehr aufgezeichnet oder wiedergegeben werden.
	Blinkt dieses Symbol, wenn die [  ]-Taste oder [  ]-Taste gedrückt wird, können keine Bilder mehr aufgezeichnet werden. Laden Sie die Batterie auf.

---

**TIPP**

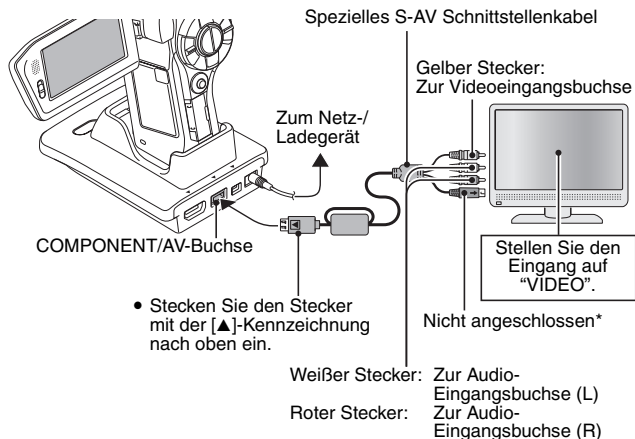
- Wenn Dateien vorhanden sind, können Sie den Batterieladezustand auch auf dem Informationsbildschirm überprüfen (Seite 143).
- Die Batteriebetriebsdauer kann auch bei Batterien des gleichen Typs unterschiedlich sein.
- Je nach Handhabung der Kamera (wie z.B. die Anzahl der Blitze, die Benutzung des Bildschirms usw.), oder je nach vorherrschender Umgebungstemperatur (Temperaturen unter 10 °C), variiert die Anzahl der auf der Speicherkarte zu sichernden Bilder bei voll aufgeladener Batterie sehr stark.
- Es wird empfohlen, Ersatzbatterien bereitzuhalten, wenn Sie wichtige Aufnahmen von z.B. einer Hochzeit oder auf Reisen machen, damit Sie keine Aufnahmegelegenheiten wegen entladener Batterien verpassen. Dies gilt auch für Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen. (Beim Skifahren können Sie zum Beispiel die Batterien in Ihrer Tasche warm halten, bis sie verwendet werden.)

# ANSCHLUSS AN EINE STANDARD-VIDEOEINGANGSBUCHSE

**Über Bildausgabe:** Das Bildausgabeziel ist vom Anschlusskabel abhängig.

Anschlusskabel	Bildausgabeziel	Aufnahmemodus		Wiedergabemodus
		Aufnahmebereitschaft	Aufnahme	
Spezielles S-AV-Schnittstellenkabel	Kamerabildschirm	NTSC: × PAL: ○	○	×
	Fernsehgerät	NTSC: ○ PAL: ×	×	○
Spezielles Komponentenkabel	Kamerabildschirm	×	○	×
	Fernsehgerät	○	×	○
HDMI-Kabel	Kamerabildschirm	×	○	×
	Fernsehgerät	○	×	○

○: Bilder werden ausgegeben    ×: Bilder werden nicht ausgegeben

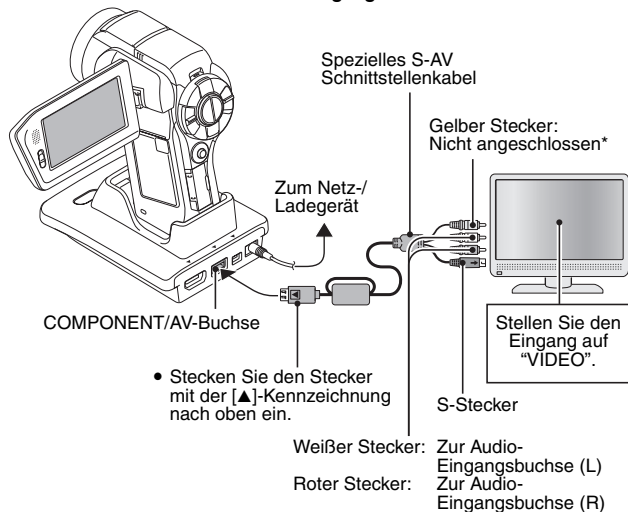


\* Wenn angeschlossen, wird kein ordnungsgemäßes Bild auf dem Fernschirmschirm dargestellt.

# VORZÜGE HOHER BILDQUALITÄT

## Anschluss der S-VIDEO-Buchse

<Bei Anschluss an eine S-VIDEO-Eingangsbuchse>

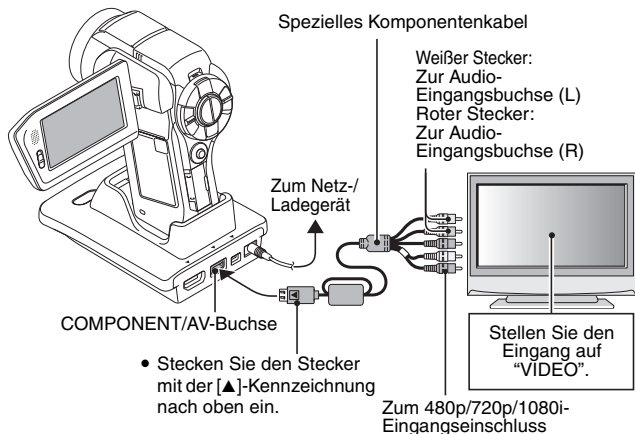


\* Wenn angeschlossen, wird kein ordnungsgemäßes Bild auf dem Fernsehbildschirm dargestellt.

## VORZÜGE HOHER BILDQUALITÄT

### Anschluss der 480p/720p/1080i Buchse

Wenn ihr Fernseher mit einem 480p/720p/1080i Eingangsanschluss ausgestattet ist, können Sie hochqualitative Videoausgangssignale von Ihrer Kamera erwarten.



### HINWEIS

#### Wenn Ihr Fernseher keinen 480p/720p/1080i Videoeingang besitzt

- Werden die Bilder nicht auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

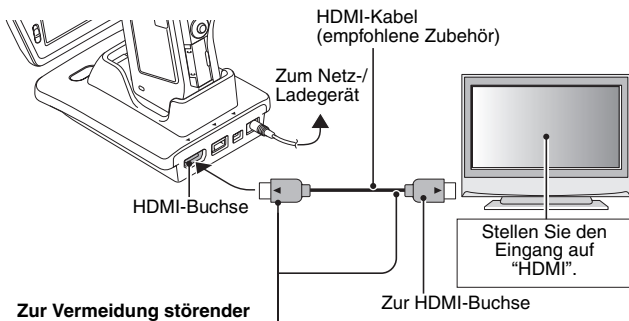
#### Kamera- und Fernseher-Menüanzeige

- Die Menüanzeige wird nur auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Bedienen Sie deshalb Ihre Kamera, während Sie auf den Bildschirm blicken.

#### Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder übereinstimmen und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

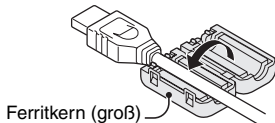
## Anschluss an die HDMI-Buchse



### Zur Vermeidung störender Strahlung

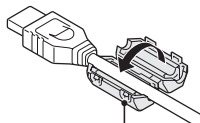
- Befestigen Sie die Ferritkerne (mitgeliefert)

<Dockstation Ende>

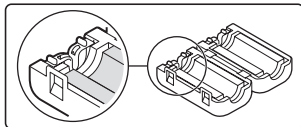


Ferritkern (groß)

<TV Ende>



Ferritkern (klein)



### TIPP

- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC.

**HDMI**<sup>TM</sup>  
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

---

# WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT

---

- Stellen Sie nach dem Anschließen der Digitalkamera an das Fernsehgerät den TV-Eingang auf die Buchse, an der die Kamera angeschlossen ist.
- Wenn die Kamera am Fernseher angeschlossen ist, wird kein Bild auf dem Kamerabildschirm angezeigt.
- Das Wiedergabeverfahren ist mit dem Betrachten der Bilder auf dem Bildschirm der Kamera identisch.

## **Audiowiedergabe: siehe Seite 97**

- Die Fernbedienung kann für die Wiedergabe verwendet werden (Seite 82).
- Der Wiedergabevorgang ist bei der Bildwiedergabe mit der Kamera und beim Abspielen der Audioaufnahmen identisch.
- Stellen Sie die Wiedergabelautstärke mit dem Lautstärkereglern des Fernsehgeräts ein. Die Lautstärke kann nicht an der Kamera eingestellt werden.
- Wenn sich die in der Dockstation befindliche Kamera im Ruhezustand befindet, drücken Sie die Betriebsmodus-Taste an der Dockstation oder die EIN-/AUS-Taste auf der Fernbedienung, um die Kamera einzuschalten.

---

## **VORSICHT**

### **Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen**

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder übereinstimmen und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

---

## **TIPP**

### **Hinweise zur Anzeige, wenn die "PAL" TV Norm ausgewählt ist (Seite 160) und das mitgelieferte S-AV Schnittstellenkabel verwendet wird, um die Kamera an den Fernseher anzuschließen**

Während der Aufnahme: Das Bild wird nur auf dem Bildschirm der Kamera angezeigt. Es wird nicht auf dem Fernseh Bildschirm angezeigt.

Während der Wiedergabe: Das Bild wird nur auf dem Fernseher angezeigt. Es wird nicht auf dem Bildschirm der Kamera angezeigt.

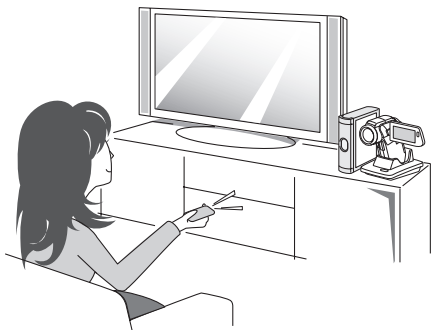


---

# Xacti Library

---

Mit der Xacti Library-Funktion können Sie die mit der Kamera aufgenommenen Dateien auf eine Festplatte mit viel Speicherplatz speichern, ohne einen Computer zu benutzen, und sie auf einem Fernsehgerät wiedergeben. Der Computer wird nicht benötigt. Sie können die Full High Definition-Bilder direkt auf dem Fernsehgerät ansehen. Zusätzlich können Sie auf Dateieinstellungen wie Kopieren und Löschen zugreifen und auch den Kalender zum Dateimanagement verwenden. Für ausführliche Informationen zur Verwendung von Xacti Library: siehe die Bedienungsanleitung der Xacti Library.

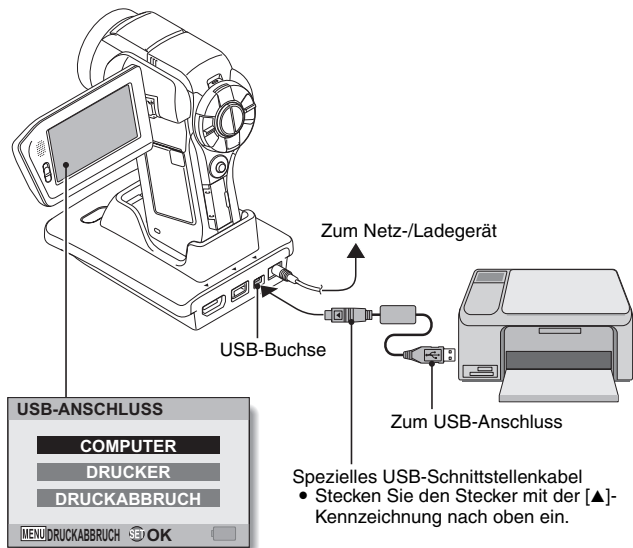


# PictBridge-MODUS

Ihre Kamera unterstützt die PictBridge-Funktion. Durch direkten Anschluss der Kamera an einen Drucker (mit PictBridge-Funktion) kann der Bildschirm der Kamera benutzt werden, um Bilder auszuwählen und den Druckvorgang zu starten (PictBridge-Druck).

**1** Setzen Sie die Karte in die Kamera ein, schalten Sie die Kamera durch Öffnen der Bildschirmeinheit ein und schalten Sie den Drucker ein.

**2** Verwenden Sie die mitgelieferte Dockstation, um die Kamera und den Drucker zu verbinden.



---

### 3 Wählen Sie "DRUCKER" und drücken Sie die SET-Taste.

---

#### 4 Der PictBridge-Druckmodus wird aktiviert.

- Die Kamera schaltet in den PictBridge-Druckmodus und das PictBridge-Menübildschirm erscheint.



---

#### VORSICHT

##### Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder richtig orientiert sind und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

##### Vorsicht beim Anschließen eines Druckers

- Wenn der Drucker im angeschlossenen Zustand ausgeschaltet wird, funktioniert die Kamera möglicherweise nicht mehr richtig. Wenn die Kamera nicht richtig funktioniert, lösen Sie das USB-Schnittstellenkabel, schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie dann das Kabel wieder an.
- Beim PictBridge-Druckbetrieb ist das Ansprechverhalten der Kameratasten etwas langsamer.
- Wird die Kamera während des Druckvorgangs mit der Batterie betrieben, vergewissern Sie sich, dass die Batterie über eine ausreichende Ladung verfügt.

---

# DRUCKEN

---


## Bilderauswahl drucken

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie ein Einzelbild auswählen und ausdrucken wollen.

---

**1** Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 183).

---

**2** Wählen Sie das Einzelbildsymbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Druckauswahlbildschirm wird angezeigt.

---

**3** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das zu druckende Bild anzuzeigen.

- Legen Sie das zu druckende Bild fest.



#### 4 Geben Sie die Anzahl der Drucke ein.

- ① Drücken Sie die SET-Taste nach oben, um "KOPIEN" auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Druckanzahl festzulegen.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste.
  - "DRUCKEN" ist ausgewählt.



#### 5 Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Druckvorgang startet.

#### TIPP

##### Abbrechen des Druckvorgangs

- ① Drücken Sie während des Druckvorgangs die SET-Taste nach unten.
  - Der Bildschirm zur Bestätigung des Druckabbruchs wird angezeigt.
- ② Wählen Sie "DRUCKABBRUCH" und drücken Sie die SET-Taste.
  - Wenn Sie "BEENDEN" wählen und die SET-Taste drücken, wird der Druckvorgang fortgesetzt.

---

# DRUCKEN

---

## Alle Bilder drucken

Sie können alle auf der Karte gespeicherten Bilder ausdrucken.

---

**1** Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 183).

---

**2** Wählen Sie das Symbol für den Ausdruck von allen Bildern **ALL** und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm für das Drucken von allen Bildern wird angezeigt.



**3** Wählen Sie **“DRUCKEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Druckvorgang startet.
- 

### VORSICHT

Der Druckvorgang kann nicht gestartet werden, wenn sich auf der Karte mehr als 999 Einzelbilder befinden

- Löschen Sie nicht erforderliche Bilder, bevor Sie den Druckvorgang starten.

## Indexdruck erstellen

Erstellen Sie einen Indexdruck von allen Bildern auf der Karte.

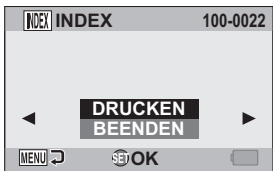
**1** Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 183).

**2** Wählen Sie das Indexdrucksymbol **INDEX** und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Der Indexdruckbildschirm wird angezeigt.

**3** Wählen Sie **“DRUCKEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Druckvorgang startet.



---

# DRUCKEN


---

## Drucken von Bildern gemäß Druckanweisungen (gewünschte Bilder)

Vorgehensweise zum Drucken aller gewünschten Bilder.

---

- 1** Schließen Sie die Druckanweisungen (Seite 125) und die Druckvorbereitungen (Seite 183) ab.

- 2** Wählen Sie das DPOF-Symbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.
  - Der Bildschirm für das Drucken von allen Bildern wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Druckvorgang startet.
  - Der Druckvorgang startet ca. 1 Minute nach dem Drücken der SET-Taste.

---

### TIPP

- Wenn Sie die SET-Taste in Schritt 2 nach links oder rechts drücken, können Sie jedes Bildes betrachten und die dafür geltenden Druckanweisungen bestätigen.

---

### VORSICHT

- Das Drucken gewünschter Bilder  ist nicht möglich, wenn der verwendete Drucker die DPOF-Funktion Ihrer Kamera nicht unterstützt.



## Ändern der Druckereinstellungen

Die Bilder werden entsprechend der mit der Kamera festgelegten Einstellungen wie Papiertyp, Format, Layout, Druckqualität usw. ausgedruckt.

### 1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 183).

### 2 Wählen Sie das Druckereinstellsymbol und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Druckereinstellbildschirm wird angezeigt.

#### **MEDIA:**

Wählen Sie den Papiertyp für den Ausdruck.

#### **PAPIERFORMAT:**

Wählen Sie das Papierformat für den Ausdruck.

#### **LAYOUT:**

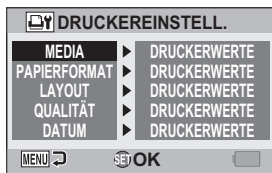
Wählen Sie die Anordnung der Bilder auf dem Papier.

#### **QUALITÄT:**

Wählen Sie die Druckqualität für die Bilder.

#### **DATUM:**

Das Aufnahmedatum wird ausgedruckt.



---

## DRUCKEN

---

### 3 Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.

- 1 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um einen Druckereinstellparameter zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zum Einstellen des gewählten Parameters wird angezeigt.

- 2 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist der gewählte Parameter eingestellt und die Kamera schaltet zum Druckereinstellbildschirm zurück.
- Wenn erforderlich, wiederholen Sie den Ablauf, um weitere Parameter einzustellen.
- Die verfügbaren Einstellungen für die jeweiligen Parameter unterscheiden sich je nach verwendetem Drucker.

#### <Wenn "DRUCKERWERTE" gewählt ist>

- Die Bilder werden in Übereinstimmung mit den druckerseitigen Einstellungen ausgedruckt.



<Wenn "MEDIA" gewählt ist>

---

### 4 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Kamera schaltet zum PictBridge-Menübildschirm zurück.

#### TIPP

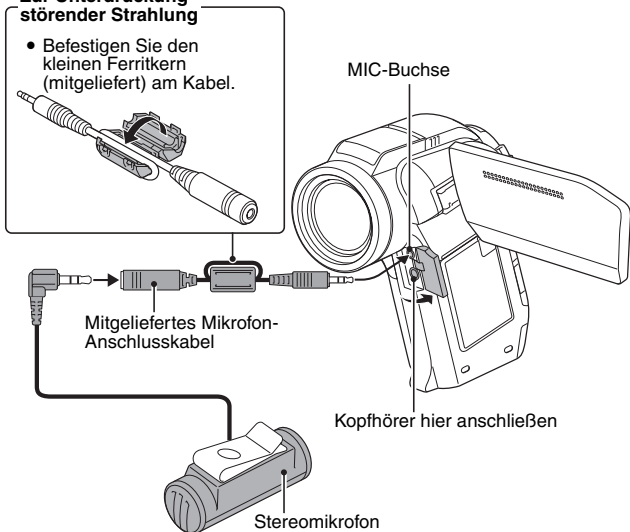
- Die Druckereinstellparameter unterscheiden sich je nach angeschlossenem Drucker.
- Um andere als die auf dem Druckereinstellbildschirm der Kamera angezeigten Druckerfunktionen zu verwenden, wählen Sie "DRUCKERWERTE".
- Wenn an der Kamera eine Funktion eingestellt wird, die auf dem Drucker nicht verfügbar ist, werden die Druckereinstellungen der Kamera automatisch auf "DRUCKERWERTE" geändert.

# ANSCHLUSS EINES EXTERNEN MIKROFONS/KOPFHÖRERS

Es kann ein im Handel erhältliches Stereomikrofon oder ein Kopfhörer an die Kamera angeschlossen werden.

## Zur Unterdrückung störender Strahlung

- Befestigen Sie den kleinen Ferritkern (mitgeliefert) am Kabel.



## TIPP

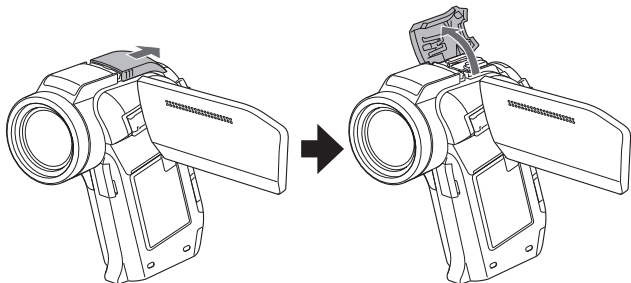
- Sie können den Eingangsempfindlichkeit des angeschlossenen Mikrofons einstellen (Seite 158).
- Wenn ein externes Mikrofon angeschlossen wird, so wird das in der Kamera integrierte Stereomikrofon deaktiviert.
- Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, wird die interne Lautsprecherausgabe auf AUS gestellt.
- Sie sollten die Kopfhörer nicht beim Auto- oder Motorradfahren, beim Fahrradfahren oder beim Gehen verwenden.

---

# ZUBEHÖRSCHUH

---

Verschiedene Geräte—wie zum Beispiel ein externes Mikrofon, ein Zusatzblitzgerät, eine Videoleuchte usw.—können am Zubehörschuh oben an der Kamera befestigt werden. Erreichen Sie mit dem Zubehörschuh bei Aufnahmen eine bessere Bildqualität.



---

## TIPP

### Hinweise zu anschließbaren Geräten

- Nur ein Slave-Blitzlicht kann mit dem Zubehörschuh verwendet werden.
- Beachten Sie, dass der Zubehörschuh dieser Kamera kein Hot Shoe ist.
- Gewisse Geräte, wie zum Beispiel größere Blitzleuchten oder Videolampen, lassen sich unter Umständen nicht am Zubehörschuh anschließen.


---

## VORSICHT

Achten Sie darauf beim Anbringen von Geräten am Zubehörschuh der Kamera keine übermäßige Gewalt anzuwenden, da der Zubehörschuh oder der Adapter am Gerät beschädigt werden können.


# HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Bei Fragen zur Kamerabedienung ist es möglich, dass Sie die Antwort in dieser Zusammenstellung von häufig gestellten Fragen finden.

	Frage	Antwort	Abhilfe
<b>Stromversorgung</b>	Warum lässt sich die Kamera nicht einschalten?	Ungenügende Batterieleistung wegen zu niedriger Temperatur.	Die Kamera in die Tasche stecken, um sie vor der Verwendung zu erwärmen.
	Warum hat sich eine voll aufgeladene Batterie so schnell entladen?	Die Umgebungstemperatur ist sehr niedrig.	Bewahren Sie die Batterie in einer Umgebung von 10 bis 40 °C auf.
	Warum wird das Aufladen nicht beendet?	Die Batterielebensdauer wurde überschritten.	Wechseln Sie die Batterie aus. Falls keine Abhilfe möglich ist, wenden Sie sich an den Händler.
	Warum erscheint das Symbol  ?	Die verbleibende Batterieladung ist niedrig.	Verwenden Sie das mitgelieferte Netz-/Ladegerät oder ersetzen Sie die Batterie durch eine vollständig aufgeladene Batterie.
<b>Aufnahme</b>	Warum blinkt die Multianzeige rot?	Eine aufgenommene Datei wird auf der Karte gespeichert.	Dies ist keine Störung. Warten Sie ab, bis die Multianzeige erlischt.
	Warum funktioniert der Blitz nicht?	Die Kamera hat ermittelt, dass das Bild hell genug und der Blitz nicht erforderlich ist.	Dies ist keine Störung. Nehmen Sie das Bild auf: Die Kamera bestimmt automatisch, ob der Blitz erforderlich ist.

## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
Aufnahme	Bleiben die Einstellungen auch nach Ausschalten der Kamera erhalten?	—	Alle Einstellwerte, mit Ausnahme der Einstellungen für den Selbstauslöser und der Belichtungsausgleichung, bleiben auch nach dem Ausschalten der Kamera im Speicher erhalten.
	Welche Auflösung sollte verwendet werden?	—	Stellen Sie die Auflösung entsprechend dem vorgesehenen Verwendungszweck ein: <b>8M</b> , <b>4M-H</b> , <b>4M-S</b> , <b>4M-L</b> : Geeignet für Ausdrucke im Letter-Format oder größer sowie für Ausdrucke von vergrößerten Bildausschnitten (Bildzuschnitt). <b>3.5M</b> , <b>2M</b> , <b>2M</b> : Geeignet für Ausdrucke in Standard-Fotoformaten (z.B. in Fotogeschäften). <b>0.9M</b> , <b>0.3M</b> : Geeignet für Fotos auf Webseiten oder zum Versenden als E-Mail-Anhang.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Aufnahme	Was ist der Unterschied zwischen Digitalzoom und optischem Zoom?	—	Bei Aufnahmen mit optischem Zoom wird das physikalische Objektiv verwendet und auf diese Weise sichergestellt, dass selbst die feinsten Bilddetails nicht verloren gehen. Bei Aufnahmen mit Digitalzoom wird der vom Bildsensor erfasste Bildausschnitt vergrößert, was möglicherweise grobkörnigere Bilder ergibt.
	Wie kann eine Fernaufnahme scharf eingestellt werden?	—	Beim Aufnahmevorgang die Motivwahlfunktion auf Landschaft  setzen. Oder stellen Sie die Fokusbereichseinstellung auf manuellen Fokus [MF] und die Entfernung auf $\infty$ .
	Der im Freien aufgezeichnete Videoclip ist vollständig weiß.	—	Schalten Sie die Flackerunterdrückung aus.

## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
<b>Bildschirm</b>	Warum bleiben bei kaltem Wetter beim Bewegen des Bildes Spuren zurück?	Zustand hängt von den Bildschirmeigenschaften ab.	Dies ist keine Störung. Auf dem Bildschirm erscheinende Punkte werden nicht in den Bildern aufgezeichnet.
	Warum sind im Bild rote, blaue und grüne Punkte oder schwarze Flecken sichtbar?		
<b>Wiedergabe von Bildern</b>	Warum ist die Aufnahme zu hell?	Der Aufnahmegegenstand war zu hell.	Versuchen Sie bei der Aufnahme einen hellen Aufnahmegegenstand zu kompensieren, z.B. durch Ändern des Aufnahmewinkels.
	Warum ist das Bild unscharf?	Der Fokus ist nicht richtig eingestellt.	Halten Sie die Kamera fest und drücken Sie die [  ]-Taste halb durch, um die Fokuseinstellung vorzunehmen. Drücken Sie anschließend die [  ]-Taste ganz durch, um das Bild aufzunehmen.
	Warum fehlt ein Teil des Bildes?	Das Bild wurde zu nah aufgenommen.	Wenn ein Bild bei kurzer Entfernung aufgenommen werden soll, muss hierzu der Bildschirm benutzt werden.



	<b>Frage</b>	<b>Antwort</b>	<b>Abhilfe</b>
<b>Wiedergabe von Bildern</b>	Warum wird kein Bild (sondern ein [?]) angezeigt?	Dies kann bei der Wiedergabe von Bildern auftreten, die mit einer anderen Digitalkamera aufgenommen wurden.	Betrachten Sie nur Bilder, die mit dieser Kamera auf eine Karte aufgezeichnet wurden.
	Warum ist das Wiedergabebild verzerrt?	Wenn sich der Aufnahmegegenstand bewegt oder die Kamera während der Aufnahme bewegt wird, kann es zu verzerrten Bildern kommen.	Dies ist keine Störung. Das ist eine Eigenschaft des CMOS-Sensors.
	Warum ist das vergrößerte Bild nicht klar?	Vergrößerte Bilder werden aufgrund der Kameraeigenschaften weniger deutlich wiedergegeben.	Dies ist keine Störung.
	Warum ist das aufgenommene Bild nicht klar?	Das Bild wurde mit Digitalzoom aufgenommen.	Dies ist keine Störung.
	Ist es möglich mit meinem Computer bearbeitete Bilder und Vertonungen wiederzugeben?	—	Eine genaue Wiedergabe von mit einem Computer bearbeiteten Dateien kann nicht garantiert werden.
	Warum ist ein Motorenlaufgeräusch während der Videoclipwiedergabe zu hören?	Eine der mechanischen Funktionen der Kamera wurde bei der Aufnahme benutzt und mit aufgezeichnet.	Dies ist keine Störung.

## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
<b>Anschluss an ein Fernsehger- ät</b>	Warum ist kein Ton zu hören?	Der Lautstärkeregler des Fernsehgerätes ist auf den Minimalwert eingestellt.	Die Lautstärke am Fernsehgerät einstellen.
	Worin besteht der Unterschied zwischen einem normalen Videosignal (Composite-Videosignal), einem S-Videosignal und einem Komponenten-/HDMI-Ausgangssignal?	—	Normaler Video-Ausgang (Composite-Videosignal): Kombiniert das Y-Signal (Luminanz) und das Chrominanzsignal und gibt das Kombinationssignal aus. S-Video-Ausgangssignal: Gibt das Y-Signal und das Chrominanzsignal separat aus. Komponenten-/HDMI-Signal: Das Y-Signal, B/Y-Signal und das R/Y-Signal wird separat ausgegeben. Die Bildqualität erhöht sich zunehmend vom normalen Video-Ausgang, zum S-Videoausgang, zum Komponenten-ausgang, zum HDMI-Ausgang.
	Kann bei gleichzeitigem Anschluss des speziellen S-AV-Schnittstellenkabels und des Komponenten-Anschlusskabels ein Bildsignal erzeugt werden?	—	Bei gleichzeitigem Anschluss beider Kabel kann kein Bildsignal erzeugt werden. Schließen Sie nur eines der Kabel an.

	<b>Frage</b>	<b>Antwort</b>	<b>Abhilfe</b>
<b>Drucken</b>	Warum erscheint während des PictBridge-Druckvorgangs eine Meldung?	Es liegt ein Problem mit dem Drucker vor.	Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.
<b>Verschiedenes</b>	Die Meldung "Video kann nicht bearbeitet werden" wird angezeigt.	Sie haben versucht, Videoclips mit unterschiedlichen Auflösungen oder Bildrate zusammenzufügen.	Verwenden Sie nur Videoclips mit gleichen Auflösungen und Bildrate.
	Warum wird beim Aufladen der Batterie der Fernseh- oder Radioempfang gestört?	Das Netz-/Ladegerät erzeugt elektromagnetische Wellen.	Verwenden Sie das Netz-/Ladegerät etwas weiter vom Fernsehgerät entfernt, wenn Sie die Batterie aufladen.
	Warum wird die Meldung "Karte voll" angezeigt?	Auf der Karte ist kein freier Speicherplatz vorhanden.	Löschen Sie nicht erforderliche Dateien oder verwenden Sie eine Karte mit größerem Speicherumfang.
	Warum wird die Meldung "Karte geschützt" angezeigt?	Der Schutzschalter der Karte befindet sich in verriegelter (geschützter) Position.	Stellen Sie den Schutzschalter in die entriegelte (ungeschützte) Position.
	Warum lässt sich die Kamera nicht bedienen?	Es liegt möglicherweise ein temporärer Fehler im internen Schaltkreis vor.	Nehmen Sie die Batterie aus der Kamera und trennen Sie das Netz-/Ladegerät, warten Sie einige Minuten ab, setzen Sie die Batterie wieder ein und versuchen Sie es erneut.


## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
Verschiedenes	Aufnahme oder Wiedergabe sind nicht möglich.	Die Speicherkarte beinhaltet Dateien, die mit einem anderen Gerät als der Kamera gespeichert wurden.	Formatieren Sie die Speicherkarte, nachdem Sie Ihre Dateien auf einen anderen Datenträger kopiert haben.
	Kann ich meine Kamera auch im Ausland verwenden?	—	Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen wird, können Sie den Videoausgang der Kamera zwischen NTSC und PAL umschalten. Wenn Sie Fragen zum Zubehör haben, wenden Sie sich bitte an einen Fachhändler in Ihrer Nähe.
	Warum wird die Meldung "Systemfehler" angezeigt?	In der Kamera oder auf der Karte ist eine Störung aufgetreten.	Führen Sie folgende Prüfungen durch: ① Nehmen Sie die Karte heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. ② Nehmen Sie die Batterie heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. ③ Setzen Sie eine andere Karte ein. Wird nach den oben genannten Schritten immer noch "Systemfehler" angezeigt, müssen Sie die Kamera bei einem Händler instandsetzen lassen.



# FEHLERBEHEBUNG




Bevor Sie die Kamera zur Reparatur abgeben, überprüfen Sie die folgende Tabelle auf eine mögliche Lösung für das vorliegende Problem.

## Kamera


	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Stromversorgung	Keine Stromversorgung.	Die Batterie ist leer.	Die Batterie aufladen oder durch eine neue Batterie ersetzen. Oder schließen Sie das Netz-/Ladegerät (mitgeliefert) an.	33, 37
		Die Batterie ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Batterie unter Beachtung der richtigen Polarität ein.	
	Ein blinkendes Temperaturwarnsymbol  wird angezeigt und die Kamera wird nicht eingeschaltet.	Die Batterie ist zu heiß.	Warten Sie, bis sich die Batterie abgekühlt hat.	39
	Die Kamera schaltet sich selbst aus.	Die Energiesparfunktion ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera wieder ein.	41

## FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Aufnahme	Es wird kein Bild aufgenommen, wenn die [  ]-Taste oder die [  ]-Taste gedrückt wird.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Wenn die Energiesparfunktion aktiviert ist, muss die Kamera vor dem Aufnehmen eingeschaltet werden. Falls die Kamera ausgeschaltet wurde, muss die ON/OFF-Taste betätigt werden, um sie einzuschalten.	41
		Die maximale Bildanzahl bzw. die maximale Videoclip-Aufnahmezeit wurde erreicht.	Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	27
			Löschen Sie nicht benötigte Bilder.	88

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Aufnahme	Der Blitz funktioniert nicht.	Die Blitzunterdrückung ist aktiviert.	Stellen Sie den Blitz auf automatische Blitzzuschaltung oder Zwangszuschaltung.	77, 102
		Die Blitz-Einheit ist nicht geöffnet.	Drücken Sie die  -Taste, um die Blitz-Einheit zu öffnen.	—
		Die Batterie ist leer.	Die Batterie aufladen oder durch eine neue Batterie ersetzen. Oder schließen Sie das Netz-/Ladegerät (mitgeliefert) an.	33, 37
	Der Digitalzoom funktioniert nicht.	Der Einzelbildmodus ist auf  gestellt. Der Digitalzoom ist auf "AUS" gestellt.	Stellen Sie den Einzelbildmodus auf  oder weniger. Stellen Sie die Digitalzoomeinstellung auf "EIN".	94


## FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Aufnahme	Ein akustisches Warnsignal (piep-piep-piep) ertönt, und es ist nicht möglich, ein Bild mit dem Selbstauslöser aufzunehmen.	Die Batterie ist leer.	Setzen Sie eine ausreichend geladene Batterie ein. Oder schließen Sie das Netz-/Ladegerät (mitgeliefert) an.	33, 37
	Beim Ein- oder Auszoomen wird die Zoombewegung plötzlich gestoppt.	Der optische Zoom ist auf maximale Vergrößerung eingestellt.	Dies ist keine Störung. Den Zoomschalter loslassen und dann erneut drücken.	81
	Das aufgenommene Bild ist verwaschen.	Die ISO-Empfindlichkeit ist zu hoch.	Stellen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit ein.	111
	Das Symbol  erscheint. Der Aufnahme-Modus wird dabei deaktiviert.	Die innere Temperatur der Kamera ist hoch.	Unterbrechen Sie die Aufnahme und warten Sie, bis sich die Kamera abgekühlt hat.	—
Bildschirm	Es erscheint kein Wiedergabebild.	Der REC/PLAY-Schalter ist nicht auf PLAY gestellt.	Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf PLAY.	46



	<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>	<b>Referenzseite</b>
<b>Wiedergabe von Bildern</b>	Die Aufnahme ist zu dunkel.	Der Blitz wurde mit einem Finger oder anderen Gegenstand abgedeckt.	Halten Sie die Kamera so, dass der Blitz nicht abgedeckt wird.	68
		Der Aufnahmegegenstand war zu weit entfernt.	Nehmen Sie das Bild innerhalb der Blitzreichweite auf.	219
		Der Aufnahmegegenstand befand sich im Gegenlicht.	Verwenden Sie die Blitzzwangsschaltung.	77, 102
			Verwenden Sie die Belichtungsausgleichfunktion.	121
			Verwenden Sie den Belichtungsmessmodus.	110
	Ungenügende Beleuchtung.	Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit ein.	111	
Die Bilder im Videoclip flackern.	Der Videoclip wurde unter Leuchtstofflampenlicht aufgezeichnet.	Aktivieren Sie die Flackerunterdrückungsfunktion.	156	


## FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite	
<b>Wiedergabe von Bildern</b>	Das Bild ist zu hell.	Die Blitzzwangszuschaltung wurde gewählt.	Wählen Sie einen anderen Blitzmodus.	77, 102	
		Der Aufnahmegegenstand war zu hell.	Verwenden Sie die Belichtungs- ausgleichung- Funktion.	121	
		Die ISO- Empfindlichkeit ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die ISO- Empfindlichkeit auf <b>AUTO</b> .	111	
	Das Bild ist nicht scharf eingestellt.	Der Aufnahmegegenstand ist zu nah an der Kamera.	Die Fokuseinstellung ist nicht korrekt.	Nehmen Sie das Bild mit dem Aufnahmegegenstand innerhalb des Fotografierbereichs auf. Wählen Sie die richtige Fokuseinstellung.	72, 109
		Die Kamera wurde beim Drücken der [  ]-Taste bewegt. (Kamera nicht still gehalten)			
		Der Fokus ist nicht richtig eingestellt.	Reinigen Sie das Objektiv.	68, 75	
		Das Objektiv ist verschmutzt.			—

	<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>	<b>Referenzseite</b>
<b>Wiedergabe von Bildern</b>	Die Bildfarben sind bei Innenaufnahmen nicht korrekt.	Dies liegt an der Umgebungsbeleuchtung.	Nehmen Sie das Bild mit zwangszugeschaltetem Blitz auf.	77, 102
		Der Weißabgleich ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Weißabgleich richtig ein.	113
	Ein Teil des Bildes fehlt.	Das Objektiv wurde durch den Tragerahmen oder einen Finger verdeckt.	Halten Sie die Kamera so, dass das Objektiv nicht abgedeckt wird.	68
	“Kein Bild” wird angezeigt.	Auf der Speicherkarte befinden sich keine Dateien.	Nach der Aufnahme von Bildern oder Ton die Dateien wiedergeben.	—
	Bei einer Audiowiedergabe ist kein Ton zu hören.	Die Wiedergabelautstärke der Kamera ist zu niedrig eingestellt.	Die Wiedergabelautstärke einstellen.	87

## FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
<b>Anschluss an ein Fernsehgerät</b>	Die Bilder werden schwarzweiß angezeigt. Das Bild ist verzerrt.	Die TV-Ausgabebeeinstellung ist nicht korrekt.	Wählen Sie die richtige TV-Ausgabebeeinstellung.	160
		Beide speziellen Kabel (S-AV-Schnittstellenkabel und Komponentenkabel) sind angeschlossen.	Stellen Sie den korrekten Anschluss her.	178
	Kein Bild und kein Ton.	Die Kamera ist nicht richtig an das Fernsehgerät angeschlossen.	Beachten Sie die Anweisungen für den Anschluss genau.	177 bis 180
		Der Fernseheingang ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Eingang am Fernsehgerät auf "VIDEO" oder "HDMI".	
	Die Bildkante ist abgeschnitten.	Das ist eine Eigenschaft der Bildwiedergabe auf dem Fernsehgerät.	Dies ist keine Störung.	—
<b>Bearbeiten von Bildern</b>	Ein Bild lässt sich nicht bearbeiten oder drehen.	Der Schutzmodus ist aktiviert.	Den Schutzmodus aufheben.	124

	<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>	<b>Referenzseite</b>
<b>Ladevorgang</b>	Die Kamera ist in die Dockstation eingesetzt; die Batterie wird aber nicht aufgeladen.	Das Netz-/Ladegerät ist nicht an der Dockstation angeschlossen.	Das Netzkabel des Netz-/Ladegeräts auf ordnungsgemäßen Anschluss prüfen.	29
		Die Kamera ist nicht ordnungsgemäß in die Dockstation eingesetzt.	Wenn die Kamera in die Dockstation eingesetzt wird, muss sie heruntergedrückt werden, um sicherzustellen, dass die Verbindung zwischen Kamera und Dockstation korrekt erfolgt ist.	29, 35
		Die Kamera ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera aus. Oder drücken Sie die Bedienungsmodus-Taste [  ] der Dockstation, um die Multianzeige rot aufleuchten zu lassen.	224
<b>Verschiedenes</b>	Die Anzeige "Keine Karte" erscheint.	Es ist keine Karte eingesetzt.	Die Stromversorgung ausschalten und eine Karte einsetzen.	27
	Die Anzeige "Bild geschützt" erscheint, und die Datei lässt sich nicht löschen.	Sie haben versucht, eine versehentlichem Löschen geschützte Datei zu löschen.	Setzen Sie die DateischutzEinstellung auf ENT-SICHERN.	124

## FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Verschiedenes	Es ist keine akustische Bedienerführung (Audio-Guide) zu hören.	Die Audio Guide-Einstellung ist auf "AUS" gestellt.	Stellen Sie die Audio Guide-Einstellung auf "EIN".	147
	Die Aufzeichnungskapazität ist niedriger als die im Abschnitt "Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahme-dauer/Mögliche Aufzeichnungsdauer" (Seite 222) angegebene Kapazität.	Die Aufzeichnungskapazität ist niedriger als der für die Karte angegebene Wert.	Je nach Karte ist die Kapazität möglicherweise niedriger als der angegebene Wert. Beachten Sie bitte die Anleitung, die sich im Lieferumfang der Karte befindet.	—
	Die Batterie sieht geschwollen aus.	Normale Veränderung, die bei Gebrauch der Batterie auftritt. Sogar bei normalem korrektem Gebrauch von Li-Ion-Batterien haben diese Batterien die Tendenz, mit zunehmenden Lade- und Entladevorgängen anzuschwellen, wenn sie das Ende ihrer Lebensdauer erreichen.	Kein Sicherheitsrisiko. Wenn die Batterie sich zum Beispiel schnell entlädt, hat sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Wechseln Sie die Batterie durch eine neue aus.	—

## Dockstation

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
<b>Fernbedienung</b>	Die Fernbedienung scheint nicht zu funktionieren.	Die Fernbedienung ist auf das Fernsehgerät (und nicht auf den Fernbedienungssensor der Kamera) gerichtet.	Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Kamera (innerhalb eines horizontalen Winkels von ungefähr 15 Grad rechts und links vom Fernbedienungssensor).	30, 31
		Zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor der Kamera befindet sich ein Hindernis.	Das Hindernis entfernen oder verschieben.	
		Die Batterie in der Fernbedienung ist erschöpft.	Die Batterie auswechseln.	
		Die Batterie in der Fernbedienung ist falsch eingesetzt.	Darauf achten, dass die Pole (+) und (-) übereinstimmen.	













## FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
<b>Fernbedienung</b>	Die Fernbedienung scheint nicht zu funktionieren.	Die Fernbedienung ist zu weit vom Fernbedienungssensor der Kamera entfernt.	Die Fernbedienung in einem Bereich von bis zu 7 Meter von der Dockstation verwenden.	30, 31
		Die Fernsteuerungscodes der Fernbedienung und der Dockstation stimmen nicht überein.	Den Fernsteuerungscode ändern.	32



## Hinweise zu Motivwahlfunktion und Filtern

### Motivwahl

Einstellung	Bemerkungen
Sport 	Fokusbereich:  kann nicht gewählt werden.
Portrait 	
Landschaft 	
Nachtaufnahmen-Portrait 	
Schnee & Strand 	
Feuerwerk 	Fokusbereich: Auf  festgelegt. Blitz: Auf  festgelegt.
Dunkel* 	Fokusbereich:  kann nicht gewählt werden. Blitz: Auf  festgelegt. Einzelbild-Rauschunterdrückung: Auf "AUS" festgelegt.







\* Wenn ein Videoclip bei schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen wird, senkt sich die Verschlusszeit automatisch auf 1/15 S, um ein genügend helles Bild zu erzeugen. Wenn die Flackerunterdrückung jedoch auf "EIN" gestellt wird, ist die Verschlusszeit während der Videoclipaufnahme auf 1/100 S oder 1/120 S festgelegt.

---





## FEHLERBEHEBUNG

---

### Filter

Einstellung	Bemerkungen
Kosmetik 	Fokusbereich:  kann nicht gewählt werden.
Monochrom 	Einzelbildmodus:  kann nicht gewählt werden.
Sepia 	Fokusbereich:  kann nicht gewählt werden.

### Hinweise zu Motivwahlfunktion und Fokusbereichseinstellungen

- Die Motivwahlfunktion ändert sich auf **AUTO**, wenn der Fokusbereich auf  gesetzt wird.
- Auch wenn Sie den Fokusbereich auf ,  oder **MF** stellen, wird dieser auf  geändert, wenn die Motivwahlfunktion auf eine andere als die **AUTO**-Einstellung gesetzt ist.

# TECHNISCHE DATEN





## Kamera

Typ	Digitalfilmkamera (Aufnahme und Wiedergabe)
Dateiformat der Aufnahmen	<b>Einzelbilder:</b> JPEG-Format (DCF, DPOF, Exif 2.2 kompatibel) Hinweis: DCF (Design Rule for Camera File System) ist ein von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) entwickelter Standard für Digitalkamera-Bilddateien, der eine gemeinsame Nutzung von gespeicherten Bildern auf Wechseldatenträgern ermöglicht, auch wenn diese mit verschiedenen Fotokameras aufgenommen wurden. Es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass alle Geräte dem DCF-Standard entsprechen. <b>Videoclips:</b> Entspricht dem ISO-Standard MPEG-4 AVC/H.264* <b>Audio:</b> MPEG-4 Audio (AAC-Komprimierung) 48 kHz Sampling-Frequenz, 16 Bit-Stereoformat
Speichermedium	SD-Speicherkarte (entspricht einer SDHC-Speicherkarte mit bis zu 32 GB)
Effektive Anzahl der Bildpunkte für Bildsensor/Kamera	CMOS-Sensor Einzelbilder: Ca. 4 Millionen Bildpunkte Filme (HD-Modus): Ca. 3,56 Millionen Bildpunkte Filme (SD-Modus): Ca. 2,18 Millionen Bildpunkte

\* Videoclipdateien, die mit den Modellen VPC-CA65 und VPC-CG65 aufgenommen wurden, haben dasselbe H.264 Format wie dieses Modell. Diese Dateien können allerdings nicht wiedergegeben werden, da sie wegen gewissen Unterschieden, wie zum Beispiel bei der Datenkomprimierungsmethode, nicht kompatibel sind.

## TECHNISCHE DATEN

<p>Einzelbild-Aufnahmemodus (Aufnahmeauflösung)</p>	<p><b>8M</b>: 3264 × 2448 Bildpunkte (ca. 8 Millionen Bildpunkte)  <b>4M-H</b>: 2288 × 1712 Bildpunkte (ca. 4 Millionen Bildpunkte, geringe Komprimierung)  <b>4M-S</b>: 2288 × 1712 Bildpunkte (ca. 4 Millionen Bildpunkte, normale Komprimierung)  <b>3.5M</b>: 2496 × 1408 Bildpunkte (ca. 3,5 Millionen Bildpunkte, Seitenverhältnis 16:9)  <b>2M</b>: 1920 × 1080 Bildpunkte (ca. 2 Millionen Bildpunkte, Seitenverhältnis 16:9)  <b>2M</b>: 1600 × 1200 Bildpunkte (ca. 2 Millionen Bildpunkte)  <b>0.9M</b>: 1280 × 720 Bildpunkte (ca. 900.000 Bildpunkte, Seitenverhältnis 16:9)  <b>0.3M</b>: 640 × 480 Bildpunkte (ca. 300.000 Bildpunkte)  <b>4M</b>: 2288 × 1712 Bildpunkte (ca. 4 Millionen Bildpunkte, Serienbilder)</p>	
<p>Videoclip-Aufnahmemodus (Aufnahmeauflösung)</p>	<p>HD-Modus  <b>Full-HD</b>: 1920 × 1080 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde  <b>Full-SHD</b>: 1920 × 1080 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde  <b>HD-HR</b>: 1280 × 720 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde  <b>HD-SHD</b>: 1280 × 720 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde                      SD-Modus  <b>TV-HR</b>: 640 × 480 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde  <b>TV-SHD</b>: 640 × 480 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde  <b>MS-HR</b>: 448 × 336 Bildpunkte, 300 Bilder pro Sekunde (Nur die Videodaten werden aufgezeichnet; die Audiodaten werden nicht aufgezeichnet.)  <b>MS-SHD</b>: 320 × 240 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde                      * Die Bildfrequenz dieser Kamera beträgt 59,94 Bilder pro Sekunde (bei 60 Bildern pro Sekunde) und 29,97 Bilder pro Sekunde (bei 30 Bildern pro Sekunde).</p>	
<p>Weißabgleich</p>	<p>Vollautomatisches TTL, manuelle Einstellung möglich</p>	
<p>Objektiv</p>	<p>Optischer Zoom 10×</p>	<p>Einzelbildaufnahmen: f = 6,3 mm bis 63,0 mm (35-mm-Filmkamera, entspricht 38 bis 380 mm)                      Videoclip-Aufnahmen: f = 6,3 mm bis 63,0 mm (35-mm-Filmkamera, entspricht 49,7 bis 497 mm)                      Autofokus, 8 Gruppen, 11 Elemente (einschließlich drei mit fünf asphärischen Oberflächen)                      Galvanometer-Blende                      Interner ND-Filter</p>
<p>Blende</p>	<p>Geöffnet F=1,8 (Weitwinkel) bis 2,5 (Tele)                      Minimum F=8,0 (Weitwinkel) bis 11,1 (Tele)</p>	

Belichtungssteuerung	<p>Programmierbares AE/Verschlusszeitvorrang bei AE/Blendenvorrang bei AE/manuelle Belichtungssteuerung</p> <p>Belichtungsausgleichung ist verfügbar am Aufnahme-Einstellbildschirm (<math>0 \pm 1,8</math> EV in Schritten von 0,3 EV), Einstellbildschirm</p>
Lichtmessung	Mehrbereichsmessung, mittenbetonte Messung, Spotmessung
Bereich	<p>Gesamtmodus:</p> <p>10 cm bis unendlich (Weitwinkel)</p> <p>1 m bis unendlich (Tele)</p> <p>Normalmodus:</p> <p>80 cm bis unendlich</p> <p>Supermakromodus:</p> <p>1 cm bis 1 m (nur Weitwinkel)</p>
Digitalzoom	<p>Aufnahme:</p> <p>1× bis ca. 10×</p> <p>Wiedergabe:</p> <p>1× bis 58× (je nach Auflösung)</p>
Verschlusszeit	<p>Einzelbild-Aufnahmemodus: 1/2 bis 1/1.000 S (Maximal etwa 4 Sekunden bei Einstellung der Motivwahlfunktion auf Dunkel )</p> <p>(Mit Blitzlicht: 1/30 bis 1/1.000 S)</p> <p>Serienbild-Aufnahmemodus: 1/15 bis 1/1.000 S (ohne Blitzlicht)</p> <p>Videoclip-Aufnahmemodus: 1/30 bis 1/10.000 S (1/15 S maximal: bei Einstellung der Motivwahlfunktion auf Dunkel )</p>
Empfindlichkeit	<p>Einzelbild-Aufnahme (Standard-Augabe-Empfindlichkeit*)/Videoclip-Aufnahmemodus:</p> <p>Auto (Videoclip-Aufnahmen: ISO 50 bis 1000; Einzelaufnahmen: ISO 50 bis 200)/ISO 50, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600 und ISO 3200 (umschaltbar auf dem Aufnahme-Einstellbildschirm)</p> <p>* Empfindlichkeit gemessen in Übereinstimmung mit dem ISO-Standard (ISO 12232:2006).</p> <p>* Maximale ISO-Empfindlichkeit bis zu entsprechenden 1600, wenn Motivwahlfunktion auf  gesetzt ist.</p> <p>* Mit ISO 1600 im Videoclip-Aufnahmemodus aufgenommen, auch wenn die ISO-Empfindlichkeitseinstellung  ist.</p>

## TECHNISCHE DATEN

Minimale Beleuchtung des Gegenstands	9 lux (1/30 S im AUTO-Modus der Motivwahlfunktion) 3 lux (1/15 S im HOCHEMPFLINDLICHKEITS- oder Dunkel-Modus)	
Bildstabilisator	Film: Elektronisch Einzelbild: Elektronische Mehrfach-Kalkulation	
Bildschirm	2,7"-(6,9 cm)-Farb-TFT-LCD in Niedrigtemperatur-Polysilicon-Ausführung (transparent), ca. 230.000 Bildpunkte	
Blitzreichweite	GN = 6,2 Ca. 20 cm bis 6,0 m (Weitwinkel) Ca. 1,0 m bis 5,0 m (Tele)	
Blitzfunktionen	Automatische Blitzzuschaltung, Blitzzwangszuschaltung, Blitz ausgeschaltet, Reduktion roter Augen	
Fokus	TTL-Typ-AF (Einzelbild-Aufnahmemodus: 9-Punkt-Sucher/Spotfokus; Videoclip-Aufnahmemodus: kontinuierlicher Fokus), manueller Fokus (22 Stufen)	
Selbstausröser	Ca. 2 Sekunden Verzögerung, 10 Sekunden Verzögerung	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (Betrieb), -20 bis 60 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	30 bis 90 % (Betrieb, keine Kondensation) 10 bis 90 % (Lagerung, keine Kondensation)
Stromversorgung	Batterie (mitgeliefert)	Li-Ion-Batterie (DB-L50) ×1
	Netz-/Ladegerät (mitgeliefert)	VAR-G8
Leistungsaufnahme	4,2 W (wenn die Li-Ion-Batterie für die Aufnahme verwendet wird)	
Abmessungen (ohne vorstehende Teile)	90 (B) × 112,6 (H) × 54,5 (T) mm (maximale Abmessungen) Volumen: Ca. 272 cc	
Gewicht	Ca. 268 g (nur Kamera [ohne Batterie und Speicherkarte])	

## Kamera-Anschlüsse

[COMPONENT/ AV]-Buchse (480p/1080i/ 720p-Ausgang)*	Gruppenbuchse	
	Audio- aus- gang	265 mVeff (–9 dBs), 12 k $\Omega$ oder weniger, Stereo
	Video- aus- gang	1,0 Vs-s, 75 $\Omega$ asymmetrisch, Synchronsignal auf negativ, Composite Video NTSC-TV-Farbsystem/PAL-TV-Farbsystem (umschaltbar auf dem Optionsbildschirm)
	S-Video- aus- gang	Y-Signal: 1,0 Vs-s, 75 $\Omega$ , asymmetrisch, negative Synchronisation C-Signal: 0,286 Vs-s, 75 $\Omega$ , asymmetrisch NTSC-TV-Farbsystem/PAL-TV-Farbsystem (umschaltbar im Optionseinstellungsmenü)
	Für 480p/1080i/720p-Videoausgang Y-Signal: 1,0 Vs-s/75 $\Omega$ asymmetrisch, dreiphasige Synchronisierung Pb- und Pr-Signale: 0,7 Vs-s/75 $\Omega$ asymmetrisch	
[HDMI]-Buchse*	Videoausgang Gesamtanzahl der Abtastzeilen (effektive Anzahl der Abtastzeilen): 750p (720p)/1125i (1080i)/525p (480p) Audioausgang: L-PCM 48 kHz Sampling	
[USB]-Buchse*	USB 2.0 Highspeed	
[MIC]-Buchse (Mikrofonein- gang)	Stereo-Mini-Anschlussbuchse ( $\varnothing$ 2,5 mm) (wird durch das mitgelieferte Mikrofon-Anschlusskabel zu einer $\varnothing$ 3,5 mm Stereo-Minibuchse), 2 k $\Omega$ Empfindlichkeit: weniger als –42 dB (für einsteckbares Mikrofon mit Zusatzbatterie)	
Kopfhörer- Buchse	$\varnothing$ 3,5-mm-Mini-Anschlussbuchse (Stereo Kopfhörer-Buchse, Widerstand 16 $\Omega$ bis 32 $\Omega$ )	
	Audio- aus- gang	310 mVeff (–8 dBs), 47 k $\Omega$ , Stereo
DC IN-Buchse (externe Gleich- stromversor- gung)	DC 5 V (ausschließlich zur Verwendung mit dem mitgelieferten Netzgerät [VAR-G8])	

\*über die Dockstation

## TECHNISCHE DATEN

### Batterielebensdauer

Aufnahme	Einzelbild- Aufnahmemodus	Ca. 370 Bilder: CIPA-Standard (bei Verwendung einer 2 GB SD-Speicherkarte von SanDisk)
	Videoclip- Aufnahmemodus	Ca. 125 Minuten: Aufnahme im <b>FULLHD</b> Modus
Wiedergabe		Ca. 295 Minuten: Bildschirm eingeschaltet, kontinuierliche Wiedergabe

- Bis eine voll aufgeladene Batterie bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C vollständig entladen ist.
- Die Betriebszeit hängt vom Zustand der Batterie und den Einsatzbedingungen ab. Besonders dann, wenn die Kamera bei Umgebungstemperaturen von weniger als 10 °C verwendet wird, verkürzt sich die Batteriebetriebszeit beträchtlich.



## Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/ Mögliche Aufzeichnungsdauer

Die Tabelle zeigt die mögliche Anzahl von Aufnahmen und die möglichen Aufnahmezeiten für im Handel erhältliche SD-Speicherkarten (2 GB, 4 GB, 8 GB).

Aufnahme-/ Aufzeichnungsmodus	Auflösungseinstellung	SD-Speicherkarte		
		2 GB	4 GB	8 GB
Einzelbildmodus	8M	756 Bilder	1.510 Bilder	3.030 Bilder
	4M-H	1.010 Bilder	2.030 Bilder	4.080 Bilder
	4M-S	1.510 Bilder	3.020 Bilder	6.070 Bilder
	3.5M	1.670 Bilder	3.350 Bilder	6.730 Bilder
	2M	2.810 Bilder	5.640 Bilder	11.310 Bilder
	2M	2.950 Bilder	5.900 Bilder	11.850 Bilder
	0.9M	6.200 Bilder	12.410 Bilder	24.900 Bilder
	0.3M	15.500 Bilder	31.020 Bilder	62.250 Bilder
Videoclipmodus	Full-HD	18 Min. 37 Sek.	37 Min. 16 Sek.	1 Std. 14 Min.
	HD-HR Full-SHQ	21 Min. 40 Sek.	43 Min. 23 Sek.	1 Std. 27 Min.
	HD-SHQ	28 Min. 45 Sek.	57 Min. 32 Sek.	1 Std. 55 Min.
	TV-HR	42 Min. 40 Sek.	1 Std. 25 Min.	2 Std. 51 Min.
	TV-SHQ	1 Std. 22 Min.	2 Std. 45 Min.	5 Std. 32 Min.
	VS-HR	32 Min. 15 Sek.	1 Std. 4 Min.	2 Std. 9 Min.
	VS-SHQ	5 Std. 16 Min.	10 Std. 33 Min.	21 Std. 10 Min.
Audio-Aufnahmemodus	—	32 Std. 25 Min.	64 Std. 53 Min.	130 Std. 12 Min.

- Wenn die durchgehende Aufnahmezeit einer Tonaufnahme ca. 13 Stunden, eines Videoclips mit der Bildauflösungseinstellung **VS-SHQ** ca. 5 Stunden 30 Minuten überschreitet, wird die aufgenommene Datei einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. Während der Aufzeichnung eines Videoclips mit einer anderen Auflösung als **VS-SHQ** wird die Datei, sobald die Größe von 4 GB überschritten wird, einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. (Diese 4-GB-Segmente werden automatisch erstellt. Der Aufnahmemodus wird fortgesetzt, bis Sie ihn beenden; allerdings wird die Videoclip- oder Vertonungsaufnahme kurzzeitig zur Speicherung der Datei unterbrochen.)
- Die oben genannten Werte gelten, wenn eine SD-Speicherkarte von SanDisk verwendet wird.
- Selbst bei Karten mit gleicher Kapazität variiert die Datenmenge, die tatsächlich gespeichert werden kann, und zwar je nach Kartenhersteller, Fertigung usw.
- Die kontinuierliche Aufnahmedauer für jeden Videoclip variiert je nach Kartenkapazität, Umgebungsbedingungen (Temperatur und Aufnahmebedingungen usw.).

---

## TECHNISCHE DATEN

---

### Dockstation

Teilenummer	PDS-HD1010	
Stromversorgung	DC 5 V	
Nennausgang	DC 5 V	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (Aufladen), -20 bis 60 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	20 bis 80 % (keine Kondensation)
Abmessungen	105,5 (B) × 44,4 (H) × 80,5 (T) mm	
Gewicht	Ca. 86 g	

### Fernbedienung

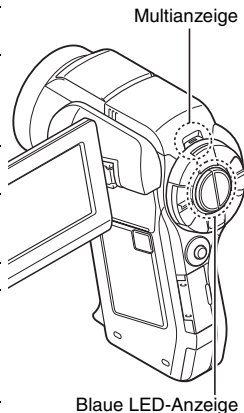
Teilenummer	BRC-C3	
Stromversorgung	Lithiumbatterie (CR2025)	
Abmessungen	35 (B) × 56,6 (H) × 6,5 (T) mm	
Gewicht	Ca. 11 g (einschließlich Batterie)	

## Zur Multianzeige und blauen LED-Anzeige

### Multianzeige

Je nach Kamerabetrieb leuchtet oder blinkt die Multianzeige der Kamera oder sie bleibt aus.

Farbe	Status der Multianzeige	Kamerastatus	
Grün	Leuchtet	An einen Computer oder Drucker angeschlossen	
	Blinkt	Energiesparmodus aktiv	
Orange	Leuchtet	An ein Fernsehgerät angeschlossen	
Rot	Leuchtet	Ladevorgang	
	Blinkt	Langsam	Batterie-Ladefehler oder Anstieg der Innentemperatur
		Schnell	Bei Aufnahmen mit Selbstauslöser
		Sehr schnell	Zugriff auf Karte



### Blaue LED-Anzeige

Die blaue LED-Anzeige leuchtet bei gewissen Bedienungsschritten auf, wie zum Beispiel wenn die Kamera ein- oder ausgeschaltet wird (EIN bzw. AUS), beim Abspeichern von Videoclip- oder Einzelbilder-Daten, während einer Videoclip-Wiedergabe usw.

## TECHNISCHE DATEN

### Mitgeliefertes Netz-/Ladegerät

Teilenummer		VAR-G8
Spannungsquelle		AC 100 V bis 240 V, 50/60 Hz
Nennausgang		DC 5 V, 2,0 A
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (Betrieb), -20 bis 60 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	20 bis 80 % (keine Kondensation)
Abmessungen		49,5 (B) × 25,5 (H) × 68,3 (T) mm
Gewicht (ohne Netzkabel)		Ca. 169 g
Nennbelastung des Netzkabels	VPC-HD1010	AC 125 V, 7 A
	VPC-HD1010EX	AC 250 V, 2,5 A
	VPC-HD1010GX	Länderabhängig

- Bei Verwendung des Netz-/Ladegeräts im Ausland muss möglicherweise das Netzkabel den örtlichen Bestimmungen angepasst werden. Wenden Sie sich für Einzelheiten bitte an Ihren Händler.

### Mitgelieferte Li-Ion-Batterie

Modellnummer		DB-L50
Spannung		3,7 V
Kapazität		1.900 mAh
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (während der Benutzung, beim Laden) -10 bis 30 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	10 bis 90 % (keine Kondensation)
Abmessungen		53,1 (B) × 11,4 (H) × 35,3 (T) mm
Gewicht		Ca. 41 g

## Sonstiges

Mac OS ist eine eingetragene Marke der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Intel und Pentium sind eingetragene Marken der Intel Corporation (USA).

In diesem Handbuch werden die Betriebssysteme Microsoft® Windows® 2000, Microsoft® Windows® XP und Microsoft® Windows® Vista als "Windows" bezeichnet.

SDHC ist eine Marke.



HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC.



Alle anderen Firmen- und Produktbezeichnungen sind eingetragene Marken oder Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

---

### VORSICHT

- Das Kopieren dieser Bedienungsanleitung, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht gestattet.
- Alle Bilder und Zeichnungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind, dienen lediglich Erläuterungszwecken und weichen möglicherweise geringfügig vom aktuellen Produkt ab. Darüber hinaus sind Änderungen der aktuellen technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten. Deshalb können sich technische Daten von den in dieser Anleitung beschriebenen unterscheiden.

---

## TECHNISCHE DATEN

---

**Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein Probestillbild aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera richtig eingestellt und einsatzbereit ist**

- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für irgendwelche Probleme, die sich durch den Gebrauch dieses Produkts ergeben.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf nicht ordnungsgemäßen Gebrauch der Kamera, Nichteinhaltung der in dieser Bedienungsanleitung gegebenen Anweisungen oder unsachgemäße Reparaturen bzw. Änderungen, die durch andere als vom Hersteller beauftragte Servicetechniker vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf den Gebrauch von anderen Zubehörteilen oder Verbrauchsmaterialien für die Kamera als die ausdrücklich von Sanyo Electric spezifizierten zurückzuführen sind.
- Als Vorsichtsmaßnahme für den Fall, dass es Probleme mit der Festplatte gibt und Sie nicht mehr auf die gespeicherten Dateien zugreifen können, sollten Sie regelmäßig Sicherungskopien von Dateien auf der Festplatte, die Sie für die Xacti Library-Funktion verwenden, erstellen, zum Beispiel auf einer DVD. Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für den Verlust von Dateien/Daten, der auf den Ausfall Ihrer Festplatte zurückzuführen ist.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Verluste oder entgangenen Gewinn, der auf Datenverlust aufgrund von Störungen der Kamera oder Reparaturversuchen der vorliegenden Störung zurückzuführen sind.
- Die Bildqualität dieser Kamera ist nicht vergleichbar mit der Bildqualität einer Kamera mit herkömmlichem Film.

---

# TIPPS ZUR AUFNAHME VON BILDERN




---

Das Erstellen von ansprechenden Aufnahmen bei schwierigen Licht- und Umgebungsverhältnissen ist einfacher, als Sie sich vielleicht vorstellen. Wenn Sie einige wenige Punkte berücksichtigen und die richtigen Einstellungen wählen, können Sie Fotos erstellen, die Sie mit Stolz vorführen und weitergeben können.


## Wenn Bilder trotz Verwendung des Autofokus unscharf sind

Ihre Kamera verfügt über eine Autofokusfunktion. Wenn Sie ein Bild bei aktiviertem Autofokus aufnehmen, nimmt die Kamera die Einstellungen automatisch vor und sorgt dafür, dass das Bild scharf eingestellt ist. Erhalten Sie unscharfe Bilder trotz aktiviertem Autofokus, kann eine der folgenden Ursachen vorliegen.



### ■ Wie der Autofokus funktioniert


Die Autofokus-Funktion wird aktiviert, wenn die [  ]-Taste langsam halb durchgedrückt wird. Drücken Sie die [  ]-Taste geringfügig hinein und verfolgen Sie den Bildschirm. Die Zielmarke erscheint auf dem Bildschirm und zeigt an, dass die Autofokus-Funktion aktiviert wurde. Drücken Sie nun die [  ]-Taste langsam ganz durch, um die Aufnahme zu machen. Diese Zweistufenmethode stellt sicher, dass Ihre Fotos perfekt fokussiert werden.

### ■ Gründe für unscharfe Bilder

- ① Die [  ]-Taste wurde gleich in einem Zug ganz durchgedrückt.
- ② Der Aufnahmegegenstand hat sich nach Scharfstellung des Bildes bewegt.
  - Auch wenn sich die Kamera einmal auf den Aufnahmegegenstand scharf eingestellt hat, kann das Bild unscharf werden, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Gegenstand ändert.
- ③ Die Fokuseinstellung ist nicht auf die richtige Entfernung gestellt.
  - Wenn Sie eine Nahaufnahme mit der auf normalem Fokusmodus eingestellten Kamera machen oder wenn Sie einen Gegenstand in normaler Entfernung mit der auf Supermakromodus (Supernahaufnahme) eingestellten Kamera aufnehmen (Seiten 72 und 107), wird das Bild unscharf aufgezeichnet.

### ■ Vermeiden von unscharfen Bildern

- ① Überprüfen Sie, ob die Kamera auf einen für den Aufnahmegegenstand geeigneten Fokusmodus eingestellt ist.
- ② Halten Sie die Kamera richtig und drücken Sie die [  ]-Taste halb durch.
- ③ Warten Sie, bis die Zielmarke auf dem Bildschirm erscheint, halten Sie die Kamera ruhig, und drücken Sie die [  ]-Taste ganz hinein.

Bei Befolgung dieser Schritte für ein vorsichtiges, aber festes Betätigen der [  ]-Taste wird sichergestellt, dass Sie scharf eingestellte Bilder erhalten.

---



## TIPPS ZUR AUFNAHME VON BILDERN

---


### Fotografieren eines sich bewegenden Gegenstands

Situation: Sie möchten eine Aufnahme eines sich bewegenden Kindes oder Haustiers machen. Der Autofokus ist aktiviert, aber weil sich der Aufnahmegegenstand bewegt, wird das Bild möglicherweise unscharf aufgezeichnet. Insbesondere dann, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand ändert, ist es schwierig, den Fokus auf den Gegenstand festzustellen. Nachstehend erhalten Sie einige Hinweise, wie Bilder von sich bewegenden Gegenständen erfolgreich erfasst werden können.


#### ■ Gründe für unscharfe Bilder

Wenn die [  ]-Taste vorsichtig bis zur Hälfte gedrückt wird, schaltet sich der Autofokus der Kamera ein und ermittelt die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand. Wenn sich der scharf eingestellte Gegenstand nun bewegt, bevor das Bild aufgenommen wird, wird das Bild möglicherweise unscharf. Dies kommt häufig vor, wenn Sie einen Gegenstand scharf eingestellt haben und dann auf den richtigen Moment zur Bildaufnahme warten. Andererseits kann sich ein unscharfes Bild ergeben, wenn Sie die [  ]-Taste in einem Zug ganz drücken, um beispielsweise ein interessantes Motiv schnell zu erfassen, und die erforderliche Zeit zur Aktivierung des Fokus nicht abwarten.

#### ■ Vermeiden von unscharfen Bildern (Verwenden des manuellen Fokus [Seite 108])

Außer dem Autofokus verfügt Ihre Kamera auch über einen manuellen Fokus. Im Autofokusmodus wird die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand automatisch bestimmt, sobald Sie die [  ]-Taste halb drücken. Dagegen können Sie im manuellen Fokusmodus die Schärfe manuell einstellen, indem Sie selbst vor der Bildaufnahme die richtige Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand festlegen.


#### ■ Fotografieren eines sich bewegenden Gegenstands

- ① Stellen Sie den Fokusmodus der Kamera auf manuellen Fokus. Stellen Sie den Fokus auf die genaue Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand ein.
- ② Befindet sich der Gegenstand im eingestellten Fokusabstand, drücken Sie die [  ]-Taste vorsichtig ganz durch.

#### <Vorteile bei Verwendung des manuellen Fokus>

- Bilder lassen sich schneller erfassen, ohne abzuwarten, bis sich der Autofokus aktiviert.
- Weil Sie selbst den Fokusabstand bestimmen, wird der Fokus möglicherweise genauer eingestellt.

#### <Effektive Verwendung des manuellen Fokus>

- Wenn Sie einen sich bewegenden Gegenstand fotografieren, drücken Sie die [  ]-Taste unmittelbar bevor der Aufnahmegegenstand den eingestellten Fokusabstand erreicht. Der Verschluss öffnet sich dann exakt zu dem Zeitpunkt, zu dem sich der Aufnahmegegenstand im korrekten Fokusabstand befindet.
- Verwenden Sie den manuellen Fokus, wenn sich ein Objekt zwischen der Kamera und dem gewünschten Aufnahmegegenstand befindet, um unscharfe Bilder zu vermeiden.



## Aufnahme von Portraits (Portraitmodus )

### Wichtige Punkte:

- Wählen Sie einen Hintergrund, der nicht von der fotografierten Person ablenkt.
- Positionieren Sie die Kamera so nah wie möglich an der zu fotografierenden Person.
- Beachten Sie die Lichtverhältnisse und wie diese Ihr Motiv beeinflussen.

---

### HINWEIS

- Wirkt der Bildhintergrund zu unruhig, ist dies für die Darstellung Ihres Motivs nicht von Vorteil. Stellen Sie sich näher zum Motiv oder vergrößern Sie das Motiv auf dem Bildschirm, sodass ein vorhandener Hintergrund nicht zu stark ins Auge fällt.
- Bei Portraitaufnahmen handelt es sich beim Motiv bzw. bei der Person um die zentrale Figur; verwenden Sie deshalb die verfügbaren Möglichkeiten, um das Motiv auf Ihren Aufnahmen hervorzuheben.
- Wenn das Licht von hinten auf die Person fällt (z.B. bei einer Hintergrundbeleuchtung), wird das Gesicht zu dunkel erscheinen. Sie können zum Beispiel durch die Verwendung des Blitzlichts oder Änderung der Belichtungsausgleichung-Einstellung eine qualitativ bessere Aufnahme erhalten.


## Fotografieren von sich bewegenden Gegenständen (Sportmodus )

### Wichtige Punkte:

- Stimmen Sie die Bewegung der Kamera und des Motivs aufeinander ab.
- Stellen Sie den Zoom auf die Weitwinklereinstellung.
- Seien Sie beim Drücken der [  ]-Taste nicht zu zögerlich, da Sie anderenfalls die Aktion verpassen.

---

### HINWEIS

- Beachten Sie die folgenden Tipps, damit Sie keine Aufnahmegelegenheiten verpassen: Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt halten. Halten Sie das Objektiv stets auf das Motiv gerichtet, indem Sie die Kamera mitbewegen und auf die richtige Aufnahmegelegenheit warten. Bewegen Sie den ganzen Körper–und nicht nur Ihre Arme–mit der Kamera während der Aufnahme mit.
- Unschärfe Bilder sind wahrscheinlicher, wenn der Zoom auf Tele-Einstellung statt auf Weitwinkel-Einstellung gesetzt wird. Stellen Sie den Zoom so weit wie möglich auf die Weitwinkel-Einstellung ein.
- Üben Sie, die [  ]-Taste schnell und gleichmäßig zu drücken, sobald sich die gewünschte Aufnahmeszene ergibt.

---

## TIPPS ZUR AUFNAHME VON BILDERN

---

### Nachtaufnahme (Nachtaufnahmen-Portraitmodus



#### Wichtige Punkte:

- Vermeiden Sie Kameraverwacklungen.
- Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit.

---

#### HINWEIS

- Die Kamera-Verschlusszeiten sind bei Nachtaufnahmen wesentlich länger, deshalb ist die Wahrscheinlichkeit, dass Ihre Aufnahmen unscharf werden, wesentlich größer. Verwenden Sie bei den Aufnahmen ein Stativ.
- Sie können den Aufnahmegegenstand mit einem Nachtmotiv im Hintergrund mit Hilfe des Blitzes aufhellen. Gehen Sie aber in diesem Fall nicht zu nah an den Aufnahmegegenstand heran, weil sonst der Gegenstand bzw. das Gesicht der Person zu hell wiedergegeben wird.
- Achten Sie darauf, dass sich weder Kamera noch Aufnahmegegenstand für ca. 2 Sekunden nach Auslösen des Blitzes bewegen.

### Naturaufnahmen (Landschaftsmodus )

#### Wichtige Punkte:

- Machen Sie die Aufnahmen mit hoher Auflösung.
- Bei Aufnahmen mit Zoom verwenden Sie den optischen Zoom.
- Achten Sie auf die Bildkomposition.

---

#### HINWEIS

- Bei Aufnahmen mit Weitwinkel-Einstellung oder wenn Sie beabsichtigen, das Foto zu vergrößern, gilt die folgende Regel: Je höher die Auflösung, desto besser die Wiedergabe.
- Wenn Sie in eine weit entfernte Szene einzoomen, ist es besser, den optischen Zoom zu verwenden. Die Verwendung des Digitalzooms ergibt grobkörnigere Bilder. Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie die Ellbogen fest an den Körper, um die Kamera möglichst stabil zu halten. Wenn Sie darauf achten, die Kamera zu stabilisieren, erhöhen Sie die Wahrscheinlichkeit einer scharfen Aufnahme.
- Beachten Sie stets die Bildkomposition, achten Sie auf die Perspektive und darauf, wie die Platzierung der einzelnen Objekte das gesamte Motiv beeinflusst.

**SANYO**

---

**SANYO Electric Co., Ltd.**

## KURZANLEITUNG

### Digitalfilmkamera

#### **Wichtiger Hinweis**

Diese Anleitung erläutert den sicheren Betrieb von VPC-HD1010EX, VPC-HD1010 und VPC-HD1010GX

Wenn sich Informationen nur auf ein Modell beziehen, sind sie entsprechend gekennzeichnet.

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera sorgfältig durch. Besonders wichtig ist, dass Sie das separate Heft "SICHERHEITSANLEITUNG" gründlich durchlesen und verstehen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

---

# INHALT

---

HINWEISE ZU DIESER ANLEITUNG .....	2
BEZEICHNUNG DER TEILE .....	3
EINSETZEN DER KARTE .....	5
LADEN DER BATTERIE .....	6
EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA .....	8
EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT .....	9
WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHMEMODUS UND WIEDERGABEMODUS .....	11
SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS .....	12
VIDEOCLIP AUFNAHME .....	18
AUFNAHME VON EINZELBILDERN .....	19
WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN .....	21
VERWENDUNG DER Xacti Library .....	23

# HINWEISE ZU DIESER ANLEITUNG

Diese Bedienungsanleitung beschreibt den Grundbetrieb Ihrer Kamera. Ausführliche Informationen zu Bedienung und Gebrauch Ihrer Kamera finden Sie in den PDF-Dateien auf der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen CD-ROM (Sanyo Software Pack).

## Bedienungsanleitungen im PDF-Dateiformat

Die Bedienungsanleitungen für die Kamera und das die Sanyo Software Pack befinden sich als PDF-Dateien auf der CD-ROM (Sanyo Software Pack).

Um sich die PDF-Dateien anzusehen, benötigen Sie Adobe® Acrobat® Reader 4.0 oder höher. Falls dieses Programm auf Ihrem Computer nicht installiert ist, können Sie es von der CD-ROM (Sanyo Software Pack) installieren.

Der Adobe® Acrobat® Reader wird auf der CD-ROM (Sanyo Software Pack) in englischsprachiger Version zur Verfügung gestellt. Falls Sie das Programm in einer anderen Sprache bevorzugen, können Sie eine entsprechende Version von der folgenden Homepage herunterladen (Adobe® Reader).

<http://www.adobe.com/products/acrobat/readstep2.html>

### ■ Installation von Acrobat Reader

Anweisungen zur Anwendung von Acrobat Reader können Sie in den Hilfedateien von Acrobat Reader finden.

## Installation in einem PC

- 1 Legen Sie die CD-ROM (Sanyo Software Pack) in das DVD-Laufwerk ein.
  - Nach einer kurzen Verzögerung erscheint das Installationsfenster.
  - Erscheint das Installationsfenster nicht, doppelklicken Sie zunächst auf das Symbol [Sanyo DSC (D:)] im Fenster "Arbeitsplatz" und dann auf [Autorun.exe] im Fenster [Sanyo DSC (D:)].
    - \* Das Laufwerk (D:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.
- 2 Klicken Sie im Installationsfenster auf [Adobe Reader 8].
  - Der Installationsvorgang beginnt. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Installationsvorgang abzuschließen.
  - Nach Abschluss der Installation führen Sie einen Neustart des Computers durch.

## Installation in einem Macintosh-Computer

Klicken Sie das Installationssymbol im Adobe Reader-Ordner auf der CD doppelt an.

- Wenn das Installationsfenster erscheint, führen Sie die auf dem Bildschirm erscheinenden Anweisungen aus, um die Installation von Acrobat Reader zu Ende zu führen.

### ■ Anzeigen der Bedienungsanleitungen im PDF-Format

- 1 Legen Sie die CD-ROM (Sanyo Software Pack) in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
  - Das Installationsfenster erscheint.
- 2 Klicken Sie im Installationsfenster auf [Bedienungsanleitungen (PDF)].
  - Die Sprachenliste für die Bedienungsanleitung erscheint.
- 3 Klicken Sie die gewünschte Sprache an.
  - Der die Bedienungsanleitung enthaltende Ordner wird geöffnet.
  - Um die Bedienungsanleitung zu lesen, ist das Symbol doppelt anzuklicken.

# BEZEICHNUNG DER TEILE

## Kamera

### Vorderseite

Blitz

- Führt aus, wenn die Blitztaste [ ⚡ ] gedrückt wird.

Schuhabdeckung

Befestigung für  
Trageriemen

Blitztaste [ ⚡ ]

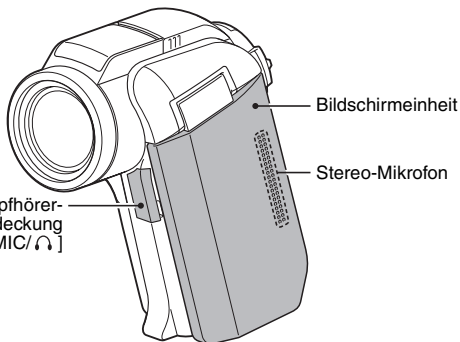
Batteriefachdeckel-  
Verriegelung

Batteriefachdeckel

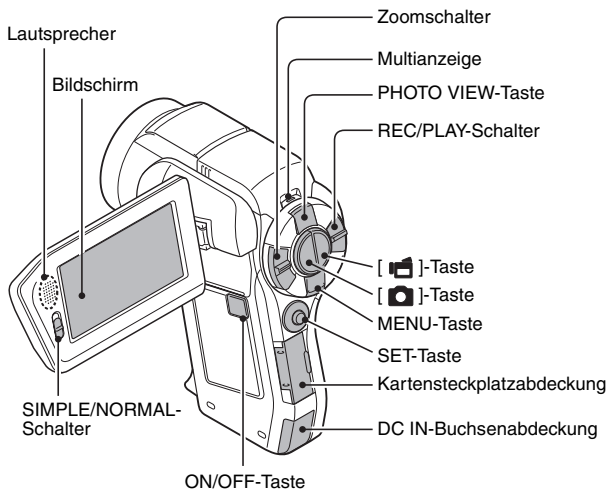
Blitzeinheit

Objektiv

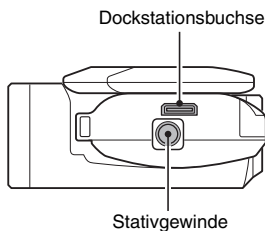
Fernbedienungs-  
sensor



## Rückseite



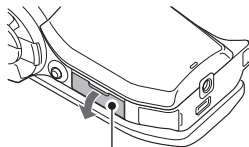
## Unterseite





# EINSETZEN DER KARTE

- 1** Öffnen Sie die Kartensteckplatzabdeckung und setzen Sie die Karte in den Kartensteckplatz ein.

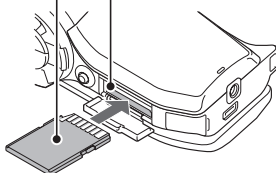


Kartensteckplatzabdeckung

- 2** Schieben Sie die Karte ganz ein.
- Setzen Sie die Karte fest ein, bis sie mit einem Klicken in ihre Position einrastet.

SD-Speicherkarte

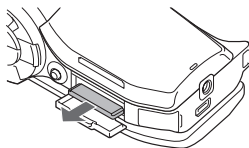
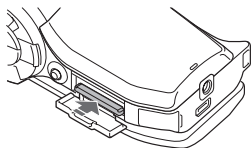
Kartensteckplatz



- 3** Schließen Sie die Kartensteckplatzabdeckung.

## <Zum Entfernen der Karte...>

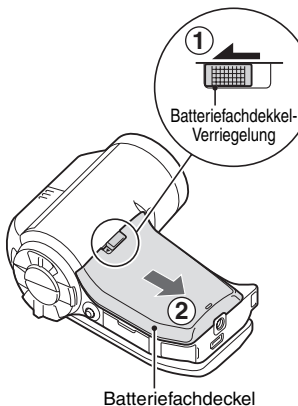
- Wenn Sie die Karte entfernen wollen, drücken Sie sie hinein und lassen Sie dann los. Die Karte wird ein wenig aus dem Fach geschoben, so dass Sie sie dann herausnehmen können.



# LADEN DER BATTERIE

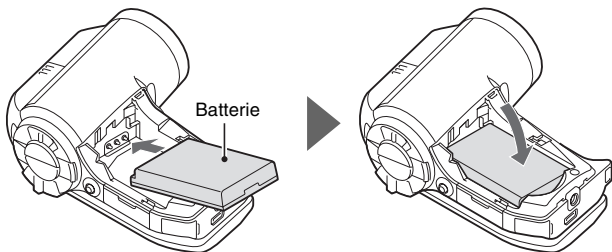
- 1** Halten Sie die Verriegelung des Batteriefachdeckels gedrückt, schieben Sie den Batteriefachdeckel (①) heraus und ziehen Sie dann den Batteriefachdeckel zur Unterseite der Kamera heraus (②).

- Der Batteriefachdeckel lässt sich nun abnehmen.



- 2** Setzen Sie die Batterie ein.

- Achten Sie darauf, dass sie richtig eingesetzt ist.



---

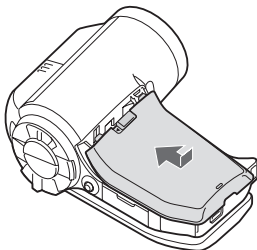
## LADEN DER BATTERIE

---

### 3 Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.

#### <Zum Entfernen der Batterie...>

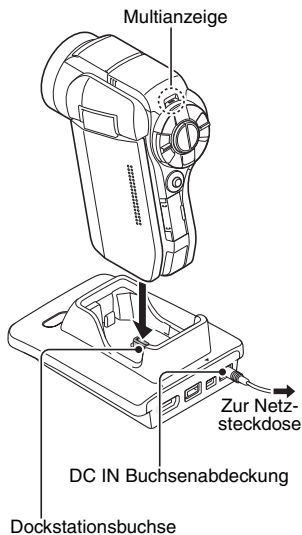
- Heben Sie zum Entfernen der Batterie das Ende der Batterie an.



---

### 4 Schließen Sie die Kamerabildschirmeinheit und setzen Sie die Kamera in die Dockstation ein.

- Setzen Sie die Kamera fest ein und achten Sie darauf, die Kamera richtig herum auf die Anschlusskontakte in der Dockstation auszurichten.
- Das Laden beginnt, sobald die Kamera in die Dockstation eingesetzt wird.
- Während des Ladevorgangs leuchtet die Multianzeige rot auf. Nach Beendigung der Ladung schaltet sich die Anzeige wieder aus.
- Wenn die Multianzeige rot blinkt, ist entweder die Batterie defekt oder die Kamera wurde nicht richtig in die Dockstation eingesetzt. Setzen Sie die Kamera richtig in die Dockstation ein.
- Die Ladezeit beträgt ca. 200 Minuten.



# EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

## Einschalten der Kamera

- 1** Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter ein.

**Bildaufnahme:**

Auf die Position REC.

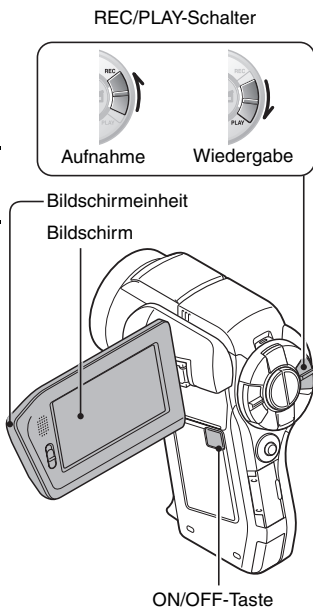
**Bildwiedergabe:**

Auf die Position PLAY.

- 2** Öffnen Sie die Bildschirmeinheit.

- 3** Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Die Kamera wird eingeschaltet.
- Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt wurden, wird der Bildschirm zur Einstellung von Datum und Uhrzeit auf dem Kamerabildschirm angezeigt.



## Ausschalten der Kamera

- 1** Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.
- Die Kamera wird ausgeschaltet.

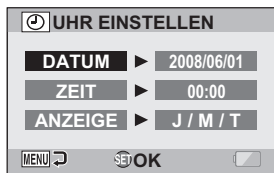
# EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

Die Kamera speichert das Aufnahmedatum und die -uhrzeit zusammen mit dem Bild oder der Audioaufnahme, sodass sich Datum und Uhrzeit bei der Wiedergabe anzeigen lassen. Achten Sie deshalb vor der Bildaufnahme darauf, dass Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.

Beispiel: Einstellen von Datum/Uhrzeit auf den Dezember 24, 2008 um 19:30 Uhr.

## 1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 8) und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit erscheint.
- Führen Sie die nachstehenden Schritte zur Aktivierung oder Deaktivierung der Datumsanzeige während der Wiedergabe, der Einstellung des Datumsanzeigeformats und der Einstellung von Datum und Uhrzeit durch.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste 2 Mal.



## 2 Stellen Sie das Datum ein.

- ① Wählen Sie "DATUM".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen des Datums erscheint.
- ③ Stellen Sie das Datum auf "2008/12/24".
  - Das Datum wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Jahr eingeben → Monat eingeben → Tag eingeben.
  - Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um Jahr, Monat oder Tag zu wählen. Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Zahl zu erhöhen oder zu verringern.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



---

### 3 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

- ① Wählen Sie "ZEIT".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit wird angezeigt.
- ③ Stellen Sie die Uhrzeit auf "19:30".
  - Die Uhrzeit wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Stunden eingeben → Minuten eingeben.
  - Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.

---

### 4 Legen Sie die Reihenfolge fest, in der das Datum bei der Wiedergabe angezeigt werden soll.

- ① Wählen Sie "ANZEIGE".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zum Einstellen des Datumsformats wird angezeigt.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten.
  - Drücken Sie die SET-Taste nach oben, um die Reihenfolge der Datumsanzeige wie folgt zu ändern:

→ J / M / T → M / T / J → T / M / J →

Drücken Sie die SET-Taste nach unten, um die Datumsanzeige in die umgekehrte Reihenfolge zu ändern.

- ④ Drücken Sie die SET-Taste.

---

### 5 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Damit ist die Einstellung von Datum und Uhrzeit abgeschlossen.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste.

---

# WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHMEMODUS UND WIEDERGABEMODUS

---

Wechseln Sie zwischen Aufnahmemodus (zum Aufzeichnen) und Wiedergabemodus (zum Wiedergeben aufgezeichneter Bilder).

- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 8).

- 2** Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf den gewünschten Modus.

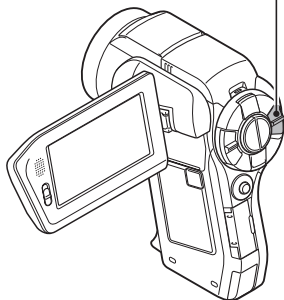
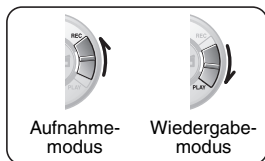
**Aufzeichnung:**

Auf die Position REC.

**Wiedergabe:**

Auf die Position PLAY.

REC/PLAY-Taste



# SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

## Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus

Verwenden Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter neben dem Bildschirm, um zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus zu wechseln.

- 1 Stellen Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter auf den gewünschten Modus.

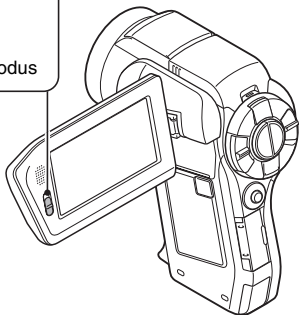
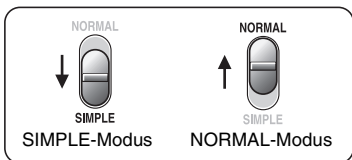
**SIMPLE-Modus:**

Auf die Position SIMPLE.

**NORMAL-Modus:**

Auf die Position NORMAL.

SIMPLE/NORMAL-Schalter





---

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

---

### Aufrufen/Verlassen der Menüanzeige für den SIMPLE/NORMAL-Modus

---

#### **1 Stellen Sie die Kamera auf den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.**

- Wählen Sie mit dem REC/PLAY-Schalter den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.

##### **Aufrufen des Aufnahmemenüs:**

Schalter auf die Position REC.

##### **Aufrufen des Wiedergabemenüs:**

Schalter auf die Position PLAY.

---

#### **2 Stellen Sie die Kamera auf den SIMPLE-Modus oder NORMAL-Modus.**

- Wählen Sie mit dem SIMPLE/NORMAL-Schalter den gewünschten Modus.

##### **Wählen des SIMPLE-Modus:**

Schalter auf die Position SIMPLE.

##### **Wählen des NORMAL-Modus:**

Schalter auf die Position NORMAL.

### 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

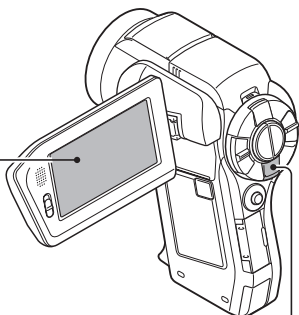
- Die Menüanzeige für den Modus, den Sie in den Schritten 1 und 2 ausgewählt haben, wird auf dem Bildschirm angezeigt.  
Rufen Sie das SIMPLE-Modus Einstellmenü auf  
→ siehe Seite 15, Schritt 4.  
Rufen Sie das NORMAL-Modus Einstellmenü auf  
→ siehe Seite 16, Schritt 4.
- Um die Menüanzeige zu verlassen, drücken Sie die MENU-Taste.



<Beispiel: NORMAL-Modus  
Aufnahmemenü>



<Beispiel: SIMPLE-Modus  
Aufnahmemenü>



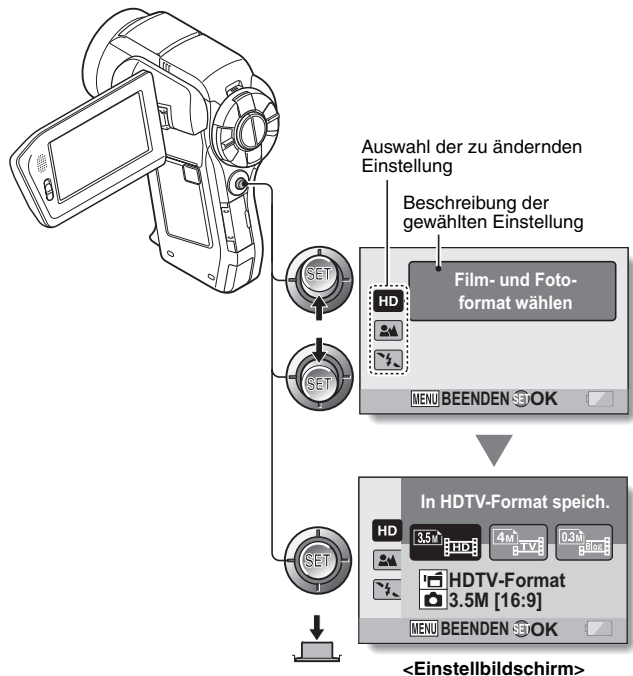
MENU-Taste

## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

### Aufrufen des SIMPLE-Modus Einstellmenübildschirms

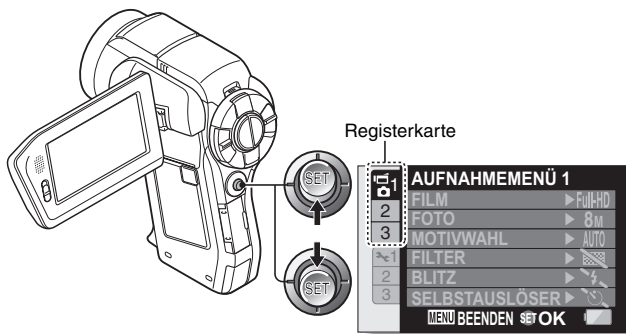
- 4** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.

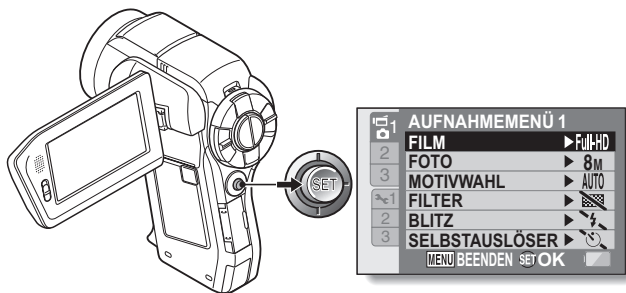


## Aufrufen des Einstellmenüs im NORMAL-Modus

- 4** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um eine Registerkarte auszuwählen.
- Der Menübildschirm für die gewählte Registerkarte wird angezeigt.

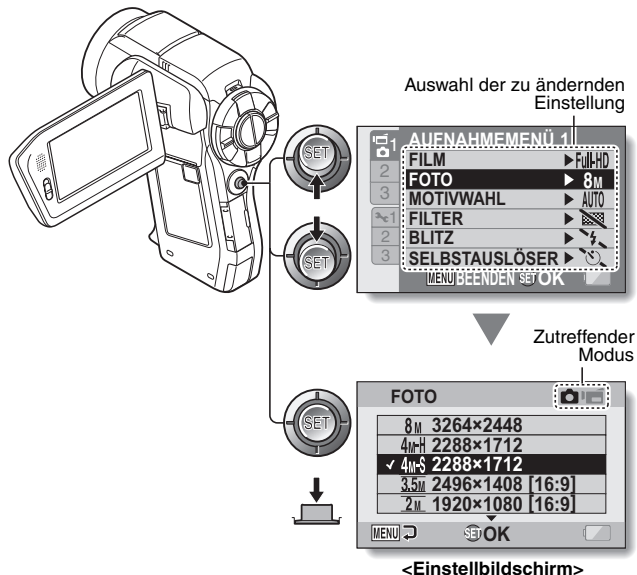


- 5** Drücken Sie die SET-Taste nach rechts.



## SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

- 6** Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
- Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.
  - Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die MENU-Taste.






### TIPP


#### Hinweise zur Anzeige für zutreffenden Modus

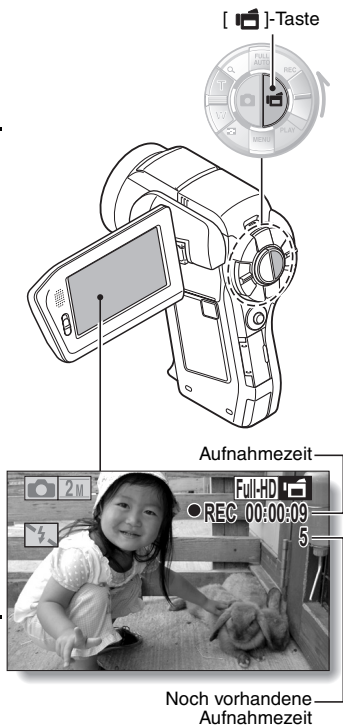
- Diese Anzeige gibt an, bei welchen Aufnahmemodi die gewählte Einstellung wirksam ist.
- : Diese Einstellung ist nur bei Einzelaufnahmen wirksam.
- : Diese Einstellung ist nur bei Videoclips aufnahmen wirksam.
- : Diese Einstellung ist bei Einzelaufnahmen und bei Videoclips aufnahmen wirksam.

# VIDEOCLIP AUFNAHME

- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 8) und stellen Sie sie auf **Aufnahmemodus** (Seite 11).

- 2** Drücken Sie die [  ]-Taste.
  - Der Aufnahmeprozess beginnt.
  - Es ist nicht notwendig, die [  ]-Taste während der Aufnahme gedrückt zu halten.
  - Wenn Sie die [  ]-Taste während der Aufnahme drücken, können Sie ein Einzelbild aufnehmen.
  - Wenn die verfügbare Aufnahmezeit für den gegenwärtigen Videoclip abläuft, wird eine Anzeige eingeblendet, auf der die restliche Aufnahmezeit zurückgezählt wird.

- 3** **Beenden der Aufnahme.**
  - Drücken Sie die [  ]-Taste erneut, um den Aufnahmeprozess zu stoppen.




# AUFNAHME VON EINZELBILDERN


Nehmen Sie ein Einzelbild auf.


- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 8) und stellen Sie sie auf Aufnahmemodus (Seite 11).


- 2** Drücken Sie die [  ]-Taste.

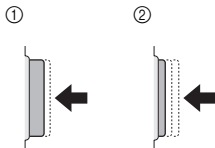
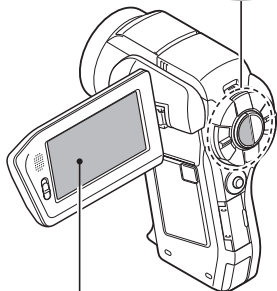
- ①** Drücken Sie die [  ]-Taste halb durch.

- Der Autofokus wird aktiviert und das Bild wird scharf eingestellt (Fokussperre).

- ②** Drücken Sie nun die [  ]-Taste langsam ganz durch.

- Der Verschluss wird ausgelöst und das Bild wird aufgenommen.
- Sie können das aufgenommene Bild auf dem Bildschirm sehen, indem die [  ]-Taste bei der Aufnahme gedrückt gehalten wird (nachträgliche Ansicht).

[  ]-Taste




Visierrahmen

Verschlusszeit

Blende

## Verwenden des Blitzes





- 1 Drücken Sie die [  ]-Taste, um die Blitzeinheit zu öffnen.**

- Die Blitzeinheit öffnet sich.



- 2 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 13), wählen Sie die Blitzeinstellung und drücken Sie die SET-Taste.**

- Der Bildschirm zur Auswahl der Blitzfunktion wird angezeigt.

- : Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
- : Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.
- : Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
- : Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu. Dabei reduziert der Blitz die roten Reflexionen in den Augen ("rote Augen") fotografierter Personen.

- 3 Wählen Sie den gewünschten Blitzfunktion und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist die Blitzfunktionseinstellung abgeschlossen.

- 4 Drücken Sie die [  ]-Taste, um ein Bild aufzunehmen.**



---

# WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

---

**1** Stellen Sie die Kamera auf den Wiedergabemodus (Seite 11).

**2** Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das wiederzugebende Bild anzuzeigen.

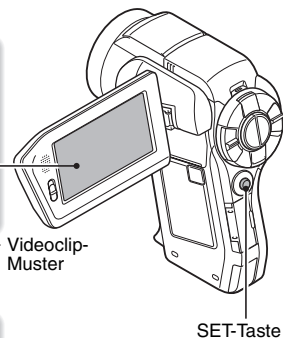
- Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster am linken und rechten Rand des Bildschirms angezeigt.



<Beispiel: Nach Aufnahme eines Videoclips>



<Beispiel: Nach Aufnahme eines Einzelbildes>



---

**3** Drücken Sie die SET-Taste für die Wiedergabe eines Videoclip.

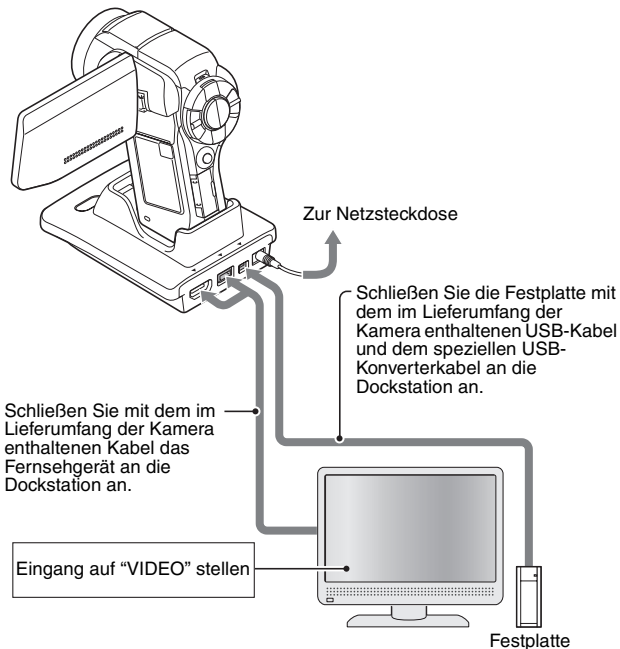
- Wiedergabe beginnt.

Gewünschte Funktion...		Bedienung
Normale Wiedergabe in Vorwärtsrichtung		Drücken Sie die SET-Taste.
Wiedergabe beenden		Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste nach unten.
Pause		Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste oder drücken Sie die SET-Taste nach oben. Während der Schnellwiedergabe, SET-Taste nach oben drücken.
Anzeige von Video-Einzelbildern (schrittweise Einzelbilder)	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie dann die SET-Taste nach rechts.
	Bei Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie dann die SET-Taste nach links.
Langsame Wiedergabe	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken und halten Sie dann die SET-Taste nach links.
	Bei Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken und halten Sie dann die SET-Taste nach links.
Beschleunigte Wiedergabe	Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung drücken Sie die SET-Taste nach rechts. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich jedes Mal, wenn die SET-Taste nach rechts gedrückt wird, wie folgt: Normale Wiedergabe → 2× → 5× → 10× → 15× Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste nach links.
	Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung drücken Sie die SET-Taste nach links. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Drücken der SET-Taste nach links wie folgt: 15× ← 10× ← 5× Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste nach rechts.
Zurückschalten auf die normale Wiedergabegeschwindigkeit		Drücken Sie die SET-Taste.
Einstellen der Lautstärke		<b>Lauter:</b> Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T]. <b>Leiser:</b> Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter auf die Seite mit dem [W].

# VERWENDUNG DER Xacti Library

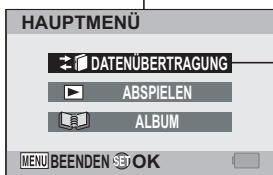
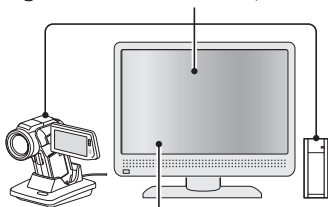
## 1 Schließen Sie ein Fernsehgerät und eine Festplatte an die Dockstation an und stellen Sie die Kamera in die Dockstation.

- \* Vor dem Ausführen der nachfolgenden Schritte sich vergewissern, dass die Kamera und alle anderen angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind.

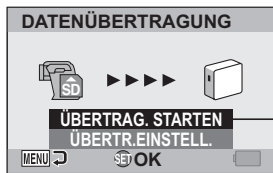


## 2 Kopieren Sie Dateien von der in die Kamera eingesetzten Karte auf die Festplatte.

- ① Schalten Sie die Kamera, das Fernsehgerät und die Festplatte ein.



- ② Wählen Sie "DATENÜBERTRAGUNG" und drücken Sie die SET-Taste.



- ③ Wählen Sie "ÜBERTRAG. STARTEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Kopieren der Dateien von der Kamera auf die Festplatte wird gestartet.
- Drücken Sie nach Abschluss des Kopiervorgangs die SET-Taste.

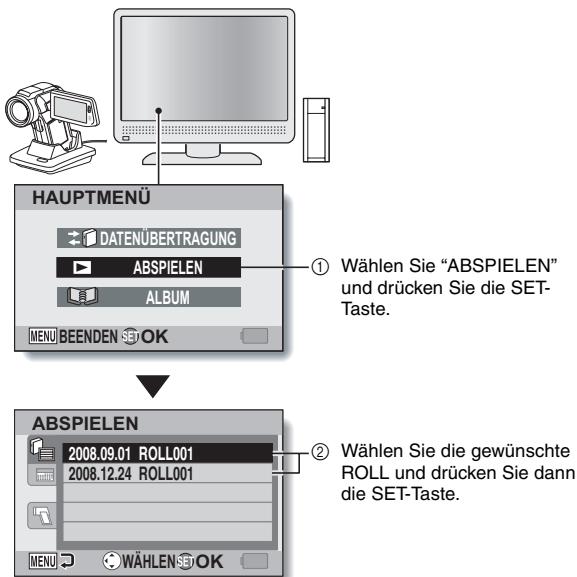
### TIPP

#### Erscheint nach Schritt 1 das Menü zum Erstellen einer Bibliothek?

- Wenn die Festplatte zum ersten Mal mit Xacti Library verwendet wird, erscheint ein Menü mit der Frage, ob eine Bibliothek erstellt werden soll. Wählen Sie "JA", und drücken Sie dann die SET -Taste, worauf das Xacti Library-Hauptmenü erscheint.

## VERWENDUNG DER Xacti Library

- 3** Geben Sie die Dateien wieder, die Sie auf die Festplatte kopiert haben.



- Die weitere Wiedergabe entspricht der Wiedergabe im Normalbetrieb der Kamera.
- Wenn Sie die Kamera nicht weiter verwenden möchten, schalten Sie sie aus und nehmen Sie sie von der Dockstation.

## SICHERHEITSANLEITUNG

### RICHTIGE UND SICHERE VERWENDUNG IHRER DIGITALKAMERA

- Bevor Sie Ihre Kamera verwenden, lesen Sie bitte sorgfältig die vorliegenden Sicherheitsanweisungen und die Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.
- Bewahren Sie alle Anleitungen zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- Die vorliegenden Sicherheitsanweisungen gelten sowohl für die Kamera als auch für die Zubehörteile. Je nach erworbenem Modell können technische Daten und Zubehör der Kamera variieren.

## SICHERHEITSHINWEISE ZU KAMERA UND ZUBEHÖR

### WARNUNG

- **Gibt ein Gerät ein seltsames Geräusch oder einen seltsamen Geruch von sich, oder tritt Rauch aus dem Gerät aus, ziehen Sie unverzüglich den Netzstecker und befolgen Sie die nächsten Schritte**
  - Wird ein Gerät in diesem Zustand weiter betrieben, besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
    - ① Schalten Sie das Gerät aus.
    - ② Falls Sie gerade die Dockstation oder das Netz-/Ladegerät verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
    - ③ Entfernen Sie die Batterie.
  - Warten Sie nach dem Durchführen dieser Schritte, um sicherzugehen, dass kein Rauch mehr aus dem Gerät austritt. Lassen Sie anschließend die Kamera von Ihrem Händler überprüfen. Versuchen Sie niemals, die Kamera oder das Zubehör selbst zu öffnen oder zu reparieren.
- **Benutzen Sie die Geräte nicht während eines Gewitters**
  - Zur Vermeidung von Blitzschlägen sollten die Geräte nicht während eines Gewitters benutzt werden. Besonders im freien Gelände besteht erhöhte Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden. Suchen Sie Schutz an einem vor Blitzschlägen geschützten Ort.
- **Bewahren Sie die Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf**
  - Wenn Kinder mit den Geräten spielen, sind sie folgenden Gefahren ausgesetzt:
    - Sie könnten sich den Trageriemen um den Hals legen und ersticken.
    - Sie könnten die Batterie oder andere Kleinteile verschlucken. Suchen Sie in solchen Fällen unverzüglich einen Arzt auf.
    - Sie könnten Augenverletzungen erleiden, wenn das Blitzlicht zu nah an ihren Augen ausgelöst wird.
    - Sie könnten sich mit der Kamera oder den anderen Geräten verletzen.
- **Verändern oder zerlegen Sie die Geräte nicht**
  - Es ist gefährlich, das Innere der Geräte zu berühren. Letzteres kann zu Brand oder Stromschlag führen.
  - Insbesondere in der Kamera befinden sich Hochspannungsschaltkreise.
  - Prüfungen des Geräteinneren, Einstellungen oder Reparaturen dürfen nur von Fachhändlern vorgenommen werden.
  - Verwenden Sie das Netzgerät niemals als Gleichstromquelle für andere Zwecke.



## SICHERHEITSHINWEISE ZUR KAMERA

### WARNUNG

- **Verwenden Sie das Gerät nicht während der Fahrt**
  - Machen Sie beim Fahren keine Bildaufnahmen oder -wiedergaben und schauen Sie nicht auf den LCD-Bildschirm. Es besteht sonst ein hohes Unfallrisiko.
  - Achten Sie darauf, wohin Sie die Kamera im Fahrzeuginnenraum legen. Bei plötzlichen Brems- oder Ausweichmanövern kann sie unter das Bremspedal gelangen und Sie beim Bremsen behindern.
- **Achten Sie beim Verwenden der Kamera auf Ihre Umgebung**
  - Wenn Sie die Kamera verwenden, achten Sie genau darauf, was in Ihrer Umgebung passiert. Die Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu Unfällen oder Verletzungen führen.
  - Wenn Sie die Kamera beim Gehen verwenden, achten Sie ganz besonders auf Ihre Umgebung und behalten Sie die Verkehrssituation zur Vermeidung von Unfällen stets im Auge.
  - Verwenden Sie die Kamera nicht im Flugzeug oder an anderen Orten, die bestimmten Einschränkungen unterliegen. Es besteht sonst ein hohes Unfallrisiko.
- **Vermeiden Sie, dass die Kamera nass wird**
  - Diese Kamera ist nicht wasserdicht. Beim Eindringen von Wasser besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
  - Verwenden Sie die Kamera nicht in einem Badezimmer.
  - Wird die Kamera nass, muss sie unverzüglich ausgeschaltet und die Batterie entfernt werden. Lassen Sie die Kamera anschließend bei einem Fachhändler reparieren. Wird die Kamera im nassen Zustand weiter verwendet, besteht die Gefahr eines Brandes, eines Stromschlags oder anderer Unfälle.
- **Nicht auf eine instabile Fläche legen**
  - Die Kamera könnte sonst herunterfallen und beschädigt werden oder jemanden verletzen.
  - Ist das Gehäuse beschädigt, weil die Kamera fallen gelassen wurde, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie die Batterie heraus und lassen Sie die Kamera bei einem Fachhändler reparieren. Wird die Kamera mit einem beschädigten Gehäuse verwendet, besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
- **Schauen Sie nicht durch die Kamera in die Sonne**
  - Schauen Sie nicht durch die Kamera in die Sonne oder eine andere starke Lichtquelle. Ihre Augen könnten sonst ernsthaft verletzt werden.
- **Gehen Sie bei Blitzaufnahmen nicht zu nah an das Gesicht einer Person heran**
  - Um Augenverletzungen zu vermeiden, lösen Sie niemals zu nahe am Gesicht einer Person den Blitz aus. Wird der Blitz in Augennähe bei geöffneten Augen ausgelöst, besteht die Gefahr von Augenverletzungen. Vor allem bei Aufnahmen mit Kleinkindern oder Babys sollte bei Verwendung des Blitzes mindestens 1 Meter Abstand gehalten werden.
- **Verwenden Sie die Kamera nicht an einem Ort, wo Explosionsgefahr besteht**
  - Benutzen Sie die Kamera nicht in Räumen, in denen explosive Gase oder andere leicht entflammare Stoffe in der Luft vorhanden sind. Es besteht sonst Brand- und Explosionsgefahr.



### VORSICHT

- **Vorsichtsmaßnahmen beim Tragen der Kamera**
  - Laufen Sie nicht mit am Hals umgehängter oder am Handgelenk baumelnder Kamera herum. Sie kann gegen andere Gegenstände stoßen und beschädigt werden. Wenn Sie die Kamera beim Laufen mit sich führen, sollten Sie sie mit der Hand festhalten, damit sie nicht herumschwingt.
  - Lassen Sie die Kamera nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
  - Schützen Sie das Kameraobjektiv vor direktem Sonnenlicht, da anderenfalls ihre inneren Teile Schaden nehmen könnten. Schalten Sie die Kamera bei Nichtverwendung stets aus und vergewissern Sie sich, dass die Objektivabdeckung geschlossen ist.
- **Bei Nichtverwendung der Kamera über einen längeren Zeitraum**
  - Nehmen Sie aus Sicherheitsgründen die Batterie aus der Kamera heraus. So schützen Sie die Kamera vor möglicher Überhitzung oder vor Auslaufen der Batterieflüssigkeit, was zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.
- **Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung und Lagerung**
  - Diese Kamera ist ein Präzisionsgerät. Sie sollte nicht in Umgebungen mit starken Temperaturschwankungen bzw. an Orten mit starker Feuchtigkeit oder Staubeentwicklung gelagert oder verwendet werden.

#### Betriebsumgebung:

- Temperatur: 0 bis 40 °C (Betrieb)  
-20 bis 60 °C (Lagerung)
- Feuchtigkeit: 30 bis 90% (Betrieb, keine Kondensation)  
10 bis 90% (Lagerung, keine Kondensation)



- **Bedecken oder umwickeln Sie die Kamera nicht mit einem Tuch oder einer Decke**
  - Dies kann zu Hitzeentwicklung und somit zu Verformungen am Gerät oder zu Brandentwicklung führen.

# SICHERHEITSHINWEISE ZU DOCKSTATION UND NETZ-/LADEGERÄT

## GEFAHR

### ■ Laden Sie ausschließlich Batterien des vorgesehenen Typs auf



- Das Aufladen von Trockenzellenbatterien oder anderen wiederaufladbaren Batterien kann übermäßige Wärmeentwicklung, Selbstentzündung oder Auslaufen der Batterieflüssigkeit verursachen und zu einem Brand, Verletzungen, Verbrennungen oder Sachschäden führen.

### ■ Netzkabel



- Die Nennspannung des im Lieferumfang dieser Kamera enthaltenen Netzkabels entspricht den Normen des Landes, in dem die Kamera verkauft wurde.

### ■ Lassen Sie die Dockstation oder das Netz-/Ladegerät nicht nass werden



- Stellen Sie sicher, dass die genannten Teile nicht nass werden, da es anderenfalls zu einem Brand oder Stromschlag kommen kann.
- Verwenden Sie die Geräte nicht in einem Badezimmer.
- Falls die Dockstation oder das Netz-/Ladegerät nass werden, ziehen Sie unverzüglich den Stecker aus der Wandsteckdose und nehmen Sie die Batterie heraus. Wenden Sie sich anschließend an Ihren Fachhändler. Wird ein feuchtes Ladegerät weiter verwendet, besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.

## WARNUNG

### ■ Vorsichtsmaßnahmen beim Einstecken des Netzkabels

- Stecken Sie den Stecker des Netzkabels fest in die Wandsteckdose. Werden Dockstation oder Netz-/Ladegerät bei nicht fest angeschlossenem Netzstecker betrieben, kann entstehende Wärme zu einem Brand führen.
- Verwenden Sie das Netzkabel nicht, wenn es beschädigt ist oder sich nicht ordnungsgemäß an die Wandsteckdose anschließen lässt. Bei Verwendung in diesem Zustand besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
- Halten Sie Netzkabel und Steckdose frei von Staub und anderen Verschmutzungen. Eine Ansammlung von Staub kann zu Kurzschlüssen oder einer Wärmeentwicklung führen und einen Brand verursachen. Verwenden Sie nach dem Ausstecken des Netzkabels aus der Steckdose ein trockenes Tuch, um angesammelten Staub oder Schmutz zu entfernen.
- Fassen Sie das Netzkabel beim Herausziehen aus der Steckdose stets am Netzstecker an und ziehen Sie es langsam heraus. Das Ziehen am Netzkabel selbst führt zu Beschädigung des Netzkabels und kann einen Brand oder elektrischen Stromschlag verursachen.



### ■ Beschädigen Sie das Netzkabel nicht

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Legen Sie das Netzkabel nicht in die Nähe eines Heizkörpers. Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig, verändern Sie es nicht und befestigen Sie es nicht mit Heftklammern. Bei Nichtbefolgung kann das Netzkabel beschädigt werden und es kann zum Brand oder Stromschlag kommen.
- Ist das Netzkabel beschädigt oder lässt es sich nicht ordnungsgemäß an die Dockstation, das Netz-/Ladegerät oder die Wandsteckdose anschließen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



### ■ Sicherheitshinweise zum Netzkabel

- Lassen Sie den Netzstecker nicht in der Steckdose, wenn das andere Ende des Netzkabels aus der Dockstation oder dem Netz-/Ladegerät ausgesteckt ist. Es besteht Lebensgefahr, wenn das lose Kabelende mit nassen Händen berührt wird oder Kinder damit spielen.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel. Ein anderes Netzkabel ist möglicherweise für einen anderen Nennstrom ausgelegt. Wird es dennoch verwendet, kann es einen Brand verursachen.
- Das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel ist nur mit dem im Lieferumfang Ihrer Kamera enthaltenen Netz-/Ladegerät zu verwenden. Verwenden Sie es mit keinen anderen Geräten; es besteht sonst die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
- Rollen oder binden Sie das Netzkabel nicht zusammen, wenn Sie es verwenden, da die entstehende Wärme zu einem Brand führen kann.



### ■ Berühren Sie das Netzkabel nicht mit feuchten Händen

- Es besteht sonst die Gefahr eines Stromschlags.



## VORSICHT

### ■ Nicht auf eine instabile Fläche legen



- Das Gerät könnte herabfallen und Schäden oder Verletzungen verursachen.
- Falls die Kamera fallen gelassen und ihr Gehäuse beschädigt wurde, entfernen Sie die Batterie und wenden Sie sich dann an Ihren Fachhändler. Bei Benutzung im beschädigten Zustand besteht die Gefahr eines Brandes, eines Stromschlags oder anderer Schäden.

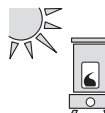
### ■ Weitere Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie mit Ihrer Kamera nur die mitgelieferte oder vorgesehene Dockstation und das entsprechende Netz-/Ladegerät.
- Falls Sie eine andere Dockstation oder ein anderes Netz-/Ladegerät als die hier vorgeschriebenen Geräte verwenden, kann dies zur Beschädigung der Kamera führen und einen Brand oder Stromschlag verursachen. Verwenden Sie die mitgelieferte oder vorgesehene Dockstation und das entsprechende Netz-/Ladegerät nur mit der passenden Kamera. Schließen Sie keine andere Kamera an, dies könnte zu Geräteschaden führen.



### ■ Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung und Lagerung

- Verwenden oder lagern Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Ofen oder Heizkörper) und setzen Sie es nicht direkter Sonneneinstrahlung aus, da dies Störungen oder Schäden verursachen kann.



### Betriebsumgebung:

- Temperatur 0 bis 40 °C (Ladevorgang)  
-20 bis 60 °C (Lagerung)
- Feuchtigkeit 20 bis 80% (Ladevorgang und Lagerung)



- Bevor Sie verreisen, bzw. wenn die Geräte längere Zeit nicht verwendet werden, sollten Sie sich vergewissern, dass das Netzkabel aus der Steckdose ausgesteckt ist, um mögliche Brandgefahr zu vermeiden.

# SICHERHEITSHINWEISE ZUR KARTE

## VORSICHT

### ■ Sicherheitshinweise zur Karte

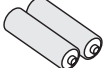












- Unmittelbar nach dem Betrieb ist die Karte sehr heiß. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie die Karte abkühlen, bevor Sie sie herausnehmen.
- Bewahren Sie alle Teile außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Kleinkinder könnten die Karte in den Mund stecken und verschlucken oder andere unerwartete Verletzungen oder Unfälle herbeiführen.



### ■ Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung der Karten

- Bei den Karten handelt es sich um Präzisionsteile. Sie dürfen weder gebogen noch fallen gelassen oder starken Kräften bzw. Stößen ausgesetzt werden.
- Die Karten dürfen nicht in Umgebungen mit extrem hohen oder tiefen Temperaturen, an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, in geschlossenen Fahrzeugen, in der Nähe von Klimaanlage oder Heizkörpern und in feuchten oder staubigen Umgebungen verwendet oder gelagert werden.
- Die Karten dürfen nicht in Umgebungen verwendet oder gelagert werden, in denen häufig hohe statische Ladungen oder elektrische Störsignale auftreten.
- Lassen Sie keinen Schmutz und keine Fremdstoffe auf die Kanten der Karte gelangen. Ist eine Karte verschmutzt, wischen Sie sie vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Stecken Sie die Karte nicht in Ihre Hosentasche - sie könnte beschädigt werden, wenn Sie sich hinsetzen oder andere Bewegungen machen, bei denen Kräfte auf die Karte einwirken.
- Bevor Sie eine neue oder in einem anderen Gerät bereits benutzte Karte verwenden, müssen Sie sie mit Hilfe der Kamera formatieren. Nähere Informationen zum Formatieren der Karte finden Sie in der Bedienungsanleitung.
- Beim Kauf von handelsüblichen Karten sollten Sie die beiliegenden Anweisungen und Warnhinweise lesen und beachten.

# SICHERHEITSHINWEISE ZUR BATTERIE

<b>SICHERHEITSMASSNAHMEN</b>		Batterietyp und Gefahrenstufe (Hinweis: Die Sicherheitshinweise sind je nach erworbenem Modell unterschiedlich. Befolgen Sie die zu Ihrem Modell gehörigen Sicherheitsmaßnahmen.)		
		Wiederaufladbare Li-Ion-Batterie 	Alkalibatterien 	Lithium-Batterie für die Fernbedienung 
	<p>■ <b>Verwenden Sie ausschließlich von SANYO hergestellte Batterien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie keine anderen Batterien als solche mit den vorgeschriebenen Modellnummern von SANYO. Vor allem aus Sicherheitsgründen sollten Sie keine Nachahmerprodukte verwenden. Die Verwendung von Trockenzellenbatterien oder anderen wiederaufladbaren Batterien kann zu übermäßiger Wärmeentwicklung, Rissbildung oder Auslaufen der Batterieflüssigkeit führen, was zu Brand, Verletzungen, Verbrennungen oder Sachschäden führen kann.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	—	
	<p>■ <b>Die Batterie muss unverzüglich aus der Kamera entfernt werden, wenn Batterieflüssigkeit ausläuft oder Verfärbung, Verformung, Wärmeentwicklung, Gehäusebeschädigung, merkwürdiger Geruch bzw. andere abnormale Zustände festgestellt werden. Halten Sie die Batterie fern von offenem Feuer</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wird die Batterie unter derartigen Bedingungen weiter verwendet, besteht Brand-, Verletzungs- und Explosionsgefahr und es kann zu weiteren ernsthaften Schäden kommen.</li> <li>Läuft Batterieflüssigkeit aus, darf die Batterie nicht in die Nähe von offenem Feuer oder anderen Wärmequellen geraten, da sich die Batterieflüssigkeit sonst entzündet und einen Brand, weitere Schäden, Eruption der Batterieflüssigkeit oder starke Rauchentwicklung verursachen kann.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>		<b>WARNUNG</b>
	<p>■ <b>Verändern, zerlegen oder modifizieren Sie die Batterie nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Jegliche Änderung durch Umbau, Zerlegung oder direkte Lötstellen kann den Brand oder die Explosion der Batterie bzw. das Auslaufen oder die Eruption der Batterieflüssigkeit verursachen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Überbrücken Sie die Kontakte (+) und (-) nicht mit einem Draht oder Metallstück. Führen Sie die Batterie nicht unverpackt mit sich und halten Sie sie fern von Halsketten, Haarnadeln usw.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Kurzschluss, Spannungsüberschlag, Brand, Explosion, Austreten oder Eruption der Batterieflüssigkeit und zur Wärmeentwicklung kommen. Die Berührung mit Metallteilen (Drähte, Halsketten usw.) kann zu einer Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer und setzen Sie sie keiner Hitze aus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Werden diese Hinweise nicht beachtet, besteht die Gefahr, dass die Isolierung schmilzt, das Gasentladungsventil und die Sicherheitsmechanismen Schaden nehmen oder sich die Batterieflüssigkeit entzündet und einen Brand oder eine Explosion verursacht.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Lassen Sie die Batterie nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Werden die Sicherheitsmechanismen und Schutzvorrichtungen beschädigt, können abnormale chemische Reaktionen in der Batterie erfolgen und zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit und Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Lassen Sie die Batterie nicht in Berührung mit Süß- oder Salzwasser kommen und halten Sie die Kontakte trocken</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Werden die Sicherheitsmechanismen und Schutzvorrichtungen durch Korrosion beschädigt, können abnormale chemische Reaktionen in der Batterie erfolgen und zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit und Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Verwenden Sie nur die mitgelieferte oder vorgesehene Dockstation und das entsprechende Netz-/Ladegerät</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Verwendung eines anderen Ladegeräts kann die Batterie überladen oder mit einer abnormalen Spannung aufgeladen werden, was zu abnormalen chemischen Reaktionen in der Batterie und damit zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit und Wärmeentwicklung führen kann.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	—	
	<p>■ <b>Verwenden Sie die Batterie nur im vorgesehenen Gerät</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verwendung der Batterie in einem anderen als dem vorgesehenen Gerät kann zu abnormalem Stromfluss in der Batterie und zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit oder Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Entfernen oder beschädigen Sie den Schutzmantel nicht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Durch Beschädigung des Schutzmantels, Einstechen von Nägeln, Hammerschläge, Drauftreten usw. können Kurzschlüsse im Batterieinneren entstehen und zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit oder zur Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Falls Flüssigkeit aus der Batterie austritt und in Kontakt mit Ihrer Haut oder Kleidung kommt, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit sauberem Wasser ab</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gelangt Batterieflüssigkeit in Ihre Augen, besteht die Gefahr von dauerhaften Augenschäden. Spülen Sie Ihre Augen sofort unter fließendem Wasser aus und suchen Sie unverzüglich einen Augenarzt auf. Jeder Kontakt von Batterieflüssigkeit mit Ihrer Haut oder Kleidung kann zu Hautverätzungen führen. Spülen Sie unverzüglich die betroffene Stelle mit sauberem, fließendem Wasser ab.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Setzen Sie die Batterie wie angegeben ein</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Achten Sie beim Einsetzen der Batterie auf die angezeigte Polarität (+) und (-) und setzen Sie sie richtig herum ein.</li> <li>Wird die Batterie falsch herum eingesetzt, kann eine abnormale chemische Reaktion beim Aufladen oder ein abnormaler Stromfluss beim Gebrauch entstehen und zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit oder zur Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>GEFAHR</b>	<b>WARNUNG</b>	
	<p>■ <b>Beenden Sie den Ladevorgang stets nach der festgelegten Ladezeit, auch wenn die Batterie noch nicht vollständig aufgeladen ist</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn Sie die Batterie weiter aufladen, kann dies zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit oder zur Wärmeentwicklung führen.</li> </ul>	<b>WARNUNG</b>	—	
	<p>■ <b>Laden Sie die Batterie auf, bevor Sie sie verwenden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Laden Sie die Batterie vor der ersten Verwendung und stets nach einer längeren Lagerzeit auf. Die Batterie kann sich beim Aufladen erwärmen. Dies ist normal und kein Anzeichen einer Störung.</li> </ul>	<b>VORSICHT</b>	—	
	<p>■ <b>Hinweis zur Batterie (unmittelbar nach dem Gebrauch)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie die Batterie abkühlen, bevor Sie sie herausnehmen.</li> </ul>	<b>VORSICHT</b>		—
	<p>■ <b>Batterieentsorgung und Recycling</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beachten Sie beim Entsorgen leerer Batterien bitte die entsprechenden örtlichen Gesetze und Vorschriften.</li> <li>Li-Ion-Batterien: Aus Gründen des Umweltschutzes und des nachhaltigen Umgangs mit Naturressourcen sollten Sie die gebrauchte Batterie entladen, die (+) und (-) Kontakte mit Klebeband abdecken und dann der Entsorgung zuführen.</li> </ul>	<b>VORSICHT</b>		



# SICHERHEITSHINWEISE ZUR BATTERIE



## Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen bei der Verwendung von Batterien (Alkalibatterien)

- Verwenden Sie in dieser Kamera nur Alkalibatterien oder andere vorgesehene Batterien. Manganbatterien dürfen nicht benutzt werden, da sie ein kurzes Batterieleben haben und überhitzen können, was zu einer Beschädigung der digitalen Kamera führt.
- Das Verwenden einer Alkalibatterie zusammen mit einer Ni-Cd-Batterie oder einer neuen Batterie zusammen mit einer alten, gebrauchten Batterie kann zu Wärmeentwicklung oder Auslaufen der Batterieflüssigkeit führen, was zu Brand, Verletzungen, Verbrennungen oder Schäden an der Kamera und umliegenden Gegenständen führen kann.
- Die Verwendung von Batterien ohne Schutzummantelung bzw. von sonstigen minderwertigen Produkten kann zu Brand, Verletzungen oder Verbrennungen führen.
- Trockenzellenbatterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden.
- Wird die Digitalkamera über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, nehmen Sie die Batterien heraus und lagern Sie sie an einem kühlen Ort. (Werden die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht wieder eingesetzt, gehen die Zeiteinstellungen (Uhrzeit und Datum) verloren.)
- Werden statt Alkalibatterien wiederaufladbare Batterien verwendet, sollten diese erst nach abgeschlossenem Ladevorgang mit dem vorgesehenen Ladegerät eingesetzt werden. Lesen Sie vor der Verwendung die mit den Batterien mitgelieferte Bedienungsanleitung wie auch die Bedienungsanleitung des Ladegeräts sorgfältig.

## RICHTIGE VERWENDUNG DER KAMERA

### Sicherheitshinweise für wichtige Aufnahmen

- Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert und richtig eingestellt ist, bevor Sie wichtige Aufnahmen machen.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Verluste, die aufgrund von nicht aufgezeichneten, gelöschten, zerstörten oder auf irgendeine andere Weise beschädigten Bildern entstanden sind und auf ein Problem mit der Kamera, eines ihrer Zubehörteile oder ihrer Software zurückzuführen sind.

### Sicherheitshinweise zum Urheberrecht

- Bilder, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben, sind für Ihren eigenen, privaten Zweck bestimmt. Anderweitige Verwendung dieser Bilder kann die Urheberrechte ihrer jeweiligen Eigentümer verletzen.
- Beachten Sie, dass das Fotografieren von Bühnenvorführungen und Shows, auf Messen und Ausstellungen oder von Auftritten, deren Zweck der Unterhaltung oder dem Zeitvertreib von einzelnen Personen dient, möglicherweise verboten ist.
- Beachten Sie darüber hinaus, dass Bilder, die urheberrechtlich geschützt werden sollen, nicht außerhalb der durch die geltenden Bestimmungen und Copyright-Gesetze definierten Einschränkungen verwendet werden dürfen.

### Vorsichtsmaßnahmen beim Reinigen der Kamera

#### Reinigungsvorgang

- 1 Schalten Sie die Kamera aus und entfernen Sie die Batterie. (Ziehen Sie sicherheitshalber das Stromkabel des Netzgerätes aus der Steckdose.)
- 2 Entfernen Sie den Schmutz mit einem weichen Tuch.

Falls die Kamera sehr stark verschmutzt ist

- 3 Wischen Sie die Kamera mit einem weichen Tuch ab, das mit einem milden und in Wasser verdünnten Reinigungsmittel angefeuchtet und dann gut ausgewrungen wurde.

#### VORSICHT

- Benutzen Sie weder Benzin noch Verdünnungsmittel zur Reinigung der Kamera. Andernfalls können Verformungen, Verfärbungen und Farbablösungen auftreten. Falls Sie chemisch behandelte Reinigungstücher verwenden, beachten Sie sorgfältig Gebrauchsanweisung und Warnhinweise.
- Sprühen Sie keine Insektenvertilgungsmittel oder Treibgaspsays auf die Kamera. Vermeiden Sie, dass Gummi- oder Vinylteile längere Zeit mit der Kamera in Berührung kommen. Letzteres kann zu Verformung, Verfärbung oder zum Ablösen der Farbe führen.
- Wischen Sie den Bildschirm mit einem weichen Tuch ab, das mit Wasser angefeuchtet und dann gut ausgewrungen wurde. Abwischen mit einem Tuch, das in Reinigungsmittel oder Chemikalien getränkt wurde, beschädigt die Oberfläche und kann zum Ablösen führen.

### Sicherheitshinweise zur Batterie

- Reinigen Sie regelmäßig die Batterieanschlüsse (Kontakte) mit einem trockenen Tuch. Fassen Sie die Batterieanschlüsse nicht mit bloßen Händen an. Andernfalls werden Verunreinigungen von Ihren Fingern auf die Kontakte übertragen, was zur Oxidierung und Erhöhung des Übergangswiderstands führt. Bei erhöhtem Übergangswiderstand wird die Nutzungsdauer der Batterien verkürzt.

### Vorsichtsmaßnahmen beim Reinigen des Objektivs

- Ist das Objektiv verschmutzt, reinigen Sie es mit einem handelsüblichen Blasebalg oder einem Reinigungstuch für Fotoapparate.

### Falls die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird

- Entfernen Sie die Batterie. Falls die Batterie allerdings längere Zeit nicht wieder eingesetzt wird, können die Kamerafunktionen möglicherweise beeinträchtigt werden. Setzen Sie deshalb die Batterie regelmäßig ein und prüfen Sie die Kamerafunktionen.
- Bei eingesetzter Batterie wird auch bei ausgeschalteter Kamera eine geringe Menge Strom verbraucht. Bleibt eine wiederaufladbare Batterie über einen längeren Zeitraum in der Kamera, kann sie sich vollständig entladen, was möglicherweise dazu führt, dass sie sich überhaupt nicht mehr aufladen lässt.

### Sicherheitshinweise zur Verwendung und Lagerung wiederaufladbarer Li-Ion-Batterien

- Temperatur bei Betrieb und Ladevorgang: 0 bis 40 °C
- Verwenden Sie die Batterie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder in einem in der Sonne geparkten Fahrzeug usw. (d.h. in Umgebungen, in denen die Temperatur 60 °C und mehr erreichen kann).
- Bei hohen Temperaturen werden die Sicherheitsmechanismen und Schutzvorrichtungen im Inneren der Batterie durch Korrosion beschädigt, was zu abnormalen chemischen Reaktionen in der Batterie und damit zu Brand, Explosion, Auslaufen oder Eruption der Batterieflüssigkeit und zur Wärmeentwicklung führen kann. Werden die Sicherheitsmechanismen und Schutzvorrichtungen beschädigt, wird die Batterie unbrauchbar.
- In Umgebungen mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen kann sich die Batteriekapazität verschlechtern, die Betriebsdauer verkürzen und möglicherweise sogar die Batterienutzungsdauer verringern.
- Lagern Sie die Batterie nicht im nahezu voll aufgeladenen Zustand. Es empfiehlt sich, die Batterie im nahezu entladenen Zustand zu lagern.
- Bei vollständig entladener Batterie besteht die Gefahr, dass sie sich überhaupt nicht mehr aufladen lässt. Um dies zu vermeiden, sollte die Batterie alle sechs Monate für mindestens fünf Minuten aufgeladen werden.
- Lagertemperatur: -10 bis 30 °C  
Wird die Batterie nicht verwendet, entfernen Sie sie aus der Kamera und lagern Sie sie bei -10 bis 30 °C an einem kondensationsfreien Ort.
- Bewahren sie sie nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur 45 °C und mehr erreichen kann.
- Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90% (keine Kondensation)

### Sicherheitshinweise bezüglich Kondensation

- Die Kamera kann beschädigt werden, wenn sich Kondensation im Kamerainneren bildet und sie in diesem Zustand verwendet wird.

#### Falls Kondensationsgefahr besteht

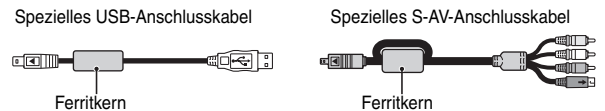
- Legen Sie die Kamera in einen Plastikbeutel, schließen Sie den Beutel und warten Sie ab, bis die Kamera die Umgebungstemperatur angenommen hat.

#### Achten Sie unter den folgenden Bedingungen auf Kondensation

- Die Kamera wird plötzlich aus einer kalten in eine warme Umgebung versetzt.
- Die Umgebungstemperatur ändert sich drastisch, wenn z.B. zum schnellen Aufheizen des Raums ein Heizgerät eingeschaltet wird.
- Die Kamera wird im kalten Luftstrom einer Klimaanlage abgelegt.
- Die Kamera wird an einem Ort mit hoher Luftfeuchtigkeit abgelegt.

### Sicherheitshinweise bezüglich unerwünschter Funkstörungen

- In der Nähe eines Radioempfängers oder Fernsehgerätes kann die Kamera unerwünschte Störungen verursachen. Zur Vermeidung von Störungen dürfen die Ferritkerne auf den mitgelieferten Kabeln nicht entfernt werden.



- \* Die Art (Form) und Anzahl der mitgelieferten Kabel kann je nach erworbenem Produkt variieren.
- Wird die Dockstation oder das Netz-/Ladegerät in der Nähe eines Radioempfängers oder Fernsehgerätes verwendet, können Interferenzen mit den AM-Rundfunksignalen oder ein Störtauschen auf dem TV-Bild entstehen. Vergrößern Sie in diesem Fall den Abstand zwischen dem Radioempfänger/Fernseher und dem Gerät.

### Sicherheitshinweise bezüglich Magnetismus (bei Kameras mit Lautsprechern)

- Legen Sie keine Kreditkarten, Bankkarten, Disketten und andere Gegenstände in der Nähe des Lautsprechers ab, da diese durch erzeugte Magnetfelder beschädigt werden können. Dies kann zu Datenverlust oder Beschädigung des magnetischen Kartenstreifens führen.

### Sicherheitshinweise bezüglich Datenspeicherung

- Es empfiehlt sich, von allen wichtigen Daten eine Sicherheitskopie auf einem separaten Medium (z.B. Festplatte, MO-Disk oder CD-R) anzulegen.
- In den nachstehend aufgeführten Fällen kann es zum Verlust (oder zur Beschädigung) der gespeicherten Daten kommen.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Gewinne, die auf Datenverlust zurückzuführen sind.
  - Unsachgemäße Verwendung der Karte.
  - Die Karte wird nicht ordnungsgemäß in die Kamera eingesetzt.
  - Die Karte wird elektrischen oder mechanischen Kräften oder anderen Einwirkungen ausgesetzt.
  - Während der Lese- oder Schreibvorgänge wird die Karte aus der Kamera entfernt bzw. die Kamera ausgeschaltet.
  - Die Lebensdauer der Karte ist abgelaufen.

### Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Anstieg der Batterietemperatur (Sicherheitsfunktion - automatische Abschaltung)

- Erreicht die Batterietemperatur bei Kamerabetrieb einen bestimmten Grenzwert, erscheint ein [Symbol] auf dem Bildschirm. Aufnahme und Wiedergabe sind auch dann möglich, wenn das [Symbol] blinkt. Allerdings wird in diesem Fall empfohlen, den Kamerabetrieb so bald wie möglich zu beenden und das Gerät auszuschalten.
- Steigt die Batterietemperatur weiter an, während das [Symbol] blinkt, schaltet die Sicherheitsfunktion die Kamera automatisch ab, und Aufnahme und Wiedergabe sind nicht mehr möglich. In diesem Fall lässt sich die Kamera nicht mehr einschalten, bis die Batterietemperatur wieder im Normalbereich ist. Bitte warten Sie, bis sich die Batterie abgekühlt hat, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.



## **Sanyo Software Pack 9.3 Für Digitalfilmkamera**

### **BEDIENUNGSANLEITUNG**

Lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera verwenden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf, damit Sie stets darin nachschlagen können.

## ACHTUNG

Verwendungsberechtigung für die CD-ROM

- Diese CD-ROM darf nicht ohne Genehmigung kopiert werden.
- Für die Installation der Software von dieser CD-ROM wird die Genehmigung nur für den persönlichen Gebrauch erteilt, wenn sich der Benutzer mit den Bedingungen, die zu Beginn der Installation angezeigt werden, einverstanden erklärt.
- Wenden Sie sich bezüglich der Produkte von anderen Herstellern, die auf dieser CD-ROM angegeben sind, und für den Service an die betreffenden Hersteller.
- Es ist streng verboten, diese Bedienungsanleitung ohne vorherige schriftliche Genehmigung ganz oder auszugsweise zu kopieren.
- Änderungen dieser Bedienungsanleitung ohne vorherige Ankündigung sind vorbehalten.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für irgendwelche Probleme, die sich durch den Gebrauch dieses Produktes ergeben können.
- Sanyo Electric übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch dieses Produktes, Nichtbefolgung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung oder Reparaturen bzw. Änderungen, die durch andere als vom Hersteller autorisierte Servicetechniker ausgeführt wurden, zurückzuführen sind.
- Sanyo Electric lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die durch den Gebrauch von Sonderzubehör oder Verbrauchsmaterial entstanden sind, welches sich weder im Lieferumfang dieses Produktes befindet noch von Sanyo Electric spezifiziert und genehmigt ist.
- Sanyo Electric lehnt jegliche Haftung für Verluste oder entgangenen Gewinn ab, die aufgrund von Datenverlust entstanden und auf eine Störung dieses Produkts bzw. auf einen Reparaturversuch zurückzuführen sind.

## **URHEBERRECHTE**

Diese Bedienungsanleitung und die Software sind urheberrechtlich geschützte Materialien der Sanyo Electric Co., Ltd.

Mac OS ist eine eingetragene Marke der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Intel und Pentium sind eingetragene Marken der Intel Corporation (USA).

In diesem Handbuch werden die Betriebssysteme Microsoft® Windows® 2000, Microsoft® Windows® XP und Microsoft® Windows® Vista gemeinschaftlich als "Windows" bezeichnet.

Alle anderen Marken- und Produktbezeichnungen in dieser Anleitung sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

---

# INHALT

---

EINFÜHRUNG .....	3
Hinweise zu dieser Anleitung .....	3
Software .....	4
BETRIEBSUMGEBUNG .....	5
Verwendung als Kartenleser .....	5
EINSTELLEN DES VERBINDUNGS-MODUS .....	6
VERWENDUNG ALS KARTENLESER .....	8
Für Benutzer von Windows Vista/XP .....	8
Für Benutzer von Windows 2000 .....	9
Für Benutzer von Mac OS X .....	10
ZUM INHALT DER KARTE .....	11
Konfigurieren der Verzeichnisse auf der Karte .....	11
Dateiformate .....	11
Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung als Kartenleser .....	12
ANSCHLIESSEN IM MTP-MODUS .....	15
VERWENDUNG ALS PC-KAMERA .....	16
Für Windows XP .....	16
Verwendung als PC-Kamera .....	16
INSTALLIEREN DER ANWENDUNGSSOFTWARE .....	17
BILDSCHIRMSPEICHER .....	19

---

# EINFÜHRUNG

---

In dieser Bedienungsanleitung wird die Installation und Bedienung der Sanyo Software Pack beschrieben. Lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch, um die mit Ihrer Kamera aufgezeichneten Bild- und Tonaufnahmen in verschiedenen Anwendungen benutzen zu können.

## Hinweise zu dieser Anleitung

Die Erläuterungen in dieser Anleitung erfüllen die folgenden Anforderungen.

- Die Beispiele in dieser Anleitung beziehen sich grundsätzlich auf eine Windows-Umgebung. In einer Macintosh-Umgebung können sich Menübezeichnungen und Bildschirmanzeigen unterscheiden; dies sollte aber kein Hindernis für das Verstehen der Bedienung sein. An Stellen, an denen die Bedienabläufe für Macintosh- und Windows-Benutzer verschieden sind, werden spezifische Erläuterungen gegeben.
- In dieser Anleitung wird die SD-Speicherkarte als "Karte" bezeichnet.
  - In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Computerkenntnisse vorausgesetzt:
    - Allgemeine Bedienung eines Computers
    - Allgemeine Benutzung einer Computer-Maus
    - Fenster unter Windows öffnen, schließen, verschieben, minimieren und maximieren
    - Verschieben von Dateien von einem Ordner in einen anderen

Nähere Hinweise zu den oben aufgeführten Bedienungsvorgängen erhalten Sie in den gedruckten Bedienungsanleitungen oder unter der Online-Hilfe der entsprechenden Computer- oder Betriebssystem-Software.

### In dieser Anleitung verwendete Symbole

**TIPP** Zusätzliche Hinweise zur Software oder Sicherheitshinweise.

**VORSICHT** Punkte, die besondere Aufmerksamkeit erfordern.

**(Seite xx)** Nähere Einzelheiten werden auf der angegebenen Seite erläutert.

## Software

Die Sanyo Software Pack enthält die nachstehend aufgeführten Softwareanwendungen.

Eine Übersicht über die einzelnen Softwareprogramme finden Sie auf Seite 17.

- Nero 8 Essentials (Windows)
- Xacti Screen Capture 1.1 (Windows)  
Wird als Bildschirmspeicher in dieser Anleitung bezeichnet.

# BETRIEBSUMGEBUNG

	Nero 8 Essentials			Bildschirmsp eicher
	Nero ShowTime 4 Essentials	Nero Vision 5 Essentials	Andere	
Betriebs- system* <sup>1</sup>	Windows XP Windows Vista			Windows 2000 Windows XP Windows Vista
CPU	Pentium D 3,0 GHz oder neuer* <sup>2</sup> Athlon X2 3600+ oder neuer	Pentium D 3,0 GHz oder neuer* <sup>3</sup> Athlon X2 3600+ oder neuer	Pentium 3 1,0 GHz oder neuer Sempron 2200+ oder neuer Athlon 64	Pentium D 3,0 GHz oder neuer* <sup>2</sup> Athlon X2 3600+ oder neuer
Speicher	512 MB (1 GB oder mehr empfohlen)		256 MB (1 GB oder mehr empfohlen)	512 MB (1 GB oder mehr empfohlen)
Video- speicher	256 MB oder mehr	64 MB (256 MB empfohlen) oder mehr		256 MB oder mehr
HDD	10 GB oder mehr freier Speicherplatz			—
Laufwerk	CD-ROM			—
Andere	Direct X9.0 oder höher			USB- Anschluss

\*<sup>1</sup> Nur für Modelle mit vorinstalliertem Betriebssystem.

\*<sup>2</sup> Zum Abspielen von Bildern im HD-Modus wird empfohlen, eine Karte mit Hardwarebeschleunigung (nVida/AMD (ATI)) zu verwenden.

\*<sup>3</sup> Zum Bearbeiten von im HD-Modus aufgenommenen Bildern wird ein Computer mit Dual-Core-Prozessor (Core 2 Duo 2,4 GHz) empfohlen.

## Verwendung als Kartenleser

Nur für Modelle mit vorinstalliertem Betriebssystem.

### ■ Windows

Windows 2000, XP, Vista

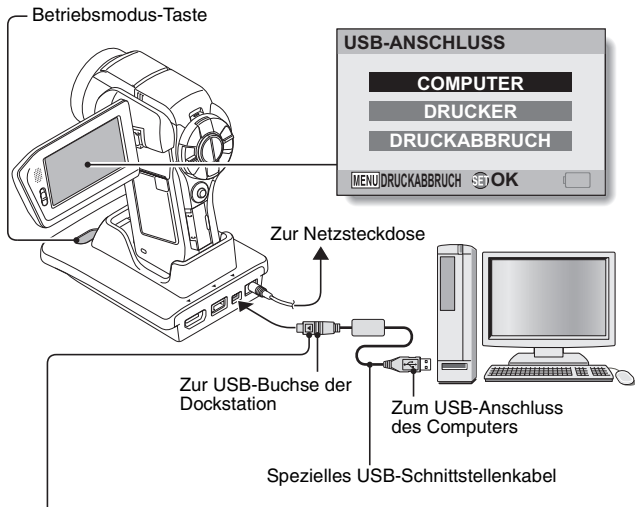
### ■ Mac OS

Mac OS X 10.3.6 oder höher



# EINSTELLEN DES VERBINDUNGS- MODUS

- 1 Schalten Sie Ihren Computer ein und schließen Sie die Dockstation mit dem mitgelieferten USB-Schnittstellenkabel an den Computer an.
  - Verbinden Sie die USB-Buchse der Dockstation mit dem USB-Anschluss des Computers.
- 2 Stellen Sie die Kamera in die Dockstation und drücken Sie die Betriebsmodus-Taste an der Dockstation.
  - Der USB-Anschlussbildschirm erscheint auf dem Bildschirm der Kamera.



Mitgeliefertes, spezielles USB-Schnittstellenkabel

- Stecken Sie den Stecker mit der [▲]-Kennzeichnung nach oben ein.

- ③ Wählen Sie **“COMPUTER”** und drücken Sie die **SET-Taste**.
- Der Bildschirm zur Auswahl des Computer-Verbindungsmodus wird angezeigt.

**KARTENLESER:**

Verwenden Sie die Kamera als externes Laufwerk des Computers.

**MTP:**

Schließen Sie die Kamera im MTP-Modus an einen Windows Vista-Computer an.

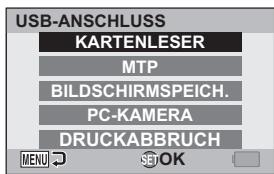
**BILDSCHIRMSPEICH.:**

Speichern Sie ein Bild des Computerbildschirms auf der Karte der Kamera.

**PC-KAMERA:**

Verwenden Sie die Kamera als PC-Kamera.

- ④ Wählen Sie den gewünschten Verbindungsmodus und drücken Sie die **SET-Taste**.



---

**VORSICHT**

**Gehen Sie beim Einstecken und Herausziehen des Kabels vorsichtig vor**

- Achten Sie beim Anschließen der Kabel darauf, dass die Stecker richtig ausgerichtet sind und formgenau zu den Buchsen an den Geräten passen. Führen Sie die Stecker beim Anschließen geradlinig ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.
- Schließen Sie das spezielle USB-Schnittstellenkabel an den USB-Anschluss Ihres Computers an. Schließen Sie das Kabel nicht an die USB-Buchse Ihres Monitors, der Tastatur oder des USB-Hubs an. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Treibersoftware installieren. In bestimmten Fällen lässt sich die Treibersoftware nicht richtig installieren.

**Nehmen Sie den Datentransfer nur in einer Richtung vor**

- Wenn Daten von der Kamera auf den Computer im Kartenlesemodus kopiert werden, sollten gleichzeitig keinerlei Computerdaten auf die Kamera kopiert werden.

---

# VERWENDUNG ALS KARTENLESER

---

## Für Benutzer von Windows Vista/XP

### Anmelden der Kamera

- 1 **Stellen Sie die Kamera auf den Kartenlesemodus ein (Seite 6).**
  - Die Meldung [Neue Hardware gefunden] erscheint in der Taskleiste und zeigt an, dass die Kamera als ein Laufwerk erkannt wurde.
  - Die Karte wird als Laufwerk erkannt (angemeldet) und das [XACTI (E:)] Symbol wird im Fenster [Arbeitsplatz] angezeigt.
    - \* Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.
- 2 **Wählen Sie einen Vorgang.**
  - Wenn das [XACTI (E:)] Fenster automatisch angezeigt wird, wählen Sie den gewünschten Vorgang im Fenster.

### Abmelden der Kamera

---

#### VORSICHT

- Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um die Kamera abzumelden. Anderenfalls können Betriebsstörungen im Computer oder Verlust von Kartendaten auftreten.
- 1 **Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol zum sicheren Entfernen der Hardware.**
    - Es erscheint eine Liste der mit dem USB-Anschluss des Computers verbundenen Geräte.  
<Windows Vista>
    - Schließen Sie das Fenster.
  - 2 **Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Kameralaufwerk (E:).**
    - Die Kamera kann nun entfernt werden.
      - \* Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.

### Anmelden der Kamera

- 1 **Stellen Sie die Kamera auf den Kartenlesemodus ein (Seite 6).**
  - Wenn Sie durch eine Nachricht auf dem Bildschirm aufgefordert werden, die Windows CD-ROM einzulegen, folgen Sie den Anweisungen und installieren Sie den Treiber.
  - Die Kamera wird als Laufwerk erkannt und die Anzeige [Wechseldatenträger (E:)] erscheint im Fenster [Arbeitsplatz].
    - \* Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.
  - Die Karte wird als Laufwerk erkannt (angemeldet).
  - Doppelklicken Sie auf das Symbol [Wechseldatenträger (E:)] im Fenster [Arbeitsplatz] und verfahren Sie mit den Daten auf der in der Kamera eingesetzten Karte genau so, wie Sie mit den Dateien auf den anderen Computer-Laufwerken verfahren würden.

### Abmelden der Kamera

#### VORSICHT

- Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um die Kamera abzumelden. Anderenfalls können Betriebsstörungen im Computer oder Verlust von Kartendaten auftreten.
- 1 **Klicken Sie mit der linken Maustaste auf [Hardwarekomponente entfernen oder auswerfen] in der Taskleiste.**
    - Es erscheint eine Liste der mit dem USB-Anschluss des Computers verbundenen Geräte.
  - 2 **Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Kameralaufwerk (E:).**
    - \* Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.
    - Das Dialogfeld [Hardware kann jetzt entfernt werden] wird geöffnet.
  - 3 **Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].**
    - Die Kamera kann jetzt getrennt werden.

## Für Benutzer von Mac OS X

### Anmelden der Kamera

- ❶ **Stellen Sie die Kamera auf den Kartenlesemodus ein (Seite 6).**
  - Die Kamera wird als Laufwerk erkannt und wird als ein mit [XACTI] bezeichnetes Symbol auf dem Desktop angezeigt.
  - Doppelklicken Sie auf das Symbol [XACTI] und verfahren Sie mit den Dateien auf der in der Kamera eingesetzten Karte genau so, wie Sie mit den Dateien auf den anderen Computer-Laufwerken verfahren würden.

### Abmelden der Kamera

---

#### VORSICHT

- Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um die Kamera abzumelden. Anderenfalls können Betriebsstörungen im Computer oder Verlust von Daten in der Kamera auftreten.
- ❶ **Ziehen Sie das Kamera-Symbol [XACTI] auf dem Desktop in den Papierkorb.**
  - Das Symbol [XACTI] verschwindet vom Desktop.
  - Die Kamera kann jetzt getrennt werden.

---

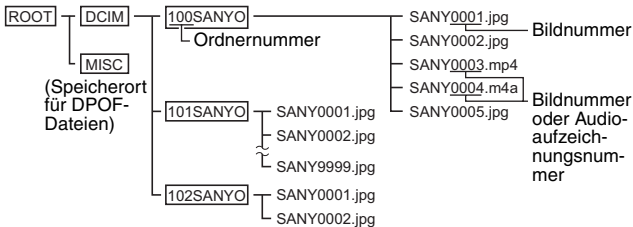
#### VORSICHT

#### Verwendung in einer Mac OS X Classic-Umgebung

- Es ist nicht möglich, die Dateien direkt auf die Kamera zu sichern, bzw. direkt von der Kamera zu laden. Die Dateien müssen zuerst auf der Festplatte gesichert werden.

# ZUM INHALT DER KARTE

## Konfigurieren der Verzeichnisse auf der Karte



- \* Im Ordner 100SANYO können bis zu 9.999 Dateien gespeichert werden. Sollen weitere Dateien gespeichert werden, wird ein neuer Ordner mit der Bezeichnung 101SANYO erstellt. Neue Ordner werden dann in Folge mit 102SANYO, 103SANYO usw. bezeichnet.

## Dateiformate

Das Format der gespeicherten Dateien und die Vergabe der Dateinamen werden nachstehend erläutert.

Dateityp	Dateiformat	Dateinamenstruktur
Einzelbilddatei	JPEG	Der Dateiname beginnt mit SANY. Die Erweiterung lautet ".jpg". SANY****.jpg
Videoclipdatei	MPEG-4	Der Dateiname beginnt mit SANY. Die Erweiterung lautet ".mp4". SANY****.mp4*
Audioaufnahme-datei	MPEG-4 Audio (AAC-Komprimierung)	Der Dateiname beginnt mit SANY. Die Erweiterung lautet ".m4a". SANY****.m4a

- \* Den zu speichernden Dateien werden fortlaufende Nummern zugewiesen.

## Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung als Kartenleser

- Ändern Sie die Dateien oder Ordner in der Kamera nicht. Dies kann sonst dazu führen, dass die Daten von der Kamera nicht mehr erkannt werden. Wenn Sie die Dateien bearbeiten wollen, kopieren Sie diese auf die Festplatte Ihres Computers.
- Karten, die im Computer formatiert wurden, lassen sich nicht in Ihrer Kamera verwenden. Formatieren Sie alle Karten, die Sie in der Kamera verwenden wollen, und zwar mit Ihrer Kamera.

## TIPP

### Zum Datenträgernamen

- Der Datenträgername ist [XACTI] bei einer Karte, die mit der Kamera formatiert wurde, und [Wechseldatenträger] bei einer Karte, die mit einem Computer formatiert wurde.

### Hinweis zu mit dieser Kamera aufgezeichneten Videoclipdateien

- Das Abspielen von Videoclips auf einem Computer ist mit Apple QuickTime möglich (ausgenommen sind Videoclips, die im Modus **Full-HD** aufgenommen wurden). Die Wiedergabe ist auch mit Hilfe einer anderen Software möglich, die den ISO-Standard MPEG-4 AVC/H.264 (AAC-Audio) unterstützt.

<Betriebsumgebung für das Abspielen von Videoclips>

	<b>Windows</b>	<b>Mac OS<sup>*3</sup></b>
Betriebssystem <sup>*1</sup>	Windows XP Windows Vista	Mac OS X 10.3.9 Mac OS X 10.4.9 oder höher
CPU	Pentium D 3,0 GHz oder neuer <sup>*2</sup> Athlon X2 3600+ oder neuer	Core 2 Duo oder neuer
Speicher	512 MB (1 GB oder mehr empfohlen)	512 MB oder mehr (1 GB oder mehr empfohlen)
Videospeicher	256 MB oder mehr	256 MB oder mehr
Andere	USB-Anschluss	USB-Anschluss


<sup>\*1</sup> Nur für Modelle mit vorinstalliertem Betriebssystem.

<sup>\*2</sup> Zum Abspielen von Bildern im HD-Modus wird empfohlen, eine Karte mit Hardwarebeschleunigung (nVida/AMD (ATI)) zu verwenden.

<sup>\*3</sup> Die Wiedergabe von Videoclips, die im **Full-HD**-Modus aufgezeichnet wurden, ist nicht möglich.



## **Abspielen von Videoclips, die im Modus oder aufgenommen wurden**

- Diese Videoclips können mit Hilfe der Software “Nero 8 Essentials (Windows)” abgespielt werden, die auf der mitgelieferten CD-ROM (Sanyo Software Pack) zu finden ist. Beachten Sie jedoch, dass Nero 8 Essentials nicht mit Mac OS kompatibel ist und deswegen Videoclips, die im -Modus aufgenommen wurden, nicht auf Computern wiedergegeben werden können, auf denen Mac OS installiert ist.

### **Zu den mit dieser Kamera aufgezeichneten Audiodateien**

- Wenn Sie die Erweiterung der Audiodatendateien von .m4a in “.mp4” ändern, ist die Wiedergabe unter Umständen mit einer Software möglich, die den ISO-Standard MPEG-4 (AAC-Audio) unterstützt.

### **Zu Dateinamen, wenn die Karte ausgewechselt wird...**

- Wenn die Speicherfunktion für die Dateinummern eingeschaltet ist, wird die fortlaufende Nummerierung von Ordnern und Dateinamen auch nach dem Auswechseln der Karte fortgesetzt (siehe Seite 167 in der Bedienungsanleitung der Kamera).

---

# ANSCHLIESSEN IM MTP-MODUS

---

Läuft Ihr Computer mit dem Betriebssystem Windows Vista, können Sie die Kamera im MTP-Modus anschließen.

---

- 1 Stellen Sie die Kamera auf den MTP-Modus ein (Seite 6).**

---

# VERWENDUNG ALS PC-KAMERA

---

Unter Windows XP oder Windows Vista können Sie die Kamera als PC-Kamera verwenden.

## Für Windows XP

Nehmen Sie bitte die folgenden Aktualisierungen vor, bevor Sie die Kamera an einen Computer anschließen.

- Aktualisieren Sie Windows XP auf SP2.  
Installieren Sie Windows XP SP2.
- Installieren Sie Windows Messenger 5.0 oder eine höhere Version.  
Laden Sie Windows Messenger 5.0 oder eine höhere Version herunter und installieren Sie sie.
- Wenn Sie MSN Messenger verwenden, installieren Sie MSN Messenger 7.0 oder eine höhere Version.

---

## VORSICHT

- Die PC-Kamerafunktion lässt sich nur auf Computern verwenden, auf denen Windows XP oder Windows Vista vorinstalliert wurde. Bei Verwendung eines Computers, dessen Betriebssystem auf Windows XP aktualisiert wurde, kann ein einwandfreier Betrieb nicht gewährleistet werden.
- Der Zoom lässt sich mit der PC-Kamerafunktion nicht verwenden. Darüber hinaus lassen sich nur Bilder aufzeichnen; Audiodateien können nicht aufgezeichnet werden.
- Obwohl die Kamera im PC-Kameramodus mit einer maximalen Bildfrequenz von 15 Bildern pro Sekunde aufzeichnen kann, verringert sich diese Bildfrequenz möglicherweise aufgrund der niedrigeren Datenübertragungsgeschwindigkeit der Internetverbindung.

## Verwendung als PC-Kamera

---

- 1** Stellen Sie die Kamera auf den PC-KAMERA-Modus ein (Seite 6).

---

# INSTALLIEREN DER ANWENDUNGSSOFTWARE

---

Im Sanyo Software Pack sind die nachstehend aufgeführten Anwendungen enthalten. Diese Anwendungen gewährleisten eine optimale Verarbeitung der mit Ihrer Kamera aufgezeichneten Dateien.

- **Nero 8 Essentials**

Wiedergabe und Bearbeiten von Videoclips.

- **Screen Capture**

Speichern Sie ein Fenster der Bildschirmanzeige Ihres Computers als eine Bilddatei auf Ihrer Kamera.

**❶ Legen Sie die CD-ROM (Sanyo Software Pack) in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.**

- Nach einer kurzen Verzögerung wird das Installationsfenster angezeigt.
- Wird das Installationsfenster nicht angezeigt, doppelklicken Sie zunächst auf das CD-ROM-Symbol im Fenster [Arbeitsplatz] und dann auf [Autorun] oder [Autorun.exe] im CD-ROM-Fenster.

**❷ Klicken Sie auf den Namen der Anwendungssoftware, die Sie installieren möchten.**

- Das Fenster zum Starten des Installationsvorgangs für die ausgewählte Anwendung wird geöffnet.
- Das Installationsprogramm der jeweiligen Anwendung ist für eine ordnungsgemäße Installation der Software voreingestellt. Wenn Sie mit Computern nicht ausreichend vertraut sind, empfiehlt es sich, in jedem Bildschirm auf die Schaltfläche [Weiter] zu klicken.
- Wenn ein Dialogfeld zur Benutzerregistrierung angezeigt wird, machen Sie keine Eingaben im Dialogfeld [Enter your registration information (Geben Sie Ihre Registrierungsdaten ein)], sondern klicken Sie einfach auf die Schaltfläche [Weiter].
- Wenn Sie durch ein Dialogfeld aufgefordert werden, den Computer neu zu starten, führen Sie einen Neustart des Computers durch.

**<Installieren von Nero ShowTime Essentials>**

[Nero 8 Essentials] am Installationsmenü anklicken, um [Nero ShowTime Essentials] zu installieren.

Weitere Informationen zu Nero ShowTime Essentials finden Sie unter:

<http://support.nero.com>

**❸ Klicken Sie auf [BEENDEN].**

---

**TIPP**

**Hinweise zum Online-Service von Kodak**

- Nach Abschluss der Installation wird ein Dialogfeld zur Verbindung mit einer Website angezeigt, auf der der Online-Service von Kodak vorgestellt wird. Um die Website aufzurufen, klicken Sie auf [Tell me more now ! (Ich will mehr erfahren!)]. Wenn Sie nicht an der Website interessiert sind, klicken Sie auf [No thanks ! (Nein, danke!)]. Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

---


# BILDSCHIRMSPEICHER

---

Einzelne, auf dem Computerbildschirm angezeigte Fenster können in der Kamera gespeichert werden.

- ❶ **Stellen Sie die Kamera auf den BILDSCHIRMSPEICH.-Modus (Seite 6).**
- ❷ **Starten Sie Bildschirmspeicher.**
  - Beim Start Ihres Computers wird Bildschirmspeicher automatisch gestartet.

**<Beenden von Bildschirmspeicher>**

  - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [Xacti Screen Capture 1.1] in der Taskleiste und klicken Sie dann mit der linken Maustaste auf [Beenden]. Wenn der Bestätigungsbildschirm erscheint, klicken Sie mit der linken Maustaste auf [Ja].
  - Wenn Sie Bildschirmspeicher erneut starten wollen, wählen Sie [Start]→[Programme]→[Xacti Screen Capture 1.1].
- ❸ **Lassen Sie sich auf dem Computerbildschirm das zu speichernde Fenster anzeigen.**
  - Vergewissern Sie sich, dass das zu speichernde Fenster auch das aktive (ausgewählte) Fenster ist.
- ❹ **Drücken Sie die [  ]-Taste.**
  - Das momentan angezeigte aktive Fenster wird als JPEG-Datei im Speicher der Kamera gespeichert.
  - Wenn kein aktives Fenster vorhanden ist, wird der gesamte Bildschirm gespeichert.
  - Die Daten werden auf dem Kameralaufwerk im Ordner \DCIM\\*\*\*SANYO gespeichert.
  - Schließen Sie die Anwendung Bildschirmspeicher, um die Bildschirmspeicherung zu beenden.

---

## TIPP

- Bei der Verwendung von Bildschirmspeicher sollte nur eine Kamera an den Computer angeschlossen sein.
- Die maximale Dateigröße für eine Bildschirmspeicherung beträgt 10 MB.
- Während der Verwendung von Bildschirmspeicher weder Kamera ausschalten noch Karte aus der Kamera entfernen, da es andernfalls zu Datenverlust kommen kann. Des Weiteren ist der Computer nicht zur Verarbeitung der Dateien auf der Karte zu verwenden, da die Kamera sonst möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert.

**SANYO**

---

**SANYO Electric Co., Ltd.**

## BEDIENUNGSANLEITUNG

### Xacti Library

#### Hinweise zu Xacti Library

- Kameras mit der Xacti Library-Funktion können an eine externe Festplatte (im Handel erhältlich) angeschlossen und die Dateien von der Kamera direkt auf eine Festplatte kopiert werden. Sie können High Definition-Bilder, die mit der Kamera aufgezeichnet wurden, in hervorragender Qualität auf Ihrem Fernsehgerät ansehen.
- Überprüfen Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera, ob Ihre Kamera über die Xacti Library-Funktion verfügt.
- Weitere Informationen zu Festplatten, die angeschlossen werden können, finden Sie unter "TECHNISCHE DATEN" auf Seite 35 in dieser Anleitung.
- Das Aussehen der in dieser Anleitung abgebildeten Kamera und/oder externen Festplatte kann von den Geräten, die Sie verwenden, abweichen.

Danke für den Kauf dieses Produkts.

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor Verwendung von Xacti Library sorgfältig durch. Bitte lesen Sie das Zusatzheft "SICHERHEITSANLEITUNG" und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben. Bewahren Sie die Garantie und weitere Unterlagen zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

#### In dieser Anleitung verwendete Symbole

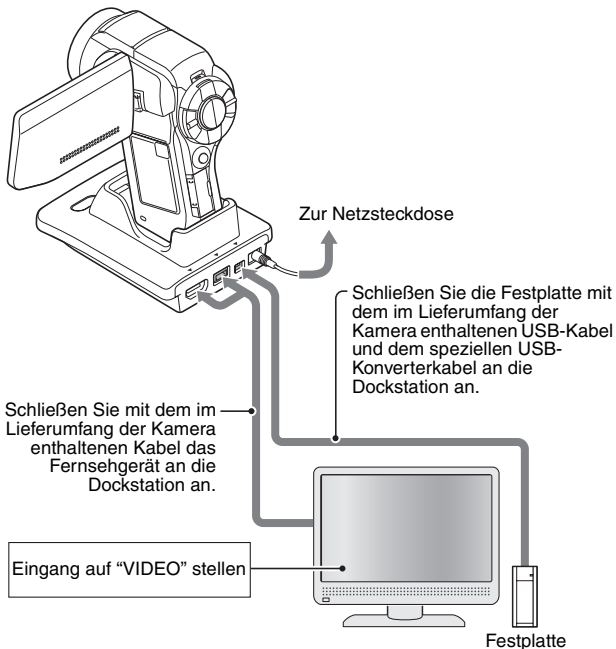
- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>TIPP</b>                          | Zeigt weitere Anweisungen oder besondere Hinweise zum Gebrauch an.  |
| <b>VORSICHT</b><br><b>(Seite xx)</b> | Punkte, die Ihre besondere Aufmerksamkeit erfordern.<br>Nähere Einzelheiten werden auf der angegebenen Seite erläutert. |



# ERSTE INBETRIEBNAHME - VERWENDUNG DER Xacti Library

## Einrichtung

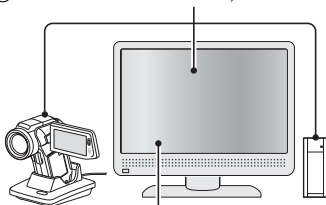
- Schließen Sie ein Fernsehgerät und eine Festplatte an die Dockstation an und stellen Sie die Kamera in die Dockstation.**  
\* Vor dem Ausführen der nachfolgenden Schritte sich vergewissern, dass die Kamera und alle anderen angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind.



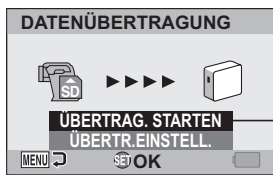
## Dateien von der Karte kopieren

### 2 Kopieren Sie Dateien von der in die Kamera eingesetzten Karte auf die Festplatte.

- ① Schalten Sie die Kamera, das Fernsehgerät und die Festplatte ein.



- ② Wählen Sie "DATENÜBERTRAGUNG" und drücken Sie die SET-Taste.



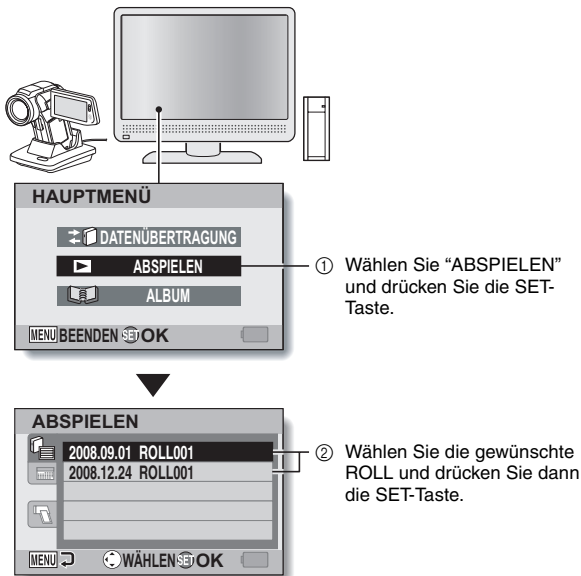
- ③ Wählen Sie "ÜBERTRAG. STARTEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Kopieren der Dateien von der Kamera auf die Festplatte wird gestartet.
- Drücken Sie nach Abschluss des Kopiervorgangs die SET-Taste.

# ERSTE INBETRIEBNAHME - VERWENDUNG DER Xacti Library

## Wiedergabe

- 3** Geben Sie die Dateien wieder, die Sie auf die Festplatte kopiert haben.



- Die weitere Wiedergabe entspricht der Wiedergabe im Normalbetrieb der Kamera.
- Wenn Sie die Kamera nicht weiter verwenden möchten, schalten Sie sie aus und nehmen Sie sie von der Dockstation.

---

# INHALT

---

VORZÜGE DER Xacti Library-FUNKTION .....	3
--	---

## ■ EINRICHTUNG

ERFORDERLICHE GERÄTE .....	6
ANSCHLÜSSE .....	9
STARTEN DER Xacti Library .....	10

## ■ KOPIEREN

DATEIEN VON DER KARTE AUF DIE FESTPLATTE KOPIEREN .....	11
DATEIEN VON DER FESTPLATTE AUF DIE KARTE KOPIEREN .....	12
KOPIEREN EINZELNER DATEIEN .....	14
KOPIEREINSTELLUNGEN .....	15
Aufrufen des Übertragungseinstellbildschirms .....	15
Vorgehen festlegen für kopierte Dateien nach dem Kopieren .....	16
Kopieren nach dem Sortieren nach Datum .....	17
Einstellung für Anzeige von Dateinformationen .....	18

## ■ WIEDERGABE

DATEIEN VON DER FESTPLATTE WIEDERGEHEN .....	19
Wiedergabe eines Albums .....	21
KAMERA-DATEIEN WIEDERGEHEN .....	22

## ■ VERWALTEN (ALBUM)

NEUES ALBUM ERSTELLEN .....	23
Dateien aus anderen Ordnern/rolls anfügen .....	25
Bestätigen der Wiedergabeeinstellungen (Präsentationseinstellungen) .....	26
ALBUM BEARBEITEN .....	27
Dateien an ein Album anfügen .....	27
Albumdateien verschieben .....	29
Albumdateien löschen .....	31
ALBUM LÖSCHEN .....	33

## ■ ANHANG

FORMATIEREN DER FESTPLATTE .....	34
TECHNISCHE DATEN .....	35
Xacti Library-kompatible Festplatten .....	35
Konfiguration der Festplattenverzeichnisse .....	36

---

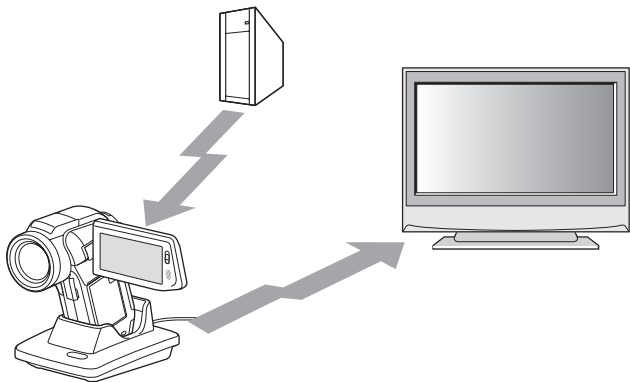
# VORZÜGE DER Xacti Library-FUNKTION

---

Mit der Xacti Library-Funktion können Sie die in der Kamera gespeicherten Dateien direkt auf eine Festplatte mit viel Speicherplatz sichern—völlig ohne Computer.

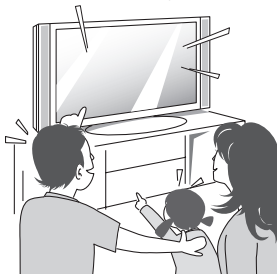
## Dateien zwischen Kamera und Festplatte kopieren leicht gemacht

Sie können Dateien, die mit der Kamera aufgezeichnet wurden, auf eine Festplatte kopieren sowie Dateien von der Festplatte auf die Karte in der Kamera übertragen.



## Aufgenommenen Bilder in hoher Qualität wiedergeben

Indem die Dateien von Ihrer Festplatte direkt auf einem Fernsehgerät ausgegeben werden, können Sie die Videoclips in der vollen, aufgezeichneten High Definition-Qualität genießen. Sie können die Dateien auch von der Karte in der Kamera wiedergeben.



---

## VORZÜGE DER Xacti Library-FUNKTION

---

### Mit der Album-Funktion Dateien verwalten

Das Verwalten von Dateien in Alben ist kinderleicht. Sie können Dateien, die Sie in ein Album integrieren möchten, ganz leicht finden, indem Sie sie aus "Rolls", die Sie auf die Festplatte kopiert haben, auswählen.



---

#### TIPP

- Die ursprüngliche Bedeutung von "Roll" stammt von herkömmlichen Kameras, in denen Filmrollen verwendet werden. Bei Digitalkameras jedoch werden Dateien auf eine Karte (oder im internen Speicher) gespeichert und eine Karte (oder der interne Speicher) enthält eine sogenannte virtuelle "Roll". Wenn Sie zum Beispiel die Dateien aller Rolls kopieren, werden alle Dateien von der Kamera auf die Festplatte kopiert.



---

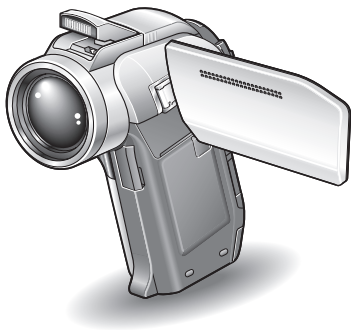
# ERFORDERLICHE GERÄTE

---

Zur Verwendung der Xacti Library benötigen Sie folgende Geräte.

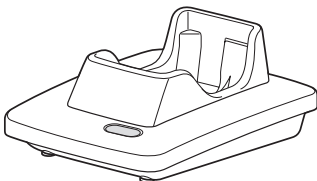
## Kamera

Informationen dazu, ob Ihre Kamera über die Xacti Library-Funktion verfügt, finden Sie in der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen Bedienungsanleitung.



## Dockstation

Verwenden Sie die im Lieferumfang der Kamera enthaltene Dockstation.



---

## ERFORDERLICHE GERÄTE

---

### Fernbedienung

Verwenden Sie die im Lieferumfang der Kamera enthaltene Fernbedienung.



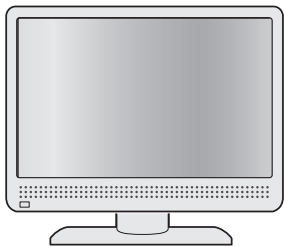
### Festplatte

Die Festplatte muss über einen Hochgeschwindigkeits-USB-Anschluss verfügen, der mit USB 2.0 kompatibel ist. Für weitere Informationen über kompatible Festplatten sich auf Seite 34 und die folgende Website beziehen: <http://www.sanyo-dsc.com/>



## Fernseherät

Wenn Sie ein Full HD (High Definition)-fähiges Fernsehgerät verwenden, können Sie die hervorragende Bildqualität von Videoclips genießen, die im Full HD-Modus aufgezeichnet wurden.



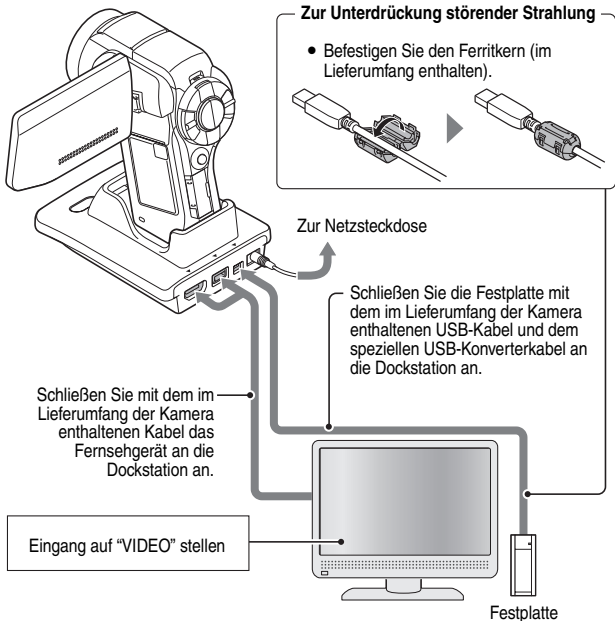
## Sonstiges

- Zur Verbindung von Dockstation und Fernsehgerät ist ein Kabel (zum Beispiel: S-AV-Schnittstellenkabel, Component-Kabel, HDMI-Kabel usw.) erforderlich.
- Zur Verbindung von Dockstation und Festplatte ist ein Kabel (zum Beispiel: USB-Schnittstellenkabel, USB-Konverterkabel usw.) erforderlich.

# ANSCHLÜSSE

Schließen Sie alle Geräte an.

- \* Vor dem Ausführen der nachfolgenden Schritte sich vergewissern, dass die Kamera und alle anderen angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind.



## VORSICHT

### Vorsichtsmaßnahmen beim Trennen der Kabel

- Während Xacti Library verwendet wird, die Kamera nicht aus der Dockstation nehmen oder das USB-Kabel trennen. Wenn das USB-Kabel beim Zugriff auf den Datenträger getrennt wird, gehen nicht nur möglicherweise die Dateien verloren, die gerade gespeichert werden, sondern es kann auch eine Neuformatierung des Datenträgers erforderlich werden, wobei alle Daten verloren gehen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera ausgeschaltet haben, bevor Sie sie aus der Dockstation nehmen. Erst nach Ausschalten der Kamera können Sie das Laufwerk sicher entfernen.

# STARTEN DER Xacti Library

Nachdem alle erforderlichen Geräte angeschlossen wurden, starten Sie die Xacti Library. Die Xacti Library kann zwar über die Kamera bedient werden, aber es ist empfehlenswert, statt dessen die Fernbedienung zu verwenden, während Sie die Anzeigen auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Folgendes Verfahren gilt bei Verwendung der Fernbedienung.

## 1 Die Geräte in folgender Reihenfolge einschalten: Fernsehgerät → Festplatte → Kamera.

- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, erscheint das Xacti Library-Hauptmenü.

### DATENÜBERTRAGUNG:

Dateien kopieren (Seiten 11 und 12).

### ABSPIELEN:

Dateien abspielen (Seiten 19 und 22).

### ALBUM:

Alben erstellen und bearbeiten und sie wiedergeben (Seiten 21 und 23).

- Wenn Sie die Festplatte zum ersten Mal mit der Xacti Library verwenden, wird ein Bildschirm angezeigt zur Bestätigung der Erstellung einer Bibliothek. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 2 fort.



<Hauptmenü>

## 2 Wählen Sie "JA" und drücken Sie die SET-Taste.

- Eine Bibliothek wird erstellt und das Hauptmenü wird angezeigt.

### TIPP

- Wenn Ihre Festplatte über eine automatische Ein-/Ausschaltfunktion verfügt, wird sie zusammen mit der Kamera ein- und ausgeschaltet.

---

# DATEIEN VON DER KARTE AUF DIE FESTPLATTE KOPIEREN

---

Kopieren Sie Dateien von der in die Kamera eingesetzten Karte auf die Festplatte.

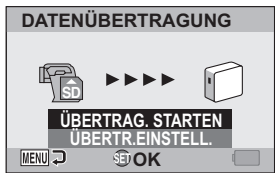
---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

---

**2** Wählen Sie **“DATENÜBERTRAGUNG”** im Hauptmenü und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Datenübertragungsbildschirm wird angezeigt.
- Durch Drücken der MENU-Taste gelangen Sie zum Hauptmenü zurück.



**3** Wählen Sie **“ÜBERTRAG. STARTEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Das Kopieren der Dateien beginnt.
- Drücken Sie nach Abschluss des Kopiervorgangs die SET-Taste.

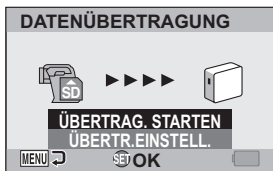
# DATEIEN VON DER FESTPLATTE AUF DIE KARTE KOPIEREN

Kopieren Sie Dateien von der Festplatte auf die in die Kamera eingesetzte Karte.

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

**2** Wählen Sie **“DATENÜBERTRAGUNG”** im Hauptmenü und drücken Sie die **SET-Taste**.

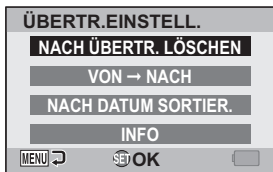
- Der Datenübertragungsbildschirm wird angezeigt.



KOPIEREN

**3** Wählen Sie **“ÜBERTR.EINSTELL.”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Übertragungseinstellbildschirm wird angezeigt.



**4** Wählen Sie **“VON→NACH”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

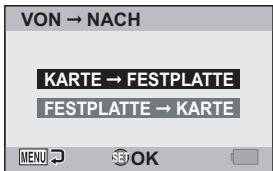
- Der Bildschirm zum Einstellen der Übertragungsrichtung wird angezeigt.

#### **FESTPLATTE→KARTE:**

Kopieren Sie die Dateien von der Festplatte auf die Karte.

#### **KARTE→FESTPLATTE:**

Kopieren Sie die Dateien von der Speicherkarte auf die Festplatte.



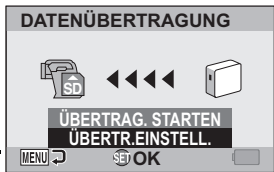
---

## DATEIEN VON DER FESTPLATTE AUF DIE KARTE KOPIEREN

---

- 5** Wählen Sie **“FESTPLATTE→KARTE”** und drücken Sie die **SET-Taste**.
- Sie gelangen zum Übertragungseinstellbildschirm zurück.
  - Der Bildschirm zur Auswahl der roll, die Sie kopieren möchten, wird angezeigt.

- 6** Wählen Sie die gewünschte roll und drücken Sie dann die **SET-Taste**.
- Der Datenübertragungsbildschirm wird angezeigt.



- 7** Wählen Sie **“ÜBERTRAG. STARTEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.
- Das Kopieren der Dateien beginnt.
  - Drücken Sie nach Abschluss des Kopiervorgangs die SET-Taste.

---

### TIPP

- Wenn Sie **“DATENÜBERTRAGUNG”** im Hauptmenü wählen und die SET-Taste drücken, ändert sich die Datenübertragungsrichtung automatisch zu **“KARTE→FESTPLATTE”**.



---

# KOPIEREN EINZELNER DATEIEN

---

Kopieren Sie einzelne Dateien während der Fernseher bzw. der Monitor benutzt wird, um sicherzustellen, dass es sich um die zu kopierende Datei handelt.

- 
- 1 Drücken Sie, während der Wiedergabebildschirm angezeigt wird, die Menu-Taste, wählen Sie "KOPIEREN" im Wiedergabemenü des NORMAL-Modus (Menü 2) und drücken Sie die SET-Taste.**

- Der Kopier-Bildschirm erscheint.

**FESTPLATTE → KARTE:**

Kopieren Sie die Dateien von der Festplatte auf die Karte.

**KARTE → FESTPLATTE:**

Kopieren Sie die Dateien von der Speicherkarte auf die Festplatte.



- 
- 2 Wählen Sie die gewünschte Kopierrichtung, und betätigen Sie danach die SET-Taste.**

- 
- 3 Rufen Sie die Datei auf, die Sie kopieren möchten.**

- 
- 4 Wählen Sie "KOPIEREN", und betätigen Sie danach die SET-Taste.**
- Der Kopiervorgang beginnt.

---

## TIPP

### Löschen von Dateien

- Das Datei-Löschverfahren wird vom Wiedergabebildschirm aus durchgeführt. Das Löschverfahren ist mit dem Löschen von Dateien in der Kamera identisch.
- Wenn Dateien von der Karte auf die Festplatte kopiert werden, kann bestimmt werden, dass die Originaldateien gleichzeitig gelöscht werden (Seite 16).

---

# KOPIEREINSTELLUNGEN

---

Legen Sie die Kopierrichtung sowie das Vorgehen für kopierte Dateien nach Abschluss des Kopiervorgangs fest.

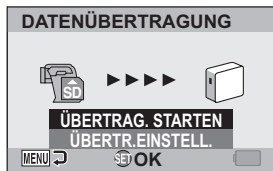
## Aufrufen des Übertragungseinstellbildschirms

---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

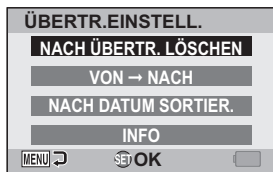
**2** Wählen Sie **“DATENÜBERTRAGUNG”** im Hauptmenü und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Datenübertragungsbildschirm wird angezeigt.



**3** Wählen Sie **“ÜBERTR.EINSTELL.”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Übertragungseinstellbildschirm wird angezeigt.



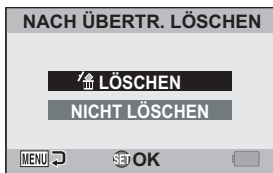
## Vorgehen festlegen für kopierte Dateien nach dem Kopieren

Legen Sie fest, ob kopierte Dateien nach Abschluss des Kopiervorgangs gelöscht werden sollen.

**1** Rufen Sie den Übertragungseinstellbildschirm auf (Seite 15).

**2** Wählen Sie **“NACH ÜBERTR. LÖSCHEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm, auf dem Sie auswählen können, ob die Originaldatei nach dem Kopieren gelöscht werden soll, wird angezeigt.



**3** Wählen Sie die gewünschte **Option** und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Sie gelangen zum Übertragungseinstellbildschirm zurück.

### TIPP

- Die Option zum Löschen der Originaldateien nach dem Kopiervorgang kann nur beim Kopieren von Dateien von der Karte auf die Festplatte gewählt werden. Wenn Dateien von der Festplatte auf die Karte kopiert werden, ist diese Option nicht verfügbar.

---

## KOPIEREINSTELLUNGEN

---

### Kopieren nach dem Sortieren nach Datum

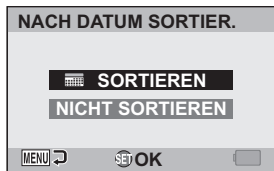
Erstellen Sie einen Ordner für jedes Aufnahmedatum und verschieben Sie die Dateien in die entsprechenden Ordner.

---

**1** Aufrufen des Übertragungseinstellbildschirms (Seite 15).

**2** Wählen Sie **“NACH DATUM SORTIER.”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

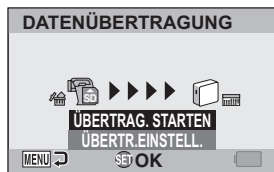
- Ein Bildschirm wird angezeigt. Sie können sich nun entscheiden, ob Sie nach Datum sortieren und kopieren wollen.



---

**3** Wählen Sie **“SORTIEREN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Sie gelangen zum Übertragungseinstellbildschirm zurück.



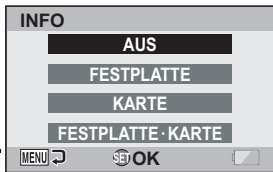
## Einstellung für Anzeige von Dateiinformatioren

Legen Sie die Anzeige für die Anzahl der Dateien und den belegten Speicherplatz auf der Karte und Festplatte auf dem Übertragungseinstellbildschirm fest sowie die Anzeige für den verfügbaren Speicherplatz in der Xacti Library.

**1** Rufen Sie den Übertragungseinstellbildschirm auf (Seite 15).

**2** Wählen Sie "INFO" und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Datenträgers, zu dem Informationen angezeigt werden sollen, wird angezeigt.



**3** Wählen Sie den Datenträger, zu dem Informationen angezeigt werden sollen, und drücken Sie die SET-Taste.

- Sie gelangen zum Übertragungseinstellbildschirm zurück.

KOPIEREN

---

# DATEIEN VON DER FESTPLATTE WIEDERGEHEN

---

Geben Sie Dateien wieder, die mit der Kopierfunktion der Xacti Library auf die Festplatte kopiert wurden.

Dateien, die auf die Festplatte kopiert wurden, werden mit "rolls" wiedergegeben.

---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

**2** Wählen Sie "ABSPIELEN" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabe-Mediums und des Wiedergabe-Modus wird angezeigt.
- Durch Drücken der MENU-Taste gelangen Sie zum Hauptmenü zurück.



**3** Wählen Sie die roll-Registerkarte oder die Kalender-Registerkarte.  
**Dateien mit rolls wiedergeben:**  
Wählen Sie die roll-Registerkarte.  
**Dateien nach Datum sortiert, an dem sie auf die Festplatte kopiert wurden, wiedergeben:**  
Wählen Sie die Kalender-Registerkarte.

## 4 Drücken Sie die SET-Taste.

## 5 Wählen Sie die gewünschte Roll oder das gewünschte Datum und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Dateien werden wiedergegeben.
- Die weitere Wiedergabe entspricht der Wiedergabe im Normalbetrieb der Kamera.



### <Wenn der Bildschirm zur Auswahl einer Roll angezeigt wird>

- Wenn für das gewählte Datum mehr als eine Roll vorhanden ist, wird der Bildschirm zur Auswahl einer Roll aus der Liste der Rolls angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Roll und drücken Sie dann die SET-Taste.



### TIPP

#### Zurückkehren zur Xacti Library...

- Drücken Sie in der 9-Bild-Anzeige die [W/ ]-Taste zwei Mal, um zum Bildschirm von Schritt 5 zurück zu gelangen.

---

# DATEIEN VON DER FESTPLATTE WIEDERGEHEN

---

## Wiedergabe eines Albums

Geben Sie alle Dateien in einem Album (Seiten 23 und 27) wieder.

---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

**2** Wählen Sie "ALBUM" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumwiedergabebildschirm wird angezeigt.



**3** Bewegen Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Album, das Sie wiedergeben wollen und drücken Sie die SET-Taste.

- Alle Dateien in dem Album werden als Präsentation wiedergegeben.
- Um die Präsentation zu beenden, drücken Sie eine Taste.



# KAMERA-DATEIEN WIEDERGEHEN

Geben Sie Dateien wieder, die auf der in die Kamera eingesetzten Karte gespeichert sind.

## 1 Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

## 2 Wählen Sie "ABSPIELEN" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabe-Mediums und des Wiedergabe-Modus wird angezeigt.
- Durch Drücken der MENU-Taste gelangen Sie zum Hauptmenü zurück.



Kamera-Registerkarte

## 3 Wählen Sie die Kamera-Registerkarte und drücken Sie die SET-Taste.

- Der in die Kamera eingesetzte Datenträger wird angezeigt.




## 4 Wählen Sie den gewünschten Wiedergabe-Datenträger und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die erste Datei des ausgewählten Datenträgers wird wiedergegeben.
- Die weitere Wiedergabe entspricht der Wiedergabe im Normalbetrieb der Kamera.

### TIPP

#### Zurückkehren zur Xacti Library...

- Drücken Sie in der 9-Bild-Anzeige die [W/ ]-Taste zwei Mal, um zum Bildschirm von Schritt 3 zurück zu gelangen.

---

# NEUES ALBUM ERSTELLEN

---

Erstellen Sie ein Album, in dem Sie ausgewählte Dateien aus verschiedenen Daten und rolls verwalten können.

---

## 1 Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

---

## 2 Wählen Sie "ALBUM" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumwiedergabebildschirm wird angezeigt.



---

## 3 Wählen Sie "NEUES ALBUM ERST." und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Alumbearbeitungsbildschirm wird angezeigt.



---

## 4 Wählen Sie "ANFÜGEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl der anzufügenden Daten wird angezeigt.



---

**5** Wählen Sie die an das Album anzufügenden Dateien aus und drücken Sie die SET-Taste.

- Die ausgewählten Dateien werden an das Album angefügt und die Kamera schaltet zum Albumbearbeitungsbildschirm zurück.



---

**6** Drücken Sie die [  ]-Taste.

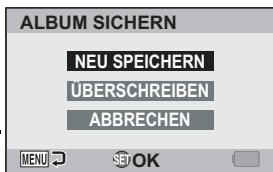
- Der Bildschirm zum Bestätigen der Wiedergabeeinstellungen wird angezeigt. Um die Wiedergabe-Einstellungen zu ändern, sich auf (Seite 26) beziehen.



---

**7** Wählen Sie "→BILDSCHIRM SICHERN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumsicherungsbildschirm wird angezeigt.



---

**8** Wählen Sie "NEU SPEICHERN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist das Album gespeichert und Sie gelangen in den Albumwiedergabebildschirm zurück.

---

## NEUES ALBUM ERSTELLEN

---

### Dateien aus anderen Ordnern/rolls anfügen

---

- 1** Wählen Sie auf dem Bildschirm in Schritt 4 auf Seite 23 die Option **“ANDERE DATEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

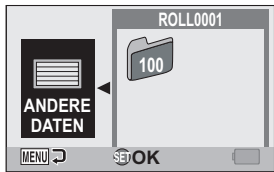
- Der Bildschirm zur Auswahl eines Ordners wird angezeigt.

**<Dateien aus einem Ordner anfügen>**

- ① Wählen Sie den gewünschten Ordner und drücken Sie dann die SET-Taste.
- ② Wählen Sie die gewünschte Datei und drücken Sie die SET-Taste.

**<Dateien aus einer roll anfügen>**

- Fahren Sie mit Schritt 2 fort.



- 2** Wählen Sie **“ANDERE DATEN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm zur Auswahl einer Roll wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie die gewünschte roll und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm zur Auswahl eines Ordners wird angezeigt.

- 4** Wählen Sie den gewünschten Ordner und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- 5** Wählen Sie die gewünschte Datei und drücken Sie die **SET-Taste**.

## Bestätigen der Wiedergabeeinstellungen (Präsentationseinstellungen)

Verwenden Sie den Bestätigungsbildschirm für die Wiedergabeeinstellungen, um die Albumwiedergabeeinstellungen einzurichten.

### ZEIT:

Stellen Sie die Anzeigedauer ein (die Dauer, die ein Bild angezeigt wird, bevor zum nächsten Bild gewechselt wird), wenn Einzelbilder wiedergegeben werden.

### EFFEKT:

Wählen Sie einen Überblendungseffekt, mit dem das vorherige Bild zum nächsten übergeht, wenn Einzelbilder wiedergegeben werden.

### BGM:

Legen Sie die Einstellungen für die Wiedergabe von Hintergrundmusik während der Wiedergabe von Einzelbildern fest.



<Bestätigungsbildschirm für die Wiedergabeeinstellungen>

## Einstellungen ändern

- 1 Wählen Sie den gewünschten Punkt und drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Bildschirm zur Änderung der gewählten Punkte wird angezeigt.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.



<“ZEIT” gewählt>

- 3 Wählen Sie “→BILDSCHIRM SICHERN” und drücken Sie die SET-Taste.
  - Der Albumsicherungsbildschirm wird angezeigt.

---

# ALBUM BEARBEITEN

---

Nachdem ein Album erstellt wurde, können Sie Dateien anfügen oder löschen, die Wiedergabereihenfolge neu festlegen sowie die Wiedergabeeinstellungen ändern.

## Dateien an ein Album anfügen

Fügen Sie Dateien an ein bereits erstelltes Album an.

---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

---

**2** Wählen Sie "ALBUM" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumwiedergabebildschirm wird angezeigt.



---

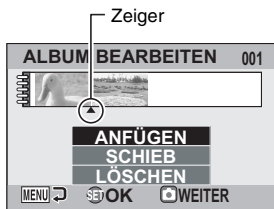
**3** Wählen Sie "ALBUM BEARBEITEN", bewegen Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Album, an das Sie Dateien anfügen wollen und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumbearbeitungsbildschirm wird angezeigt.



**4** Wählen Sie **“ANFÜGEN”**, bewegen Sie den **Zeiger** an die Stelle, an die Sie Dateien anfügen wollen, und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm zur Auswahl der anzufügenden Dateien wird angezeigt.
- Um Dateien aus anderen Ordnern oder rolls zu auszuwählen, siehe auch Seite 25.



**5** Wählen Sie die an das Album anzufügenden Dateien und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Damit sind die ausgewählten Dateien verschoben und der Albumbearbeitungsbildschirm wird angezeigt.

**6** Drücken Sie die **[ ]-Taste**.

- Der Bildschirm zum Bestätigen der Wiedergabeeinstellungen (Seite 26) wird angezeigt.

**7** Wählen Sie **“→BILDSCHIRM SICHERN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

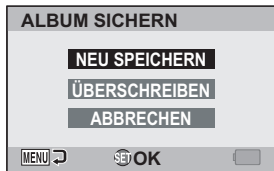
- Der Albumsicherungsbildschirm wird angezeigt.

**NEU SPEICHERN:**

Das bearbeitete Album wird als neues Album gespeichert. Das originale Album bleibt unverändert.

**ÜBERSCHREIBEN:**

Das originale Album wird gelöscht. Nur das bearbeitete Album wird gespeichert.



**8** Wählen Sie die gewünschte Speicheroption und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Damit ist das Album gespeichert und Sie gelangen in den Albumwiedergabebildschirm zurück.

# ALBUM BEARBEITEN

## Albumdateien verschieben

Ändern Sie die Reihenfolge der Dateien in einem Album.

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

**2** Wählen Sie "ALBUM" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumwiedergabebildschirm wird angezeigt.



**3** Wählen Sie "ALBUM BEARBEITEN", verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen zu der Datei, die Sie verschieben möchten und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumbearbeitungsbildschirm wird angezeigt.



**4** Wählen Sie "SCHIEB", bewegen Sie den orangefarbenen Rahmen zu der Datei, die Sie verschieben wollen, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm, um die gewünschte Dateiposition festzulegen, wird angezeigt.





---

**5 Stellen Sie den Zeiger über die gewünschte Position und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist die ausgewählte Datei verschoben und die Kamera schaltet zum Albumbearbeitungsbildschirm zurück.

---

**6 Drücken Sie die [  ]-Taste.**

- Der Bildschirm zum Bestätigen der Wiedergabeeinstellungen (Seite 26) wird angezeigt.

---

**7 Wählen Sie “→BILDSCHIRM SICHERN” und drücken Sie die SET-Taste.**

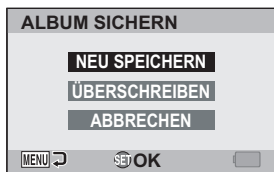
- Der Albumsicherungsbildschirm wird angezeigt.

**NEU SPEICHERN:**

Das bearbeitete Album wird als neues Album gespeichert. Das originale Album bleibt unverändert.

**ÜBERSCHREIBEN:**

Das originale Album wird gelöscht. Nur das bearbeitete Album wird gespeichert.



---

**8 Wählen Sie die gewünschte Speicheroption und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist das Album gespeichert und Sie gelangen in den Albumwiedergabebildschirm zurück.

---

# ALBUM BEARBEITEN

---

## Albumdateien löschen

Löschen Sie Dateien eines Albums (Eintrag löschen).

---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

**2** Wählen Sie "ALBUM" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumwiedergabebildschirm wird angezeigt.



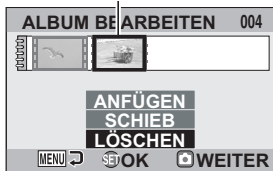
**3** Wählen Sie "ALBUM BEARBEITEN", verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Album, aus dem Sie Dateien löschen möchten und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumbearbeitungsbildschirm wird angezeigt.



**4** Wählen Sie "LÖSCHEN", bewegen Sie den orangefarbenen Rahmen zu der Datei, die Sie löschen wollen, und drücken Sie die SET-Taste.

Orangefarbener Rahmen



---

**5 Drücken Sie die [  ]-Taste.**

- Der Bildschirm zum Bestätigen der Wiedergabeeinstellungen (Seite 26) wird angezeigt.

---

**6 Wählen Sie “→BILDSCHIRM SICHERN” und drücken Sie die SET-Taste.**

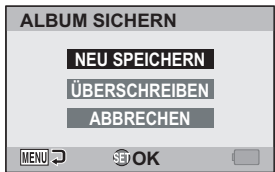
- Der Albumsicherungsbildschirm wird angezeigt.

**NEU SPEICHERN:**

Das bearbeitete Album wird als neues Album gespeichert. Das originale Album bleibt unverändert.

**ÜBERSCHREIBEN:**

Das originale Album wird gelöscht. Nur das bearbeitete Album wird gespeichert.



---

**7 Wählen Sie die gewünschte Speicheroption und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist das Album gespeichert und Sie gelangen in den Albumwiedergabebildschirm zurück.

---

**TIPP****Album kann nicht gespeichert werden?**

- Wenn alle Dateien eines Albums gelöscht (alle Einträge gelöscht) wurden, ist es nicht möglich nach Schritt 5 fortzufahren, und das Album kann nicht gespeichert werden. Um alle Dateien eines Albums zu löschen, folgen Sie dem Verfahren zum Löschen von Alben (Seite 33).

---

# ALBUM LÖSCHEN

---

Sobald ein Album gelöscht wurde, kann es nicht mehr wiederhergestellt werden. Überprüfen Sie vor dem Löschen eines Albums sorgfältig seinen Inhalt.

---

**1** Starten Sie Xacti Library (Seite 10).

---

**2** Wählen Sie "ALBUM" im Hauptmenü und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Albumwiedergabebildschirm wird angezeigt.
- 

**3** Bewegen Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Album, das Sie löschen wollen, wählen Sie "ALBUM LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zum Bestätigen des Löschvorgangs wird angezeigt.



**4** Wählen Sie "LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist das Album gelöscht und Sie gelangen in den Albumbearbeitungsbildschirm zurück.
- 

## TIPP

**Was geschieht mit den Dateien, wenn ein Album gelöscht wurde?**

- Selbst wenn ein Album gelöscht wurde, bleiben die Originaldateien bestehen. Das Löschen der Dateien wird im Wiedergabebildschirm ausgeführt.

---

# FORMATIEREN DER FESTPLATTE

---

Um die Festplatte zu formatieren, verfahren Sie wie folgt.

---

**1** Rufen Sie den Bildschirm für die Wiedergabe von Dateien auf der Festplatte mit Hilfe der entsprechenden Funktion in Xacti Library auf.

---

**2** Wählen Sie im Optionseinstellungsmenü "FORMAT" und drücken Sie die SET-Taste.

- Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
- 

**3** Wählen Sie "JA" und drücken Sie die SET-Taste.

- Erneut wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- 

**4** Wählen Sie "JA" und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Formatierung beginnt.
- Während der Formatierung darf weder die Kamera noch die Festplatte ausgeschaltet werden.
- Wenn die Formatierung abgeschlossen ist, erscheint wieder das Xacti Library-Hauptmenü.

**<Formatierung: technische Daten>**

- Die gesamte Festplatte wird als eine Partition erstellt (Einzelpartition).
  - Das verwendete Dateiformat ist FAT32.
- 

## VORSICHT

### Vor dem Formatieren der Festplatte

- Das Formatieren der Festplatte löscht alle darauf gespeicherten Dateien. Daher sollten Sie zunächst alle Daten, die Sie behalten möchten, auf ein anderes Speichermedium kopieren.

### Das Formatieren ist nicht möglich?

- Falls keine wiederzugebenden Dateien auf der Festplatte gespeichert sind, ist es nicht möglich, mit Schritt 2 fortzufahren und die Festplatte zu formatieren.
- Mit diesem Verfahren können Sie nicht die Speicherkarte Ihrer Kamera formatieren.

### Die Meldung "Formatieren?" erscheint beim Starten von Xacti Library.

- Die Kamera ist mit einer Festplatte verbunden, deren Dateisystem nicht mit Xacti Library verwendet werden kann. Wenn Sie "JA" wählen und die SET-Taste drücken, wird die Festplatte formatiert.

---

# TECHNISCHE DATEN

---

## Xacti Library-kompatible Festplatten

Eine Festplatte mit den folgenden Eigenschaften kann mit der Xacti Library verwendet werden.

- **USB 2.0-kompatibel**

Eine USB 1.x-kompatible Festplatte kann nicht verwendet werden.

- **Eigene Stromversorgung**

Eine Festplatte, die über das USB-Kabel (Stromzufuhr) versorgt wird, kann nicht verwendet werden.

- **Sichern Sie Ihre Dateien!**

Als Vorsichtsmaßnahme für den Fall, dass es Probleme mit der Festplatte gibt und Sie nicht mehr auf die gespeicherten Dateien zugreifen können, sollten Sie regelmäßig Sicherungskopien von Dateien auf der Festplatte, die Sie für die Xacti Library-Funktion verwenden, erstellen, zum Beispiel auf einer DVD.

Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für den Verlust von Dateien/Daten, der auf den Ausfall Ihrer Festplatte zurückzuführen ist.

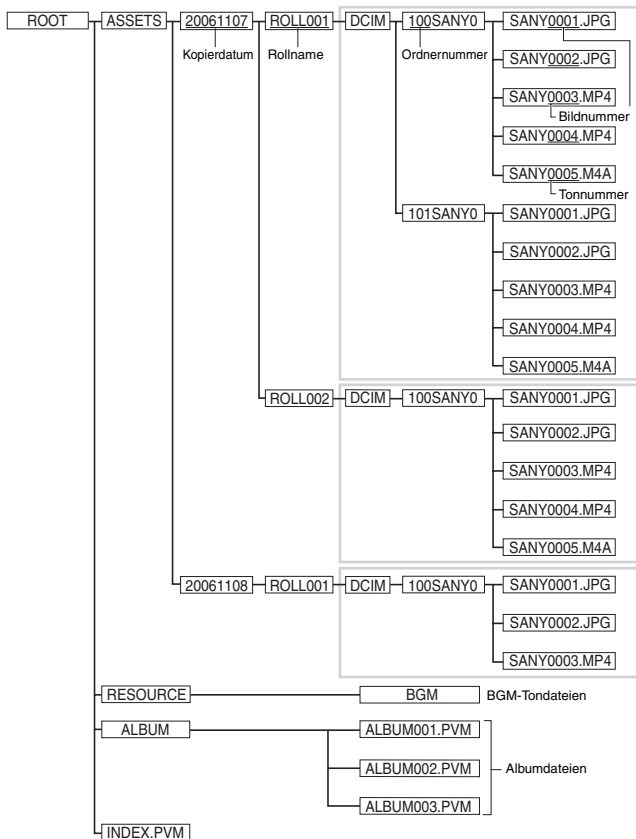
- **Festplatten werden ausschließlich im FAT32-Format initialisiert**

Es können nur Festplatten, die im FAT32-Format initialisiert wurden, mit der Xacti Library verwendet werden. Festplatten, die mit anderen Formaten initialisiert wurden, können nicht verwendet werden.

- **Festplatten mit mehreren Unterteilungen**

Es wird empfohlen, eine nicht unterteilte Festplatte zu verwenden. Bei einer unterteilten Festplatte kann nur die Unterteilung mit der höchsten Priorität verwendet werden. Andere Unterteilungen der Festplatte sind nicht verwendbar. Wenn zum Beispiel eine Festplatte in D: und E: unterteilt wurde, kann nur die Unterteilung "D:" für die Xacti Library verwendet werden.

# Konfiguration der Festplattenverzeichnisse



**SANYO**

---

**SANYO Electric Co., Ltd.**